



Münzen und Medaillen aus
Antike, Mittelalter und Neuzeit

eLive Auction 8I

www.eLive-Auction.de
26.-29. Februar 2024



eLive Auction 81

Live-Start am 26. Februar 2024 um 14:00 Uhr

Losnummer 7001–7006 KELTSCHÉ MÜNZEN

Losnummer 7007–7105 GRIECHISCHE MÜNZEN

Losnummer 7106–7380 RÖMISCHE MÜNZEN

Losnummer 7381 VÖLKERWANDERUNG

Losnummer 7382–7412 BYZANTINISCHE MÜNZEN

Losnummer 7413 ORIENTALISCHE MÜNZEN

Losnummer 7414–7920 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

Losnummer 7921–8015 MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE

Losnummer 8016–8368 HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH

Losnummer 8369–9092 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

Losnummer 9093–9185 MEDAILLEN

Losnummer 9186–9551 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871

Losnummer 9552 NOTMÜNZEN

Losnummer 9553–9555 MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK

Losnummer 9556–9620 LOTS

Losnummer 9621–9623 PAPIERGELD



Dr. Andreas Kaiser
Geschäftsführer

Sehr geehrte Münzfreunde,

Wir freuen uns sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Wir wünschen Ihnen mit diesem spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffen, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Ulrich Künker Dr. Andreas Kaiser



Ulrich Künker
Geschäftsführer

Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden. Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.



Association Internationale des
Numismates Professionnels (AINP)

Verband der Deutschen
Münzenhändler e.V.





Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:

Telefon: +49 541 96202 0

Fax: +49 541 96202 22

Gebührenfrei: 0800 5836537

E-Mail: service@kuenker.de

Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag

8.30 – 17.00 Uhr

Freitag

8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
€ 5,90 pro Paket, ab € 1.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
€ 9,90 pro Paket, ab € 2.500,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
€ 14,90 pro Paket, ab € 5.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

KELTISCHE MÜNZEN › BRITANNIA

7001



REGINI UND ATREBATES. Eppillus, 20 v.-1 n. Chr. AV-1/4 Stater, Calleva; 1,19 g. CALLE[V], darüber und darunter je ein Stern//Hund r., darüber EPPI, darunter Blüte. Rudd, Ancient British Coins 1148; van Arsdell 407-1. R Knapper Schrötling, gutes sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Exemplar der Sammlung Cotswold, Lagerliste Chris Rudd 69, Holt 2003, Nr. 20; der Auktion Hess-Divo 309, Zürich 2008, Nr. 104; der Auktion Nomos AG 12, Zürich 2016, Nr. 2; der Leu Numismatik AG Web Auction 4, Winterthur 2018, Nr. 3 und der Sammlung "Alexander der Große", Auktion Fritz Rudolf Künker 376, Osnabrück 2022, Nr. 4196.

Calleva liegt ca. 1 km östlich des heutigen Dorfes Silchester (ca. 70 km westlich von London).

KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA

7002



ANONYM. AV-Stater, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 5,71 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Biga r. mit Lenker, unten Rad. Delestrée/Tache 3065. Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Avers, fast sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 273, Osnabrück 2016, Nr. 6.

7003



SENONES. AV-1/4 Stater, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 1,83 g. Glatt//Zweigeteiltes rundes Incusum. Delestrée/Tache 2542 f.; Slg. Flesche 160. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Hess-Divo 338, Zürich 2019, Nr. 1075 und der Sammlung "Alexander der Große", Auktion Fritz Rudolf Künker 376, Osnabrück 2022, Nr. 4205.

7004



VOLCAE TECTOSAGES. AR-Drachme, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,73 g. Kopf l.//Kreuz. Dembski vergl. 182. Avers dezentriert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 333, Osnabrück 2020, Nr. 632.

Die Zuweisung ist nicht gesichert.

KELTISCHE MÜNZEN › DACIA

7005



AR-Tetradrachme, Typ Philippos III., 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 16,94 g.

Schätzung:
150,00 €

Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor zwei Monogramme, unter dem Thron H (liegend). Dembski vergl. 1465; Göbl, Ostkelten 579/7; Kostial vergl. 898 ff.; Slg. Flesche 740. Dunkle Tönung, üblicher Stempelfehler auf dem Avers, sehr schön

KELTISCHE MÜNZEN › LOTS KELTISCHER MÜNZEN

7006



ex 7006

Lot keltischer Münzen: Das interessante Lot enthält 40 keltische Silber- und Bronzemünzen, darunter u.a. iberische Prägungen aus Bibilis, Castulo, Malaka und Obulco, sowie der Suessiones (besonders hervorzuheben ist hier Delestrée/Tache 216) sowie eine pannonische Tetradrachme, Typ Kugelwange.

40 Stück. Schön-gutes sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

GRIECHISCHE MÜNZEN › HISPANIA

7007



GADES. Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 4,23 g.
Kopf des Herakles-Melqart im Löwenfell l., davor
Keule//Zwei Thunfische l.
Burgos 1347; Villaronga/Benages 688. R Dunkle Patina,
kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

*Exemplar der Auktion Münzzentrum 156, Solingen-Ohligs
2010, Nr. 50.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › CAMPANIA

7008



NEAPOLIS. AR-Didrachme, 300/275 v. Chr.,
Magistrat Charileus; 7,38 g. Nymphenkopf r., dahinter
Kantharos//Androkephaler Stier r., von Nike bekränzt.
Hoover 453; Rutter, Historia Numorum 579; Sambon 467
b; SNG ANS 356; SNG München 246. Sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Blancon, Hannover.

7009



NEAPOLIS. AR-Didrachme, 275/250 v. Chr.; 7,29 g.
Nymphenkopf l., dahinter Köcher//Androkephaler Stier
r., von Nike bekränzt, darunter E.
Hoover 454; Rutter, Historia Numorum 586; Sambon
527; SNG ANS 412; SNG München -. Attraktives
Exemplar, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 157, München 2013, Nr. 22.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA

7010



TARENT. AR-Didrachme, 290/281 v. Chr.; 7,76 g.
Nackter Reiter r. mit Speeren und Schild//Taras auf
Delphin l. mit Spindel, unten Prora.
Fischer-Bossert 1134; Hoover 800; Ravel, Vlasto 586;
Rutter, Historia Numorum 934. Feine Tönung, winz.
Druckstelle auf dem Revers, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 157, München 2013, Nr. 26.

7011



TARENT. AR-Didrachme, 281/228 v. Chr.; 7,36 g.
Nymphenkopf l. mit Diadem//Nackter Reiter r., sein
Pferd bekränzend, darüber Füllhorn, unten Delphin.
Hoover 951; Ravel, Vlasto 997; Rutter, Historia Numorum
1098. Dunkle Patina, min. korrodiert, kl. Glättungsstelle
auf dem Avers, sonst sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2002 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA

7012



TARENT. AR-Drachme, 280/272 v. Chr.; 3,05 g.
Athenakopf r. mit attischem Helm, steinschleudernde
Scylla als Helmzier//Eule r., r. Olivenzweig. Hoover 906;
Ravel, Vlasto 1062; Rutter, Historia Numorum 1015.
Feine Tönung, winz. Kratzer auf dem Revers, sehr
schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der Auktion Lanz 34, München 1985, Nr. 51;
danach 1996 erworben bei der Firma Oldenburg, Kiel.*

7013



TARENT. AR-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,05 g.
Nackter Reiter r., sein Pferd bekränzend//Taras auf
Delphin l. mit Weintraube und Dreizack, darunter Löwe l.
Hoover -; Ravel, Vlasto 857; Rutter, Historia Numorum
1030. Feine Tönung, Avers min. dezentriert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

*Erworben im November 1974 bei der Münzhandlung
Gaettens, Lübeck.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › LUCANIA

7014



THURIOI. AR-Didrachme, 300/280 v. Chr.; 7,73 g.
Athenakopf r. mit attischem Helm, steinschleudernde
Scylla als Helmzier//Stier stößt r.
Hoover 1263; Rutter, Historia Numorum vergl. 1873;
SNG ANS -; SNG Ashmolean 984 (Revers stempelgleich);
SNG München -. R Dunkle Patina, Avers leicht
dezentriert, kleine Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

*Exemplar der Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997),
eLive Auction Fritz Rudolf Künker 79, Osnabrück 2023,
Nr. 7043.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › BRUTTIUM

7015



KAULONIA. AR-Stater, 475/425 v. Chr.; 8,13 g.
Apollon steht r. mit Zweig und Daimon, davor Hirsch r.,
zurückblickend//Hirsch r., davor Zweig.
Hoover 1419; Noë 88; Rutter, Historia Numorum 2046.
Min. gereinigt, Revers min. dezentriert, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2007 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7016



KROTON. AR-Stater, 480/430 v. Chr.; 6,55 g.
Dreifuß, l. Reiher//Dreifuß incus.
Hoover 1449; Rutter, Historia Numorum 2102; SNG ANS
260; SNG München vergl. 1432. Min. korrodiert, kl.
Kratzer, Revers min. dezentriert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2001 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

GRIECHISCHE MÜNZEN › BRUTTIUM

7017



KROTÓN. AR-Oktobol, 300/250 v. Chr.; 3,19 g. Herakleskopf (?) r.//Eule steht l. auf Ähre. Hoover 1500; Rutter, *Historia Numorum* 2195; SNG ANS 421; SNG München 1464. **R** Gutes sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Exemplar der Auktion NAC M, Zürich 2002, Nr. 2112. Oliver Hoover bezeichnet den Kopf auf dem Avers sehr klar als Herakleskopf, während N. K. Rutter die Frage offen lässt, ob es sich um einen Herakleskopf oder um den Kopf eines Flußgottes handelt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

7018



AKRAGAS. AR-Litra, 450/440 v. Chr.; 0,68 g. Adler steht l. auf ionischem Kapitell//Krebs. Hoover 121; Westermarck, *Akragas* 464. Feine Tönung, Avers min. dezentriert, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7019



AKRAGAS. Æ-Hemilitra, 420/406 v. Chr.; 21,43 g. Adler r. auf Hasen//Krebs, unten Flußkreb. Calciati 10; Hoover 136; Westermarck, *Akragas* 725. Dunkle Patina, Revers leicht dezentriert, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7020



AKRAGAS. AR-Litra, 278/275 v. Chr.; 1,01 g. Zeuskopf l.//Adler r. Hoover 110; SNG ANS 1111. Feine Tönung, leicht korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7021



AKRAGAS. AR-1/4 Schekel, 213/210 v. Chr.; 1,69 g. Kopf r. mit Ährenkranz//Pferd springt r. Burnett, *Enna Hoard* Pl. 6, 151; CNP 117; Hoover 173. Feine Tönung, leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7022



MOTYA. Æ-Onkia, 405/397 v. Chr.; 0,84 g. Weiblicher Kopf fast v. v.//Krebs. Calciati 4; CNP 520; Hoover 942; Jenkins I, Pl. 23, 11. **R** Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 204, München 2012, Nr. 1140.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

7023



SYRAKUS. Æ-Drachme, 375/344 v. Chr.; 28,09 g.
Athenakopf l. mit korinthischem Helm//Seestern
zwischen zwei Delphinen. Calciati 62; Hoover 1436.
Dunkle Patina, leichte Auflagen, fast sehr schön

Schätzung:
60,00 €

7024



SYRAKUS. Hieron II., 274-216 v. Chr. Æs; 16,9 g.
Kopf l. mit Diadem//Reiter r. mit Speer.
Calciati 195; Hoover 1547. Dunkle Patina, min.
korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7025



TAUROMENIUM. Æs 370/358 v. Chr.; 25,15 g. Stier stößt
l.//16strahliger Stern. Calciati 1 (Campani); Castrizio
Serie I, 1-1; Hoover 1606. Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

*Die vorliegende Prägung aus Tauromenion wird mit den
Kampanoi in Verbindung gebracht, kampanischen
Söldnern, die sich nach ihrer Entlassung zeitweise im
Inneren Siziliens festsetzten. Dabei ist die Datierung des
Stücks umstritten, Daniele Castrizio datiert auf 354/344
v.Chr.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › MOESIA

7026



ISTROS. AR-Drachme, 4. Jahrhundert v. Chr.; 5,12 g.
Zwei Köpfe v. v. gegeneinander versetzt//Seedler auf
Delphin l., unten A.
AMNG 416; SNG BM 237 f. Avers min. dezentriert mit kl.
Schrötlingsfehler, kl. Prägeschwächen, fast
vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2002 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SCYTHIA

7027



PANTIKAPAION. Æs, 310/303 v. Chr.; 8,52 g.
Satyrkopf r.//Greifenprotome l., darunter Fisch.
Hoover 113; MacDonald 69; SNG BM 869 ff. Min.
Auflagen, Felder min. geglättet, Prägeschwächen auf
dem Avers, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 361, München 2020,
Nr. 2030 (zuvor seit den frühen 1980er Jahren in
deutschem Privatbesitz).*

GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

7028



BYZANTION. AR-Tetradrachme (Lysimacheier), 90/81 v. Chr.; 15,93 g.

Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor Monogramm.
de Callatay Gruppe 3, D 48/R 8 a (dies Exemplar); Hoover 1406. Herrliche Patina, min. korrodiert, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Kress 147, München 1969, Nr. 109; der Auktion Peus Nachf. 298, Frankfurt am Main 1979, Nr. 45 und der Auktion Schulten & Co, Köln 1.-3. April 1987, Nr. 82.

7029



ODESSOS. AR-Tetradrachme (Alexandreier), 115/71 v. Chr.; 16,32 g.

Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor OE, unter dem Thron Monogramm.
de Callatay D 6'/R 1; Hoover 1587; Price 1181; Topalov 69. Kl. Kratzer, winz. Graffito auf dem Revers, vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 132, München 2006, Nr. 72; der Auktion Hirsch Nachf. 326, München 2017, Nr. 1621 und der Auktion Hirsch Nachf. 332, München 2017, Nr. 2128.

Das Stück wurde während der Herrschaft Mithradates VI. von Pontus geprägt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

7030



KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr. AV-Stater, 340/328 v. Chr., Pella; 8,6 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., darunter Kantharos. Hoover 846; Le Rider 187. Min. schwarze Auflagen, Fassungsspuren, kl. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzung:
1.250,00 €

Philipp II., der Vater Alexanders des Großen, gelangte 359 an die Regierung. Bald nach seinem Regierungsantritt gelang es ihm, das gold- und silberreiche Pangaiongebiet unter seine Kontrolle zu bringen, dessen Jahresertrag 1000 Talente betrug und ihm die Ausprägung der schönen Goldstatere, in der Antike Philippeioi genannt, ermöglichte. Die Vorderseite unseres Stückes zeigt den Kopf Apolls, des delphischen Gottes, zu dem Philippos eine besondere Beziehung hatte. Im 3. Heiligen Krieg hatte Philipp sich gegen die Phoker gewandt, welche die Tempelschätze in Delphi geraubt hatten. Die Rückseite spielt auf einen Sieg Philipps 356 v. Chr. bei den Olympischen Spielen an (siehe Plutarch, Alex. 3,8.). Indem Philippos II. auf diesem Stück sowohl eine Verbindung zu Delphi als auch zu Olympia schuf, zwei Orten, die allen Griechen heilig waren, brachte er auch sein panhellenisches politisches Programm zum Ausdruck. Der Philippeios war eine der "Weltmünzen" der Antike.

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

7031



KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr. AR-1/5
Tetradrachme, posthum, 323/315 v. Chr., Amphipolis;
2,59 g.
Kopf r. mit Taenie//Reiter r., unten Kranz, darin T.
Le Rider Pl. 45, 34. Gutes sehr schön

Schätzung:
125,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 175, München 1992,
Nr 181; der Auktion Hirsch Nachf. 275, München 2011,
Nr. 3480 und erworben 2014 bei der Firma Scheiner,
Ingolstadt.*

7032



KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AR-
Tetradrachme, 320/310 v. Chr., Arados; 16,43 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l.,
davor Monogramm. Hoover -; Price 3426; Taylor in AJN
32 (2020) 326. Min. korrodiert, sonst sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7033



KÖNIGREICH. Philippos III., 323-316 v. Chr. AR-
Tetradrachme, 323/317 v. Chr., Babylon; 16,9 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt
l., davor M, unter dem Thron AY.
Hoover 973 f; Price P 181. Feine Tönung, kl. Kratzer,
sonst sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben bei der Firma H. G. Oldenburg, Kiel.

7034



KÖNIGREICH. Antigonos Gonatas, 277-239 v. Chr. AR-
Tetradrachme, 252/246 v. Chr.; 17,06 g.
Kopf des Pan I. auf makedonischem Schild//Athena
Alkidemos I. mit Schild und Blitz, l. makedonischer Helm,
r. Monogramm.
AMNG 3; Hoover 1042; Panagopoulou Periode II, 49
(dies Exemplar). Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

*Exemplar der Auktion CNG Mail Bid Sale 67, Lancaster
2004, Nr. 463; danach 2007 erworben bei der
Münzengalerie Grunow, Berlin.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

7035



KÖNIGREICH. Perseus, 179-168 v. Chr. AR-Drachme nach rhodischem Typ, 171/170 v. Chr., Lagermünzstätte (?), Magistrat Stasion; 2,96 g. Helioskopf fast v. v.//Rose, l. Keule und Bogen. Ashton in NC 1988, S. 31, Anm. 34; Historia Numorum Online 1255 (temporary number); Hoover 1453; SNG Keckman 801.
Knapper Schrötling, winz. Schrötlingsriß, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 260, München 2009, Nr. 1773 und der Auktion Hirsch Nachf. 269, München 2010, Nr. 2541; danach 2014 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

Perseus ließ in seinem Krieg gegen Rom diese Stücke zur Bezahlung kretischer Söldner prägen. Er wählte den rhodischen Typ, da solche Stücke den Kretern bekannt waren und von ihnen akzeptiert wurden.

7036



RÖMISCHE PROVINZ. AR-Tetradrachme der ersten Region, 158/100 v. Chr.; 16,55 g. Drapierte Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher auf makedonischem Schild//Keule in Kranz, l. Blitz. Hoover 1103; Prokopov 311. Sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2001 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7037



RÖMISCHE PROVINZ. AR-Tetradrachme des thasischen Typs, 148/80 v. Chr.; 16,77 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Herakles steht l. mit Keule und Löwenfell. Hoover 359; Prokopov Gruppe XIX, 1723 (V GA2/R 1377). Gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2001 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7038



Aesillas, Quästor. AR-Tetradrachme, nach 90 v. Chr., Thessalonica; 16,06 g. Alexanderkopf r., dahinter Θ//In Kranz: Fiscus, Keule und Stuhl. Bauslaugh Gruppe VIII (O 90); Hoover 1110. Feine Patina, Avers min. dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2001 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

GRIECHISCHE MÜNZEN › THESSALIA

7039



LARISSA. AR-Drachme, 356/342 v. Chr.; 6,08 g. Nymphenkopf fast v. v.//Pferd grast r. Herrmann Tf. V, 5; Hoover 453; Lorber in SNR 79 Phase L-III; Slg. BCD 316 ff. R Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 332, München 2017, Nr. 2166.

GRIECHISCHE MÜNZEN › THESSALIA

7040



PHARSALOS. AR-Hemidrachme, 440/425 v. Chr.; 2,9 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Pferdekopf r. Hoover 630; Lavva 12. Leicht korrodiert, fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2012 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › EPIRUS

7041



KOINON. AR-Drachme, 232/168 v. Chr.; 4,72 g. Kopf des Zeus von Dodona r. mit Eichenkranz//In Eichenkranz: Adler steht r. auf Blitz. Franke 33. Serie (V 99/R -); Hoover 171. Kl. Kratzer, leichte Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Die Datierung ist umstritten. Während Oliver D. Hoover dieses Stück sehr spät datiert, plädiert Peter R. Franke auf Grundlage übereinstimmender Aversstempel zwischen diesem Typ und Münzen des Pyrrhos für eine frühere Datierung: 297-272, vergl. Franke, P. R., Die antiken Münzen von Epirus, Wiesbaden 1961, S. 118 f.

7042



KOINON. AR-Drachme, 232/168 v. Chr.; 4,45 g. Kopf des Zeus von Dodona r. mit Eichenkranz//In Eichenkranz: Adler steht r. auf Blitz. Franke 59. Serie (V 148/R 218); Hoover 171. Ovaler Schrötling, min. korrodiert, sonst sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Blancon, Hannover. Die Datierung ist umstritten. Während Oliver D. Hoover dieses Stück sehr spät datiert, plädiert Peter R. Franke auf Grundlage übereinstimmender Aversstempel zwischen diesem Typ und Münzen des Pyrrhos für eine frühere Datierung: 297-272, vergl. Franke, P. R., Die antiken Münzen von Epirus, Wiesbaden 1961, S. 118 f.

GRIECHISCHE MÜNZEN › ACARNANIA

7043



ANAKTORION. AR-Stater, 350/300 v. Chr.; 8,53 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, dahinter Dreifuß in Kranz und Monogramm. Calciati, Pegasi 29.1 (Avers stempelgleich); Hoover 755; Slg. BCD 83. Kl. Stempelfehler auf dem Avers, Revers min. verprägt, sehr schön/vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2012 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7044



LEUKAS. AR-Stater, 320/280 v. Chr.; 8,32 g. Pegasus fliegt r.//Athenakopf r. mit korinthischem Helm, dahinter Kerykeion. Calciati, Pegasi 92; Hoover 827; Slg. BCD 221. Min. korrodiert, kl. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ACARNANIA

7045



LEUKAS. AR-Stater, 320/280 v. Chr.; 8,51 g.
Pegasos fliegt r.//Athenakopf r. mit korinthischem Helm,
dahinter Amphore und Rebranke mit Traube.
Calciati, Pegasi 128; Hoover 827; Slg. BCD 275. Feine
Tönung, Avers min. dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2006 bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

GRIECHISCHE MÜNZEN › BOEOTIA

7046



THEBEN. AR-Stater, 368/364 v. Chr.; 12,02 g.
Boeotischer Schild//Amphore, geschmückt mit
Efeu, zwischen AP-KA.
BMC 117; Hoover 1332; Slg. BCD 624 g. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2003 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7047



KOINON. AR-Drachme, um 250 v. Chr.; 4,9 g.
Korekopf fast v. v. mit Ährenkranz//Poseidon steht r. mit
Dreizack und Delphin, davor Monogramm und
boiotischer Schild.
BMC 75; Hoover 1174; Slg. BCD 94. Min. korrodiert, sehr
schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Blancon, Hannover.

GRIECHISCHE MÜNZEN › EUBOEA

7048



LIGA. AR-Drachme, 304/290 v. Chr., Eretria (?); 3,76 g.
Kopf der Euboia l.//Stierkopf fast v. v., r. Kantharos.
Hoover 1421; Slg. BCD 22; Wallace 74. Herrliche Patina,
gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 336, München 2018,
Nr. 2143.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

7049



ATHEN. AR-Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 17,2 g.
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r.,
dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe
II; Hoover 1597. Feine Tönung, knapper Schrötling, min.
gereinigt, sonst sehr schön/gutes sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2003 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

7050



ATHEN. AR-Tetradrachme, Pyanepsion (= Oktober/November) 108 v. Chr.; 16,62 g.
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Kranz: Eule auf Amphore mit Δ v. v., r. Tyche.
Hoover 1602; Thompson 740 (nicht mit diesem Monat).
Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben im September 2003 bei der Firma Blancon, Hannover.

Datierung nach Chr. Boehringer.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CORINTHIA

7051



KORINTH. AR-Stater, 515/500 v. Chr.; 8,5 g.
Pegasus fliegt l.//In Incusum: Athenakopf r. mit korinthischem Helm.
Calciati, Pegasi 49; Hoover 1818; Ravel 116. Min.
korrodiert, kl. Kratzer, Revers etwas dezentriert, fast sehr schön/sehr schön

Schätzung:
150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

7052



SICYONIA. SIKYON. AR-Hemiobol, um 500/450 v. Chr.; 0,43 g.
Tauben steht l.//In Incusum: San.
Hoover 233; Slg. BCD 156. **R** Feine Tönung, gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012, Nr. 2371 und der Fritz Rudolf Künker eLive Auction 48, Osnabrück 2018, Nr. 29.

7053



SICYONIA. SIKYON. AE-Chalkus, um 250/200 v. Chr.; 1,31 g.
Tauben fliegt r.//In Olivenkranz: ΣΙ.
Hoover 274; Slg. BCD 317.14. Braune Patina, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

Exemplar der Auktion VAuctions 251, San Antonio 2010, Nr. 19; der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 344, Lancaster 2015, Nr. 74 und der Fritz Rudolf Künker eLive Auction 48, Osnabrück 2018, Nr. 49.

GRIECHISCHE MÜNZEN › PAPHLAGONIA

7054



SINOPE. AR-Drachme, 330/300 v. Chr., Magistrat Ikesios; 6,05 g. Nymphenkopf l., davor Aphlaston//Adler l. auf Delphin. Hoover 391; SNG BM 1487 (dort ohne Aphlaston und mit reduziertem Gewicht). Winz. Kratzer, min. dezentriert, kl. Doppelschlag auf dem Revers, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 309, München 2015, Nr. 191 und der Auktion Hirsch Nachf. 328, München 2017, Nr. 151.

GRIECHISCHE MÜNZEN › BITHYNIA

7055



KIOS. AR-Hemidrachme, 340/330 v. Chr., Magistrat Proxenos; 2,49 g. Apollkopf r.//Prora l. Hoover 553; Waddington, Rec. gen. 3. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 343, München 2018, Nr. 2138.

GRIECHISCHE MÜNZEN › MYSIA

7056



KYZIKOS. AR-Trihemionbol, 525/475 v. Chr.; 1,08 g. Eberprotome l., dahinter Thunfisch//In Incusum: Löwenkopf l. SNG France 361 ff.; v. Fritze 9. Feine Tönung, gutes sehr schön

Schätzung:
40,00 €

Exemplar der Fritz Rudolf Künker eLive Auction 54, Osnabrück 2019, Nr. 63.

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEOLIS

7057



MYRINA. AR-Tetradrachme, 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,68 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkrantz//In Lorbeerkrantz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Kantharos. Sacks 39. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Erworben 2003 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin. Der Apollo von Gryneion hat, wie Vergil in der Aeneis angibt, dem Aeneas befohlen, nach Italien zu eilen.

GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

7058



EPHESOS. AR-Drachme, 202/150 v. Chr., Magistrat Dionysodoros; 4,22 g. Biene//Hirsch steht r., dahinter Palme. Kinns, The Attic Weight Drachms of Ephesus: A Preliminary Study in the Light of Recent Hoards, in: NC 1999, 2.14 und S. 86. Min. gereinigt, sehr schön/gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 147, München 2009, Nr. 134.

7059



PHOKAIA. AR-Diobol, um 525 v. Chr.; 1,23 g. Artemiskopf l. mit Kekryphalos//Viergeteiltes Incusum. Cahn, Ionische Damen Taf. 15; SNG Kayhan 522 ff. Gutes sehr schön

Schätzung:
40,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7060



PHOKAIA. El-Hekte (1/6 Stater), 377/326 v. Chr.; 2,52 g. Weiblicher Kopf l. mit Sphendone//Viergeteiltes Incusum. Bodenstedt 100. Sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2005 bei der Firma Blancon, Hannover.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

7061



KAUNOS. AR-Drachme, 167/160 v. Chr., Magistrat Ktetos; 2,77 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Incusum: Geflügelter Blitz, l. Kerykeion. Ashton in RBN CXLV (1999), -, vergl. S. 146, 5 ff. (ohne Beizeichen Kerykeion); Historia Numorum Online 1927.1 (dies Exemplar). **Von großer Seltenheit.** Kl. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 147, München 2009, Nr. 152.

7062



KNIDOS. AR-Didrachme, 250/150 v. Chr., Magistrat ...IKYΔH; 5,08 g. Helioskopf fast v. v.//Löwenprotome r., l. Blume (?). BMC -; Historia Numorum Online -; SNG Keckman -; SNG v. Aulock -. **Wohl Unikum.** Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2005 bei der Firma Blancon, Hannover.

7063



RHODOS. AR-Drachme, 40 v. Chr./25 n. Chr., Magistrat Mnemon; 4,13 g. Helioskopf fast v. v.//Rosenblüte, unten Ähre. Ashton/Weiss, The Post-Plinthophoric Silver Drachms of Rhodes 348; Historia Numorum Online 2549.2 (temporary number; dies Exemplar); Hoover 1456. **R Kl.** Oberflächenverletzungen, gutes sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Sammlung R. P. (zuvor 1988 erworben), Auktion Hirsch Nachf. 343, München 2018, Nr. 2261.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LYCIA

7064



Prä- und protodynastische Prägungen. AR-Stater, nach 460 v. Chr., unbestimmte Münzstätte; 8,74 g. Eber I./In Incusum: Perlquadrat, darin Triskelis. Möseler II, 37 var. (Drehrichtung der Triskelis)); Vismara II, 69 var. (Drehrichtung der Triskelis). **RR** Kl. Schrötlingsrisse, Prägeschwäche auf dem Avers, sonst sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt. Die im Uhrzeigersinn ausgerichtete Triskelis findet sich nicht in den Standardzitierwerken. Eine Entsprechung zum vorliegenden Stück findet sich jedoch in der Bibliothèque Nationale (ark:/12148/btv1b85346043).

GRIECHISCHE MÜNZEN › PAMPHYLIA

7065



ASPENDOS. AR-Stater, 420/370 v. Chr.; 10,87 g. Zwei Ringer//Schleuderer r., davor Triskelis. SNG Cop. -; SNG France 3, 92; SNG v. Aulock 4560. Dunkle Patina, knapper Schrötling, Revers min. dezentriert, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2001 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7066



SIDE. AR-Drachme, 205/100 v. Chr.; Magistrat St (...); 3,79 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz, im Feld l. Granatapfel. BMC 55; Meadows vergl. S. 155; Seyrig in RN 1963 21. Leichter Doppelschlag, winz. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 343, München 2018, Nr. 2348.

7067



SIDE. AR-Tetradrachme, 145/125 v. Chr., Magistrat Kleuchares (II); 16,16 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz, im Feld l. Granatapfel. BMC 46; Meadows vergl. Pl. 7,5; Seyrig in RN 1963 18. Kl. Auflagen, min. gereinigt, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CILICIA

7068



SOLOI. Tiribazos, 388-380 v. Chr. AR-Stater; 10,05 g. Herakleskopf r. mit Löwenfell//Satrapenkopf r. mit persischer Tiara. Casabonne -; Möseler in JNG 68 (2018), VI/3 (Var. A); SNG France 2, vergl. 159; SNG Levante -; Sunrise Collection vergl. 41; Winzer -. Feine Tönung, kl. Schürfstellen auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben 2008 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CILICIA

7069



TARSOS. Pharnabazos, 379-374 v. Chr. AR-Stater; 9,92 g. Frauenkopf fast v. v./Kopf eines Kriegers l. mit Helm. SNG France 2, 246; SNG Levante -. Min. korrodiert, Einrieb am Rand, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2014 bei der Firma Scheiner.

7070



TARSOS. Pharnabazos, 379-374 v. Chr. AR-Stater; 10,58 g. Baaltars sitzt l. mit Lotoszepter//Kopf eines Kriegers l. mit Helm. SNG France 2, 251; SNG Levante 72. Avers leicht korrodiert, Revers leicht dezentriert, sonst vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 79, Osnabrück 2023, Nr. 7098.

GRIECHISCHE MÜNZEN › CAPPADOCIA

7071



KÖNIGREICH. Ariarathes V., 163-130 v. Chr. AR-Drachme, Jahr 32 (= 131/130 v. Chr.); 4,17 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Ganschow -; Hoover 811; Simonetta² 15 (Ariarathes IV.). Gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2012 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

7072



KÖNIGREICH. Seleukos I., 312-280 v. Chr. AR-Tetradrachme, nach 300 v. Chr., Seleucia Pieria; 17 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm. Hoover 16 d; Houghton/Lorber 29.1 b; Newell, WSM 890; SNG Spaer 33. Feine Patina, min. gereinigt, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7073



Antiochos I., 294-280-261 v. Chr. AR-Tetradrachme, 270/267 v. Chr., Seleukeia ad Tigris; 17,08 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Hoover 128 g; Houghton/Lorber 379.3 c; Newell, ESM 155; SNG Spaer 290. Min. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön-vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 1999 bei der Firma Blancon, Hannover.

7074



Seleukos II., 246-226 v. Chr. AR-Tetradrachme, unbestimmte Münzstätte; 16,8 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo steht l. mit Pfeil an Dreifuß gelehnt, davor und dahinter Monogramm. Hoover 303 r; Houghton/Lorber 704.1 c; Newell, WSM -; SNG Spaer -. R Etwas gereinigt, leichte Prägeschwächen, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

7075



Seleukos II., 246-226 v. Chr. AR-Tetradrachme, nach 244 v. Chr., Antiochia; 17,04 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo steht l. mit Pfeil an Dreifuß gelehnt. Hoover 303 p; Houghton/Lorber 690 a; Newell, WSM 1021; SNG Spaer -. Kl. Korrosionsstellen auf dem Avers, leichter Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben am 20. April 2016 bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

7076



Antiochos III., 223-187 v. Chr. AR-Tetradrachme, nach 204 v. Chr., Seleukeia ad Tigrim; 16,88 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Hoover 774 mm; Houghton/Lorber 1167.1; Newell, ESM 254; SNG Spaer 739. Min. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Antiochos III. war der letzte bedeutende Seleukide. Durch seine Anabasis nach Osten hatte er für kurze Zeit noch einmal die Vorherrschaft bis Bactrien ausgedehnt. Auch im Westen war er zunächst erfolgreich. Er nahm den Ptolemäern Südsyrien ab und festigte seine Stellung in Kleinasien. Er überschritt sogar den Hellespont und baute Lysimacheia wieder als Residenz auf europäischem Boden auf. Das rief aber die Römer auf den Plan. Zusammen mit Eumenes II. von Pergamon schlugen sie Antiochos III. 190 v. Chr. bei Magnesia vernichtend. Im Frieden von Apameia mußte er alle Gebiete westlich des Tauros abtreten; da inzwischen auch weite Gebiete im Osten verlorengegangen waren, wurde das Seleukidenreich auf die Gebiete zwischen Phönizien und Babylonien beschränkt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

7077



Antiochos IV., 175-164 v. Chr. Æ-Hemidrachme, 170/168 v. Chr., Antiochia, für Ägypten; 35,14 g. Sarapiskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. auf Blitz. Hoover 643; Houghton/Lorber/Hoover 1413; Newell, Antioch 59; SNG Spaer 979; Weiser 158. Grünbraune Patina, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben am 20. April 2016 bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

Im sechsten syrischen Krieg rückte Antiochos IV. - einem ägyptischen Angriff zuvorkommend - gegen Ägypten vor. Nach einer gewonnenen Schlacht bei Pelusion und der Eroberung der Stadt marschierte er, ohne auf großen Widerstand zu treffen, in Ägypten ein. In Memphis ließ er sich nach ägyptischem Ritus zum König krönen. Nachdem er wegen innenpolitischer Probleme zur Rückkehr nach Syrien gezwungen war, fiel Antiochos IV. erneut in Ägypten ein, gewann Zypern, besetzte das Nildelta, zog in Memphis ein und rückte gegen Alexandria vor. Aber als am 22. Juni 168 v. Chr. mit der Schlacht von Pydna der dritte Makedonische Krieg ein Ende gefunden hatte, war Rom endlich in der Lage, den ägyptischen Hilfsersuchen nachzukommen. In Eleusis bei Alexandria trafen sich Antiochos IV. und der römische Gesandte C. Popilius Laenas, der dem Seleukiden ein Ultimatum mit der Forderung nach Abbruch des Krieges und sofortigem Rückzug aus Ägypten stellte. Antiochos gehorchte.

7078



Demetrios I., 162-150 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 161 seleukidischer Ära (= 152/151 v. Chr.), Antiochia; 16,35 g. Kopf r. mit Diadem//Tyche sitzt l. mit Zepter und Füllhorn. Hoover 798; Houghton/Lorber/Hoover 1641.6 h; Newell, Antioch -; SNG Spaer -. Min. rauhe Oberfläche, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Blancon, Hannover.

7079



Demetrios II., 1. Regierung, 146-138 v. Chr. AR-Tetradrachme, 145/141 v. Chr., Seleukeia ad Tigris; 15,8 g. Kopf r. mit Diadem//Tyche sitzt l. mit Zepter und Füllhorn. Hoover 967; Houghton/Lorber/Hoover 1984.3; SNG Spaer 1753. Winz. Auflagen, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2002 bei der Firma Blancon, Hannover.

7080



Antiochos VII., 138-129 v. Chr. AR-Tetradrachme, Antiochia; 15,99 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Hoover 1067 d; Houghton/Lorber/Hoover 2061.1 s; Newell, Antioch 280; SNG Spaer 1852. Kl. Schrötlingsriß, min. korrodiert, Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2002 bei der Firma Blancon, Hannover.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

7081



Seleukos VI., 97-94 v. Chr. AR-Tetradrachme, Seleukeia ad Calycadnum; 15,69 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Hoover 1272; Houghton, Seleucia Serie III, Gruppe 11; Houghton/Lorber/Hoover 2405.8; SNG Spaer -. Min. korrodiert, kl. Doppelschlag auf dem Avers, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7082



Seleukos VI., 97-94 v. Chr. AR-Tetradrachme, Seleukeia ad Calycadnum; 16,04 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Hoover 1272; Houghton, Seleucia Serie IV, Gruppe 14; Houghton/Lorber/Hoover 2405.11 b; SNG Spaer -. Min. korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Felzmann 142, Düsseldorf 2013, Nr. 82 und der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 79, Osnabrück 2023, Nr. 7115.

7083



SELEUKEIA PIERIA. AR-Tetradrachme, Jahr 22 (= 88/87 v. Chr.); 14,75 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Blitz auf Thron. Cohen, Dated Coins of Antiquity 697; Hoover 1382. Dunkle Tönung, min. gereinigt, sonst sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben 2007 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin. Der Beginn der Stadtära von Seleukeia Pieria ist umstritten - während Francois de Callatay (La production des tétradrachmes civiques de la Cilicie jusque'à la Palestine à la fin du IIe et dans la première moitié du Ier s. av. J.-C., in: Augé/Duyrat (Hrsg.), Le Monnayages Syriens, Beyrouth 2002, S. 72) 108/107 als erstes Jahr der Stadtära anführt, spricht Edward E. Cohen (S. 377) von 109/108 v. Chr. als Beginn der Stadtära.

GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOENICIA

7084



ARADOS. AR-Tetradrachme, Jahr 196 (= 64/63 v. Chr.); 14,9 g. Verschleierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//In Kranz: Nike steht l. mit Aphlaston. Duyrat 3999 ff.; Hoover 72. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Blancon, Hannover.

GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOENICIA

7085



TYROS. AR-Schekel, Jahr 31 (= 96/95 v. Chr.); 14,09 g. Melqartkopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. mit Palmzweig, Fuß auf Prora, davor Keule. Cohen, Dated Coins of Antiquity 919; Hoover 357. Kratzer, sonst sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf. Die tyrischen Schekel werden in der Bibel mehrfach erwähnt: So betrug die Tempelsteuer einen halben tyrischen Schekel (Exodus 30,12); Jesus wies Simon Petrus an, die Tempelsteuer mit einem Stater (also einem schweren tyrischen Schekel wie unserem Stück) zu bezahlen, den er im Maul eines Fisches finden sollte (Matthäus 17,24); das Umstoßen der Tische der Geldwechsler im Tempel (Matthäus 21,12; Marcus 11, 15) war sicher auch durch die Darstellung des tyrischen Gottes Herakles-Melqart auf diesen Münzen motiviert. Auch die 30 Silberlinge des Judas waren sicher tyrische Schekel.

GRIECHISCHE MÜNZEN › PARTHIA

7086



Vardanes II., 55-58. B-Tetradrachme, Jahr 367 seleukidischer Ära (= 55/56), Seleukeia; 13,84 g. Dapierte Büste l. mit Diadem//König sitzt l. und empfängt Diadem von Tyche. Sellwood 69.1 ff.; Shore 382; Sunrise Collection vergl. 420 (anderes Jahr). Feine Tönung, kl. Doppelschlag, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2005 bei der Firma Blancon, Hannover.

GRIECHISCHE MÜNZEN › ELYMAIS

7087



Kamnaskires V., ca. 54/53-33/32 v. Chr. AR-Tetradrachme, Seleukeia am Hedyphon; 14,51 g. Dapierte Büste l. mit Diadem, dahinter Stern über Anker//Kopf l. mit Diadem. van't Haaff 9.1-1-7 g. Min. korrodiert, Avers min. dezentriert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SASANIDEN

7088



Ardashir I., 224-241. B-Tetradrachme Münzstätte C (Ktesiphon); 10,33 g. Dapierte Büste r. mit Krone//Feuertar. SNS Paris/Berlin/Wien Tf. 2, 31 ff., Typ II e/3 a. Kl. Auflagen, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben am 31. Mai 2021 bei der Hanseatischen Münzenhandlung, Bremen.

GRIECHISCHE MÜNZEN › INDIA

7089



Scythen. Azes I., 60-20 v. Chr. AR-indische Tetradrachme; 9,57 g. König reitet r. mit Peitsche//Athena steht r. mit Schild und Speer. Hoover 637; Senior 98.352 T. Min. gereinigt, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 2005 bei der Firma Blancon, Hannover.

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGYPTUS

7090



Ptolemaios II., 285-246 v. Chr. AE-Obol (?), 264/263 v. Chr., unbekannte sizilische Münzstätte; 18,23 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. auf Blitz, l. galatischer Schild. CPE B 297; SNG Cop. vergl. 114; Svoronos 615; Weiser vergl. 18; Wolf/Lorber in NC 171, 'West Greek' Subgroup 2, H 37ff. Dunkle Patina, min. Auflagen auf dem Avers, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Bronzemünzen des vorliegenden Typs finden sich primär auf Sizilien und im süditalienischen Raum. Sie unterscheiden sich mit einem Durchschnittsgewicht von 17 g deutlich von alexandrinischen Diobolen, die im Durchschnitt lediglich 15,2 g wiegen, entsprechen jedoch jenen Prägungen Hierons II., die auf ptolemäische Bronzen überprägt wurden. Und auch die Position der Kontrollzeichen jedoch auf Münzen derselben Serie vertreten sind, entsprechen dem hieronischen Kontrollsystem. Die stilistische Darstellung des Zeuskopfes erinnert jedoch an den Zeus-Ammon auf ptolemäischen Münzen. Dies deutet für Catherine Lorber auf eine zumindest durch die Ptolemäer finanzierte, wenn nicht gänzlich von diesen kontrollierte Münzstätte auf Sizilien während der Regierungszeit Hierons II. hin. Wahrscheinlich bot Ptolemaios II., im Sinne euergetischen Königtums, seine Hilfe bei der Abwehr der Mamertiner an. Auf eine solche Verknüpfung weist auch der galatische Schild hin. Aufgrund ihrer Prägung auf Sizilien plädiert Lorber zudem dafür, nominell nicht von Obolen zu sprechen. Siehe hierzu Lorber, Catherine, Coins of the Ptolemaic Empire I, Volume II, New York 2018, S. 62.

7091



Ptolemaios VI., 180-145 v. Chr. AR-Tetradrachme, 180/170 v. Chr., Alexandria; 14,13 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l. SNG Cop. 262 ff.; Svoronos 1489. Feine Tönung, winz. Schrötlingsrisse, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGYPTUS

7092



Kleopatra VII., 50-31 v. Chr. Æ-Diobol, Alexandria; 18,06 g.

Drapierte Büste r.//Adler steht l. auf Blitz, davor Füllhorn.

SNG Cop. 419; Svoronos 1871; Weiser 183. R Schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben zwischen 1969 und 1975.

7093



Kleopatra VII., 50-31 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 9 (= 44/43 v. Chr.), Alexandria; 14,33 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l., davor Krone der Isis. SNG Cop. 403; Svoronos 1823. Feine Tönung, min. korrodiert und Felder min. geglättet, sonst sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

GRIECHISCHE MÜNZEN › NUMIDIA

7094



Juba II., 25 v.-23 n. Chr. und Kleopatra Selene. AR-Denar, um 11; 3,32 g. Kopf r. mit Diadem//Krone der Isis und Sistrum. Mazard 318 var.; SNG Cop. vergl. 570; SNRIS vergl. 3b. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2007 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin. Kleopatra Selene war die Tochter des Marcus Antonius und der Kleopatra und wurde vermutlich 40 v. Chr. geboren. Augustus, der sie in seinem Triumph 29 v. Chr. mitführte, verheiratete sie 20 v. Chr. mit Juba II.

GRIECHISCHE MÜNZEN › NUMIDIA

7095



Juba II., 25 v.-23 n. Chr. und Kleopatra Selene. AR-Denar, 16/17; 3,05 g. Kopf r. mit Diadem//Stern über Mondsichel. Mazard 300; SNG Cop. 590. Kl. Auflagen, winz. Schrötlingsriß, sonst vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 134, München 2004, Nr. 1754; danach 2007 erworben bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

Das Reversmotiv wird zumeist als Verweis auf den Gott Baal (Stern) und auf Kleopatra Selene (Mondsichel) verstanden. Kleopatra Selene war die Tochter des Marc Anton und der Kleopatra und wurde vermutlich 40 v. Chr. geboren. Augustus, der sie in seinem Triumph 29 v. Chr. mitführte, verheiratete sie 20 v. Chr. mit Juba II. Jean Mazard (Corpus Nummorum Numidiae Mauretaniaeque, Paris 1955, S. 88 zieht jedoch einen Vergleich des Motivs dieser Münze (am Bsp. Mazard Nr. 190 ff.) mit Denaren des Augustus (bspw. RIC² 300), auf deren Revers sich dasselbe Motiv (Stern über Mondsichel) findet. In diesem Zusammenhang, so Mazard, könne es sich unmöglich um eine Symbolik für Baal und Kleopatra Selene handeln, sodass auch die Interpretation der Münzen des Juba II. überdacht werden müsse. Vernachlässigt wird dabei jedoch einerseits die von David Biedermann (Sterne in der Münzprägung der Römischen Republik. Zur Mehrdeutigkeit eines Symbols, in: Haymann, Florian/Hollstein, Wilhem/Jehne, Martin (Hrsg.), Neue Forschungen zur Münzprägung der Römischen Republik. Beiträge zum internationalen Kolloquium im Residenzschloss Dresden 19.-21. Juni 2014 (Nomismata 8), Bonn 2016, S. 145-172) dargelegte Mehrdeutigkeit des Sternes als Symbol auf Münzen der Römischen Republik, insbesondere nach Caesars Tod, andererseits die unzweideutige Legende des vorliegenden Stückes, die ohne jeden Zweifel auf Kleopatra Selene verweist.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS GRIECHISCHER MÜNZEN

7096



ex 7096

Lot griechischer Silber- und Bronzemünzen: Das interessante Lot enthält vier ptolemäische Gepräge, darunter zwei Tetradrachmen, eine Drachme und ein Oktobol, sowie fünf seleukidische Silbermünzen (3x Tetradrachmen; 2x Drachmen). Dazu finden sich zwei Cistophoren und AR-Drachmen, wie auch Teilstücke aus unterschiedlichen Gebieten (u. a. Macedonia, Euböia, Thracia, Thessalia, Cappadocia, Lycia, Pontos). Daneben enthalten sind Bronzemünzen aus verschiedenen Regionen (u. a. Mysia, Bruttium, Sicilia, Pisidia, Cilicia, Troas, Paphlagonia). Außerdem zwei Gepräge aus Arabia Felix und eine Drachme des Menandros.

59 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
1.000,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7097



Lot Iudaea: Enthalten sind Prägungen a) des Alexander Jannaeus (Æ-Prutah, Hendin 1150), b) des Johannes Hyrcanus II. (Æ-Prutah, Hendin 1159), c & d) des Mattathias Antigonus (2x Æ-8 Prutot, Hendin 1162) und e & f) des 1. Aufstandes, Jahr 2 (2x Æ-Prutah, Hendin 1360).

6 Stück. Zum Teil selten. Schön-sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Exemplare a) bis d) wurden erworben bei der Münzenhandlung Ritter, Düsseldorf; e) der Auktion Giessener Münzhandlung 267, München 2019, Nr. 3469; f) der Auktion Peus Nachf. 422, Frankfurt am Main 2018, Nr. 106.

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS GRIECHISCHER MÜNZEN

7098



Lot griechischer Münzen: Das kleine Lot enthält fünf griechische Silber- und Bronzemünzen, nämlich eine Tetrachme von Pergamon, eine Didrachme von Corcyra, eine Drachme von Dyrhachium, eine Bronze von Karthago und eine Bronze des Gamerses. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.

5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7099



Sasaniden: Enthalten sind sieben Drachmen der Herrscher Schapur II., Peroz, Kavad, Khusrau I. und Khusrau II. Dazu: ein umayyadischer Dirham (Album, Checklist 128, AH 89, Damaskus).

8 Stück. Meist sehr schön, teils vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Die sasanidischen Drachmen wurden bei der Hanseatischen Münzenhandlung, Bremen, und der umayyadische Dirham wurde bei der Leipziger Münzhandlung, Leipzig, erworben.

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7100



Aegyptus: Enthalten sind neben einer Tetrachme des Ptolemaios XII. drei ptolemäische Bronzemünzen, eine Drachme des Hadrianus und eine Tetrachme des dritten Jahrhunderts n. Chr.

6 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS GRIECHISCHER MÜNZEN

7101



Lot parthischer Drachmen: Das Lot enthält zwei parthische AR-Drachmen (Phraates III.; Arsakes XVI.). Dazu eine sasanidische AR-Drachme.

3 Stück. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7102



Zwei Tetrachmen: Enthalten sind eine Prägung von Alexander III. (Arados, Price 3332) und eine Prägung des Ptolemaios VI. (Svoronos 1489).

2 Stück. Ein Stück gelocht, ein Stück mit Fassungs Spuren, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7103



ex 7103

Lot griechischer Münzen: Das interessante Lot enthält 40 meist sizilische Bronzemünzen, u.a. Akragas, Alaisa, Himera, Leontinoi, Syrakus, aber auch sikulo-punische Gepräge, zwei Ptolemäer sowie eine Münze aus Bruttium, Rhegion. Dazu: Eine völlig unbestimmte, halbierte Silbermünze. Das hochinteressante Objekt eignet sich hervorragend als Grundstock einer Sammlung sizilischer Bronzemünzen, aber auch zum Ausbau einer bereits bestehenden Sammlung. Hochinteressantes, bitte unbedingt besichtigen.

41 Stück. Zum Teil selten. Schön-gutes sehr schön

Schätzung:
750,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7104



ex 7104

Lot griechischer Münzen: Das kleine Lot enthält 14 griechische Silber- und Bronzemünzen, darunter u.a. Stücke aus Lydien (Kroisos, 1/6 Stater), Syrakus, Kyzikos, Ephesos, Milet und Kolophon.

14 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS GRIECHISCHER MÜNZEN

7105



ex 7105

Interessantes Lot antike Welt: Enthalten sind 19 griechische, keltische und sasanidische Bronze- und Silbermünzen, darunter befinden sich u.a. Antiochos IV, Hemidrachme; Alexander III., AE-Drachme; vier Potin-Prägungen des Sequani; sowie sasanidische Drachmen von Vahram V., Kavad I., Khusrau II.

19 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7106



AR-Didrachme, 241/214 v. Chr., Rom, anonym; 6,52 g. Januskopf//Jupiter in Quadriga r. mit Blitz und Zepter, von Victoria gelenkt, unten auf Boden vertieft ROMA.
BMC 81; Crawf. 28/3; Syd. 64 a. Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, sehr schön +

Schätzung:
400,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 376, Osnabrück 2022, Nr. 4870.

Der Prägezeitraum wird seit Jahrzehnten diskutiert. Wir folgen mit unserer Bestimmung Wilhelm Hollstein, Überlegungen zu Datierung und Münzbildern der römischen Didrachmenprägung, in: JNG 48/49, 1998/1999, S. 133-164, und halten die Verbindung der Janus-Quadriga-Didrachmenserie mit führenden Politikern des Jahres 241 v. Chr., den Konsuln A. Manlius Torquatus und Q. Lutatius Cerco, und C. Lutatius Catulus, Prokonsul und Bruder des Cerco, für folgerichtig und wahrscheinlich.

7107



AR-Denar, 206/195 v. Chr., Rom, anonym; 3,44 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter X//Dioskuren reiten r., unten Rostrum. BMC 448; Crawf. 114/1; Syd. 244. Dazu: ein Denar des Caracalla, RIC 100.

Schätzung:
60,00 €

2 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

7108



AR-Denar, 137 v. Chr., Rom, M. Baebius Tampilus; 3,99 g. Romakopf l. mit geflügeltem Helm, davor X//Apollo in Quadriga r. Bab. 12; BMC 938; Crawf. 236/1 a; Syd. 489. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Heinrich Winter 31, Düsseldorf 1976, Nr 35 und erworben bei der Münzenhandlung Diller, München.

7109



AR-Denar, 135 v. Chr., Rom, C. Minucius Augurinus; 3,88 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor X//Columna Minucia, l. Togatus, r. Augur. Bab. 3; BMC 952; Crawf. 242/1; Syd. 463. Min. korrodiert, kl. Kratzer auf dem Revers, sonst gutes sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 281, München 2012, Nr. 590; der Auktion Nomisma 53, San Marino 2015, Nr. 88 und der Auktion Hirsch Nachf. 332, München 2017, Nr. 2398.

Die Säule ist die Columna Minucia, ein Ehrenmal für L. Minucius, der im Jahre 439 v. Chr. für eine Getreideverteilung zuständig war. Links ist ein weiterer Ahnherr des Münzmeisters, einer der Konsuln der Jahre 493 oder 492 v. Chr., dargestellt, rechts M. Minucius Faesus, der erste plebeische Augur.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7110



AR-Denar, 134 v. Chr., Rom,
M. Aburius Geminus; 3,93 g. Romakopf r. mit
geflügeltem Helm, davor XVI (in Ligatur)//Mars in
Quadriga r. mit Speer, Schild und Trophäe.
Bab. 1; BMC 999; Crawf. 244/1; Syd. 490. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Sammlung R. P., Auktion Hirsch Nachf. 348,
München 2019, Nr. 523 (zuvor 1989 bei Aes Rude
erworben).*

7111



AR-Denar, 134 v. Chr., Rom,
M. Marcius; 3,86 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm,
dahinter Modius, davor XVI (in Ligatur)//Victoria in Biga
r., unten zwei Ähren.
Bab. 8; BMC 1008; Crawf. 245/1; Syd. 500. Kl.
Schrötlingsfehler auf dem Avers, Revers min. dezentriert,
knapp vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 348, München 2019,
Nr. 568.*

*Modius und Ähre weisen auf den Vater des
Münzmeisters hin, der 154 v. Chr. als einer der ersten
Getreide an den populus romanus verteilen ließ, und
zwar den Modius zu einem As (Plinius, NH. XVIII, 15).
Aufgrund neuerer Funde datiert Molinari diesen
Münztyp in das Jahr 131 v. Chr., s. Molinari, The
Rearrangement of the Denarius-Series: First Sicilian Slave
Revolt, the Legacy of Attalus III and the Sardinian
Rebellion, in: Nomismata 8 (2016), S. 83 ff. und Tab. 2.*

7112



AR-Denar, 128 v. Chr., Rom,
L. Caecilius Metellus Diadematus (?); 3,95 g. Romakopf r.
mit geflügeltem Helm, dahinter XVI (in Ligatur)//Göttin
in Biga r. mit Zepter und Zweig, darunter Elefantenkopf r.
Bab. 38; BMC 1044; Crawf. 262/1; Syd. 496. Winz.
Druckstellen auf dem Avers, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der E-Auction Bertolami Fine Arts (ACR) 92,
London 2020, Nr. 734; danach erworben bei der
Münzenhandlung Ritter, Düsseldorf.*

*Aufgrund neuerer Funde datiert Molinari diesen
Münztyp in das Jahr 129 v. Chr., s. Molinari, The
rearrangement of the denarius-series: First Sicilian Slave
Revolt, the Legacy of Attalus III and the Sardinian
Rebellion, in: Nomismata 8 (2016), S. 83 ff. und Tab. 2.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7113



AR-Denar, 127 v. Chr., Rom,
M. Caecilius Metellus; 3,89 g. Romakopf r. mit
geflügeltem Helm, davor XVI (in
Ligatur)//Makedonischer Schild, in der Mitte
Elefantenkopf, umher Lorbeerkranz.
Bab. 29; BMC 1147; Crawf. 263/1 b; Syd. 480 a. Sehr
schön

Schätzung:
50,00 €

*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 62,
Osnabrück 2020, Nr. 4109 (zuvor 1967 erworben).
Der makedonische Schild auf der Rückseite soll an den
Sieg des Vaters des Münzmeisters, Q. Caecilius Metellus
Macedonicus, im Jahre 148 v. Chr. erinnern.*

7114



AR-Denar, 127 v. Chr., Rom,
Q. Fabius Maximus; 3,96 g. Romakopf r. mit geflügeltem
Helm, davor XVI (in Ligatur)//In Kranz: Füllhorn auf Blitz.
Bab. 5; BMC 1157; Crawf. 265/1; Syd. 478. Knapp
vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 146, München 2009, Nr. 301.

7115



AR-Denar, 120 v. Chr., Rom,
M. Tullius; 4,06 g. Romakopf r. mit geflügeltem
Helm//Victoria in Quadriga r. mit Palmzweig, oben Kranz,
unten X.
Bab. 1; BMC 502; Crawf. 280/1; Syd. 531. Feine Tönung,
min. korrodiert, kl. Kratzer auf dem Revers, sonst fast
vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

*Exemplar der Sammlung R. P., Auktion Hirsch Nachf. 348,
München 2019, Nr. 608 (zuvor 1990 erworben).*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7116



AR-Denar, 114/113 v. Chr., Rom,
Mn. Aemilius Lepidus; 3,86 g. Weiblicher Kopf r. mit
Lorbeerkranz und Diadem, dahinter XVI (in
Ligatur)//Reiterstatue auf Aquädukt r.
Bab. 7; BMC 590; Crawf. 291/1; Syd. 554. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Kricheldorf 49, Freiburg 2017, Nr. 194.

Die abgebildete Bogenkonstruktion stellt höchstwahrscheinlich den pons Aemilius dar. Laut antiker Quellen wurde der Bau der Brücke von Mn. Aemilius Lepidus 179 v. Chr. begonnen und um 143 v. Chr. vollendet. Das Reiterstandbild stellt jedoch nicht den Bau- und Prägeherren, wohl aber ein anderes Mitglied der gens Aemilia dar, z. B. den älteren Quaestor Aemilius. Für Nachweise und nähere Informationen siehe H. Gesche, Die Reiterstatuen der Aemilier und Marcier, in: JNG 18 (1968), S. 25 ff.

In Verbindung mit einem Denar des L. Marcius Philippus (Crawf. 425/1) macht diese Münzdarstellung deutlich, in welchem hohem Maße unterschiedliche gentes in Rom um Prestige und Vormachtstellungen auf allen Gebieten konkurrierten, hier die gens Aemilia und die gens Marcia.

7117



AR-Denar, 113/112 v. Chr., Rom,
L. Marcius Philippus; 3,94 g. Kopf Philipps V. von
Macedonien r. mit Helm und Diadem//Reiterstatue r.,
unten XVI (in Ligatur).
Bab. 12; BMC 532; Crawf. 293/1; Syd. 551. Feine Patina,
winz. Kratzer, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 147, München 2009, Nr. 198.

7118



AR-Denar, 112/111 v. Chr., Rom,
L. Caesius; 3,96 g. Drapierte Büste des Apollo l., über der
Schulter Blitz//Die Laren sitzen fast v. v. mit Stäben,
dazwischen Hund, darüber Büste des Vulcanus l.
Bab. 1; BMC 585; Crawf. 298/1; Syd. 564. Min. gereinigt,
fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 146, München 2009, Nr. 312. Ovid beschreibt das uralte Kultbild der Lares Praestites, das zu seiner Zeit bereits deutlich verwittert war (Ovid, Fasti 5.129-46). Die Lares Praestites waren u. a. die Bewacher der Mauern Roms und der Hund ist im Sinne eines Wachhundes zu verstehen. Festtag der Lares Praestites war der 1. Mai. Eine bildliche Darstellung des uralten Kultbildes liegt uns nur durch den Revers des Caesius-Denars vor. Der Münzmeister ist möglicherweise der L. Caesius C. f., der 104 v. Chr. in Hispania ulterior den aufständischen Populus Seano besiegt hat.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7119



AR-Denar, 111/110 v. Chr., Rom,
Ap. Claudius Pulcher, T. Manlius Mancinus und Q.
Urbinius; 3,90 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm,
dahinter quadratisches Objekt//Victoria in Triga r.
Bab. 3 (Claudia); 2 (Mallia); BMC 1293; Crawf. 299/1 b;
Syd. 570 a. Fast vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 146, München 2009, Nr. 313.

7120



AR-Denar, 110/109 v. Chr., Rom,
C. Claudius Pulcher; 3,78 g. Romakopf r. mit geflügeltem
Helm//Victoria in Biga r.
Bab. 1; BMC 1288; Crawf. 300/1; Syd. 569. Feine Tönung,
kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.

7121



AR-Denar (Serratus), 106 v. Chr., Rom,
C. Sulpicius; 3,81 g. Köpfe der Penaten l.//Zwei Soldaten
stehen einander mit Speeren gegenüber und zeigen auf
ein Schwein.
Bab. 1; BMC 1324; Crawf. 312/1; Syd. 572. Knapp
vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

*Exemplar der Auktion Lanz 146, München 2009, Nr. 323.
Sowohl Vorder- als auch Rückseite des Stückes beziehen
sich vermutlich auf die Herkunft des Münzmeisters aus
Lavinium. Aeneas hat diese Stadt dort gegründet, wo er
unter einer Eiche eine weiße Sau mit dreißig Ferkeln
fand. Auf dem Forum von Lavinium stand eine
Bronzestatue der Sau, ihr Körper wurde von den
Priestern in Salzlake konserviert. Den Penaten des
zerstörten Troia gab Aeneas in Lavinium eine neue
Heimat.*

7122



AR-Denar (Serratus), 106 v. Chr., Rom,
L. Memmius Galerius; 3,89 g. Saturnkopf l., dahinter
Harpa//Venus in Biga r., von Cupido bekränzt.
Bab. 2; BMC 1338; Crawf. 313/1 b; Syd. 574. Irisierende
Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der Auktion Emporium 50, Hamburg 2003, Nr.
214 und der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012,
Nr. 2575; danach erworben 2014 bei der Firma Scheiner,
Ingolstadt.*

7123



AR-Denar, 102 v. Chr., Rom,
L. Cassius Caecilianus; 3,91 g. Cereskopf l.//Zwei Ochsen
l.
Bab. 4; BMC -, vergl. 1735; Crawf. 321/1; Syd. 594. Min.
korrodiert, kl. Schürfstelle auf dem Avers, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion NAC 27, Zürich 2004, Nr. 244; einer
belgischen Sammlung (vor 1940), Auktion Hirsch Nachf.
323, München 2016, Nr. 2269 und der Auktion Hirsch
Nachf. 343, München 2018, Nr. 2437.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7124



AR-Denar, 97 v. Chr., Rom,
L. Pomponius Molo; 3,92 g. Apollokopf r. mit
Lorbeerkranz//Numa Pompilius steht r. mit Lituus, davor
Altar, an den der Victimarius eine Ziege heranführt.
Bab. 6; BMC 733; Crawf. 334/1; Syd. 607. Feine Tönung,
kl. Kratzer, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Sammlung A. W. (vor 2013), Auktion Hirsch
Nachf. 352, München 2019, Nr. 2656 und der Auktion
Hirsch Nachf. 357, München 2020, Nr. 353.*

7125



AR-Denar, 91 v. Chr., Rom,
D. Iunius Silanus; 3,90 g. Silensmaske r., dahinter B,
umher Torques//Victoria in Biga r. mit Peitsche und
Zweig, darunter Carnyx.
Bab. 20; BMC 1840; Crawf. 337/1 b; Syd. 644. R
Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 326, Osnabrück
2019, Nr. 1042.*

7126



AR-Denar, 91 v. Chr., Rom,
D. Iunius Silanus; 3,93 g. Romakopf r. mit geflügeltem
Helm, dahinter Q//Victoria in Biga r., darüber VII.
Bab. 15; BMC -, vergl. 1823; Crawf. 337/3; Syd. 646.
Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion Harlan J. Berk Buy or Bid Sale 164,
Chicago 2014, Nr. 276 und der Auktion Gemini XIV,
Chicago 2018, Nr. 374; danach erworben bei der
Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.*

7127



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,
Q. Titius; 4,09 g. Kopf des Gottes Mutinus Titinus
r.//Pegasus springt r.
Bab. 1; BMC 2220; Crawf. 341/1; Syd. 691. Feine Tönung,
min. korrodiert und leicht geglättet, kl. Kratzer auf dem
Revers, gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 293, München 2013,
Nr. 2564 und der Auktion Hirsch Nachf. 326, München
2017, Nr. 1883.*

*Mutinus Titinus entspricht dem Priapus und wurde vor
allem von jungen Frauen verehrt.*

7128



AR-Denar, 89 v. Chr., Rom,
L. Titurius Sabinus; 3,85 g. Kopf des Königs Tatius r.,
davor Monogramm aus TA//Zwei Soldaten stehen
einander mit je einer Sabinerin gegenüber.
Bab. 1; BMC 2322; Crawf. 344/1 a; Syd. 698. Scharf
gereinigt, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

*Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.
Die Rückseite stellt den berühmten Raub der
Sabinerinnen dar.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7129



AR-Denar, 87 v. Chr., Rom,
L. Rubrius Dossenus; 3,98 g. Jupiterkopf r. mit
Lorbeerkranz, über der Schulter
Zepter//Triumphalquadriga r., darüber fliegt Victoria r.
mit Kranz.
Bab. 1; BMC 2448; Crawf. 348/1; Syd. 705. Knapper
Schrötling, Avers min. dezentriert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

*Erworben 1992 bei der Firma Blancon, Hannover.
Die Triumphalquadriga und die Victoria auf dem Revers
dürften sich auf einen von den Optimaten erhofften Sieg
über Marius beziehen. Es blieb bei der Hoffnung - Marius
eroberte Rom und übte blutige Rache an den Anhängern
Sullas.*

7130



AR-Denar, 84/83 v. Chr., Lagermünzstätte,
L. Cornelius Sulla; 3,81 g. L.SVLLA Venuskopf r., davor
steht Cupido l. mit Palmzweig (des Sieges)//Kanne und
Lituus zwischen zwei Trophäen.
Bab. 29; BMC 3; Crawf. 359/2; Syd. 761. **R** Herrliche
Patina, Prägeschwächen, gutes sehr schön

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Sammlung Dr. Walter Stoecklin
(abgeschlossen 1981), Auktion Nomos 14, Zürich 2017,
Nr. 240 und der Auktion Hirsch Nachf. 332, München
2017, Nr. 2374.
Sulla befand sich im Krieg gegen Mithradates VI. Nach
seinem Sieg bei Chaironeia 86 v. Chr. dürfte die erste
imperatorische Akklamation erfolgt sein, 85 v. Chr. nach
Orchomenos die zweite.*

7131



AR-Denar (Serratus), 80 v. Chr., Rom,
C. Publius; 3,95 g. Drapierte Romabüste r. mit Helm,
oben X//Herakles l. erwürgt den nemeischen Löwen,
unten Keule, l. Köcher mit Pfeilen und Bogentasche,
oben X.
Bab. 9; BMC 2915; Crawf. 380/1; Syd. 768. Feine Tönung,
sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 63,
Osnabrück 2020, Nr. 73 (zuvor 1973 erworben).*

7132



AR-Denar (Serratus), 79 v. Chr., Rom,
Ti. Claudius; 3,42 g. Drapierte Dianabüste r. mit Diadem,
über der Schulter Bogen und Köcher//Victoria in Biga r.
mit Kranz und Palmzweig.
Bab. 6; BMC 3124; Crawf. 383/1; Syd. 770 a. Fast
vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der Auktion Rauch 103, Wien 2017, Nr. 158;
danach erworben bei der Münzhandlung Ritter,
Düsseldorf (Artikelnr. 75798).*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7133



AR-Denar, um 75 v. Chr., Rom,
L. Farsuleius Mensor; 3,87 g. Drapierte Libertasbüste r.
mit Diadem, dahinter Pileus//Soldat (Mars?) in Biga r.
mit Speer, ein Togatus steigt zu.
Bab. 2; BMC 3304; Crawf. 392/1 b; Syd. 789. Winz.
Druckstellen, knapp vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

*Exemplar der Sammlung R. P., Auktion Hirsch Nachf. 348, München 2019, Nr. 551 (zuvor 1990 erworben).
Hollstein zufolge befasst sich die Reversdarstellung mit dringend benötigten Truppeneinsparungen, indem Mars einen römischen Bürger in die Biga bzw. zum Kriegsdienst bittet, siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 60 f.*

7134



AR-Denar (Serratus), 70/69 v. Chr., Rom,
T. Vettius Sabinus; 3,86 g. Kopf des Königs Tatius
r./Numa in richterlicher Funktion in Biga l., dahinter
Ähre.
Bab. 2; BMC 3370; Crawf. 404/1; Syd. 905. **RR** Herrliche
Patina, kl. Stempelriß auf dem Revers, fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

*Exemplar der Auktion New York Sale XL, New York 2017, Nr. 1155; der Auktion Hirsch Nachf. 346, München 2019, Nr. 2473 und der Auktion Hirsch Nachf. 357, München 2020, Nr. 359.
Die Datierung ist nicht gesichert, nach Hersh/Walker wurde das Stück möglicherweise auch 66 v. Chr. geprägt. Wir halten allerdings eine Prägung um 70/69 v. Chr. für wahrscheinlicher, siehe hierzu auch Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 134, Anm. 3 und S. 381. Der sabinische König Tatius führte der Legende nach Krieg mit Rom, schloss dann aber ein Bündnis mit Romulus und herrschte gemeinsam mit ihm. Der Münzmeister greift wegen seiner sabinischen Abstammung auf ihn zurück.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7135



AR-Denar, 67 v. Chr., Rom,
C. Calpurnius Piso; 3,95 g. Apollokopf l., dahinter
Symbol//Reiter r. mit Palmzweig, darunter A.
Bab. 25; BMC -; Crawf. 408/1 b; Hersh 460; Syd. 861.
Attraktives Exemplar, winz. Prägeschwäche auf dem
Avers, sonst vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

*Exemplar der Fritz Rudolf Künker elive Auction 71,
Osnabrück 2022, Nr. 201.
Zur Datierung siehe Hersh/Walker, The Mesagne Hoard,
in: ANSMN 29 (1984), T. 2. Der Münzmeister ist der
Schwiegersohn des Cicero. Die Münzdarstellung bezieht
sich auf die Umwandlung der ludi Apollinares in ein
jährlich abzuhaltendes Fest, die von einem der Vorfahren
beantragt wurde; auf dem Revers ist eine Szene der
Reiterspiele dargestellt, die während des Festes im Circus
Maximus abgehalten wurden. Siehe Hollstein, W., Die
stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen
politischer Aktualität und Familienthematik, München
1993, S. 160.*

7136



AR-Denar (Serratus), um 65 v. Chr., Rom,
Mn. Aquilius; 3,89 g. Virtuskopf r. mit Helm//Krieger
erhebt Sicilia.
Bab. 2; BMC 3364; Crawf. 401/1; Syd. 798. Feine Tönung,
gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 326, Osnabrück
2019, Nr. 1078.
Die Reversdarstellung bezieht sich auf den Sieg des
gleichnamigen Großvaters des Münzmeisters von
101/100 v. Chr. über die rebellierenden Sklaven und vor
allem die Befreiung und Wiederaufrichtung Siziliens.
Siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der
Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und
Familienthematik, München 1993, S. 108 ff. Zur
Datierung siehe Hersh/Walker, ANSMN 29, 1984, T. 2.*

7137



AR-Denar, um 64 v. Chr., Rom,
C. Hosidius Geta; 3,99 g. Drapierte Büste der Diana r. mit
Diadem, über der Schulter Bogen und Köcher//Eber r.,
von einem Speer verwundet und von einem Hund
attackiert.
Bab. 1; BMC 3388; Crawf. 407/2; Syd. 903. Winz.
Prüfkerbe am Rand, winz. Kratzer, sonst sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion Sonntag 38, Stuttgart 2022, Nr.
1072.
Diana auf dem Avers als Jagdgöttin soll wohl allgemein
Roms Herrschaftsanspruch als caput rerum
unterstreichen. Dazu und für die Datierung siehe
Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre
78-50 zwischen politischer Aktualität und
Familienthematik, München 1993, S. 158 f. und 381.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7138



AR-Denar, 62 v. Chr., Rom,
L. Scribonius Libo; 3,96 g. Kopf des Bonus Eventus
r./Puteal Scribonianum, mit Girlanden und zwei Lyren
geschmückt, an der Basis Hammer.
Bab. 8; BMC 3377; Crawf. 416/1 a; Syd. 928. Feine
Tönung, kl. Kratzer, vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Sammlung René Baron, Auktion Hirsch Nachf. 336, München 2018, Nr. 2348 (dort mit weiterer Provenienz Auktion Védrières, Paris 8. Juli 1983, Nr. 97). Das Puteal steht auf dem Forum Romanum. Bonus Eventus war ursprünglich ein Gott des Ackerbaus, wandelte sich jedoch zu einem Gott des glücklichen Ausgangs. In genau dieser Funktion verweist der Gott auf diesem Stück auf ein ganz aktuelles Ereignis: Das endgültige Ende der Catilinarischen Verschwörung. Catilina war im Januar 62 v. Chr. in der Schlacht von Pistoria gefallen. Siehe hierzu Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 214 f.

7139



AR-Denar, 60 v. Chr., Rom,
L. Cassius Longinus; 3,86 g. Verschleierte Vestabüste l.,
davor L, dahinter Kylix//Togatus steht l. und wirft
Stimmstein mit V in Urne.
Bab. 10; BMC 3931; Crawf. 413/1; Syd. 935. Feine
Tönung, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Áureo & Calicó 314, Barcelona 2018, Nr. 2034; danach erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf (Artikelnr. 81257). Die auf der Rückseite dargestellte Abstimmungsszene bezieht sich wohl auf das Jahr 113 v. Chr. und die lex Peducaea, in deren Folge L. Cassius Longinus Ravilla vom Volk zum Quaestor im Prozess gegen die Vestalinnen gewählt wurde. Der Münzmeister bezieht sich also auf die Richtertätigkeit seines Vorfahren. Siehe hierzu Hollstein, W. Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 191 ff. Zur Datierung siehe Hersh/Walker, The Mesagne Hoard, in: ANSMN 29 (1984), T. 2.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7140



AR-Denar, 56 v. Chr., Rom,
Faustus Cornelius Sulla; 3,87 g. Drapierte Büste der
Venus r. mit Lorbeerkranz und Diadem, über der Schulter
Zepter//Drei Trophäen zwischen Capis und Lituus.
Bab. 63; BMC 3909; Crawf. 426/3; Syd. 884. Feine
Tönung, min. dezentriert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Bertolami Fine Arts ACR E-Auction 92, London 2020, Nr. 949; danach erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf (Artikelnr. 87405). Der Münzmeister war der Sohn des Diktators Sulla und der Schwiegersohn des Pompeius, zu dessen Legaten er beim Feldzug im östlichen Mittelmeer gehörte. Die drei Trophäen auf dem Revers entsprechen der Darstellung auf dem Siegelring des Pompeius (siehe Dio XLIII, 18, 3). Hollstein vermutet, dass die Prägereihe Crawf. 426 zur Finanzierung der cura annonae des Pompeius in Auftrag gegeben wurde und sich die Münzpaare 1-2 sowie 3-4 kreuzweise aufeinander beziehen. Siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 281 ff. und 293.

7141



AR-Denar, 56 v. Chr., Rom,
L. Marcius Philippus; 3,93 g. Kopf des Ancus Marcius r.
mit Diadem, dahinter Lituus//Reiterstatue r. auf
Aquädukt, aus dem eine Blume wächst.
Bab. 28; BMC 3890; Crawf. 425/1; Syd. 919. Feine
Tönung, min. dezentriert, fast vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 269, München 2010, Nr. 2639; danach 2014 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt. Der abgebildete Aquädukt bezieht sich auf die aqua Marcia, deren Bau von Ancus Marcius beauftragt und unter Q. Marcius Rex um 140 v. Chr. vollendet wurde. Die Deutung des Reiterstandbild wird nach wie vor diskutiert: Gesche sieht in dem Reiter den Erbauer der Wasserleitung, H. Gesche, Die Reiterstatuen der Aemilii und Marcii, in: JNG 18 (1968), S. 25 ff.; Hollstein spricht sich für den Triumphator Q. Marcius Tremulus aus. So würde die Münze gleich drei herausragende Mitglieder der gens Marcia ehren, siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, S. 268 ff.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7142



AR-Denar, 55 v. Chr., Rom,
Q. Cassius Longinus; 3,84 g. Libertaskopf
r./Vestatempel, darin kurulischer Stuhl zwischen
Stimmurne und Stimmtafel mit AC.
Bab. 8; BMC 3873; Crawf. 428/2; Syd. 918. Kl. Kratzer, kl.
Graffito auf dem Revers, sonst sehr schön

Schätzung:
100,00 €

*Erworben 1992 bei der Firma Blancon, Hannover.
Auf den Stimmtafeln steht A(bsolvo) bzw. C(ondemno).
Der Vorgang dürfte sich auf einen Vestalinnenprozeß 113
v. Chr. beziehen.*

7143



AR-Denar, 55 v. Chr., Rom,
Cn. Plancius; 4,14 g. Büste der Macedonia (?) r. mit
Causia//Kretische Ziege r., dahinter Bogen und Köcher.
Bab. 1; BMC 3920; Crawf. 432/1; Syd. 933. Kl. Kratzer,
gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion NAC 51, Zürich 2009, Nr. 750; einer
belgischen Sammlung (vor 1940), Auktion Hirsch Nachf.
323, München 2016, Nr. 2302 und der Auktion Hirsch
Nachf. 328, München 2017, Nr. 336.
Der Münzmeister hatte sowohl in Makedonien als auch
in Kreta gedient. Auf der Vorderseite spielt er auf
Militärdienst und Quästur in Makedonien an, die
Legende ehrt seine Funktion als kurulischer Ädil.
Möglicherweise verweist die Rückseite nicht nur auf die
Tätigkeit des Münzmeisters auf Kreta, sondern erinnert
auch an den Triumph des Pompeius. Siehe Hollstein, W.,
Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr.
zwischen politischer Aktualität und
Familienthematik, München 1993, S. 338 f.*

7144



AR-Denar, 54 v. Chr., Rom,
M. Junius Brutus; 4,04 g. Libertaskopf r./Der Konsul L.
Junius Brutus geht zwischen zwei Liktoren l., davor
Accensus.
Bab. 31; BMC 3861; Crawf. 433/1; Syd. 906. Feine Patina,
Punze auf dem Avers, gutes sehr schön

Schätzung:
350,00 €

*Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive
Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück
2022, Nr. 6357.
M. Junius Brutus war einer der späteren Caesarmörder
und begegnet Dante als solcher auf seinem Weg durch
die Hölle. Die Rückseite zeigt den Vorfahren des
Münzmeisters, der 509 v. Chr. der Tradition nach den
letzten König Tarquinius Superbus aus Rom vertrieb und
damit die Republik begründete. Mit seinen Münzbildern
setzt sich der Prägeherr also für die republikanische
Freiheit ein, hier ganz wörtlich mit Libertas auf der
Vorderseite. Konkret richtet sich die Münzpropaganda
gegen Pompeius. Die Rückseite ist das Vorbild für die
Goldstatere des Koson.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7145



AR-Denar, 54 v. Chr., Rom,
M. Junius Brutus; 3,51 g. Libertasbüste r.//Der Konsul L.
Junius Brutus geht zwischen zwei Liktoren l., davor
Accensus.
Bab. 31; BMC 3861; Crawf. 433/1; Syd. 906. Feine
Tönung, leicht dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung:
350,00 €

*Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive
Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück
2022, Nr. 6358.*

*M. Junius Brutus war einer der späteren Caesarmörder
und begegnet Dante als solcher auf seinem Weg durch
die Hölle. Die Rückseite zeigt den Vorfahren des
Münzmeisters, der 509 v. Chr. der Tradition nach den
letzten König Tarquinius Superbus aus Rom vertrieb und
damit die Republik begründete. Mit seinen Münzbildern
setzt sich der Prägeherr also für die republikanische
Freiheit ein, hier ganz wörtlich mit Libertas auf der
Vorderseite. Konkret richtet sich die Münzpropaganda
gegen Pompeius. Die Rückseite ist das Vorbild für die
Goldstatere des Koson.*

7146



AR-Denar, 54 v. Chr., Rom,
M. Junius Brutus; 3,45 g. Kopf des L. Junius Brutus
r.//Kopf des C. Servilius Ahala r.
Bab. 30; BMC 3864; Crawf. 433/2; Syd. 907. Dunkle
Patina, gut zentriert, min. gereinigt, gutes sehr schön

Schätzung:
250,00 €

*Exemplar der Auktion Bertolami Fine Arts 29, London
2017, Nr. 357; danach erworben bei der Münzhandlung
Ritter, Düsseldorf (Artikelnr. 82609).*

*Der Münzmeister ist der spätere Caesarmörder. Er zeigt
hier durch die Bilder zweier Vorfahren seine streng
republikanische Gesinnung; zum einen L. Junius Brutus,
der die tarquinischen Könige vertrieb, und zum anderen
C. Servilius Ahala, der den Staat vor Spurius Maelius
rettete.*

7147



AR-Denar, 54 v. Chr., Rom,
Q. Pompeius Rufus; 3,76 g. Curulischer Stuhl zwischen
Pfeil und Lorbeerzweig//Curulischer Stuhl zwischen
Lituus und Kranz.
Bab. 5; BMC 3885; Crawf. 434/2; Syd. 909. Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 332, München 2017,
Nr. 2402.*

*Die Münze feiert die beiden Großväter des
Münzmeisters, einmal Q. Pompeius Rufus, Xvir (Pfeil und
Zweig), und Sulla, Augur (Lituus), die zusammen im Jahr
88 v. Chr. Konsuln waren. Der Monetar wollte sich damit
für höhere Aufgaben empfehlen, denn eine vornehmere
Abkunft als von zwei Consularen war kaum möglich.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7148



AR-Denar, 49 v. Chr., illyrische Münzstätte (Apollonia?), Cn. Nerius; 3,84 g. Saturnkopf r., über der Schulter Harpa//Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 1; BMC 3950; Crawf. 441/1; Syd. 937. **R** Feine Tönung, min. dezentriert, min. gereinigt, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 293, München 2013, Nr. 2546 und der Auktion Hirsch Nachf. 326, München 2017, Nr. 1874.

Zur Münzstätte siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 97 ff.

Das Stück ist in militärischem Zusammenhang geprägt worden, nachdem Caesar den Rubicon überschritten hatte. Die beiden auf dem Revers genannten Konsuln L. Cornelius Lentulus und C. Claudius Marcellus ließen später Münzen im eigenen Namen prägen.

7149



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom, Decimus Postumius Albinus Bruti f.; 4,03 g. Marskopf r. mit Helm//Zwei Carnyxes über Kreuz, oben ovaler Schild, unten Rundschild. Bab. 11; BMC 3962; Crawf. 450/1 a; Syd. 941. **R** Kl. Punze auf dem Avers, sehr schön/gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar einer belgischen Sammlung (vor 1940), Auktion Hirsch Nachf. 323, München 2016, Nr. 2288 und der Auktion Hirsch Nachf. 328, München 2017, Nr. 325. Der Münzmeister war zunächst ein Anhänger Caesars und kämpfte in Gallien, daher die Rückseitendarstellung. Er gehörte später zu den Caesarmördern.

7150



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom, Decimus Postumius Albinus Bruti f.; 4,10 g. Pietaskopf r.//Zwei Hände halten Caduceus. Bab. 10; BMC 3964; Crawf. 450/2; Syd. 942. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Exemplar einer englischen Sammlung, Auktion Hirsch Nachf. 323, München 2016, Nr. 2289 und der Auktion Hirsch Nachf. 328, München 2017, Nr. 326.

Der Münzmeister ist einer der späteren Caesarmörder. Die Rückseitendarstellung des vorliegenden Stückes symbolisiert die clementia Caesaris.

7151



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom, Mn. Cordius Rufus; 3,97 g. Köpfe der Dioskuren r. mit belorbeerten Pilei, darüber Sterne//Venus Verticordia steht l. mit Waage und Zepter, auf der Schulter Cupido. Bab. 2; BMC 4037; Crawf. 463/1 a; Syd. 976. Graffito und Punze auf dem Avers, sonst sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 63, Osnabrück 2020, Nr. 96; zuvor 1967 erworben.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

7152



AR-Denar, 42 v. Chr., Rom,
L. Livineius Regulus; 3,50 g. Kopf des Praetors Livineius
Regulus r./Curulischer Stuhl zwischen je drei Fasces.
Bab. 11; BMC 4267; Crawf. 494/28; Syd. 1110. R Feine
Tönung, kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön/gutes sehr
schön

Schätzung:
125,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 326, Osnabrück
2019, Nr. 1152.*

7153



AR-Denar, 41 v. Chr., Rom,
P. Accoleius Lariscolus; 3,78 g. Drapierte Büste der Diana
Nemorensis r./Dreifache Kultstatue der Diana
Nemorensis v. v. (Diana, Hecate, Selene).
Bab. 1; BMC 4211; Crawf. 486/1; Syd. 1148. R Feine
Patina, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.
Zur Datierung siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien
2003, S. 445 ff. Die Familie des Münzmeisters stammte
aus Aricia, wo sich Tempel und heiliger Hain der Diana
Nemorensis befanden. Der Priester der Göttin, der Rex
Nemorensis, war ein entflohener Sklave, der seinen
Vorgänger im Zweikampf getötet haben mußte.
Octavians Mutter stammte ebenfalls aus Aricia;
möglicherweise hat Octavian Einfluß auf die Wahl des
Münztyps gehabt.*

7154



AR-Denar, 41 v. Chr., Rom,
Petillius Capitolinus; 3,87 g. Adler mit geöffneten
Schwingen v. v. auf Blitzbündel//Sechssäuliger Tempel.
Bab. 3; BMC 4222; Crawf. 487/2 b; Syd. 1151. Feine
Tönung, min. dezentriert, sehr schön/gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 326, Osnabrück
2019, Nr. 1160.
Zur Datierung siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien
2003, S. 445 ff.*

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

7155



Cn. Pompeius Magnus minor, † 45 v. Chr. AR-Denar,
46/45 v. Chr., Corduba,
Marcus Poblicius; 3,80 g. Kopf des jugendlichen Mars r.
mit Helm//Hispania und Pompeius halten Zweig.
Bab. 9; BMC 72; Crawf. 469/1 c; Sear 48; Syd. 1035.
Avers leicht dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

*Exemplar der Auktion Heinz-W. Müller, Solingen 1982,
Nr. 496 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 326,
Osnabrück 2019, Nr. 1165.
Der Revers des Stückes bringt zum Ausdruck, daß die
Symmachie zwischen Spanien und dem Pompeianerheer
zum Sieg führen wird.
Zur Avers- und Reversdarstellung siehe Woytek, B., Arma
et Nummi, Wien 2003, S. 283 ff.*

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

7156



Q. Caecilius Metellus Pius Scipio, † 46 v. Chr. AR-Denar, 47/46 v. Chr., Lagermünzstätte in Afrika, Marcus Eppius; 3,93 g. Afrikakopf im Elefantenskalp r., davor Ähre, darunter Pflug//Hercules steht v. v. mit Keule und Löwenfell.
Bab. 50; BMC 12; Crawf. 461/1; Sear 44; Syd. 1051.
Gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes, eLive Auction Fritz Rudolf Künker 63, Osnabrück 2020, Nr. 111.

Q. Caecilius Metellus Pius Scipio war der Kommandeur der Pompeianer in Afrika. Er überlebte die Schlacht bei Thapsus und wählte bald darauf in Hippos Regius den Freitod. Marcus Eppius ließ dieses Stück wohl als legatus fisci castrensis prägen.

7157



C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 48 v. Chr., illyrische Münzstätte (Apollonia?); 3,66 g. Kopf der Clementia (?) r.//Trophäe aus gallischen Waffen, r. Axt.
Bab. 26; BMC 3955; Crawf. 452/2; Sear 11; Syd. 1009.
Feine Patina, Kratzer, sonst sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 1993 bei der Firma Blancon, Hannover. Zu Datierung und Münzstätte siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 142 ff.

7158



C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 46 v. Chr., sizilische Münzstätte; 3,95 g.
Cereskopf r. mit Ährenkranz//Priestergeräte, r. D.
Bab. 16; BMC 21; Crawf. 467/1 a; Sear 57; Syd. 1023.
Feine Patina, Revers leicht dezentriert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, Auktion Fritz Rudolf Künker 377, Osnabrück 2022, Nr. 5611. Zur Münzstätte siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 248 ff.

7159



C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 46 v. Chr., sizilische Münzstätte; 3,83 g.
Cereskopf r. mit Ährenkranz//Priestergeräte, r. M.
Bab. 16; BMC 23; Crawf. 467/1 b; Sear 57 a; Syd. 1024.
Leicht dezentriert, kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

*Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6381. Zur Münzstätte siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 248 ff.
Das M auf dem Revers steht wohl für munus (= Geschenk, hier Abfindung) und ist ein Hinweis darauf, daß diese Münzen zur Bezahlung von Caesars Veteranen gedient haben.*

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

7160



C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 44 v. Chr., Rom, P. Sepullius Macer; 3,77 g. Kopf Caesars r. mit Kranz und Schleier//Venus steht l. mit Victoria, Zepter und Schild. Bab. 50; BMC 4173; Crawf. 480/13; Sear 107 d; Syd. 1074. **RR** Feine Tönung, Prägeschwäche am Rand, sehr schön

Schätzung:
1.000,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6387.

Diese Emission gehört zu den letzten vor den Iden des März. Der Schleier ist ein Hinweis auf das Amt des Pontifex Maximus.

7161



C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 44 v. Chr., Rom, P. Sepullius Macer; 3,79 g. Kopf Caesars r. mit Kranz und Schleier//Venus steht l. mit Victoria, Zepter und Schild. Bab. 50; BMC 4173; Crawf. 480/13; Sear 107 d; Syd. 1074. Fast sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Diese Emission gehört zu den letzten vor den Iden des März. Der Schleier ist ein Hinweis auf das Amt des Pontifex Maximus.

7162



Sextus Pompeius, † 35 v. Chr. Æ-As, 42/38 v. Chr., sizilische Münzstätte; 20,18 g. Januskopf mit den Zügen des Cn. Pompeius Magnus//Prora r. Bab. 20; BMC 101; Crawf. 479/1; RPC 671; Sear 336; Syd. 1044 a. Ovaler Schrötling, min. geglättet, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2005 bei der Firma Blancon, Hannover.

7163



Marcus Antonius, † 30 v. Chr. AR-Denar, 42 v. Chr., italische Lagermünzstätte; 3,44 g. Kopf r.//Büste des Sol v. v. in zweisäuligem Tempel. Bab. 34; BMC 60; Crawf. 496/1; Sear 128; Syd. 1168. **R** Kl. Kratzer auf dem Avers, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6393.

7164



Marcus Antonius, † 30 v. Chr. AR-Denar, 38 v. Chr., Athen (?); 3,65 g. Marcus Antonius steht r. als Augur//Solkopf r. Bab. 80; BMC 141; Crawf. 533/2; Sear 267; Syd. 1199. **R** Etwas gereinigt, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2002 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

7165



Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Octavianus. AR-Denar, 41 v. Chr., Ephesus, M. Barbatius; 3,63 g. Beiderseits Kopf r. Bab. 51; BMC 100; Crawf. 517/2; Sear 243; Syd. 1181. Knapp sehr schön

Schätzung:
200,00 €

*Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.
Der Münzmeister trägt den ungewöhnlichen Titel Q P (quaestor pro praetore).*

7166



Marcus Antonius, † 30 v. Chr. für Fulvia. AEs, 41/40 v. Chr., Eumeneia als Fulvia (Phrygia), Magistrat Zmertorix Philonidou; 7,72 g. Geflügelte Büste der Fulvia r./Athena geht l. mit Speer und Schild. RPC 3139. Min. korrodiert, Felder min. geglättet, sehr schön/fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.

7167



Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Lucius Antonius. AR-Denar, 41 v. Chr., Ephesus, M. Cocceius Nerva; 3,63 g. Beiderseits Kopf r. Bab. 48; BMC 107; Crawf. 517/5 a; Sear 246; Syd. 1185. **RR** Feine Tönung, kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

*Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6406.
M. Cocceius Nerva, Consul des Jahres 36 v. Chr., war der Urgroßvater des späteren Kaisers Nerva. Lucius Antonius, ein jüngerer Bruder des Marcus Antonius, war in seiner Jugend für sein lotterhaftes Leben bekannt. Im Jahre 41 v. Chr. war er Consul.*

7168



Octavianus. AR-Denar, 32/31 v. Chr., italische Münzstätte; 3,98 g. Kopf r./Mercur sitzt r. auf Felsen mit Petasus und Lyra. BMC 597; Coh. 61; RIC² 257. Feine Tönung, winz. Kratzer, kl. Prüfpunzen auf dem Avers, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

*Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6413.
Zu Datierung und Reversdarstellung siehe Sear, The History and Coinage of the Roman Emperors 49-27 BC, London 1998, Nr. 401.*

7169



Octavianus und Divus Julius Caesar. Aë-Dupondius, um 36 v. Chr., Vienna; 18,17 g. Kopf Caesars l. und Kopf Octavians r./Prora r. RPC 517; Sear 485. Braune Patina, kl. Randausbruch, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 153, Osnabrück 2009, Nr. 8566; der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr. 379 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 273, Osnabrück 2016, Nr. 583.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7170



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 30/29 v. Chr., italische Münzstätte; 3,83 g. Kopf r./Frontalansicht der Curia Julia. BMC 631; Coh. 122; RIC² 266. Revers leicht dezentriert, fast sehr schön/schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Zur Datierung siehe Sear, The History and Coinage of the Roman Imperators 49-27 BC, London 1998, Nr. 421. Die Curia Hostilia war 52 v. Chr. abgebrannt, als die Leiche des P. Clodius Pulcher verbrannt wurde. Caesar finanzierte die neue Curia Julia, die 29 v. Chr. durch Augustus eingeweiht wurde.

7171



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 30/29 v. Chr., italische Münzstätte; 3,52 g. Kopf r./Triumphbogen, darauf Kaiser in Quadriga v. v. BMC 624; Coh. 123; RIC² 267. Feine Tönung, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6418.
Zur Datierung siehe Sear, The History and Coinage of the Roman Imperators 49-27 BC, London 1998, Nr. 422.

7172



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 30/29 v. Chr., italische Münzstätte; 3,68 g. Kopf r./Terminusstatue auf Blitz. BMC 628 (östliche Münzstätte); Coh. 114; RIC² 269 a. Feine Tönung, winz. Kratzer, Druckstelle, kl. Prüferbe am Rand, fast vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6419.
Die Rückseite des Stückes bezieht sich laut Kraft (Zur Münzprägung des Augustus, S. 210) auf den Sieg über Marcus Antonius und Kleopatra. So wie der Gott Terminus beim Bau des capitolinischen Jupitertempels nicht zurückgewichen ist, so daß sein Heiligtum in den Tempel Jupiters integriert werden mußte, so ist auch Octavianus nicht zurückgewichen und hat im Gegensatz zu Marcus Antonius kein römisches Territorium aufgegeben.

7173



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 19 v. Chr., unbestimmte spanische Münzstätte (Colonia Patricia?); 3,6 g. Kopf r./Mars steht l., Kopf r., mit Legionsadler und Standarte. BMC 414 var. (dort Kopf des Mars r.); Coh. 259; RIC² 82 a var. (dort Kopf des Mars r.). Winz. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Die vorliegende Variante mit dem Kopf des Mars v. v. kennt der RIC nur als Aureus (RIC² 80 a).

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7174



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,69 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC² 207. Dunkle Tönung, knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Der Typ ist nicht, wie im RIC² angegeben, 2 v./4 n. Chr. zu datieren; diese Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. das Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

7175



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,72 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Lituus und Simpulum. BMC 540; Coh. 43; RIC² 210. Knapper Schrötling, min. dezentriert, kl. Kratzer, sonst vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 147, München 2009, Nr. 240. Der Typ ist nicht, wie im RIC² angegeben, 2 v./4 n. Chr. zu datieren; diese Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. den Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Peter, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7176



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. Æ-As (?), um 27 v. Chr., unbestimmte östliche Münzstätte; 7,02 g.
Kopf r. // In Lorbeerkranz: Legende in zwei Zeilen. Banti/Simonetti 857/1 (dies Exemplar); BMC 730; Coh. 35; RIC² 485; RPC 2231. Avers min. dezentriert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 2012 von der Firma Scheiner, Ingolstadt. Die Frage nach der Münzstätte ist umstritten. Das British Museum verweist auf seiner Website (Museumnr.: R.6302) auf Ephesos als mögliche Münzstätte, Banti/Simonetti sprechen sich hingegen für Berytos aus, versehen dies jedoch auch mit einem Fragezeichen. Einigkeit besteht folglich nur darin, angelehnt an Michael Grant (From Imperium to Auctoritas, Cambridge 1978, S. 107), dass es sich stilistisch um eine östliche Münzstätte handeln müsste.

7177



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 36 der Siegesära von Actium und Jahr 54 der cäsarischen Ära (= 6 n. Chr.), Antiochia (Syria); 15,07 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Tyche von Antiochia sitzt r. mit Palmzweig, unten schwimmender Flußgott Orontes. McAlee 187; Prieur 57; RPC 4158. Kl. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2004 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7178



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Divus Julius Caesar. Æs, unbestimmte, wohl kleinasiatische Münzstätte; 6,33 g. Beiderseits Kopf r.
RPC 5421. R Dunkelgrüne Patina, kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1999 bei der Firma Blancon, Hannover.

7179



Tiberius, 14-37. AR-Denar, Lugdunum; 3,55 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Livia als Pax sitzt r. mit Zweig und Speer.
BMC 48; Coh. 16; RIC² 30. Feine Tönung, etwas rau und min. korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Der Silberling der Bibel (Tribute Penny).

7180



Tiberius, 14-37. AR-Denar, Lugdunum; 3,62 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Livia als Pax sitzt r. mit Zweig und Zepter.
BMC 48; Coh. 16; RIC² 30. Kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6439.

Der Silberling der Bibel (Tribute Penny).

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7181



Tiberius, 14-37. Æ-As, 22/23, Rom; 11,49 g. Kopf l.//SC. BMC 91; Coh. 25; RIC² 44. Min. korrodiert, etwas geglättet, fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7182



Tiberius, 14-37. Æs, Italica (Hispania); 16,32 g. Kopf r.//Altar, darauf PROVIDE/NTIAE/AVGVSTI. RPC 65; Villaronga/Benages 3333. Leicht korrodiert, Felder des Reverses min. geglättet, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7183



Tiberius, 14-37. Æ-Dupondius, 19/21, Commagene (?); 13,67 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Caduceus zwischen zwei Füllhörnern. BMC 175; RIC² 90; RPC 3869. R Min. geglättet, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1998 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7184



Tiberius, 14-37 für Divus Augustus. Æ-As, 22/30, Rom; 11,09 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Altar. BMC 146; Coh. 228; RIC² 81. Kl. Prägeschwächen, min. geglättet, gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.

7185



Tiberius, 14-37 mit Germanicus und Drusus. Æ-As, 14/19, Romula (Hispania); 11,33 g. Kopf l. mit Lorbeerkrantz//Köpfe des Germanicus und des Drusus einander gegenüber. RPC 74; Villaronga/Benages 3361. R Doppelschlag auf dem Avers, min. gereinigt, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2009 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7186



Tiberius, 14-37 für Drusus. Æ-As, 22/23, Rom; 11,05 g. Kopf l.//SC. BMC 99; Coh. 2; RIC² 45. Min. geglättet, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover.

7187



Gaius Caligula, 37-41. Æ-As, 37/38, Rom; 11,53 g. Kopf l.//Vesta sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 46; Coh. 27; RIC² 38. Grünbraune Patina, min. korrodiert, Kratzer auf dem Avers, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 121, München 2004, Nr. 316.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7188



Gaius Caligula, 37-41. Æ-As, 37/38, Rom; 11,38 g. Kopf l./Vesta sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 46; Coh. 27; RIC² 38. Braune Patina, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7189



Gaius Caligula, 37-41 für Agrippa. Æ-As, Rom; 10,94 g. Kopf l. mit Rostralkrone//Neptun steht l. mit Delphin und Dreizack. BMC 161 (Tiberius); Coh. 3 (Agrippa); RIC² 58. Etwas grüner Belag, min. korrodiert, vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Triton VIII, New York 2005, Nr. 1089.

7190



Claudius, 41-54. Æ-Sesterz, 41/50, Rom; 28,93 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//In Krantz: EX.SC/OB/CIVES/SERVATOS. BMC 115; Coh. 39; RIC² 96. Braune Patina, Kratzer auf dem Avers, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6453.

7191



Claudius, 41-54. Æ-As, 41/50, Rom; 10,41 g. Kopf l./Minerva steht r. mit Speer und Schild. BMC 149; Coh. 84; RIC² 100. Braune Patina, leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7192



Claudius, 41-54. AR-Denar, 49/50, Rom; 3,71 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Pax-Nemesis geht r. mit Caduceus, davor Schlange. BMC 52; Coh. 61; RIC² 47. RR Feine Tönung, sehr schön/fast sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7193



Claudius, 41-54 für Agrippina filia. Æ-Diobol, Jahr 12 (= 51/52), Alexandria (Aegyptus); 11,69 g. Drapierte Büste r. mit Ährenkrantz//Drapierte Büste der Euthenia r. mit Ährenkrantz und Ähren. Dattari 178; Geissen 109; Kampmann/Ganschow 13.1; RPC 5188. Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2016 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7194



Claudius, 41-54 für Nero Claudius Drusus. Æ-Sesterz, 50/54, Rom; 27,53 g.

Kopf l.//Claudius sitzt l. mit Zweig, darunter Waffen.
BMC 208; Coh. 8; RIC² 109. Geglättet und min.
bearbeitet, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Blancon (Münzmesse Hamburg).

7195



Nero, 54-68. Æ-Dupondius, 64, Rom; 15,49 g.

Kopf r. mit Strahlenbinde//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig.
BMC 359; Coh. 350; RIC² 202. R Etwas geglättet, gutes
sehr schön/sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 1997 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7196



Nero, 54-68. Æ-Sesterz, 65, Lugdunum; 27,82 g.

Kopf l. mit Lorbeerkrantz, unten Globus//Annona steht r.
mit Füllhorn, davor sitzt Ceres l. mit Ähren und Fackel;
dazwischen Altar mit Modius, im Hintergrund Prora.
BMC 307; Coh. 15; RIC² 431. R Fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7197



Nero, 54-68. Æ-As, um 65, Rom; 11,03 g.

Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Victoria geht l. mit Schild.
BMC 246; Coh. 298; RIC² 351. Braune Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7198



Nero, 54-68. Æ-Dupondius, 66, Lugdunum; 13,58 g.

Kopf l. mit Lorbeerkrantz, unten Globus//Victoria geht l.
mit Kranz und Palmzweig.
BMC 356; Coh. 344; RIC² 523. Min. geglättet, sehr
schön/fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7199



Nero, 54-68. Æ-As, um 66, Lugdunum; 10,79 g. Kopf

l.//Victoria geht l. und hält Schild mit der Aufschrift
SPQR. BMC 387; Coh. 303; RIC² 544. Braune Patina, min.
korrodiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7200



Galba, 68-69. Æ-Sesterz, 68, Rom; 24,38 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Roma steht l. mit Victoria auf Globus und Speer.
BMC 79; Coh. 185; RIC² 392. **R** Braune Patina, fast sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Exemplar der Sammlung Lottie und Mark Salton, eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 378, Osnabrück 2022, Nr. 6481.

7201



Galba, 68-69. Æ-As, Tarraco (?); 11,49 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz, unten Globus//Libertas steht l. mit Patera und Zepter.
BMC 201 var. (Averslegende); Coh. 50; RIC² 67. **R** Wohl aktive Korrosion, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.

7202



Otho, 69. AR-Denar, Rom; 2,99 g. Kopf r.//Pax steht l. mit Zweig und Caduceus. BMC 3; Coh. 3; RIC² 4. Dunkle Tönung, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Die Beschwörung der pax orbis terrarum (der Frieden des Erdkreises) zeigt bei einem Kaiser, der kaum Italien beherrschte, ein völlig unrealistisches Wunschdenken.

7203



Otho, 69. AR-Denar, Rom; 3,27 g.
Kopf r.//Securitas steht l. mit Kranz und Zepter.
BMC 19; Coh. 15; RIC² 10. **RR** Fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover.

7204



Vitellius, 69. AR-Denar, Rom; 3,18 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Vesta sitzt r. mit Patera und Zepter. BMC 34; Coh. 72; RIC² 107. Fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.

7205



Vespasianus, 69-79. Æ-Dupondius, 75, Rom; 14,54 g.
Kopf r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 714; Coh. 154; RIC² 818. Min. korrodiert, kl. Kratzer auf dem Avers, sonst sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Exemplar der Auktion Oldenburg 31, Kiel 1995, Nr. 147.

7206



Vespasianus, 69-79 für Titus. AR-Denar, 73, Rom; 3,39 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Handschlag vor Caduceus, Mohnkapseln und Ähren.
BMC S. 17, Anm. ‡; Coh. -; RIC² 528. **R** Knapp sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7207



Vespasianus, 69-79 für Titus. Æ-Dupondius, 74, Rom; 12,86 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 708; Coh. 81; RIC² 742. Dunkelgrüne Patina, kl. Stempelfehler auf dem Avers, kl. Kratzer auf dem Revers, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Blancon, Hannover.

7208



Vespasianus, 69-79 für Domitianus. AR-Denar, 79, Rom; 3,11 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Hände halten Legionsadler auf Prora. BMC 269; Coh. 393; RIC² 1081. Kratzer, gutes sehr schön/vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012, Nr. 2781; danach 2016 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7209



Domitianus, 81-96. AR-Denar, 88/89, Rom; 3,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Minerva steht l. mit Blitz und Speer, unten Schild. BMC 149; Coh. 245; RIC² 659. R Feine Tönung, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

7210



Domitianus, 81-96. Æ-Dupondius, 88/89, Rom; 13,44 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Fortuna steht l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 412; Coh. 129; RIC² 643. Leicht korrodiert, fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 170, München 2008, Nr. 2103.

7211



Domitianus, 81-96. Æ-Sesterz 90/91, Rom; 23,81 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Blitz und Zepter, von Victoria bekränzt. BMC 443; Coh. 513; RIC² 703. Min. geglättet, grüne Auflagen auf dem Rand, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben 2002 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7212



Nerva, 96-98. Æ-Sesterz, 97, Rom; 24,84 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Maultiere weiden, dahinter Deichsel. BMC 119; Coh. 143; RIC 93. Gelbbraune Patina, Korrosionsspuren, Auflagen auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 270, Osnabrück 2015, Nr. 8695.

Eine Prägung auf die Befreiung Italiens von den Hand- und Spanndiensten für die kaiserliche Post.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7213



Nerva, 96-98. Æ-As, 97, Rom; 10 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna steht l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 130; Coh. 68; RIC 83. Min. geglättet, kl. Prägeschwäche auf dem Avers, kl. Auflagen auf dem Revers, sonst gutes sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 1998 bei der Firma Blancon, Hannover.

7214



Traianus, 98-117. AR-Denar, 114/116, Rom; 3,43 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 536; Coh. 270; MIR 520 v; RIC 337. Winz. Kratzer, vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 293, München 2013, Nr. 2733; danach 2016 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7215



Traianus, 98-117. Æ-Dupondius, 116/117, Rom; 12,21 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r., Kopf l., zwischen zwei Trophäen. BMC 1052; Coh. 356; MIR 586 v; RIC 676. Grüne Patina, min. geglättet, kl. Stempelfehler auf dem Revers, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 123, München 2005, Nr. 568. Die Reversdarstellung verweist auf den siegreichen Feldzug des Traianus gegen die Parther, den er ab dem Jahre 113 n. Chr. führte und für den ihm der Beiname Parthicus verliehen wurde. Die beiden Tropäen (ein dakisches und ein parthisches) verweisen auf die militärischen Erfolge des Kaisers, der in Uniform als siegreicher Feldherr abgebildet wird. Allerdings konnten die eroberten Gebiete im Osten im Gegensatz zu Dakien nicht lange gehalten werden.

7216



Traianus, 98-117. AR-Tetradrachme, Jahr 16 (= 112), Antiochia (Syria); 14,29 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v. auf Keule, Kopf l., r. Palmzweig. McAlee 440/2 (dies Exemplar); Prieur 1505; RPC online 3541.45 (dies Exemplar). Min. korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Festpreisliste Elsen 223, Brüssel 2002, Nr. 276; der Festpreisliste Elsen 228, Brüssel 2004, Nr. 341; der Auktion iNumis Mail Bid Sale 9, Paris 2009, Nr. 276 und der Auktion Lanz 155, München 2012, Nr. 501.

7217



Hadrianus, 117-138. AR-Denar, 119/123, Rom; 3,11 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Concordia sitzt l. mit Patera, Ellbogen auf Statue der Spes gestützt. BMC 61; Coh. -; RIC² 108. Feine Tönung, kl. Schürfstelle auf dem Avers, gutes vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Münzzentrum 176, Solingen-Ohligs 2016, Nr. 442.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7218



Hadrianus, 117-138. AR-Denar, 120/121, Rom; 3,62 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Libertas sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 282; Coh. 904; RIC² 363. Kl. Schrötlingsrisse, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 125, München 2005, Nr. 741; danach 2009 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7219



Hadrianus, 117-138. Æ-Dupondius, 120/121, Rom; 12,59 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Aeternitas steht l. mit den Köpfen von Sol und Luna. BMC 1219 Anm.; Coh. 134; RIC² 403. Grüne Patina, leichter Doppelschlag, gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7220



Hadrianus, 117-138. Æ-Sesterz, 129/130, Rom; 28,36 g. Drapierte Büste l.//Iustitia sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 1425; Coh. 887; RIC² 1222. Min. geglättet, sehr schön/fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover.

7221



Hadrianus, 117-138. AR-Hemidrachme Jahr 4 (= 119/120), Caesarea (Cappadocia); 1,75 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig. RPC 3075; Sydenham 256. Min. korrodiert, winz. Feilspur am Rand, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 250, München 2007, Nr. 929; danach 2013 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7222



Hadrianus, 117-138. Æ-Diobol, Jahr 15 (= 130/131), Alexandria (Aegyptus); 10,8 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser auf Galeere l. mit erhobener Rechten und Zepter. Dattari 1582 f. var. (Position der Jahreszahl); Geissen 1032; Kampmann/Ganschow 32.513; RPC 5785. Kl. Schrötlingsrisse, schön/sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben zwischen 1969 and 1975.

Der Revers zeigt die Abfahrt des Kaisers, der im 14. Regierungsjahr in Alexandria angekommen war.

7223



Hadrianus, 117-138 für Sabina. Æ-Sesterz, 133/135, Rom; 23,03 g. Drapierte Büste r. mit Stephane//Vesta sitzt l. mit Palladium und Zepter. BMC 1885; Coh. 82; RIC² 2558. Min. geglättet, überarbeitet, sonst vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2004 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7224



Hadrianus, 117-138 für Diva Sabina. AR-Denar, 138, Rom; 3,27 g. Drapierte Büste r. mit Schleier und Ährenkranz//Altar. BMC 960; Coh. 56; RIC² 2607. R Min. geglättet, kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.

7225



Hadrianus, 117-138 für Aelius. AR-Denar, 137, Rom; 3,16 g. Kopf r.//Fortuna-Spes steht v. v., Kopf l., mit Blume, Füllhorn und Ruder. BMC S. 364, Anm. †; Coh. -; RIC² 2639. R Kl. Schrötlingsfehler auf dem Revers, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7226



Hadrianus, 117-138 für Antinous. Æs, Nikopolis (Epirus); 4,43 g. Drapierte Büste r.//Artemis Laphria in Hirschbiga r. Calomino Series 128; Karamesine-Oikonomidou 61 (dies Exemplar); RPC 538.2 (dies Exemplar). Dazu: eine moderne, tragbare Silbermedaille mit Antinoos-Büste auf dem Avers und in Gewässer stehender, nackter männlicher Gestalt v. v. auf dem Revers. R Braune Patina, etwas korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Æs: Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen AG XIII, Basel 1954, Nr. 870.

Beide Stücke: Exemplar der elive Auction Hess-Divo 17, Zürich 2017, Nr. 1082.

7227



Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Sesterz, 149/150, Rom; 25,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC S. 306 Anm.; Coh. 244; RIC 865. Schrötlingsriß, etwas korrodiert und gereinigt, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 32, Osnabrück 1996, Nr. 2240.

7228



Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. Æ-Sesterz, nach 141, Rom; 28,89 g. Drapierte Büste r.//Juno steht l. mit Patera und Zepter. BMC 1531; Coh. 210; RIC 1143. Min. korrodiert, winz. Auflagen, kleine Kerbe am Rand, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 151, München 2011, Nr. 761.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7229



Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. Æ-As, nach 141, Rom; 13,55 g.
Drapierte Büste r. mit Schleier und Diadem//Pietas steht l. mit erhobenen Händen, davor Altar.
BMC S. 237, Anm. *; Coh. 252 var.; RIC 1194 var. **RR**
Braune Patina, etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7230



Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. Æ-Sesterz, 147/150, Rom; 24,84 g.
Drapierte Büste r. mit Stephane//Laetitia steht l. mit Kranz und Zepter.
BMC 2139 f.; Coh. 157; RIC 1378 c. Min. korrodiert, sonst gutes sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Oldenburg 31, Kiel 1995, Nr. 193.

7231



Antoninus I. Pius, 138-161 und Marcus Aurelius. AR-Denar, nach 140, Rom; 3,42 g.
Kopf r.//Kopf r.
BMC 147; Coh. 14; RIC 415 a. Kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Blancon, Hannover.

7232



Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. AR-Denar, 152/153, Rom; 3,32 g. Kopf r.//Genius steht l. mit Patera und Legionsadler, davor Altar. BMC 804; Coh. 661; RIC 458. Vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2009 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7233



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Sesterz, 166, Rom; 23,81 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Victoria steht r. mit Palmzweig und platziert Schild mit der Aufschrift VIC/PAR auf Palme.
BMC 1289; Coh. 807; RIC 931. Dunkle Patina, min. korrodiert und geglättet, knapp sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7234



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Sesterz, 167/168, Rom; 24,83 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Victoria geht l. mit Kranz und Zweig. BMC S. 601 Anm.; Coh. 818; RIC 952. Braune Patina mit min. grünen Auflagen, leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7235



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Sesterz, 176/177, Rom; 25,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 1610; Coh. 422; RIC 1205. Min. geglättet, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Blancon, Hannover.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7236



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. AR-Didrachme, 161/166, Caesarea (Cappadocia); 6,72 g.
Kopf mit Lorbeerkranz r.//Berg Argaios, darauf Stern.
Metcalf 130 b; RPC online 7020 (temporary number);
Sydenham 328 var. Gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 312, Osnabrück 2018, Nr. 2894.

7237



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Antoninus. AR-Denar, 161, Rom; 3,39 g.
Kopf r., l. drapiert//Rogus, darauf Quadriga.
BMC 60; Coh. 164; RIC 438. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Roma Numismatics E-Live Auction 2, London 2018, Nr. 663; danach erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

7238



Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 und Lucius Verus, Restitution für Marcus Antonius. AR-Denar, 161/169, Rom; 3,1 g. ANTONINVS AVGVR Galeere I., im Abschnitt IIIVIR R P C//ANTONINVS ET VERVS AVG REST LEG VI Legionsadler zwischen zwei Standarten. BMC 500 var.; Coh. 83; RIC 443. **R** Kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 204, München 2012, Nr. 2273.

Diese Prägung ehrt die Legio VI Ferrata, die nach der Niederlage des Antonius zunächst von Augustus nach Syrien, dann nach Palästina versetzt worden war und die wahrscheinlich im Partherfeldzug des Lucius Verus eine Rolle spielte. Auch mag laut Harold Mattingly die Ähnlichkeit der Namen "Antonius" und "Antoninus" einen Anlass für diese Restitutionsprägung gegeben haben, siehe BMC S. CXXIII.

7239



Lucius Verus, 161-169. AR-Denar, 164/165, Rom; 3,2 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars steht r. mit Speer und Schild.
BMC 378; Coh. 263; RIC 529. Vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7240



Lucius Verus, 161-169 für Lucilla. Æ-Sesterz, Rom; 21,02 g.
Drapierte Büste r.//Pietas steht l. mit Weihrauchgefäß und opfert über Altar.
BMC 1161; Coh. 54; RIC 1756. Min. geglättet, kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7241



Lucius Verus, 161-169 für Lucilla. AR-Denar, nach 164, Rom; 3,29 g.

Draapierte Büste r./luno sitzt l. mit Blume und Kind. BMC 342; Coh. 36; RIC 770. Kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

Erworben 1992 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7242



Lucius Verus, 161-169 für Lucilla. Æ-As, 164/169, Rom; 10,97 g. Draapierte Büste r./luno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l. BMC 1219; Coh. 44; RIC 1752. Grüne Patina, min. geglättet, sonst sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1998 bei der Firma Blancon, Hannover.

7243



Commodus, 177-192 für Crispina. AR-Denar, 180/183, Rom; 2,77 g. Draapierte Büste r./Handsclag. BMC 37; Coh. 8; RIC 279. Min. gereinigt, gutes sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1993 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7244



Commodus, 177-192 für Crispina. Æ-Sesterz, 180/183, Rom; 25,74 g. Draapierte Büste r./Salus sitzt l. mit Patera und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange. BMC 420; Coh. 33; RIC 672 a. **R** Dunkle Tönung, min. korrodiert, geglättet, sonst sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2016 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7245



Commodus, 177-192 für Crispina. Æ-Sesterz, 180/183, Rom; 21,29 g. Draapierte Büste r./Salus sitzt l. mit Patera und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange. BMC 420; Coh. 32; RIC 672 b. **R** Dunkle Tönung, min. korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
60,00 €

7246



Pertinax, 193. AR-Denar, Rom; 2,65 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 15; Coh. 2; RIC 1 a. **R** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover.

7247



Pertinax, 193. Æ-As, Rom; 8,06 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Laetitia steht l. mit Krantz und Zepter. BMC 34; Coh. 22; RIC 33. **R** Etwas korrodiert, schön-sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Emporium 74, Hamburg 2015, Nr. 247; danach 2016 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7248



Pescennius Niger, 193-194. AR-Denar, Antiochia; 2,51 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ceres steht l. mit Fackel.
BMC vergl. S. 75, † Anm.; Coh. vergl. 14; RIC vergl. 10 A.
RR Min. korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
300,00 €

*Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.
Das "F" in der Reverslegende dieses Stückes zeigt unten l.
einen "Haken", der sich später auch auf Denaren und
Aurei des Septimius Severus findet, sodass darauf
geschlossen werden kann, dass ein Stempelschneider für
beide Kaiser tätig war. Theodore V. Buttrey hebt zudem
die Vielzahl fehlerhafter Reverslegenden auf Münzen des
Pescennius Niger hervor und bringt dies mit
Stempelschneidern in Verbindung, die nicht dem
lateinischen Sprachraum entstammten. Siehe Buttrey,
Theodore V., The denarii of Pescennius Niger, NC 152,
London 1992, S. x Tab. 2.*

7249



Clodius Albinus, 193-197. AR-Denar, 193, Rom; 3,4 g.
Kopf r.//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor
Globus. BMC 41; Coh. 55; RIC 1 c. Min. korrodiert, fast
vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2016 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7250



Clodius Albinus, 193-197. AR-Denar, 194/195, Rom; 3,26
g. Kopf r.//Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepter.
BMC 91; Coh. 15; RIC 4. Knapper Schrötling, kl.
Schrötlingsrisse, sehr schön/fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.

7251



Clodius Albinus, 193-197. Æ-Sesterz, 194/195, Rom;
19,16 g.
Kopf r., l. drapiert//Felicitas steht l. mit Caduceus und
Zepter.
BMC 530; Coh. 16 var.; RIC 52 d. Min. korrodiert, sehr
schön

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Auktion CNG Mail Bid Sale 70, Lancaster
2005, Nr. 799; danach 2007 erworben bei der
Münzengalerie Grunow, Berlin.*

7252



Clodius Albinus, 193-197. Æ-As, 194/195, Rom; 12,48 g.
Kopf r.//Aesculap steht l. mit Schlangenstab.
BMC 543; Coh. 11; RIC 57 a. Etwas geglättet, sehr
schön/fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 262, Osnabrück
2015, Nr. 8145; danach erworben bei der Firma Scheiner,
Hannover.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7253



Septimius Severus, 193-211. AR-Denar, 193/194, Rom; 2,54 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//LEG XIII GEM M V TRP COS
Legionsadler zwischen zwei Standarten.
BMC 19; Coh. 272; RIC 14. **R** Winz. Kratzer, Revers leicht
dezentriert, fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
60,00 €

*Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 212,
München 2013, Nr. 2860.*

*Die Legio XIII Gemina spielte bei der Kaiserproklamation
des Septimius Severus, die in Carnuntum (dem
Winterlager der Legion) stattfand, eine bedeutende
Rolle. Als Teil des von Claudius Candidus geführten
exercitus Illyricus nahm sie sowohl am Zug nach Rom
gegen Didius Julianus als auch am Zug in den Osten
gegen Pescennius Niger teil.*

7254



Septimius Severus, 193-211. AR-Denar, 193/194, Rom; 2,65 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//LEG II ITAL TR P COS
Legionsadler zwischen zwei Standarten.
BMC 9; Coh. 261; RIC 6. Sehr schön

Schätzung:
30,00 €

*Exemplar der Sammlung Marc Melcher, Auktion CNG
Mail Bid Sale 63, Lancaster 2003, Nr. 1398.*

7255



Septimius Severus, 193-211. AE-As, 210/211, Rom; 9,17 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Victoria steht r. mit
Vexillum zwischen zwei Gefangenen.
BMC 263; Coh. 724; RIC 812 a. **R** Min. geglättet, min.
dezentriert, gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

*Erworben 2014 bei der Firma Blancon, Hannover.
Das Stück feiert den Sieg über die Briten und ist selten,
da es nur zwischen dem 10. Dezember 210, dem Beginn
der 19. Tribunicia potestas des Kaisers, und dem Februar
211 (Septimius Severus starb im Alter von 65 Jahren am
4. Februar 211 in Eburacum, also York) geprägt wurde.*

7256



Septimius Severus, 193-211. AR-Tetradrachme, 208/209,
Laodicea ad mare (Syria); 11,16 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Adler steht v. v.,
Kopf l., mit Kranz im Schnabel, unten Stern.
Prieur 1149. Min. korrodiert, kl. Schrötlingsfehler auf
dem Avers, fast vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 314, München 2015,
Nr. 2869 und der Auktion Hirsch Nachf. 326, München
2017, Nr. 2001.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7257



Septimius Severus, 193-211 für Caracalla. Æ-Sesterz, 197/198, Rom; 27 g. Drapierte Büste r./Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter Trophäe. BMC 608; Coh. 507; RIC 398 b. Braungrüne Patina, Felder geglättet, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Sternberg VII, Zürich 1977, Nr. 708 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 295, Osnabrück 2017, Nr. 948.

7258



Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 205, Rom; 3,4 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. und füttert Schlange. BMC 484; Coh. 422; RIC 82. Felder des Avers min. gereinigt, vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

Erworben 2016 von der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7259



Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æ-Sesterz, 211/213, Rom; 24,43 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus. BMC 242; Coh. 532; RIC 511 a. Kl. Doppelschlag auf dem Revers, fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 89, Osnabrück 2004, Nr. 2381.

7260



Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æ-Dupondius, 211/213, Rom; 10,49 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus. BMC 254; Coh. 534; RIC 514. Min. geglättet, kl. Feilspuren am Rand, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7261



Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Antoninian, 216, Rom; 5,18 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Löwe l. mit Strahlenbinde und Blitz. BMC 177 var. (Büstenform); Coh. 368; RIC 283 b. Feine Tönung, min. gereinigt, kl. Prägeschwäche auf dem Revers, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7262



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. AR-Antoninian, 211/217, Rom; 4,91 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Luna in Biga l. BMC 9; Coh. 106; RIC 379 a. R Herrliche Patina, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Exemplar der Auktion Bolaffi 25, Turin 2014, Nr. 287 und der Auktion Hirsch Nachf. 332, München 2017, Nr. 2544.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7263



Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. Æ-Sesterz, 211/217, Rom; 25,73 g. Drapierte Büste r.//Juno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau. BMC 208; Coh. 90; RIC 585. Min. geglättet, knapp sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben bei der Firma Blancon, Hannover.

7264



Geta, 209-212. Æ-Sesterz, 211, Rom; 18,41 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Doppelfüllhorn. BMC 40; Coh. 52 var.; RIC 168 a. R Feilspuren am Rand, Felder min. geglättet, Oberflächenverletzung auf dem Avers, Reversabschnitt korrodiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 181, München 2009, Nr. 2302 und der Auktion Lanz 150, München 2010, Nr. 339; danach 2012 erworben bei der Firma Scheiner 2012, Ingolstadt.

7265



Geta, 209-212. Æ-As, 211, Rom; 11,4 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 273; Coh. 53; RIC 175 a. Min. geglättet, gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover.

7266



Geta, 209-212. Æ-As, 211, Rom; 11,13 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 276; Coh. 54; RIC 175 b. Dunkelgrüne Patina, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 738.

7267



Macrinus, 217-218. AR-Antoninian, Mai/Juli 217, Rom; 5,09 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit kurzem Caduceus und Zepter. BMC 8; Coh. -; RIC 63. R Winz. Oberflächenverletzung auf dem Revers, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

*Erworben 2002 bei der Firma Blancon, Hannover.
Datierung nach Curtis Clay.*

7268



Macrinus, 217-218. AR-Denar, Januar/Februar 218, Rom; 3,18 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Zweig. BMC 57 A; Coh. 137; RIC 49. Feine Tönung, gutes sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

*Datierung nach Curtis Clay.
Das interessante Stück ist Anfang 218 geprägt worden, bevor die Nachricht von der Ablehnung des Titels "Parthicus" durch Macrinus Rom erreichte.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7269



Macrinus, 217-218. AR-Tetradrachme, Seleucia Pieria (Syria); 11,74 g.

Draapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v. auf Blitz, Kopf r., mit Kranz im Schnabel.

Prieur 1190. Kl. Prägeschwächen im Randbereich, sonst vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7270



Macrinus, 217-218 für Diadumenianus. AR-Denar, Juni 217/Februar 218, Rom; 3,36 g. Draapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Standarte und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 87; Coh. 3; RIC 102. Kl. Auflagen auf dem Revers, sonst sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.
Datierung nach Curtis Clay.*

7271



Macrinus, 217-218 für Diadumenianus. AR-Tetradrachme, Beroia (Cyrrhestica); 12,19 g.

Draapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Adler steht v. v., Kopf l., mit Kranz im Schnabel, zwischen den Beinen geflügeltes Tier.

Prieur 899. **RR** Schön-sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 2017 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7272



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias. Æ-Sesterz, Rom; 23,18 g.

Draapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Apfel und Zepter, im Feld r. Stern.

BMC 375 (dort mit irrtümlicher Reversbeschreibung); Coh. 11; RIC 402. **R** Min. korrodiert, kl. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 204, Osnabrück 2012, Nr. 767; danach 2013 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7273



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa. AR-Antoninian, Rom; 5,01 g.

Draapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pietas steht l. und opfert über Altar.

BMC 70; Coh. 30; RIC 264. **R** Min. korrodiert, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 204, München 2012, Nr. 2399 und der Rauch Summer Auction, Wien 2013, Nr. 793.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7274



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Paula. AR-Denar, 219/220, Rom; 2,99 g. Drapierte Büste r./Venus sitzt l. mit Globus und Zepter. BMC 177; Coh. 21; RIC 222. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover. Julia Paula, die Tochter des Praetorianerpräfekten Julius Paulus, war die erste Ehefrau des Elagabal. Die Ehe war vermutlich von Julia Maesa arrangiert worden und wurde mit großem Pomp gefeiert - bei den Spielen fanden zahlreiche Gladiatoren, 51 Tiger und ein Elefant den Tod. Elagabal wurde seiner Frau bald überdrüssig und ließ sich nach einem knappen Jahr scheiden.

7275



Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Aquilia Severa. AR-Denar, 220/222, Rom; 2,69 g. Drapierte Büste r./Concordia steht l. mit Patera und Doppelfüllhorn und opfert über Altar, davor Stern. BMC 185; Coh. 2; RIC 225. Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blacon, Hannover.

7276



Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. AR-Denar, Rom; 3,04 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pietas v. v., Kopf l., mit Weihrauchgefäß und Patera, davor Altar. BMC 821; Coh. 48; RIC 346. Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion NAC 59, Zürich 2011, Nr. 2083; der Auktion Hirsch Nachf. 314, München 2015, Nr. 2926 und der Auktion Hirsch Nachf. 364, München 2021, Nr. 1384.

7277



Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. AR-Denar, Rom; 3,03 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pietas v. v., Kopf l., mit Weihrauchgefäß und Patera, davor Altar. BMC 821; Coh. 48; RIC 346. Gutes sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7278



Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea. AR-Denar, 228, Rom; 3,59 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. BMC 483; Coh. 17; RIC 335. Vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 403, Frankfurt am Main 2011, Nr. 959 und der Sammlung Annemarie und Gerd Köhlmoos, Auktion Fritz Rudolf Künker 376, Osnabrück 2022, Nr. 4115.

7279



Severus Alexander, 222-235 für Orbiana. AR-Denar, 225, Rom; 3,49 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 287; Coh. 1; RIC 319. Kl. Oberflächenverletzungen, Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7280



Severus Alexander, 222-235 für Orbiana. Æ-Sesterz, 225, Rom; 19,5 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 293; Coh. 4; RIC 655. Kl. Schrötlingsriß, etwas korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.

7281



Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 235/236, Rom; 3,03 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. und füttert Schlange. BMC 21 und 99; Coh. 85; RIC 14. Fast vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

7282



Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 236, Rom; 3,01 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 105; Coh. 99; RIC 16. Herrliche Tönung, vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 209, München 2000, Nr. 584; der Auktion Peus Nachf. 403, Frankfurt am Main 2011, Nr. 961 und der Sammlung Annemarie und Gerd Köhlmoos, Auktion Fritz Rudolf Künker 376, Osnabrück 2022, Nr. 4116.

7283



Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 23,98 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 191; Coh. 109; RIC 90. Min. korrodiert, Felder min. geglättet, kl. grüne Auflagen auf dem Revers, sonst sehr schön/fast sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 1997 bei der Firma Blancon, Hannover.

7284



Maximinus I. Thrax, 235-238. Æs, Ninika-Claudiopolis (Cilicia); 7,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Athena steht l. mit Nike und Schild. RPC online 6920 (temporary number); SNG France 2, -; SNG Levante 627. R Kl. Kratzer auf dem Revers, min. geglättet, gutes sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7285



Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. AR-Denar, 236, Rom; 2,83 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 118; Coh. 1; RIC 1. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 167, München 1990, Nr. 1211; der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 1274 und der Auktion Hirsch Nachf. 364, München 2021, Nr. 1388.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7286



Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. AR-Denar, 236, Rom; 3,37 g. Drapierte Büste r./Priestergeräte. BMC 118; Coh. 1; RIC 1. Feine Tönung, kl. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7287



Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 20,31 g. Drapierte Büste r./Priestergeräte. BMC 204; Coh. 7; RIC 11. Etwas geglättet, min. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.

7288



Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus. Æ-As, 236/237, Rom; 9,32 g. Drapierte Büste r./Priestergeräte. BMC 208; Coh. -; RIC 12 b. Grüne Patina, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2017 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7289



Balbinus, 238. AR-Antoninian, Rom; 4,43 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handsclag. BMC 67; Coh. 3; RIC 10. Fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7290



Balbinus, 238. Æ-Sesterz, Rom; 20 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus. BMC 34; Coh. 24; RIC 19. Min. geglättet, leichter Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.

7291



Pupienus, 238. AR-Denar, Rom; 2,75 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 46; Coh. 22; RIC 4. Kl. Schrötlingsrisse, Prägeschwächen, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7292



Pupienus, 238. Æ-Sesterz, Rom; 20,02 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 48; Coh. 23; RIC 22 a. Min. korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Blancon, Hannover.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7293



Pupienus, 238. Æ-As, Rom; 10,4 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 95; Coh. 9; RIC 21. **RR** Etwas korrodiert, kl. Schrötlingsriß, sehr schön/fast sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 174, Osnabrück 2010, Nr. 927; danach erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7294



Gordianus III., 238-244. AR-Denar, 241, Rom; 3,17 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas sitzt l. mit Zepter. Coh. 340; RIC 130. Vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Blancon, Hannover. Eine Prägung anlässlich der Heirat des Kaisers mit Tranquillina.

7295



Gordianus III., 238-244. Æs, Anchialos (Thracia); 30,33 g. Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz, Speer und Schild//Asklepios sitzt r., Kopf zurückgewandt, mit Schlangenstab. AMNG 618; RPC 1098; Varbanov 622. Grüne Patina, leicht geglättet, schön-sehr schön

Schätzung:
250,00 €

7296



Philippus I., 244-249. Æ-Sesterz, Rom; 21,8 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas sitzt l. mit Zepter. Coh. 216; RIC 190. Grüne Patina, min. geglättet, fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Blancon, Hannover.

7297



Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 244/247, Rom; 4,38 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 9 (dort irrtümliche Reverslegende); RIC 27 b. Gutes vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Exemplar der Auktion Rauch 83, Wien 2008, Nr. 352.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7298



Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,97 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAECVLARES AVGG Antilope l. Coh. 189; RIC 21. Min. korrodiert, winz. Auflagen, sonst vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 176, München 2009, Nr. 2472.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung anlässlich der 1000-Jahrfeier Roms - also der letzten tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß, Constantin für den Niedergang des Reiches verantwortlich zu machen, denn nach einer alten Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.

7299



Philippus I., 244-249 für Divus Antoninus I. Pius. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,73 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 1189; RIC 90 (Traianus Decius). Feine Tönung, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2014 bei der Firma Blancon, Hannover. Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

7300



Philippus I., 244-249 für Divus Alexander Severus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,98 g. Kopf r. mit Strahlenbinde, l. drapiert//Adler steht r., Kopf l. Coh. 599; RIC 97 (Traianus Decius). Min. Prägeschwächen auf dem Revers, sonst gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2016 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt. Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

7301



Philippus II., 246-249. Æ-Sesterz, Rom; 19,98 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 25; RIC 268 c. Grünblaue Patina, kl. Schrötlingsrisse, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 193, Osnabrück 2011, Nr. 958.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7302



Philippus II., 246-249. Æ-As, 248, Rom; 8,38 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//SAECVLARES AVGG
Säule mit COS II.
Coh. 79; RIC 265 b. Min. geglättet, kl. Schrötlingsriß,
vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
125,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 173, München 1992,
Nr. 1183 und der Sammlung Prof. W., Auktion Kricheldorf
49, Freiburg 2017, Nr. 446.*

*Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung
anlässlich der Tausendjahrfeier Roms - also der letzten
tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die
nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung
305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die
Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand
jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß,
Constantin für den Niedergang des Reiches
verantwortlich zu machen, denn nach einer alten
Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der
ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem
Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.*

7303



Traianus Decius, 249-251. Æ-Doppelsesterz, Rom; 34,51 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l.
mit Caduceus und Füllhorn.
Coh. 40; RIC 115 c. **R** Dunkelgrüne Patina, Doppelschlag
auf dem Revers, min. geglättet, fast vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 128, München 2006, Nr. 697.

7304



Traianus Decius, 249-251. Æ-Sesterz, Rom; 15,83 g.
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//GENIVS EXERC
ILLYRICIANI Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, r.
Standarte.
Coh. 53 var; RIC 117 a var. Felder min. geglättet, fast
vorzüglich/sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2007 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7305



Traianus Decius, 249-251. Æ-As, Rom; 13,05 g.
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dacia steht l. mit
Patera und Füllhorn, davor Altar und Standarte.
Coh. 60 (dort irrtümliche Averslegende); RIC vergl. 118 b.
R Grüne Patina, min. gereinigt, gutes sehr schön/sehr
schön

Schätzung:
50,00 €

*Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.
Mit Traianus Decius beginnt die Vorherrschaft der
Pannonier im Römerreich, und - mit Ausnahme von
Valerianus und Gallienus - stellen im dritten Jahrhundert
n. Chr. weitgehend Illyrier die Kaiser. Illyriciani wird zum
Ehrentamen von Regimentern des fernen Ostens.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7306



Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla. Æ-Sesterz, Rom; 15,14 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. 22; RIC 136 b. Min. korrodiert, sonst vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2001 bei der Münzengalerie Grunow, Berlin.

7307



Trebonianus Gallus, 251-253. B-Tetradrachme, 251, Antiochia, 7. Offizin; 11,41 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Adler steht l., Kopf r., mit Kranz im Schnabel. McAlee 1173 g; Prieur 669; RPC 1814. Min. korrodiert, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

Erworben 2015 bei der Firma Blancon, Hannover.

7308



Volusianus, 251-253. AR-Tetradrachme, 251, Antiochia (Syria), 4. Offizin; 13,18 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde, darunter vier Punkte//Adler steht v. v., Kopf l., mit Kranz im Schnabel. McAlee 1187 d; Prieur 699; RPC 1803. Min. korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Exemplar einer deutschen Privatsammlung (seit den frühen 1980er Jahren), Auktion Hirsch Nachf. 326, München 2017, Nr. 2133.

7309



Aemilianus, 253. AR-Antoninian, Rom; 3,51 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars steht l. mit Schild und Speer. Coh. 25; RIC 6. **R** Min. korrodiert, kl. Kratzer auf dem Revers, sonst sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 1993 bei der Firma Blancon, Hannover.

7310



Valerianus, 253-260 für Diva Mariniana. Æ-Sesterz, Rom; 15,2 g. Drapierte Büste r. mit Schleier und Diadem//Pfau v. v. MIR 212 d; RIC vergl. 9. **RR** Leicht geglättet, knapp sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.

7311



Gallienus, 253-268. Æ-Sesterz, 254/256, Rom, 2. Emission; 18,39 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Virtus steht l. mit Schild und Speer. Coh. 1298 var. (Büstenform); MIR 83 s; RIC 249. Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der E-Auction Rauch 12, Wien 2013, Nr. 689; danach 2013 erworben bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7312



Gallienus, 253-268. B-Antoninian, 260/261, Mediolanum; 4,12 g.
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//LEG I ADI VI P VI
F Capricorn r.
MIR 382 r; RIC 315. Kl. Auflagen am Rand, fast sehr schön

Schätzung:
30,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 170, München 2008, Nr. 2753.

7313



Gallienus, 253-268. Æ-Denar, 264/267, Rom, 9. Emission; 1,68 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Abundantia steht r. und entleert Füllhorn.
MIR 659 n; RIC 346. **R** Min. geglättet, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Blancon, Hannover.

7314



Gallienus, 253-268 für Salonina. B-Tetradrachme, Jahr 12 (= 264/265), Alexandria (Aegyptus); 9,62 g.
Drapierte Büste r. mit Stephane//Elpis geht l. mit Blume, davor Palmzweig.
Dattari 5332; Geissen 2970; Kampmann/Ganschow 91.34; RPC online ID 75516. Attraktives Exemplar, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

Exemplar einer Sammlung aus altem deutschem Familienbesitz (vor 1950), Auktion Hirsch Nachf. 328, München 2017, Nr. 685.

7315



Gallienus, 253-268 für Saloninus. B-Antoninian, 259/260, Colonia; 3,98 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Spes steht l. mit Blume.
Elmer 105; MIR 915 e; RIC 13 (Lugdunum); Zschucke 100 (6. Emission). **R** Dunkle Patina, leichte Auflagen, Rand leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7316



Postumus, 260-268. Æ-Doppelsesterz, 261, Colonia; 15,07 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere (navis lusoria) l. Bastien 87; Coh. 177; Elmer 243; RIC 143. Min. geglättet, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt. Die Naves lusoriae wurden Mitte des 3. Jahrhunderts eingeführt. Die sehr schlanken und flachgehenden Schiffe wurden bis in die Spätantike in römischen Flußflotten eingesetzt und spielten militärisch eine bedeutende Rolle. So gelangte Julianus II. Apostata im Bürgerkrieg gegen Constantius II. mit 3000 Mann in nur elf Tagen von Ulm nach Sirmium - dies bedeutet, daß bei 30 Ruderern und 20 Mann Zuladung der Kaiser die Fahrt mit 60 Naves lusoriae unternahm. Einer der größten Vorteile dieses Schiffstyps war ja, daß er nur eine minimale Zeit der Einweisung benötigte und daher mit regulären Landtruppen bemannt wurde. Anhand der in Mainz gefundenen Naves lusoriae wurde 2004 an der Universität Regensburg eine Lusoria nachgebaut, siehe Ferkel/Konen/Schäfer, Navis Lusoria. Ein Römerschiff in Regensburg, St. Katharinen 2004. Postumus propagierte diesen Schiffstyp auf seinen Münzen in ungewöhnlicher Weise.

7317



Marius, 269. Æ-Antoninian, Treveri; 3,16 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Soldat steht l. mit Schild und Speer. Elmer 640; RIC 19; Zschucke 251. **Selten in dieser Qualität.** Winz. Kratzer, knapper Schrötling, Prägeschwächen auf dem Revers, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover.

7318



Quietus, 260-261. B-Tetradrachme, Jahr 1 (= 260/261), Alexandria (Aegyptus); 9,91 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. mit Kranz im Schnabel. Dattari 5382; Geissen 3013; Kampmann/Ganschow 95.1. Sehr schön/gutes sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 409, Frankfurt am Main 2013, Nr. 1051.

7319



Aurelianus, 270-275. Æ-Denar, 275, Rom, 11. Emission; 1,8 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. CBN 251; MIR 139 e; RIC 73. Silbersud, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7320



Tacitus, 275-276. B-Antoninian, 276, Serdica, 3. Emission; 3,29 g.

Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht r. mit zwei Standarten, davor steht Sol l. mit Globus.

CBN S. 406; MER-RIC 3944 (temporary number; dies Exemplar erwähnt); RIC 195 var. **RR** Min. korrodiert, winz. Kratzer auf dem Revers, sonst sehr schön

Exemplar der Sammlung Philippe Gysen, Auktion Jacquier 48, Kehl am Rhein 2020, Nr. 456 (zuvor 2003 erworben).

Schätzung:
25,00 €

7321



Probus, 276-282. B-Antoninian, 277, Siscia, 2. Emission, 5. Offizin; 4,97 g.

Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser und Concordia reichen sich die Hand.

RIC 657; Rosenbaum 206 (ohne diese Offizin). **R** Leichter Silbersud, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

7322



Probus, 276-282. Æ-Antoninian, 277, Siscia, 4. Emission, 3. Offizin; 3,62 g.

Gepanzerte Büste l. mit Helm, Strahlenbinde, Speer und Schild//Wölfin r. säugt Romulus und Remus.

RIC 701; Rosenbaum 333 c. **RR** Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

7323



Probus, 276-282. B-Antoninian, 279, Ticinum, 6. Emission, 1. Offizin; 3,35 g.

Büste l. mit Strahlenbinde, Speer, Balteus und Aegis//Concordia steht l. mit zwei Standarten.

RIC 533 var.; Rosenbaum 1250. **Seltene Büstenvariante.** Etwas Silbersud, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 170, München 2008, Nr. 2836.

7324



Probus, 276-282. B-Antoninian, 280, Siscia, 7. Emission, 4. Offizin; 4,14 g.

Gepanzerte Büste l. mit Helm, Strahlenbinde, Speer und Schild//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter.

RIC 704; Rosenbaum 471 d. **R** Leichter Silbersud, etwas rau, gutes sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7325



Carinus, 283-285. Æ-Antoninian, Lugdunum; 3,81 g.

Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 8; RIC 212. Min. geglättet, vorzüglich

Schätzung:
25,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 319, München 2016, Nr. 748 und der Auktion Hirsch Nachf. 326, München 2017, Nr. 2159.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7326



Diocletianus, 284-305 als Senior Augustus. Æ-Follis, 305/307, Treveri, 1. Offizin; 9,43 g. Konsularbüste r. mit Lorbeerkrantz, Olivenzweig und Mappa//Providentia und Quies stehen einander gegenüber. RIC 676 a. Min. korrodiert, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1998 bei der Firma Blancon, Hannover.

7327



Severus II., 305-307. Æ-Follis, 305/306, Heracleia, 2. Offizin; 10,47 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. RIC 25. Kl. grüne Auflagen, Felder min. geglättet, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Erworben 1992 bei der Firma Blancon, Hannover.

7328



Maximinus II. Daia, 305-313. B-Argenteus, 313/315, Treveri, 16. Emission; 3,07 g. Dapierte Büste l. mit Globus, erhobener Rechten und Strahlenbinde//Sol in Quadriga v. v. mit Globus und Peitsche. RIC 826. R Feine Tönung, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 161, München 1989, Nr. 1073 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 1359.

7329



Maxentius, 306-312. Æ-Follis, 308/309, Aquileia, 3. Offizin; 6,3 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Roma sitzt l. mit Globus und Zepter in sechssäuligem Tempel. Drost 23 a; Paolucci/Zub 165; RIC 121 a. Vorzüglich/fast vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

Erworben 1992 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7330



Maxentius, 306-312 für Divus Constantius I. Æ-Follis, 307/308, Ticinum, 3. Offizin; 5,49 g. Kopf r. mit Schleier//Grabmonument, darauf Adler r., zurückblickend. RIC 96. R Prägeschwächen im Randbereich, leicht korrodiert, sonst vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2009 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7331



Maxentius, 306-312 für Divus Romulus. Æ-Follis, 308/310, Rom; 7,31 g. Kopf r.//Grabmonument. RIC 207. R Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt. Möglicherweise ist das auf dieser Münze dargestellte templum divi Romuli als Vorbau der Kirche der Hl. Kosmas und Damianus erhalten geblieben.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7332



Constantinus I., 306-337. Æ-Follis, 307, Aquileia, 3. Offizin; 5,89 g.

Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Roma sitzt v. v. mit Globus, Zepter und Schild in sechssäuligem Tempel. Paolucci/Zub 230; RIC 117. Vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

7333



Constantinus I., 306-337 für Delmatius. Æ-Follis, 336/337, Thessalonica, 5. Offizin; 1,87 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Zwei Soldaten stehen v. v. mit Speeren und Schilden, dazwischen eine Standarte. RIC 227. R Min. korrodiert, kl. Stempelfehler auf dem Avers, gutes sehr schön

Schätzung:
25,00 €

Exemplar der Sammlung Jürgen K. Schmidt, Auktion Triton V, New York 2002, Nr. 2174.

7334



Constantinus I., 306-337 für Hannibalianus. Æ-Follis, 336/337, Constantinopolis; 1,42 g. Drapierte Büste r.//Euphrates lagert r. RIC 147. RR Min. geglättet, gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover. Hannibalianus, der Sohn des Censors Dalmatius, Bruder des Dalmatius Caesar und Neffe des Constantinus I. wurde in Toulouse vom Rhetor Exsuperius erzogen. Später heiratete er Constantins Tochter Constantina. Vor dem geplanten Perserkrieg wurde Hannibalianus zum Rex Regum et Ponticarum Gentium ernannt. Nach dem Tod Constantins wurde Hannibalianus jedoch ermordet. Seine Ehefrau Constantina soll später Vetrano überzeugt haben, den Purpur anzunehmen und wurde einige Jahre später mit Constantius Gallus verheiratet.

7335



Constantinus I., 306-337 für Fausta. Æ-Follis, 324, Treveri, 28. Emission; 3,82 g. Drapierte Büste r.//Salus steht v. v. mit zwei Kindern. RIC 460. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Sammlung eines Geschichtsfreundes, Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 1374.

7336



Constantius II., 337-361. AR-Siliqua, 350/355, Thessalonica; 2,93 g. Kopf r. mit Perldiadem//VOTIS/XXX/MVLTIS/XXXX in Kranz. RIC 163. R Kl. Schrötlingsrisse, Kratzer auf dem Revers, sonst vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Erworben 2005 bei der Firma Blancon, Hannover.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7337



Magnentius, 350-353. Æ-Doppelmaiorina, 353, Ambianum; 7,46 g. Drapierte Büste r./Christogramm zwischen Alpha und Omega. Bastien 135; RIC 34. Kl. grüne Auflagen, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7338



Julianus II. Apostata, 360-363. AR-Siliqua, 360/361, Lugdunum; 2,37 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOTIS V MVLTIS/X in Kranz. Bastien 261; RIC 218. Herrliche Patina, kl. Stempelfehler, winz. Schrötlingsriß, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Blancon, Hannover.

7339



Julianus II. Apostata, 360-363. Æ-Doppelmaiorina, 361/363, Antiochia, 1. Offizin; 9,23 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., darüber zwei Sterne. RIC 216. Min. korrodiert, kl. Auflagen, sonst gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 1993 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.
Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opfertier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opfertier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opfertier, siehe J.-U. Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7340



Jovianus, 363-364. Æ-Doppelmaiorina, Thessalonica, 2. Offizin; 8,61 g.

Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosettendiadem//Kaiser steht fast v. v., Kopf r., mit Standarte und Victoria auf Globus.

RIC 238. Min. korrodiert und Felder min. geglättet, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2013 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7341



Valentinianus I., 364-375. AR-Siliqua, 364/367, Arelate, 2. Offizin; 1,76 g.

Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht v. v., Kopf r., mit Labarum und Victoria auf Globus.

RIC 6 a. R Winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2001 bei der Firma Blancon, Hannover.

7342



Valentinianus I., 364-375. Æ-Doppelmaiorina, 364/367, Constantinopolis, 4. Offizin; 8,49 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht v. v., Kopf r., mit Christogrammstandarte und Victoria. RIC 15. R Felder min. geglättet, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Lanz 123, München 2005, Nr. 941.

7343



Valentinianus I., 364-375. AR-Siliqua, 367/375, Treveri; 1,95 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 27 d. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7344



Valens, 364-378. AR-Siliqua, 367/375, Treveri; 1,74 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 27 e. Feine Tönung, sehr schön/gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1999 bei der Firma Blancon, Hannover.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7345



Procopius, 365-366. Æ-Centenionalis, Constantinopolis, 7. Offizin (?); 3,32 g. Drapierte Büste l. mit Perldiadem//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Schild, darüber Christogramm, l. unten kleines, nicht identifizierbares Objekt. RIC 17 a (ohne diese Offizin). R Grüne Patina, min. geglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Blancon, Hannover. Procopius war Kommandant eines Truppenteils im Perserkrieg. Als Valens 365 nach Syrien zog, wurde er von unzufriedenen Truppen zum Kaiser proklamiert und gab vor, ein Verwandter Julians zu sein. In der Schlacht bei Nacoleia in Phrygien unterlag er Valens, nachdem seine germanischen Hilfstruppen ihn verlassen hatten. Er wurde hingerichtet und verfiel im Mai 366 der damnatio memoriae.

7346



Gratianus, 367-383. AR-Siliqua, 378/383, Treveri; 1,74 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v., Kopf l., mit Globus und Speer. RIC 58 a. Feine Tönung, knapp sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 1999 bei der Firma Blancon, Hannover.

7347



Theodosius I., 379-395. AR-Siliqua, 388/392, Treveri; 1,77 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. auf Panzer mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 94 b. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2000 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7348



Magnus Maximus, 383-388. AR-Siliqua, 383/388, Treveri; 1,7 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v., Kopf l., mit Globus und Zepter. RIC 84 b. Herrliche Tönung, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 1994 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7349



Flavius Victor, 387-388. Æ-Nummus, Aquileia, 1. Offizin; 1,38 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Lagertor, zwischen den Türmen Stern. Paolucci/Zub 804; RIC 55 b. Sehr schön

Schätzung:
25,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7350



Arcadius, 383-408 für Aelia Eudoxia. Æ-Nummus, 401/403, Constantinopolis; 2,27 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, bekrönt von der Hand Gottes//Victoria sitzt r. und hält Schild mit Christogramm auf Säule. RIC 101. Kl. Schrötlingsriß, min. gereinigt, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzung:
30,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

7351



Constantinus III., 407-411. AR-Siliqua, 407/408, Lugdunum; 1,73 g.
Draپیerte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer.
Bastien 246; RIC 1526. **RR** Dunkle Tönung, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.
Constantinus III. wurde 407 in Britannien zum Augustus erhoben. Er setzte bald nach Gallien über und dehnte seinen Einfluß auch nach Spanien aus. 409 erlangte Constantinus III. die Anerkennung des Honorius, verlor allerdings Britannien und Spanien. 410 kam es zur Auseinandersetzung mit Honorius, 411 wurde Constantinus III. in seinem Hauptquartier in Arelate belagert und floh, nachdem ein Entsatzheer geschlagen worden war, in eine Kirche und legte den Purpur ab. Der Exkaiser wurde gefangengenommen und nach Italien gesandt, aber ermordet, bevor er Honorius erreichte. Sein Kopf wurde ab dem 18. September 411 in Ravenna zur Schau gestellt.

7352



Theodosius II., 408-450. AV-Tremissis, 408/420, Constantinopolis; 1,5 g. Draپیerte Büste r. mit Perldiadem//Victoria mit Kranz und Kreuzglobus v. v., r. Stern. RIC 213. Gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 2904.

7353



Leo I., 457-474. AE-Nummus, Constantinopolis; 3,7 g. Draپیerte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Standarte und Globus, Fuß auf Gefangenem. RIC 664. **RR** Schrötlingsausbrüche, min. korrodiert, sonst sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Erworben 2016 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7354



Leo I., 457-474. AV-Solidus, 462/466, Constantinopolis, 2. Offizin; 4,46 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, dahinter Stern. RIC 605. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Erworben 2002 bei der Firma G. Blancon.

7355



Zeno, 474-491. AV-Solidus, 476/491, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,47 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, r. Stern. RIC 911. Kl. Kratzer auf dem Revers, sonst gutes sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2007 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7356



ex 7356

Lot republikanischer Denare: Das interessante Lot enthält 30 Denare und drei Bronzeprägungen (Crawf. 42/4 (erworben 1993 bei der Firma Blancon, Hannover); 56/2; 257/4) verschiedener Münzmeister. Hervorzuheben sind die seltenen Prägungen des A. Postumius Albinus (Crawf. 372/2) und des Mn. Fonteius (Crawf. 353/1).

33 Stück. 1 Stück mit Punze, sehr schön und besser

Schätzung:
750,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7357



ex 7357

Lot republikanischer Denare: Das interessante Lot enthält 24 Denare verschiedener Münzmeister, einen Quinar und zwei Broneprägungen (Crawf. 38/5; erworben 1993 bei der Firma Blancon, Hannover). Hervorzuheben sind seltene Prägungen des M. Volteius (Crawf. 385/1), des Cn. Egnatius Maxsumus (Crawf. 393/3) und des L. Mussidius Longus (Crawf. 494/42 b)

27 Stück. 2 Stücke mit Punzen, sehr schön und besser

Schätzung:
600,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7358



ex 7358

Lot römischer Denare: Das interessante Lot enthält 29 kaiserzeitliche Denare, verschiedener Kaiser bzw. ihrer Gattinnen von julisch-claudischer bis in severische Zeit. Folgende Prägeherren sind u. a. vertreten: Vespasian, Domitian, Nerva, Traian, Hadrian, Antoninus Pius, Marcus Aurelius, Commodus, Septimius Severus, Caracalla, Geta, Elagabal und Severus Alexander. Hervorzuheben sind zudem ein Tributepenny des Tiberius sowie Münzen des Macrinus und der Plautilla.

29 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7359



ex 7359

Lot römischer Antoniniane: Das interessante Lot enthält 49 Antoniniane, darunter u. a. Prägungen der Severer (Elagabal; Iulia Domna) und der Soldatenkaiser (u.a. Gordian III.; Philippus I. und II.; Traianus Decius; Valerianus; Gallienus; Quintillus; Tacitus und Probus). Erwähnenswert sind außerdem Münzen des Florianus, sowie solche von Vaballathus, Quietus, Macrianus und Mariniana.

49 Stück. Sehr schön und besser

Schätzung:
600,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7360



ex 7360

Lot kaiserzeitlicher Bronzeprägungen: Das interessante Lot enthält vier Sesterze, sieben Dupondii, 18 Asses und eine Quadrans des 1. bis 3. Jahrhunderts. Vertreten sind Münzen des julisch-claudischen (Augustus; Caligula für Germanicus und für Agrippa; Claudius) und des flavischen Kaiserhauses (Vespasian; Titus). Außerdem Münzen der Adoptivkaiser (Nerva; Traian; Hadrian; Aelius; Sabina; Antoninus Pius; Diva Faustina; Marcus Aurelius; Lucius Verus; Commodus), der Severer (Septimius Severus; Iulia Domna; Geta; Caracalla; Iulia Mamaea), des Macrinus und Diadumenian, sowie des Aurelian und der Severina.

30 Stück. Teilweise min. geglättet und leicht bearbeitet, meist sehr schön

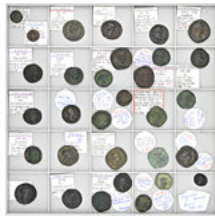
Schätzung:
600,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7361



ex 7361

Lot kaiserzeitlicher Bronzeprägungen: Das interessante Lot enthält zehn Sesterze, vier Dupondii, 14 Asses, eine Semis und eine Quadrans des 1. bis 3. Jahrhunderts. Es finden sich Münzen von Caligula, Claudius, Domitian, Nerva, Antoninus Pius, Lucius Verus, Commodus, Crispina, Iulia Maesa, Iulia Soemias, Iulia Mamaea, Severus Alexander, sowie der Soldatenkaiser (u. a. Maximinus I., Gordian III., Philippus I. und II., Traianus Decius, Herennius Etruscus, Trebonianus Gallus, Valerian, Gallienus). Hervorzuheben ist zudem eine sehr seltene Semis des Traianus Decius.

31 Stück. Teilweise leicht geglättet, meist sehr schön, teils besser

Schätzung:
600,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7362



ex 7362

Lot römischer Provinzialprägungen: Das interessante Lot enthält acht alexandrinische Tetrachemen, darunter Prägungen Neros, Severus Alexanders, Maximinus I., Gallienus, Aurelianus, Claudius II. Gothicus und Divus Carus. Zudem finden sich neun antiochenische Tetrachemen (Caracalla, Elagabal, Otacilia Severa, Gordian III., Philippus I. und II., Traianus Decius, Herennius Etruscus). Dazu Münzen u.a. aus Moesia, Phrygia, Pisidia, Cilicia und vier (pseudo-) autonome Prägungen des 2./3. Jahrhunderts.

29 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7363



ex 7363

Lot meist spätrömischer Münzen: Enthalten sind 14 Sesterze, ein Dupondius, 1 As, 33 Antoniniane, 75 spätrömische Bronzemünzen (meist Folles und Teilstücke), 14 byzantinische Folles sowie 34 diverse Bronzemünzen (Griechen, Provinzialrömer, Orientalen etc.). Interessantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **ca. 172 Stück.** Gering erhalten-sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7364



ex 7364

Lot spätrömischer Münzen: Das interessante Lot enthält überwiegend Folles der Tetrarchie und Kleinfolles der constantinischen Dynastie. Herauszuheben sind dabei Prägungen für Fausta und Aelia Flacilla. Außerdem findet sich u.a. ein Follis des Anastasius, sowie ein Nummus des Marcianus. Auch enthalten sind zwei AR-Siliquae des 5. Jahrhunderts von Honorius und Arcadius.

66 Stück. Meist sehr schön, teils besser

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7365



Münzen der römischen Kaiserzeit: Das Lot umfasst acht Münzen der frühen und hohen Kaiserzeit, darunter drei Denare, drei Asses (u. a. Caligula und Claudius), einen Dupondius (Nerva) und eine Tetradrachme (Caracalla).

8 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7366



Lot römischer Münzen: Enthalten sind ein republikanischer Denar, Crawford 219/1 e, und vier kaiserzeitliche Denare: Augustus, RIC² 288 (subaerat); Vespasian RIC² 362; Hadrian RIC² 2039; Septimius Severus, RIC 166. Interessantes Objekt, bitte besichtigen!

5 Stück. Meist sehr schön, ein Stück subaerat

Schätzung:
150,00 €

Erworben bei der Münzenhandlung Diller, München - mit Provenienzen aus den 1970er Jahren (Kricheldorf, Winter und Münzen und Medaillen (Basel)) - und der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7367



ex 7367

Lot römischer Münzen: Enthalten sind Bronzemünzen des 1. und 2. Jahrhunderts (u. a. Divus Augustus, Hadrianus, Antoninus I. Pius, Commodus), Antoniniane (u. a. Philippus I., RIC 41 (Rom); Gallienus, RIC 18 (Colonia); Valerianus, RIC 12 (Colonia) und Folles des 3. und 4. Jahrhunderts (u. a. Licinius, RIC 8 (Antiochia). Dazu: eine griechische Bronze von Amisus. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

62 Stück. Gering erhalten-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7368



Kleine Sammlung Tetradrachmen der römischen Münzstätte Alexandria: Enthalten sind Prägungen des 3. Jahrhunderts n. Chr., darunter mehrfach Probus und Diocletianus.

21 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7369



Lot römischer Münzen: Enthalten ist ein Denar des Hadrian (RIC² 2224) und ein Antoninian des Aemilianus (RIC 3 b).

2 Stück. Sehr schön und fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Es handelt sich um Exemplare der Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997), eLive Auction Fritz Rudolf Künker 79, Osnabrück 2023, Nr. 7278 (Hadrian) und 7344 (Aemilianus).

7370



Lot meist römischer Silbermünzen: Enthalten sind vier Denare (1x Republik, 1x subaerater Gaius-Lucius-Denar des Augustus, 1x Nero, 1x Traian, 1x Septimius Severus). Dazu: eine parthische Drachme.

6 Stück. 1x subaerat, sonst meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7371



ex 7371

Lot antike Welt: Enthalten sind zwei macedonische Tetradrachmen (Alexander III., thasischer Typ), eine parthische Drachme, ein republikanischer Denar, zwei Antoniniane, ein constantinischer Follis sowie zwei byzantinische Bronzen (u. a. Sear 198). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

9 Stück. Gering erhalten-sehr schön, ein Stück gefasst, ein Stück mit Fassungsspuren

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7372



Lot römischer Münzen: Das Lot enthält drei Bronzen (Antoninus I. Pius, Commodus, Constantinus I.) und einen Denar des Maximinus I. Thrax.

4 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7373



Spät Römer: Enthalten sind 20 spätromische Bronzemünzen (meist Folles und Teilstücke). Dazu: Zwei byzantinische Folles.

22 Stück. Gering erhalten-sehr schön

Schätzung:
40,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7374



ex 7374

Lot antike Welt: Enthalten sind 133 Bronze- und Silbermünzen, darunter u. a. 7 Prägungen aus dem griechischen Kulturraum, 10 römische Asse und Dupondien (Augustus bis Traianus), 2 alexandrinische Tetradrachmen, 27 Antoniniane (u. a. Gordian III; Probus und Gallienus), 63 spätromische Kleinbronzen (überwiegend Konstantinische Dynastie), 13 byzantinische und 3 orientalische Prägungen. Dazu: 7 neuzeitliche Münzen.

140 Stück. Teilweise korrodiert oder geglättet, 3 Stücke mit Randabbruch, gering erhalten-sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7375



ex 7375

Lot römische Münzen: Enthalten sind 18 Silber- und Bronzemünzen des römischen Kaiserreichs, u.a. Denare von Traianus und Maximinus I. Thrax, Sesterzen von Nerva, Traianus, Hadrianus, Commodus und Philippus II. und ein Follis Iustinus II. Dazu 2 altdeutsche Stücke und 2 Kleinmünzen ab 1800.

22 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7376



Lot Römische Kaiserzeit: Enthalten sind 27 Silber- und Bronzemünzen des 1.-3. Jahrhunderts, darunter u.a.: Augustus, Quinar (RIC² 276, subaerat); Augustus für Tiberius, Semis (RIC² 246); Nero, Quadrans (RIC 253); Galba, Denar (RIC² 23, überarbeitet); Traian, Dupondius (RIC 454); Hadrianus, Denar (RIC² 535), sowie Denare und Antoniniane von Antoninus Pius bis Severus Alexander.

27 Stück. Ein Stück überarbeitet, schön-gutes sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7377



ex 7377

Lot römischer Denare: Das Lot enthält 19 Denare der Republik und der Kaiserzeit, darunter befinden sich: anonym (Crawf. 115/1); C. Maianus (Crawf. 203/1; subaerat); M. Porcius Cato (Crawf. 274/1); M. Lucilius Rufus (Crawf. 324/1); C. Vibius Pansa (Crawf. 342/5 b); L. Julius Bursio (Crawf. 352/1 a); C. Licinius Macer (Crawf. 354/1); L. Farsuleius Mensor (Crawf. 392/1 a, gelocht); L. Hostilius Saserna (Crawf. 448/3); Traianus (2x); Hadrianus (2x); Sabina; Antoninus Pius; Faustina Mater (3x). Dazu: eine imperatorische Prägung der Triumviren M. Aemilius Lepidus und Octavianus (Crawf. 495/2).

19 Stück. Fast schön-sehr schön

Schätzung:
275,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7378



ex 7378

Lot römische Münzen: Enthalten sind 16 Silber und Bronzemünzen der römischen Republik und Kaiserreichs, enthalten sind u.a. Denare von Norbanus, Sergius Silus, Cornelius Sulla und des Tiberius, sowie Sesterzen von Vespasian und von Antoninus Pius.

16 Stück. Schön-gutes sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

7379



ex 7379

Lot Römische Kaiserzeit: Enthalten sind 34 Bronzemünzen von Augustus bis Constantinus I. u.a. zwei Asse, Iulia Traducta des Augustus und ein Sesterz des Marcus Aurelius (RIC 960), darunter auch Antoniniane des Aurelianus (RESTITVTOR ORBIS); Probus (CLEMENTIA TEMP); Valerianus (RESTITVT ORIENTIS (2x)) und Gallienus (VIRTVS AVGG); dazu ein As, Semis und Denar (Crawf. 372/2) der römischen Republik und ein Follis des Iustinianus I. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

39 Stück. Schön-gutes sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7380



Lot römischer Münzen: Das Lot enthält elf Antoniniane des Probus (RIC 352; 442; 518; 688; 716; 727; 845; 858; 904; 909 und 805 var.).

11 Stück. Schön-gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

VÖLKERWANDERUNG › ANONYM

7381



AV-Tremissis im Namen des Iustinianus I.; 1,48 g.
DN IVSTINI-ANVS ΠΠ AVG Drapierte Büste r. mit
Diadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, r.
Stern.

Grierson/Blackburn -; Hahn, MIB -; Metlich -; Tomasini -.
Kl. Kratzer, kl. Einrieb auf dem Avers, Stempelbrüche auf
dem Revers, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

*Das Stück ähnelt stilistisch ostgotischen Geprägen. Die
eigentümliche Averslegende mit dem griechischen "Π"
statt P hat in der ostgotischen Prägung keine Parallele.
Es handelt sich um einen unbestimmten Beischlag.*

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7382



Iustinianus I., 527-565. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,43 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 19; Sear 145. Winz. Kratzer, min. gewellt, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2012 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7383



Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 538/545, Constantinopolis, 6. Offizin; 4,4 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Kreuz und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 8 (ohne diese Offizin); Sear 139. Kl. Kratzer, kl. Graffito auf dem Revers, sonst sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

7384



Iustinianus I., 527-565. Æ-Follis, Jahr 15 (=541/542), Nikomedia, 1. Offizin; 22,21 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild, r. Kreuz//Wert. DOC 120 b; Sear 201. Gutes sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7385



Iustinianus I., 527-565. Æ-Follis, Jahr 15 (= 541/542), Cyzicus, 1. Offizin; 22,24 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Schild und Kreuzglobus//Wert. DOC 167 a; Sear 207. Leichte Auflagen, gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2011 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7386



Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,35 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 a; Sear 140. Doppelschlag, min. Klebereste auf dem Revers, gutes sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7387



Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,45 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 i; Sear 140. Leichte Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7388



Iustinus II., 565-578. Æ-Pentanummion, 567/572, Catania (?); 1,72 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Wert, darüber Stern. d'Andrea/Costantini/Ranalli 144 (Abb.)/143 (Text, wohl irrtümlich als 143 nummeriert); DOC 209; Sear 405. Gutes sehr schön

Schätzung:
25,00 €

Erworben 1984.

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7389



Iustinus II., 565-578. Æ-Pentanummion, 567/572, Catania (?); 1,08 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Wert, darüber Stern. d'Andrea/Costantini/Ranalli 144 (Abb.)/143 (Text, wohl irrtümlich als 143 nummeriert); DOC 209; Sear 405. Knapper Schrötling, gutes sehr schön

Schätzung:
15,00 €

Erworben 1984.

7390



Tiberius II. Constantinus, 578-582. Æ-Follis, Jahr 5 (= 579), Constantinopolis, 1. Offizin; 15,37 g. Konsularbüste v. v. mit Mappa und Adlerzepter//Wert. DOC 11 a; Sear 430. Min. korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Erworben 2011 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7391



Phocas, 602-610. AV-Solidus, 607/610, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,47 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 10 j; Sear 620. Min. Auflagen, Prägeschwächen, sonst vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Erworben 1995 bei der Firma Blancon, Hannover.

7392



Heraclius, 610-641. Æ-Follis, 610/611, Nicomedia, 1. Offizin; 11,68 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuz//Wert. DOC 153 a; Sear 833. Attraktives Exemplar, Felder min. geglättet, gutes sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Erworben 2011 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7393



Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 626/629, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,36 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 23 (ohne diese Offizin); Sear 745. Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7394



Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. AV-Solidus, 639/641, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,36 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen Heraclius-Monogramm und E. DOC 44 f; Sear 770. Feil- und Fassungsspuren am Rand, etwas gewellt, kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 368, München 2021, Nr. 3559.

7395



Constans II., 641-668 und Constantinus IV. AV-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 3. (?) Offizin; 4,5 g. Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 c; Sear 959. Kl. Kratzer, winz. Feilspur am Rand, sonst vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7396



Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius. Æ-Follis, 659/668, Syrakus; 5,75 g.

Constans II. mit Patriarchenkreuz und Constantine IV. mit Kreuzglobus stehen v. v. // Wert zwischen zwei Prinzen. d'Andrea/Costantini/Torno Ginnasi 472; DOC 181; Sear 1110. Grüne Patina, gutes sehr schön

Schätzung:
40,00 €

Erworben 2011 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7397



Constantinus IV., 668-685 mit Heraclius und Tiberius.

AV-Solidus, 668/673, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,32 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Speer // Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Kaisern. DOC 6 g; Sear 1153. Kl. Prägeschwäche und Kratzer, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

7398



Constantinus IV., 668-685 mit Heraclius und Tiberius.

AV-Solidus, 674/681, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,36 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild // Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 8 d; Sear 1154. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2002 bei der Firma Blancon, Hannover.

7399



Leo III., 717-741 und Constantinus V. AV-Solidus,

737/741, Constantinopolis; 4,41 g. Beiderseits Büste v. v. mit Kreuzglobus und Mappa. DOC 7 e.2; Sear 1504. R Kl. Kratzer, knapp sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2012 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7400



Theophilus, 829-842 mit Constantinus und Michael II.

AV-Solidus, 830/840, Constantinopolis; 4,38 g. Büste v. v. mit Patriarchenkreuz und Akakia, I. Stern // Zwei Büsten v. v., oben Kreuz. DOC 3 d; Sear 1653. Kl. Kratzer, kl. Druckstelle auf dem Avers im Randbereich, sonst sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2004 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7401



Leo VI., 886-912. Æ-Follis, Constantinopolis; 6,49 g.

Kaiser sitzt v. v. mit Labarum und Akakia // Vier Zeilen Schrift. DOC 5; Sear 1728. Min. korrodiert, kl. Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

7402



Constantinus VII., 913-959 und Romanus I. AV-Solidus,

921, Constantinopolis; 4,33 g. Christus thron v. v. // Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 4; Sear 1746. RR Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Erworben im November 2020 bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7403



Constantinus VII., 913-959 und Romanus II. AV-Solidus, 945/959, Constantinopolis; 4,41 g. Büste Christi v. v./Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 15; Sear 1751. Kl. Kratzer, kl. Auflagen auf dem Avers, sonst sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Sammlung A. W. (vor 2004 in Deutschland), Auktion Hirsch Nachf. 352, München 2019, Nr. 3264.

7404



Romanus I., 920-944 mit Constantinus VII., Stephanus und Constantinus. AR-Miliaresion, 931/944, Constantinopolis; 2,55 g. Medaillonbüste v. v. auf Kreuz//Fünf Zeilen Schrift. DOC 20; Sear 1755. Fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Myntauktioner i Sverige AB 32, Stockholm 2019, Nr. 16 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 333, Osnabrück 2020, Nr. 1692.

7405



Romanus IV., 1068-1071 mit Michael VII., Constantius, Andronicus und Eudocia. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,39 g. Christus krönt Kaiserpaar//Drei Prinzen stehen v. v. DOC 2; Sear 1861. Kl. Doppelschlag und kl. Schürfstellen auf dem Revers, sonst sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7406



Michael VII., 1071-1078. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,41 g. Büste Christi v. v./Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 2 b; Sear 1868. Winz. Kratzer, min. Prägeschwächen auf dem Revers, sonst vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7407



Michael VII., 1071-1078. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,39 g. Büste Christi v. v., l. und r. je eine Kugel//Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 2 (ohne diese Variante); Sear 1868. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Sammlung Dr. Albrecht Ullrich (3. Dezember 1930, + 4. April 2013), Auktion Fritz Rudolf Künker 365, Osnabrück 2022, Nr. 5566.*

7408



Nicephorus III., 1078-1081. El-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4 g. Christus thront v. v./Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 3 b; Sear 1881. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Erworben 2006 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

7409



Johannes II., 1118-1143. El-Aspron Trachy (Scyphat), 1122/1143, Constantinopolis; 4,45 g. Christus thront v. v./Kaiser und St. Georg stehen v. v. mit Patriarchenkreuz auf drei Stufen. DOC 8 c; Sear 1942. Kl. Kratzer, min. Prägeschwäche auf dem Avers, kl. Graffito auf dem Revers ("A"), gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Erworben 1996 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

7410



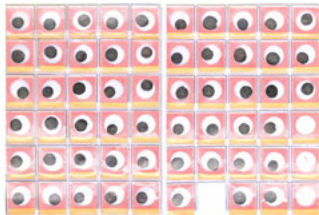
Isaakios II. Angelos, 1185-1195. AV-Hyperpyron (Scyphat), Constantinopolis; 4,23 g. Muttergottes sitzt v. v./Kaiser mit Kreuzzepter und Erzengel Michael stehen v. v. und halten Schwert. DOC 1 b; Sear 2001. Avers min. verprägt, kl. Kratzer bzw. Graffiti auf dem Rand des Reverses, übliche Prägeschwächen, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Erworben 2012 bei der Firma Scheiner, Ingolstadt.

BYZANTINISCHE MÜNZEN › LOTS BYZANTINISCHER MÜNZEN

7411



ex 7411

Lot byzantinischer Bronzen: Enthalten sind 115 Penta- und Decanummi der Herrscher Justinianus I. und Justinus II., Sear 308A, 337 und 405. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

115 Stück. Schön-gutes sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Erworben 1984.

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7412



ex 7412

Lot byzantinischer Bronzemünzen: Das Lot enthält Münzen von Iustinian I., über Phocas, Heraclius, Leo IV., Nicephorus, Michael II. und Theophilus, Theophilus, Basilius I., Constantinus VII. bis Romanus I. Hervorzuheben ist ein Follis des Iustinian I.

13 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

ORIENTALISCHE MÜNZEN › LOTS ORIENTALISCHER MÜNZEN

7413



ex 7413

Lot parthischer und sasanidischer Münzen: Das Lot enthält zehn parthische Drachmen, darunter u.a. Münzen des Mithradates II. und III., Phraates IV., Artabanos IV., Vologaes IV., Osroes II., Vologases VI. Dazu zwei parthische Tetradrachmen (Phraates IV., Vologaes I.) und vier sasanidische Drachmen.

16 Stück. Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ALBANIEN

7414



Zogu I., 1925-1928-1939. 20 Franken 1927 V, Wien.
Skanderbeg. 5,81 g Feingold.
Fb. 6; Schl. 19. **GOLD.** Kl. Randfehler, vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN

7415



Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Ecu Philippe 1557,
Brügge. 33,39 g. Dav. 8645; Delm. 35; Vanhoudt 254 BG.
Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › STÄDTE IN FLANDERN

7416



Gent. Vergoldete Bronzegußmedaille 1629,
unsigniert, von J. J. Kavelinckx, vermutlich im Auftrag des
Abtes Joachim Arsenius, auf den Neubau der Abteikirche
St. Peter in Gent. Büste des Apostel Petrus
r./Vorderansicht des geplanten Kirchenbaus. 64,14 mm;
72,59 g.
R Altvergoldeter Originalguß. Gestopft Lich, kl. Kratzer,
sehr schön +

Schätzung:
500,00 €

*Zu diesem Stück siehe auch den Artikel Luc Smolderens
"La médaille de la fondation de l'abbatiale de Saint-
Pierre du Mont-Blandin à Gand par l'orfèvre anversois
Jan Jorissen Kavelinckx" (1629), RBAHA 76 (2007), S. 35-
41.*

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › TOURNAI

7417



Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Ecu Philippe 1588.
33,77 g. Dav. 8655; Delm. 45; Vanhoudt 362 TO. **R** Sehr
schön

Schätzung:
150,00 €

7418



Albert und Isabella von Spanien, 1598-1621. 1/4
Patagon o. J. (1612-1621).
6,57 g und 6,30 g.
Delm. 273; Vanhoudt 621 TO. **2 Stück.** Prägeschwäche
(1x), sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

7419



Leopold I., 1830-1865. 5 Francs 1848. 24,98 g. Dav. 50; Morin 14. Hübsche Patina, min. justiert, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7420



Leopold I., 1830-1865. Lot. 5 Francs 1847 (Dav. 50); 5 Francs 1849 (Dav. 51); 5 Francs 1853 (Dav. 52); 2 Francs 1849.

Schätzung:
100,00 €

4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

7421



Leopold II., 1865-1909. 20 Francs 1871, Brüssel. 5,81 g Feingold. Fb. 412; Morin 138; Schl. 21. **GOLD.** Min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
350,00 €

7422



Leopold II., 1865-1909. 5 Francs 1880, auf die 50-Jahrfeier des Königreichs. 24,95 g. Dav. 54; Morin M 12. Hübsche Patina, Felder der Vorderseite min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BELGISCH KONGO

7423



Leopold II., 1865-1909. 5 Francs 1887. 25,01 g. Dav. 10; K./M. 8.1. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7424



Leopold II., 1865-1909. 2 Francs 1894. 9,87 g. K./M. 7. Fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › LOTS

7425



ex 7425

Kleine Sammlung von belgischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, vom 1 Franc- bis zum 5 Francs-Stück.
26 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
 200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7426



Kleine Serie von Patagon-Stücken aus der Regentschaft von Philipp IV. von Spanien (1621-1665), darunter die Jahrgänge 1632, 1639 und 1664 (Dav. 4462 (2x), 4464). Bitte besichtigen!
3 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM

7427



Alexander I., 1879-1886. 1 Lew 1882, St. Petersburg. 5 g. Tssetanov 4. **Selten in dieser Erhaltung.** Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 75,00 €

7428



Ferdinand, 1887-1908 (-1918). 5 Lewa 1894 KB, Kremnitz.
 24,84 g und 24,92 g.
 Dav. 61; Tssetanov 19. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 75,00 €

7429



Ferdinand, 1887-1908 (-1918). 5 Lewa 1894 KB, Kremnitz.
 24,82 g. Dazu: 5 Lewa 1885, St. Petersburg. 24,76 g.
 Dav. 61, 60. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

7430



Frederik VI., 1808-1839. Speciedaler 1820, Altona. 28,8 g. Dav. 73; Hede 26 D. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

7431



Christian VIII., 1839-1848. Speciedaler 1844, Altona.
28,84 g. Dav. 74; Hede 3 C. Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

7432



Frederik VII., 1848-1863. Speciedaler 1848,
Kopenhagen,
auf den Tod Christians VIII. und den Regierungsantritt
Frederiks VII. 28,86 g.
Dav. 75; Hede 3. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7433



Christian IX., 1863-1906. 2 Rigsdaler 1863, Kopenhagen,
auf den Tod Frederiks VII. und den Regierungsantritt
Christians IX. 28,68 g.
Dav. 78; Hede 3. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/MEROWINGER › MARSEILLE

7434



Anonym. Denar. 1,25 g.
Buchstabe M, darüber Kreuz, darunter Strich//Schräge
Linien die das Feld in Rauten unterteilen.
Belfort 2761 var. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/MEROWINGER › UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE

7435



Denar 1,06 g.
Kopf r.//Kreuz unten zwei Kugeln.
Sehr schön

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER

7436



Ludwig der Fromme, 814-840. Denar 819/822, Venedig.
1,22 g.
+HLVDOVVICVS IMP Kreuz//+VEN / ECIAS.
Biaggi 2746 (R2); Depeyrot 1116 D; M./G. 456. Hübsche
Patina, vorzüglich

Schätzung:
750,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER

7437



Ludwig der Fromme, 814-840. Denar, unbestimmte Münzstätte. 1,43 g.
+HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPISTIANA RELIGIO Kirchegebäude.
Depeyrot 1179; M./G. 472. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7438



Karl der Kahle, 843-877. Denar, "Curtisassonien". 1,73 g.
+GRATIAD-I REX
Karolusmonogramm//+CVRTISASONIEH+ Kreuz.
Depeyrot 375 (dort unter Courgeon); M./G. 895. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7439



Karl der Kahle, 843-877. Denar, Melle. 1,61 g.
+ CARLVSREXP Kreuz//+ MET+VLLO Karolusmonogramm.
M./G. 1065. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7440



Karl der Kahle, 843-877. Denar, Nevers (Nièvre). 1,6 g.
+CARLVS IMP AV Kreuz//+NEVERNIS CIVIT
Karolusmonogramm.
Depeyrot 701; M./G. 1464. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

K. Morrison/F. Grunthal ordnen die Münzen dieses Typs unter "Late Ninth-Century Issues of an Emperor Charles" ein, wohingegen sich G. Depeyrot für eine Prägung unter Karl dem Kahlen (843-877) ausspricht. Interessant an dem vorliegenden Typ ist die runde Gestaltung des Buchstabens "N".

7441



Karl der Einfältige, 898-923. Obol, Melle. 0,37 g.
+CARLVS REX F Kreuz//MET / ALO / +.
Depeyrot 631 var.; M./G. -. R Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7442



Henri VI d'Angleterre, 1422-1453. Salut d'or o. J. (1423), 2. Emission, Rouen. 3,45 g. Duplessy 443 A; Fb. 301.
GOLD. R Leicht gewellt, kl. Kratzer, etwas Belagreste, stark gereinigt, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7443



Henri IV, 1589-1610. Einseitige, ovale
Bronzegußmedaille o. J.,
nach G. Dupré. Brustbild halbr. im ornamentierten
Gewand mit Orden. 93,99 x 71,79 mm; 57,14 g.
Jones vgl. I, 21. **RR** Späterer Guß. Reste alter
Versilberung, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Van Erp Collection, Auktion Corinthia
Veilingen 247, Amstelveen 2020, Nr. 4879.
Das ovale Portrait wurde von einer runden Medaille
mit dem Konterfeit Henris IV abgenommen (vgl. Jones
21).*

7444



Louis XIII, 1610-1643. Silberjeton 1616,
unsigniert. Gekröntes Wappen von Frankreich, umgeben
von den Kragen der Orden von St. Michel und des
Heiligen Geistes//Weinrebe, oben strahlende Sonne.
27,50 mm; 5,15 g.
Feuardent 112. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7445



Louis XIV, 1643-1715. Ecu à la cravate 1683,
Münzzeichen "9", Rennes. 27,23 g. Dav. 3805; Duplessy
1493; Gadoury 210. Berieben, fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

*Das vorliegende Stück wird auch als "Ecu du Parlement"
bezeichnet.*

7446



Louis XIV, 1643-1715. Silbermedaille 1686 (spätere
Prägung nach 1880),
von J. Mauger, auf die Geburt des Herzogs von Berry.
Büste r./Büste des Königs l., darunter drei Büsten seiner
Söhne. Mit Randpunze: Füllhorn ARGENT. 41,25 mm;
37,10 g.
Divo zu 215; Médailles françaises zu 275. Kl.
Stempelfehler und Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7447



Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Louis d'or aux quatre L 1694 P,
Dijon.
Réformation. 3,23 g.
Duplessy 1441 A; Fb. 434; Gadoury 240. **GOLD. Von
großer Seltenheit.** Hübsche Goldpatina, leichte
Überprägungsspuren, winz. Druckstelle, sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7448



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux huit L 1704, Münzzeichen
nicht lesbar.
Réformation. 26,87 g. Überprägt auf einem Ecu 170(?).
Dav. 1320; Duplessy 1551 B; Gadoury 224.
Überprägungsspuren, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7449



ex 7449

Louis XIV, 1643-1715. Lot. Kleine Sammlung von Ecu-Stücken, geprägt unter der Regentschaft von Louis XIV, verschiedener Jahrgänge und Münzstätten.
12 Stück. Zumeist mit Bearbeitungsspuren und Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7450



Louis XV, 1715-1774. Ecu "vertugadin" 1716 X, Amiens, Réformation. 30,27 g.
 Dav. 1326; Duplessy 1651 A; Gadoury 317. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

7451



Louis XV, 1715-1774. 1/2 Ecu "vertugadin" 1716 N, Montpellier. Réformation. 15,08 g.
 Duplessy 1652 A; Gadoury 308. Hübsche Patina, leichte Überprägungsspuren, kl. Kratzer auf dem Porträt, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7452



Louis XV, 1715-1774. Livre de la Compagnie des Indes 1720 A, Paris. 3,7 g. Duplessy 1663; Gadoury 296.
 Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

7453



Louis XV, 1715-1774. 1/3 Ecu de France (Louis d'argent) 1721 R, Orléans. 8,11 g. Réformation. Duplessy 1667 A; Gadoury 306. Hübsche Patina, leichte Überprägungsspuren, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7454



Louis XV, 1715-1774. Louis d'or aux lunettes 1726 A, Paris. 8,07 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340.
GOLD. Sehr schön +

Schätzung:
350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7455



Louis XV, 1715-1774. Ecu aux rameaux d'olivier 1733 W, Lille. 29,34 g. Dav. 1330; Duplessy 1675; Gadoury 321. Hübsche Patina, winz. Kratzer auf der Vorderseite (9 Uhr), sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

7456



Louis XV, 1715-1774. Ecu au bandeau 1742 B, Rouen. 29,23 g. Dav. 1331; Duplessy 1680; Gadoury 322. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
750,00 €

7457



Louis XV, 1715-1774. Ecu au bandeau 1763 R, Orléans. 29,38 g. Dav. 1331; Duplessy 1680; Gadoury 322. Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7458



Louis XV, 1715-1774. Silbermedaille 1770, von Lorthior, auf die Vermählung des Dauphins, dem späteren König Louis XVI mit Marie Antoinette, Tochter Maria Theresias von Österreich. Büste des Königs r. mit Lorbeerkranz//Das Brautpaar reicht sich über einem flammenden Altar die Hände, im Hintergrund das personifizierte Frankreich und Österreich zwischen Doppeladler und Wappenschild. 37,85 mm; 23,88 g. Page-Divo/Divo 178; Slg. Montenuovo -. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7459



Louis XV, 1715-1774. Ecu "à la vieille tête" 1771, Pau. 29,27 g. Dav. 1332; Duplessy 1685; Gadoury 323 a. Hübsche Patina, Rückseite justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7460



Louis XV, 1715-1774. Ecu "à la vieille tête" 1774 L, Bayonne. 29,05 g. Dav. 1332; Duplessy 1685; Gadoury 323. Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön +

Schätzung:
60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7461



Louis XVI, 1774-1793. Silbermedaille 1775, von B. Duvivier, auf seine Weihe. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und Ordenskette//Der König kniet nach l. vor Altar und wird von der auf Wolken liegenden Religio, die in der Linken einen strahlenden Kelch hält, geweiht, r. Kissen mit Krönungsinsignien. 41,66 mm; 38,08 g.
Médailles françaises S. 273, 3. Hübsche Patina, winz. Kratzer, kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7462



Louis XVI, 1774-1793. Ecu aux rameaux d'olivier 1784, Pau.
29,18 g. Dazu: Ecu à la mèche longue 1652 A, Paris. 27,00 g.
Dav. 1334, 3799; Duplessy 1708, 1469; Gadoury 356 a, 202. **2 Stück.** Justiert (2x), sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7463



Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1786 A, Paris. 7,62 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361.
GOLD. Sehr schön +

Schätzung:
350,00 €

7464



Louis XVI, 1774-1793. Ecu de Calonne 1786 A, Paris. Probe (Essai) in Silber, von J. P. Droz; 29,17 g. Mit Randschrift.
Ciani 2202. **RR** Bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

7465



Louis XVI, 1774-1793. Ecu constitutionnel 1793 R, Orléans. 29,36 g. Dav. 1335; Duplessy 1718; Gadoury 55.
Leicht justiert, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

7466



Louis XVI, 1774-1793. Silbermedaille 1793, von P. Baldenbach, auf den Tod des Königs Louis XVI. Büste r.//Trauernde Gallia sitzt nach l., den linken Arm auf den französischen Wappenschild gelegt, mit dem rechten Arm umfaßt sie eine Urne auf Sockel, vor ihr Postament mit vier Zeilen Schrift; am Boden liegt eine zerbrochene Krone und ein zerbrochenes Zepter. 46,25 mm; 26,18 g.
Slg. Julius 258. Hübsche Patina, kl. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7467



Louis XVI, 1774-1793. Lot. Ecu aux rameaux d'olivier 1784 Q, Perpignan und 1785 A, Paris (Dav. 1333); Ecu aux rameaux d'olivier 1788, Pau (Dav. 1334).
3 Stück. Leicht justiert (2x), sehr schön

Schätzung:
 100,00 €

7468



Constitution, 1791-1792. Ku.-2 Sols 1791 A, Paris. 23,74 g. Gadoury 25; Mazard 24. Schrötlingsfehler im Rand, vorzüglich

Schätzung:
 75,00 €

7469



Constitution, 1791-1792. Ecu constitutionnel 1792 A, Paris. 29,36 g. Dav. 1335; Duplessy 1718; Gadoury 55. Hübsche Patina, kl. Bearbeitungsstelle auf der Rückseite, sehr schön +

Schätzung:
 75,00 €

7470



Constitution, 1791-1792. 1/2 Ecu constitutionnel 1792 A, Paris. 14,57 g. Duplessy 1719; Gadoury 43. R Feine Patina, Felder der Vorderseite min. berieben, leicht justiert, sehr schön

Schätzung:
 60,00 €

7471



Constitution, 1791-1792. 1/2 Ecu constitutionnel 1793 A, Paris. 14,67 g. Duplessy 1719; Gadoury 43. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
 75,00 €

7472



Convention, 1792-1795. 6 Livres AN II/1793 A, Paris. 29,27 g. Dav. 1336; Gadoury 58; Mazard 251. Feine Patina, fast sehr schön

Schätzung:
 75,00 €

7473



Consulat, 1799-1804. 5 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. 25,23 g. Dav. 82; Gadoury 577; Mazard 436. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7474



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 25,02 g. Dav. 83; Gadoury 580; Mazard 438. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7475



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 24,93 g. Dav. 83; Gadoury 580; Mazard 438. Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7476



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs AN 14 (1805/1806) A, Paris. 24,85 g. Dav. 83; Gadoury 580; Mazard 439. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

7477



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1808 M, Toulouse. 5,81 g Feingold. Fb. 501; Gadoury 1024; Mazard 423; Schl. 50. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
300,00 €

7478



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1809 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 511; Gadoury 1025; Mazard 424; Schl. 63. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
250,00 €

7479



Napoléon I, 1804-1814, 1815. Goldene Miniaturmedaille 1810, von B. Andrieu, auf seine Vermählung mit Erzherzogin Marie Louise von Österreich. Kopf I. mit Lorbeerkrantz//Amor trägt Blitzbündel. 16,20 mm; 3,69 g. Slg. Julius vgl. 2268. **GOLD. R** Fassungsspuren, gebogen, berieben, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7480



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 40 Francs 1811 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 505; Gadoury 1084; Mazard 412; Schl. 53. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
600,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7481



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs 1811 A, Paris. 24,93 g. Dav. 85; Gadoury 584; Mazard 446. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

7482



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs 1812 A, Paris. 24,97 g. Dav. 85; Gadoury 584; Mazard 447. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7483



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs 1812 D, Lyon. 24,84 g. Dav. 85; Gadoury 584; Mazard 447. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7484



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1814 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 511; Gadoury 1025; Mazard 429; Schl. 68. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

7485



ex 7485

Napoléon I, 1804-1814, 1815. Vergoldete Bronze-Steckmedaille o. J. (1815), von R. D. Dubois, auf die glorreichen Soldaten Frankreichs. Brustbild eines Grenadiers fast v. v.//Drei Zeilen Schrift in Eichenkranz. 48,00 mm; 19,92 g. Inhalt: 15 nicht miteinander verbundene, schwarz-weiße doppelseitige Kupferstiche mit Schlachtdaten von 1792-1814; in den Deckelinnenseiten befinden sich zwei weitere eingeklebte, schwarz-weiße Kupferstiche mit den Schlachtdaten 1792 und 1800. Preßler 885; Slg. Julius 3438. Min. Druckstelle, fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

7486



Napoléon I, 1804-1814, 1815. Lot. 5 Francs AN 13 (1804/1805) Q, Perpignan und 1807 L, Bayonne (Dav. 83); 5 Francs 1808 A, Paris (Dav. 84). **3 Stück.** Mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7487



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 5 Francs 1814 A, Paris. 24,88 g. Dav. 86; Gadoury 591; Mazard 667. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7488



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 20 Francs 1815 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 525; Gadoury 1026; Mazard 656; Schl. 108. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7489



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 1/4 Franc 1816. Probe (Essai) in Silber, unsigniert; 1,09 g. Mit glattem Rand. Mit dem Bildnis von "Napoléon II" (Napoléon Franz Bonaparte, Sohn von Napoléon Bonaparte) auf der Vorderseite. Gadoury 351; Mazard 641. **R** Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

7490



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Ku.-5 Centimes 1816. Probe (Essai), unsigniert; 10,41 g. Mit glattem Rand. Mit dem Bildnis von "Napoléon II" (Napoléon Franz Bonaparte, Sohn von Napoléon Bonaparte) auf der Vorderseite. Gadoury 133; Mazard 643. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7491



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 20 Francs 1817 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 538; Gadoury 1028; Mazard 659; Schl. 136. **GOLD.** Min. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

7492



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Silbermedaille 1817, von A. J. Depaulis, auf die 300-Jahrfeier der Reformation in Paris. Brustbild Martin Luthers r. mit umgelegtem Mantel//Die personifizierte Religion steht v. v. in Wolken auf Erdkugel, daneben Buch auf Altar. 40,79 mm; 39,05 g. Slg. Whiting 566. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7493



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 5 Francs 1822 A, Paris. 25 g. Dav. 87; Gadoury 614; Mazard 675. Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7494



Charles X, 1824-1830. 5 Francs 1830 MA, Marseille. 24,95 g. Dav. 88; Gadoury 644; Mazard 822. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung:
150,00 €

7495



Charles X, 1824-1830. Lot. 5 Francs 1825 W, Lille; 5 Francs 1826 A, Paris; 5 Francs 1828 W, Lille; 5 Francs 1829 A, Paris. Dav. 88. **4 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7496



Louis Philippe, 1830-1848. 5 Francs 1832 A, Paris. 25,01 g. Dav. 91; Gadoury 678; Mazard 963. Hübsche Patina, winz. Kratzer im Feld der Vorderseite, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7497



Louis Philippe, 1830-1848. 5 Francs 1838 W, Lille. 25,03 g. Dav. 91; Gadoury 678; Mazard 969. Herrliche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7498



Louis Philippe, 1830-1848. Ku.-2 Sols o. J. (um 1848). Probe; 8,93 g. Mit Büste des Kronprinzen Louis XVII. (*1785, †1795). Mazard 395. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7499



Louis Philippe, 1830-1848. Lot. 5 Francs 1830 A, Paris und 1831, Rouen (Dav. 89); 5 Francs 1834 W, Lille (Dav. 91). **3 Stück.** Kl. Randfehler (2x), sehr schön (2x) und sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7500



Louis Napoléon, Präsident der 2. Republik, 1848-1852. 5 Francs 1852 A, Paris. 24,95 g. Dav. 94; Gadoury 726; Mazard 1184. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

7501



Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1856 A, Paris. 24,95 g. Dav. 95; Gadoury 734; Mazard 1485. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7502



Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1856 BB, Straßburg. 24,98 g. Dazu: 5 Francs 1856 A, Paris. 24,86 g. Dav. 95; Gadoury 734; Mazard 1485. **2 Stück.** Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

7503



Napoléon III, 1852-1870. 20 Francs 1863 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 584; Gadoury 1062; Mazard 1444; Schl. 349. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

7504



Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1868 BB, Straßburg. 25,01 g. Dav. 96; Gadoury 739; Mazard 1496. Fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7505



Napoléon III, 1852-1870. Lot. 5 Francs 1867 A, Paris; 5 Francs 1868 BB, Straßburg (2x). Dav. 96. **3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

7506



ex 7506

Kleine Sammlung von Münzen aus Frankreich, des 18.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Centime- bis zum 5 Francs-Stück. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

27 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

7507



Kleine Sammlung französischer 5-, 10- und 50- Francs-Stücke des 19.-20. Jahrhunderts aus unterschiedlichen Münzstätten.

6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7508



Kleine Sammlung von französischen Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Napoléon I, 1804-1814, 1815. Dazu: Ku.-Sol 1791 R, Orléans aus der Zeit Louis XVI.

7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7509



Kleine Sammlung von französischen Silberjetons des 17.-18. Jahrhunderts, geprägt unter der Regentschaft von Louis XIV, Louis XV und Louis XVI.

6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/FEODALES › ORANGE

7510



Frédéric Henri de Nassau, 1625-1647. Teston o. J. 8,76 g. Voûte/van der Wiel 62 D/a. R Etwas Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der eLive-Auction Fritz Rudolf Künker 52, Osnabrück 2018, Nr. 193.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › MURBACH UND LÜDERS, ABTEI

7511



Franz Egon von Fürstenberg, 1665-1682. Einseitiger Pfennig.
0,28 g. Wappen von Österreich, Murbach und Liders.
Engel/Lehr 106. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › THANN, STADT

7512



Hohlpfennig (Rappen) 0,41 g. Engel/Lehr 48. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › COLONIES GENERALES

7513



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 5 Centimes 1824 A, Paris. Probe (Essai) in Bronze, unsigniert; 11,02 g. Mit glattem Rand.
Lecompte 293. Hübsche Kupferpatina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7514

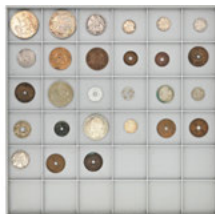


Charles X, 1824-1830. Ku.-5 Centimes 1825 A, Paris, für Guyana und den Senegal. 10,05 g.
Lecompte 298. **Prachtexemplar.** Feine Kupferpatina, fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › FRANZÖSISCH INDOCHINA

7515



ex 7515

Lot. Kleine Sammlung von Münzen aus Französisch Indochina, des 19.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Sapeque bis zum Piaster.

27 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

7516



Otto I., 1832-1862. Bronzemedaille 1839, von K. Lange, auf die Grundsteinlegung der Universität Athen, den Wohltätern gewidmet. Brustbild I. in griechischer Tracht//Ansicht des Universitätsgebäudes. 43,94 mm; 41,82 g.
Witt. 2894; Wurzbach 7024. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7517



Edward IV, 1461-1470, 1471-1484. Ryal (Rosenoble) o. J. (1468-1469), London. Münzzeichen Krone. 7,42 g. Fb. 132; Seaby 1951. **GOLD.** Kl. Graffiti in den Feldern der Vorderseite, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

7518



Elizabeth I, 1558-1603. 6 Pence 1562, London. 3,15 g. Seaby 2595. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7519



George III, 1760-1820. 18 Pence (1 Shilling, 6 Pence, Bank Token) 1811, Birmingham. 7,35 g. ESC 970; Seaby 3771. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7520



George III, 1760-1820. Sovereign 1817, London. 7,32 g Feingold. Fb. 371; Schl. 108; Seaby 3785. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
400,00 €

7521



George III, 1760-1820. 1/2 Sovereign 1817, London. 3,66 g Feingold. Fb. 372; Schl. 112; Seaby 3786. **GOLD.** Etwas gebogen, schön-sehr schön

Schätzung:
175,00 €




7522



George III, 1760-1820. 1/2 Sovereign 1818, London. 3,66 g Feingold. Fb. 372; Schl. 113; Seaby 3786. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7523		George III, 1760-1820. Sovereign 1820, London. 7,32 g Feingold. Fb. 371; Schl. 111; Seaby 3785 C. GOLD. Schön-sehr schön	Schätzung: 400,00 €
7524		George III, 1760-1820. 1/2 Sovereign 1820, London. 3,66 g Feingold. Fb. 372; Schl. 114; Seaby 3786. GOLD. Seltener Jahrgang. Kl. Kratzer, vorzüglich + <i>Mit Tag der PCGS mit der Erhaltung MS 62.</i>	Schätzung: 750,00 €
7525		George IV, 1820-1830. Sovereign 1821, London. 7,32 g Feingold. Fb. 376; Schl. 118; Seaby 3800. GOLD. Schön-sehr schön	Schätzung: 400,00 €
7526		George IV, 1820-1830. 1/2 Sovereign 1821, London. 3,66 g Feingold. Fb. 378; Schl. 123; Seaby 3802. GOLD. RR Winz. Kratzer, fast vorzüglich	Schätzung: 1.000,00 €
7527		George IV, 1820-1830. Shilling 1821, London. 14,1 g. First head. Seaby 3810. Feiner Prägeglanz, min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 150,00 €
7528		George IV, 1820-1830. Sovereign 1822, London. 7,32 g Feingold. Fb. 376; Schl. 119; Seaby 3800. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 500,00 €
7529		George IV, 1820-1830. 2 Pounds 1823, London. 14,64 g Feingold. Fb. 375; Schl. 117; Seaby 3798. GOLD. Feine Kratzer, vorzügliches Exemplar von polierten Stempeln	Schätzung: 2.000,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7530



George IV, 1820-1830. Sovereign 1823, London. 7,32 g Feingold. Fb. 376 a; Schl. 120; Seaby 3800. **GOLD.** Seltener Jahrgang. Sehr schön

Schätzung:
750,00 €

7531



George IV, 1820-1830. 1/2 Sovereign 1823, London. 3,66 g Feingold. Fb. 379; Schl. 124; Seaby 3803. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7532



George IV, 1820-1830. Sovereign 1824, London. 7,32 g Feingold. Fb. 376; Schl. 121; Seaby 3800. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
600,00 €

7533



George IV, 1820-1830. 1/2 Sovereign 1824, London. 3,66 g Feingold. Fb. 379; Schl. 125; Seaby 3803. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7534



George IV, 1820-1830. Sovereign 1825, London. 7,32 g Feingold. Fb. 377; Schl. 127; Seaby 3801. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
600,00 €

7535



George IV, 1820-1830. 1/2 Sovereign 1825, London. 3,66 g Feingold. Fb. 379; Schl. 126; Seaby 3803. **GOLD.** Berieben, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

7536



George IV, 1820-1830. Sovereign 1826, London. 7,32 g Feingold. Fb. 377; Schl. 128; Seaby 3801. **GOLD.** Kl. Bearbeitungsstelle im Feld der Rückseite, vorzüglich

Schätzung:
750,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------|
| 7537 |  | George IV, 1820-1830. 1/2 Sovereign 1826, London. 3,66 g Feingold. Fb. 380; Schl. 133; Seaby 3804. GOLD. Fassungs- und Hitzespuren, Kratzer, sehr schön | Schätzung:
175,00 € |
| 7538 |  | George IV, 1820-1830. Sovereign 1827, London. 7,32 g Feingold. Fb. 377; Schl. 129; Seaby 3801. GOLD. Sehr schön + | Schätzung:
600,00 € |
| 7539 |  | George IV, 1820-1830. 1/2 Sovereign 1828, London. 3,66 g Feingold. Fb. 380; Schl. 135; Seaby 3804. GOLD. Sehr schön + | Schätzung:
300,00 € |
| 7540 |  | George IV, 1820-1830. Sovereign 1830, London. 7,32 g Feingold. Fb. 377; Schl. 132; Seaby 3801. GOLD. Sehr schön + | Schätzung:
600,00 € |
| 7541 |  | William IV, 1830-1837. 1/2 Sovereign 1831, London. 3,66 g Feingold. Fb. 384; Schl. 143.1; Seaby 3830. GOLD. Prachtexemplar. Winz. Kratzer und Randfehler, polierte Platte

<i>Mit Tag der PCGS mit der Erhaltung PR63DCAM.</i> | Schätzung:
3.000,00 € |
| 7542 |  | William IV, 1830-1837. Sovereign 1832, London. 7,32 g Feingold. Fb. 383; Schl. 139; Seaby 3829. GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich aus polierter Platte | Schätzung:
1.000,00 € |
| 7543 |  | William IV, 1830-1837. Sovereign 1835, London. 7,32 g Feingold. Fb. 383; Schl. 141; Seaby 3829 B. GOLD. Fast sehr schön | Schätzung:
500,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------|
| 7544 |  | William IV, 1830-1837. Sovereign 1836, London. 7,32 g Feingold. Fb. 383; Schl. 142; Seaby 3829 B. GOLD. Schön-sehr schön | Schätzung:
400,00 € |
| 7545 |  | Victoria, 1837-1901. Sovereign 1838, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387; Schl. 150; Seaby 3852. GOLD. RR Kl. Randfehler, fast sehr schön | Schätzung:
750,00 € |
| 7546 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1838, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389; Schl. 222; Seaby 3859. GOLD. Fast sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 7547 |  | Victoria, 1837-1901. Sovereign 1839, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387; Schl. 151; Seaby 3852. GOLD. RR Fast sehr schön | Schätzung:
500,00 € |
| 7548 |  | Victoria, 1837-1901. Sovereign 1841, London. Young head. Mit "GRTI" in der Vorderseitenumschrift (unbarred "A"s in GRATIA). 7,32 g Feingold. Fb. 387 c; Schl. 152; Seaby 3852. GOLD. RR Fast sehr schön | Schätzung:
2.500,00 € |
| 7549 |  | Victoria, 1837-1901. Sovereign 1842, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 153; Seaby 3852. GOLD. Kl. Kratzer, winz. Randfehler, fast sehr schön | Schätzung:
350,00 € |
| 7550 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1842, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 225; Seaby 3859. GOLD. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7551		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1843, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 154; Seaby 3852. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7552		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1844, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 155; Seaby 3852. GOLD. Kl. Einrieb auf der Vorderseite, sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7553		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1844, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 227; Seaby 3859. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7554		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1844, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 227; Seaby 3859. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7555		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1845, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 156; Seaby 3852. GOLD. Kl. Randfehler, fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7556		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1845, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 228; Seaby 3859. GOLD. Seltener Jahrgang. Fast sehr schön	Schätzung: 250,00 €
7557		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1846, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 157; Seaby 3852. GOLD. Min. Randfehler, sehr schön	Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 7558 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1846, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 229; Seaby 3859.
GOLD. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 7559 |  | Victoria, 1837-1901. Sovereign 1847, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 158; Seaby 3852.
GOLD. Fast sehr schön | Schätzung:
350,00 € |
| 7560 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1847, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 230; Seaby 3859.
GOLD. Fast sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 7561 |  | Victoria, 1837-1901. Sovereign 1848, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 159; Seaby 3852
C. GOLD. Kl. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
400,00 € |
| 7562 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1848, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 231; Seaby 3859.
GOLD. Schön-sehr schön | Schätzung:
175,00 € |
| 7563 |  | Victoria, 1837-1901. Sovereign 1849, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 160; Seaby 3852
C. GOLD. Sehr schön + | Schätzung:
400,00 € |
| 7564 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1849, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 232; Seaby 3859.
GOLD. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7565



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1850, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 161; Seaby 3852 C. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7566



Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1850, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 233; Seaby 3859. **GOLD.** Seltener Jahrgang. Fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7567



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1851, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 162; Seaby 3852 C. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
400,00 €

7568



Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1851, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 234; Seaby 3859. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7569



Victoria, 1837-1901. Bronzemedaille 1851, von W. und L. C. Wyon, auf die Weltausstellung in London. Die Büsten der Königin und ihres Gemahls, Prinz Albert (*1819, †1861), Sohn des Herzogs Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld und Sachsen-Coburg-Gotha, nebeneinander l., dahinter Dreizack, unten zwei Delphine//Britannia sitzt nach r. und setzt der vor ihr knienden personifizierten Industrie einen Lorbeerkranz auf, dahinter stehen in einer Reihe die Personifikationen der vier Erdteile (Afrika, Amerika, Asien und Europa), zu den Seiten Embleme der Industrie und des Handels. Mit Randschrift. 76,40 mm; 276,28 g Augustin 2; Eimer 1456. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7570



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1852, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 163; Seaby 3852 C. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7571



Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1852, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 235; Seaby 3859. **GOLD.** Kratzer, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7572



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1853, London. Young head. Mit erhabenem "W. W." am Halsabschnitt. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 164; Seaby 3852 C. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
400,00 €

7573



Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1853, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 236; Seaby 3859. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7574



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1854, London. Young head. Mit vertieftem "W. W." am Halsabschnitt. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 165.1; Seaby 3852 D. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7575



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1855, London. Young head. Mit vertieftem "W. W." am Halsabschnitt. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 166.1; Seaby 3852 D. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7576



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1855, London. Young head. Mit vertieftem "W. W." am Halsabschnitt. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 166.1; Seaby 3852 D. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7577





Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1855, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 238; Seaby 3859. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7578		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1856, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 167; Seaby 3852 D. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7579		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1856, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 167; Seaby 3852 D. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7580		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1856, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 239; Seaby 3859. GOLD. Min. Prüfspur am Rand, sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7581		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1857, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 168; Seaby 3852 D. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 400,00 €
7582		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1857, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 168; Seaby 3852 D. GOLD. Kl. Randfehler, fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7583		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1858, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 169; Seaby 3852 D. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7584		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1858, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 241; Seaby 3859. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7585		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1859, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 170; Seaby 3852 D. GOLD. Schön-sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7586		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1859, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 242; Seaby 3859 A. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7587		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1860, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 171; Seaby 3852 D. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7588		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1860, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 243; Seaby 3859 A. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7589		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1861, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 172; Seaby 3852 D. GOLD. Sehr schön +	Schätzung: 400,00 €
7590		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1861, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 172; Seaby 3852 D. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7591		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1861, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 244; Seaby 3859 A. GOLD. Schön-sehr schön	Schätzung: 175,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7592		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1862, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 173; Seaby 3852 D. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 400,00 €
7593		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1862, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 173; Seaby 3852 D. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7594		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1862, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 173; Seaby 3852 D. GOLD. Randfehler, fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7595		Victoria, 1837-1901. Zinnmedaille 1862, von J. Ottley, auf die Weltausstellung in London. Gekrönte Büste I./Fliegende Victoria über dem Ausstellungsgebäude. 53,51 mm; 31,81 g. Augustin 114 (dort in Bronze); Eimer -. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 40,00 €
7596		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1863, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 174; Seaby 3852 D. GOLD. Winz. Randfehler, sehr schön	Schätzung: 400,00 €
7597		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1863, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 174; Seaby 3852 D. GOLD. Schön	Schätzung: 350,00 €
7598		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1863, London. Young head. 7,32 g Feingold. Mit Stempelnummer "17" auf der Rückseite. Fb. 387 i; Schl. 174.1; Seaby 3853. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7599		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1863, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 b; Schl. 245; Seaby 3859 A. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7600		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1864, London. Young head. 7,32 g Feingold. Mit Stempelnummer "21" auf der Rückseite. Fb. 387 i; Schl. 175; Seaby 3853. GOLD. Kl. Randfehler, sehr schön	Schätzung: 400,00 €
7601		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1864, London. Young head. 7,32 g Feingold. Mit Stempelnummer "1" auf der Rückseite. Fb. 387 i; Schl. 175; Seaby 3853. GOLD. Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7602		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1864, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 246; Seaby 3860. GOLD. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
7603		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1865, London. Young head. Mit Stempelnummer "14" auf der Rückseite. 7,32 g Feingold. Fb. 387 i; Schl. 176; Seaby 3853. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 400,00 €
7604		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1865, London. Young head. Mit Stempelnummer "25" auf der Rückseite. 7,32 g Feingold. Fb. 387 i; Schl. 176; Seaby 3853. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7605		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1865, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 247; Seaby 3860. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7606



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1866, London.
Young head. Mit Stempelnummer "4" auf der Rückseite.
7,32 g Feingold.
Fb. 387 i; Schl. 177; Seaby 3853. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung:
400,00 €

7607



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1866, London.
Young head. Mit Stempelnummer "48" auf der Rückseite.
7,32 g Feingold.
Fb. 387 i; Schl. 177; Seaby 3853. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
400,00 €

7608



Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1866, London.
Young head. 3,66 g Feingold.
Fb. 389 f; Schl. 248; Seaby 3860. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7609



Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1867, London.
Young head. 3,66 g Feingold.
Fb. 389 f; Schl. 249; Seaby 3860. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7610



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1868, London.
Young Head. Mit Stempelnummer "32" auf der Rückseite.
7,32 g Feingold.
Fb. 387 i; Schl. 178; Seaby 3853. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
400,00 €

7611



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1868, London.
Young Head. Mit Stempelnummer "1" auf der Rückseite.
7,32 g Feingold.
Fb. 387 i; Schl. 178; Seaby 3853. **GOLD.** Kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €








7612



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1869, London.
Young head. Mit Stempelnummer "61" auf der Rückseite.
7,32 g Feingold.
Fb. 387 i; Schl. 179; Seaby 3853. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7613		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1869, London. Young head. Mit Stempelnummer "10" auf der Rückseite. 7,32 g Feingold. Fb. 387 i; Schl. 179; Seaby 3853. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
7614		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1869, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 250; Seaby 3860. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7615		Victoria, 1837-1901. Sovereign 1870, London. Young head. 7,32 g Feingold. Mit Stempelnummer "84" auf der Rückseite. Fb. 387 i; Schl. 180; Seaby 3853 B. GOLD. Winz. Stempelfehler und Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 400,00 €
7616		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1870, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 251; Seaby 3860. GOLD. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7617		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1871, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 252; Seaby 3860 C. GOLD. Min. Kratzer, sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7618		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1872, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 253; Seaby 3860 C. GOLD. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
7619		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1872, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 253; Seaby 3860 C. GOLD. Schön-sehr schön	Schätzung: 175,00 €








EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7620		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1873, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 254; Seaby 3860 D. GOLD. Schön-sehr schön	Schätzung: 175,00 €
7621		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1874, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 255; Seaby 3860 D. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 175,00 €
7622		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1876, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 257; Seaby 3860 D. GOLD. Winz. Kratzer, sehr schön +	Schätzung: 250,00 €
7623		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1877, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 258; Seaby 3860 D. GOLD. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
7624		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1878, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 f; Schl. 259; Seaby 3860 E. GOLD. Fast sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7625		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1880, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 e; Schl. 261; Seaby 3861. GOLD. Sehr schön +	Schätzung: 200,00 €
7626		Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1884, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 e; Schl. 263; Seaby 3861. GOLD. Sehr schön/vorzüglich	Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------|
| 7627 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1885, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 e; Schl. 264; Seaby 3861. GOLD. Fassungsspuren, Randfehler, fast sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 7628 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1885, London. Young head. 3,66 g Feingold. Fb. 389 e; Schl. 264; Seaby 3861. GOLD. Überarbeitet, Fassungsspuren, scharf gereinigt, fast sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 7629 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1887, London. Jubilee head. 3,66 g Feingold. Fb. 393; Schl. 371; Seaby 3869. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 7630 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1890, London. Jubilee head. 3,66 g Feingold. Fb. 393; Schl. 373.1; Seaby 3869 C. GOLD. Sehr schön + | Schätzung:
200,00 € |
| 7631 |  | Victoria, 1837-1901. 2 Pounds 1893, London. Old head. 14,64 g Feingold. Fb. 395; Schl. 394; Seaby 3873. GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich | Schätzung:
1.500,00 € |
| 7632 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1899, London. Old head. 3,66 g Feingold. Fb. 397; Schl. 446; Seaby 3878. GOLD. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
250,00 € |
| 7633 |  | Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1900, London. Old head. 3,66 g Feingold. Fb. 397; Schl. 447; Seaby 3878. GOLD. Vorzüglich + | Schätzung:
200,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7634		Edward VII, 1901-1910. 5 Pounds 1902, London. 36,61 g Feingold. Fb. 398; Schl. 469; Seaby 3965. GOLD. Mehrere min. Randfehler, sehr schön	Schätzung: 2.000,00 €
7635		Edward VII, 1901-1910. 2 Pounds 1902, London. 14,64 g Feingold. Fb. 399; Schl. 472; Seaby 3967. GOLD. Etwas berieben, vorzüglich	Schätzung: 1.000,00 €
7636		Edward VII, 1901-1910. 1/2 Sovereign 1906, London. 3,66 g Feingold. Fb. 401; Schl. 521; Seaby 3974 B. GOLD. Fast vorzüglich	Schätzung: 175,00 €
7637		George V, 1910-1936. 2 Pounds 1911, London. 14,64 g Feingold. Fb. 403; Schl. 544; Seaby 3995. GOLD. Nur 2.812 Exemplare geprägt. Poliert, sonst vorzüglich	Schätzung: 1.500,00 €
7638		George VI, 1936-1952. 2 Pounds 1937, London. 14,64 g Feingold. Fb. 410; Schl. 655; Seaby 4075. GOLD. Winz. Kratzer, polierte Platte	Schätzung: 1.500,00 €
7639		George VI, 1936-1952. 1/2 Sovereign 1937, London. 3,66 g Feingold. Fb. 412; Schl. 657; Seaby 4077. GOLD. Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Polierte Platte <i>Mit Tag der NGC mit der Erhaltung PF 67.</i>	Schätzung: 1.000,00 €
7640		George VI, 1936-1952. 1/2 Crown 1937, London. Seaby 4080. Winz. Kratzer, polierte Platte	Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

7641



ex 7641

Elizabeth II, 1952-2022. Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Elisabeth II., vom Ku.-Cent bis zum 25 Dollar-Stück, darunter auch Prägungen der britischen Kolonien. Insgesamt ca. 900 g Feinsilber.
82 Stück. Sehr schön-polierte Platte

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS GROSSBRITANNIEN

7642



Kleine Sammlung von Münzen aus Großbritannien des 19.-20. Jahrhunderts, vom 5 Cents-Stück bis zur Crown, darunter auch Prägungen aus Britisch-Guiana, Kanada, Neufundland und Zypern.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7643



Kleine Serie von Token-Stücken des 19. Jahrhunderts mit unterschiedlichen Wertangaben von unterschiedlichen Regionen Grossbritanniens. Dazu: 6 Pence 1573 (Seaby 2563). Bitte besichtigen!
5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7644



Kleine Sammlung von Ku.-Tokens des 18.-19. Jahrhunderts von unterschiedlichen Regionen Grossbritanniens, darunter Bath Token 1811, 1/2 Ku.-Penny 1793 sowie 1/2 Ku.-Penny 1796. Bitte besichtigen!
3 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › JERSEY

7645



ex 7645

Elizabeth II, 1952-2022. Set von 50, 25, 20, 10 und 5 Pounds in Gold 1972 und 2 1/2, 2, 1 und 1/2 Pound in Silber 1972, zur Silberhochzeit. Insgesamt 46,81 g Feingold; 65,78 g Feinsilber. Fb. 1 -5; K./M. 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43. **9 Stück. 5x GOLD.** In leicht beschädigtem Originalset mit Originalzertifikat. Stempelglanz

Schätzung:
2.500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

7646



British West Indies. Trade-Dollar 1903, 1911, 1930, B, Bombay bzw. London (1930). Dav. 407; K./M. T 5; Pridmore 15, 21, 28. **3 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS

7647



Sammlung von britischen Silbermünzen des 19.-20. Jahrhunderts, darunter auch Prägungen der britischen Kolonien. Ca. 700 g Feinsilber
52 Stück. Sehr schön-polierete Platte

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS

7648



Bertoldo, 1218-1251. Denaro. 1,3 g.
BERTO - LDVS P Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//+CIVITAS AQVILEGIA Adler mit ausgebreiteten Schwingen über Mauer.
Bernardi 15 a; Biaggi 142. **R** Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

7649



Ottobono dei Robari, 1302-1315. Denaro, nach 1312. 0,85 g.
OTOBO - NVS PA Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//SÛA / QVILE / GENSI Wappen.
Bernardi 35 b; Biaggi 161. **RR** Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS

7650



Marquardo, 1365-1381. Denaro. 0,94 g.
MONETA MARQVARDI PATE AQ Adler mit ausgebreiteten
Schwingen über Helm//S HERMA - CORAS Brustbild des
Patriarchen mit segnender Rechten und Kreuzstab v. v.
über Wappen, zu den Seiten M-A.
Bernardi 57 a; Biaggi 182. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › BOZZOLO

7651



Scipione Gonzaga allein, 1613-1670. 8 Soldi o. J. 3,48 g.
Bignotti 31; Varesi 72. **Von größter Seltenheit.** Min.
korrodiert, schön +

Schätzung:
600,00 €

7652



Scipione Gonzaga allein, 1613-1670. Fiorino d'argento o.
J. 4,68 g. Varesi 63 (R3). Hübsche Patina, leichte
Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CARMAGNOLA

7653



Ludovico II. di Saluzzo, 1475-1504. Cavallotto o. J. 3,57
g. Varesi 126 (R). **R** Hübsche Patina, winz Kratzer, sehr
schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CASALE-MONTFERRAT

7654



Guglielmo II., 1494-1518. Cornuto o. J. 5,58 g. Varesi 187
(R). **RR** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €








7655



Guglielmo II., 1494-1518. Cornuto o. J. 5,2 g. Varesi 187
(R). **RR** Winz. Schrötlingsriß, sehr schön +

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CASALE-MONTFERRAT

7656		Bonifacius II., 1518-1530. Testone o. J. 9,48 g. Varesi 216. Selten in dieser Erhaltung. Fast vorzüglich	Schätzung: 400,00 €
7657		Bonifacius II., 1518-1530. Testone o. J. 5,44 g. Varesi 219. R Sehr schön	Schätzung: 250,00 €
7658		Bonifacius II., 1518-1530. Cornuto o. J. 5,57 g. Varesi 220. RR Hübsche Patina, fast vorzüglich	Schätzung: 400,00 €
7659		Bonifacius II., 1518-1530. Cornuto o. J. 5,44 g. Varesi 220. RR Kl. durchgehender Schrötlingsfehler, sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7660		Guglielmo Gonzaga unter Vormundschaft seiner Mutter Margherita, 1550-1566. Cavallotto o. J. 4,36 g. Varesi 260 (R). R Feine Patina, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
7661		Guglielmo Gonzaga unter Vormundschaft seiner Mutter Margherita, 1550-1566. Cavallotto o. J. 3,52 g. Varesi 260 (R). R Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön	Schätzung: 75,00 €
7662		Guglielmo Gonzaga, 1566-1587. Bianco 1570. 4,79 g. Varesi 274/4. Min. Belag, sehr schön	Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CASALE-MONTFERRAT

7663



Ferdinando Gonzaga, 1612-1626. Tallero 1617. 31,17 g.
Dav. 3868; Varesi 323/1 (R). **RR** Schön-sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7664



Ferdinando Gonzaga, 1612-1626. Tallero 1617. 31,17 g.
Dav. 3868; Varesi 323/1 (R). **RR** Überarbeitet, Schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CISPINE REPUBLIK

7665



Bronzemedaille ANNO X (1802),
von Mercié, auf die Errichtung der Cisalpinen
Republik. Büste Napoléons I./Elf Zeilen Schrift. 48,66
mm; 54,48 g.
Slg. Julius 1047 (dort in Silber). **R** Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CORREGGIO

7666



Siro d'Austria, 1616-1630. Ducatone o. J. 27,4 g. Dav.
3886; Lusuardi 72; Varesi 172 (R2). **Von großer
Seltenheit.** Vorderseite und Rand bearbeitet, schön-sehr
schön

Schätzung:
250,00 €

7667



Siro d'Austria, 1616-1630. Fiorino d'argento o. J.
Imitation eines niederländischen Adlerschillings. 4,37 g.
Gamberini 652; Varesi 186 (R2). **R** Kl. Kratzer, sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

7668



Siro d'Austria, 1616-1630. 8 Soldi o. J. 3,7 g. Mit der
Madonna della Rosa auf der Rückseite. Varesi 192. **RR**
Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › DESANA/PIEMONT

7669



Ludovico II. Tizzone, 1510-1525. Testone o. J. 8,31 g.
Varesi 442. **Von großer Seltenheit.** Fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › FLORENZ

7670



Republik, 1189-1532. Fiorino d'oro o. J. (1348-1367). 3,4 g.
Münzzeichen Blume.
Fb. 275; Montagano 10/2 (R). **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › GUASTALLA

7671



Cesare I. Gonzaga, 1557-1575. 10 Soldi o. J. 2,4 g.
Bignotti 7; Varesi 341. **RR** Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

7672



Ferrante II. Gonzaga, 1575-1621-1630. Paolo o. J. 1,92 g.
Bignotti vgl. 22; Varesi 381. **RR** Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7673



Ferrante II. Gonzaga, 1575-1621-1630. 7 Soldi 1,92 g.
Bignotti 31; Varesi 394. **RR** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7674



Ferrante II. Gonzaga, 1575-1621-1630. 7 Soldi 1,57 g.
Bignotti 31; Varesi 394. **RR** K. Knickspur, sehr schön/schön

Schätzung:
100,00 €

7675



Ferrante II. Gonzaga, 1575-1621-1630. 2 Soldi o. J. 1,23 g.
Bignotti 38; Varesi 399. **Von großer Seltenheit.** Fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › GUASTALLA

7676



Ferrante III. Gonzaga, 1632-1678. Scudo (7 Lire) 1664. 19,37 g. Bignotti 3; Varesi 414. **RR** Kl. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

7677



Urban V., 1362-1370. Grosso o. J., Avignon. 2,91 g. Muntoni 5; Toffanin 215. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Als "Avignonesisches Papsttum" wird der Zeitraum zwischen 1309 und 1377 bezeichnet, in der die römischen Päpste ihren Sitz in der französischen Stadt Avignon hatten. Insgesamt residierten sieben der von der gesamten Kirche anerkannten Päpste hier, bevor Gregor XI. (1370-1378) sich 1377 zur Rückkehr nach Rom überreden ließ. Da er nur kurz darauf verstarb, kann erst der nachfolgende Italiener Urban VI. (1378-1389) wieder als "römischer Papst" bezeichnet werden. Von Bonifatius VIII. (1294-1303) bis 1696 prägten die Päpste Gold-, Groschen- und Pfennigmünzen in Avignon (Comtat Venaissan).

7678



Pius IV., 1559-1565. Bronzemedaille o. J. (1561), unsigniert, von G. Bonzagni (genannt Federico Parmense), auf den Bau der Via Pia. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Zwei Zeilen Schrift, darüber geflügelter Engelskopf, umher Lorbeerkranz. 31,63 mm; 20,41 g. Modesti 533. **RR** Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 281, Osnabrück 2016, Nr. 1710.

7679



Pius IV., 1559-1565. Bronzegußmedaille o. J. (1562), unsigniert, von G. A. de Rossi, auf die Errichtung des Palazzos für das Juristen-Kollegium (Collegio dei Giureconsulti) in Mailand. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Sapientia sitzt nach l., vor ihr knien drei Männer, im Hintergrund Ansicht des Palazzos. 42,96 mm; 35,04 g. Modesti 545. Späterer Guß. Gelocht, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Münzzentrum Rheinland 191, Solingen 2020, Nr. 2067.

7680



Innocenz XI., 1676-1689. Piastra A VIII (1684), Rom. 31,37 g. Dav. 4093 C; Muntoni 27. **R** Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

7681



Alexander VIII., 1689-1691. Testone A I/1690, Rom. 9,09 g. Muntoni 16; Toffanin 2084/1. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7682



Clemens XI., 1700-1721. Piastra AN VII/1707, Rom. 31,79 g. Dav. 1437 (dort als Scudo bezeichnet); Muntoni 35. Hübsche Patina, Felder altgeglättet, kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7683



Clemens XII., 1730-1740. Zecchino 1739, Rom. 3,38 g. Fb. 222; Muntoni 3 a. **GOLD.** Min. Belagreste, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

7684



Sedisvakanz 1740. Zecchino 1740, Rom. 3,4 g. Fb. 227; Muntoni 2 leicht var. **GOLD.** Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

7685



Pius IX., 1846-1878. 20 Lire AN XXI/1866 R, Rom. 5,81 g Feingold. Fb. 280; Pagani 529; Schl. 152. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

7686



2. Römische Republik, 1848-1849. 16 Baiocchi 1849 R, Rom. 8,07 g. Pagani 340. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7687



Pius XII., 1939-1958. Silbermedaille AN V/1943 von A. Mistruzzi, auf die Weihe kriegführender Völker. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Der nach r. knieende Papst richtet seinen Blick auf die Heilige Jungfrau, die aus den Wolken erscheint, im Hintergrund Erdkugel. 44,00 mm; 38,10 g. Rinaldi 137. In beschädigtem Etui. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

ex 7687

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

7688



ex 7688

LOTS KIRCHENSTAAT. Kleine Sammlung von Medaillen des 19. und 20. Jahrhunderts mit Bezug zum Vatikan, auf verschiedene Päpste und Ereignisse während ihres Pontifikats.

28 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplare der Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997). Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7689



LOTS KIRCHENSTAAT. Kl. Serie von fünf Bronzemedailen der Suite von Papstmedaillen, herausgegeben von Caspar Gottlieb Lauffer, Nürnberg. Die Serie umfasste 251 Stück und war Lothar Franz von Schönborn, dem Bischof von Bamberg und Erzbischof von Mainz, gewidmet. Lauffer beauftragte bekannte Medailleure wie Martin Brunner, Philipp Heinrich Müller und Georg Wilhelm Vestner mit der Herstellung der Stücke. Enthalten sind Medaillen auf die Päpste Paschalis II. (P. H. Müller), Urban II. (P. H. Müller), Benedikt XII. (P. H. Müller), Clemens II. (G. W. Vestner) und Nikolaus III. (G. W. Vestner). Dazu: Bronzemedaille 1782, von Rosa, auf den Besuch des Papstes Pius VI. in Hamburg. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.

6 Stück. Sehr schön + (1x), sonst vorzüglich und besser

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MAILAND

7690



Karl V., 1535-1556. 1/4 Scudo 1552. 8,28 g. Crippa 11/C (R3); Toffanin 284/3 (RRR). **R** Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 217, Osnabrück 2012, Nr. 2722.

7691



Maria Anna von Österreich als Regentin für Karl II., 1665-1675. Filippo 1666. 27,57 g. Crippa 2; Dav. 4004; Toffanin 380. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MANTUA

7692



Francesco III., 1540-1550. Cavallotto o. J. 3,45 g. Bignotti 14. RR Kl. Schrötlingsriss, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7693



Vincenzo II., 1627. Ducatone 1627.
31,72 g. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel
"100 000 MARK".
Bignotti 5 (R3); Dav. 3951; Varesi 623.2 (R3). RR
Henkelspur, Felder leicht überarbeitet, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MESSERANO

7694



Lodovico II. und Pier Luca II. Fieschi, 1521-1528. Testone o. J. 8,17 g. Varesi 681. R Winz. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

7695



Lodovico II., 1528-1532. Testone o. J. 8,85 g. Varesi 691.
Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön+

Schätzung:
250,00 €

7696



Lodovico II., 1528-1532. Testone o. J. 9,23 g. Varesi 691.
Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7697



Pier Luca II. Fieschi, 1528-1548. Testone o. J. 8,59 g.
Varesi 709 var. Min. korrodiert, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

7698



Pier Luca II. Fieschi, 1528-1548. Cornuto o. J. 5,29 g.
Varesi 714. R Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MODENA

7699



Francesco I. d'Este, 1629-1658. Scudo o. J. 18,89 g. Levantinischer Beischlag zu einem Emdener 28 Stüber. Dav. 508 A; Gamberini 936; Varesi 763. Leichte Prägeschwäche, leicht korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Münzzentrum Rheinland 186, Solingen-Ohligs 2018, Nr. 2189.

7700



Francesco III. d'Este, 1737-1780. Scudo 1739. 28,27 g. Dav. 1392; Varesi 842 (R). R Kl. Zainende, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

7701



Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 1. Periode, 1759-1799 (-1825). 6 Ducati 1767. 8,79 g. Fb. 846 a; Pannuti/Riccio 10. **GOLD.** Justiert, sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7702



Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 1. Periode, 1759-1799 (-1825). Piastra (120 Grana) 1796, Neapel. 27,38 g. Dav. 1409; Pannuti/Riccio 62. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › PISA

7703



Republik, 1150-1312. Grosso, o. J. (1255-1260), 3,09 g. Adler, den Kopf nach l. gewandt//Madonna mit Kind thront v. v., zu den Seiten PI - SE. Biaggi 1934; Vanni S. 182, 1 a. R Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › POMPONESCO

7704



Giulio Cesare Gonzaga, 1584-1593. Soldo 1591. 1,16 g. Varesi 876. **Von großer Seltenheit.** Knapper Schrötling, schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › RETEGNO

7705



Antonio Teodoro Trivulzio, 1676-1678. Filippo stretto 1676. 27,55 g. Dav. 4137; Varesi 901 (R). Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 70, 2022, Nr. 8505.

7706



Antonio Teodoro Trivulzio, 1676-1678. Filippo stretto 1676. 27,54 g. Dav. 4137; Varesi 901 (R). Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › ROM

7707



Stadt. Silbergußmedaille o. J., von A. Cesati, auf König Priamos von Troja. Büste des Königs r. mit Diadem//Stadtansicht des antiken Troja mit Hafen und vier Galeeren. 35,47 mm; 18,39 g. Attwood 941; Börner -; Kress Coll. 369; Pollard 420. Späterer Guß. Ziseliert, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SARDINIEN

7708



Lot. Kleine Sammlung von Münzen des 19. Jahrhunderts aus Sardinien, vom 50 Centesimi- bis zum 5 Lire-Stück. **7 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SUBALPINE REPUBLIK

7709



5 Francs AN 10 (1801), Turin. 24,75 g. Dav. 197; Pagani 6. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TASSAROLO

7710



Agostino Spinola, 1604-1616. 1/4 Scudo o. J. 6,45 g.
Varesi 969/1 (R2). RR Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7711



Agostino Spinola, 1604-1616. 1/4 Scudo 1607. 6,64 g.
Varesi 398. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

7712



Lodovico I. di Borbone, König von Toscana, 1801-1803.
Francescone (10 Paoli) 1803, Florenz. 27,36 g. Dav. 151;
Pagani 6 a. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

7713



Francesco Dandolo, 1328-1339. Ducato o. J. 3,5 g. Fb.
1219; Montenegro 80. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7714



Francesco Dandolo, 1328-1339. Ducato o. J. 3,5 g. Fb.
1219; Montenegro 80. **GOLD.** Leicht gewellt, kl.
Randfehler, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7715



Antonio Venier, 1382-1400. Ducato o. J. 3,27 g. Fb.
1229; Montenegro 135. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7716



Pietro Loredano, 1567-1570. Zecchino o. J. 3,45 g. Fb.
1259; Montenegro 611. **GOLD.** Kl. Prüfspur am Rand, kl.
Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › Venedig

7717



Marc Antonio Giustinian, 1684-1688. Silbermedaille 1686, von L. G. Lauffer und G. Hautsch, auf die Siege über die Türken in Morea (Peloponnes). Putto mit den Medaillons von Marc Antonio Giustinian und Francesco Morosini (später Doge von Venedig, 1688-1694) auf Podest, davor zwei weitere Putten mit den Ansichten der eroberten Festungen, zu den Seiten türkische Standarten//Viktoria sitzt nach l. mit Palmzweig und Schild, umher fünf Putten, die Tafeln und ein Blatt mit den Darstellungen der eroberten Plätze halten. Mit Randschrift. 42,55 mm; 31,39 g.
Slg. Julius 322; Slg. Montenuovo -; Voltolina 1049. **R** Min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

7718



Alvise III. Mocenigo, 1722-1732. 1/4 Zecchino o. J. 0,86 g. Fb. 1381; Montenegro 2436 (R5). **GOLD. Von größter Seltenheit.** Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

7719



Lodovico Manin, 1789-1797. Zecchino o. J. 3,78 g. Fb. 1445; Montenegro 3320. **GOLD.** Leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

7720



Victor Emanuel II., 1859-1861-1878. Silbermedaille 1878, von F. Speranza, auf seine Beisetzung im Pantheon in Rom. Büste r. mit Lorbeerkranz//Ansicht des Gebäudes. 68,63 mm; 141,18 g.
R Prachtexemplar. Herrliche Patina, kl. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

7721



Umberto I., 1878-1900. 20 Lire 1882 R, Rom. 5,81 g Feingold. Fb. 21; Pagani 578; Schl. 66. **GOLD.** Kl. Randfehler und Kratzer, sonst vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

7722



Umberto I., 1878-1900. Silbermedaille 1896 (graviert), unsigniert. Auszeichnung für die Beteiligten im Widerstandsmarsch in Riva, Provinz Trient. Drei Zeilen Gravurschrift//Sieben Zeilen Gravurschrift im Lorbeerkranz. 46,99 mm; 39,62 g.
Mit Trageöse. Feine Tönung, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

7723



Republik Italien seit 1946. 20 Euro 2007 R, Rom. 50 Jahre Römische Verträge zu Gründung der Europäischen Gemeinschaft. 5,81 g Feingold. Fb. 1557. **GOLD. Nur 4.000 Exemplare geprägt.** Polierte Platte

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOTS

7724



ex 7724

Kleine Sammlung von Münzen aus Italien, des 12.-16. Jahrhunderts, vom Ku.-Soldino bis zur Lira, darunter einige Prägungen aus Aquileia, Venedig etc. Interessantes Lot mit selteneren Typen, bitte besichtigen.
52 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7725



Kleine Serie von Kleinmünzen des 14. und 19. Jahrhunderts, vom Denaro bis zum 1/4 Scudo, darunter u.a. Prägungen aus Cattaro, Napoli, Parma und Tassarolo.

8 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7726



Kleine Sammlung von Kleinmünzen aus Correggio und Casale des 15. und 17. Jahrhunderts, vom Quattrino bis zum 3 Soldi Stück.

11 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOTS

7727



Kleine Sammlung von Münzen aus Italien, des 17.-19. Jahrhunderts aus Neapel und Sizilien, dem Vatikan, Venedig und dem Königreich Italien.

7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7728



ex 7728

Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts des Königreichs Italien, darunter auch Prägungen für Albanien und Somalia.

19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7729



Kleine Sammlung von Kleinmünzen aus Guastalla des 16. und 17. Jahrhunderts, vom Sesino bis zum 4 Soldi Stück.

5 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7730



Kleine Sammlung von Kleinmünzen aus Bozzolo des 16. und 17. Jahrhunderts, vom Sesino bis zum Soldo.

7 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JUGOSLAWIEN › REPUBLIK

7731



Crown 1967.

Probe (Essai); 26,53 g. Mit Riffelrand sowie Feinheitsangabe "999 F. S." und Nummerierung "0467" im Rand.

K./M. X E3. Herrliche Patina, kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONTENEGRO › FÜRSTENTUM

7732



Nikolaus I., 1860-1918. 20 Perpera 1910, Wien. 50jähriges Regierungsjubiläum. 6,10 g Feingold. Fb. 5; Schl. 5. **GOLD.** Kratzer und Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

7733



Nikolaus I., 1860-1918. 10 Perpera 1910, Wien. 50jähriges Regierungsjubiläum. 3,05 g Feingold. Fb. 6; Schl. 6. **GOLD.** Kl. Kratzer und Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONTENEGRO › LOTS

7734



ex 7734

Kleine Sammlung von montenegrinischen Münzen des Zeitraumes 1906-1914 vom Ku.-Para bis zum 5 Perpera-Stück, darunter auch 5 Perpera 1914. Bitte besichtigen. **41 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, mesit sehr schön und besser

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN)

7735



Ku.-Jeton 1596, unsigniert, auf die Wiedereröffnung des Überseehandels. Arion mit Leier auf einem Delfin nach l., im Hintergrund ein Schiff//Gekröntes Wappen der Provinz Zeeland. 29,87 mm; 5,92 g. Betts 17; Dugniolle 3407; v. Loon I, S. 488. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Schulman 358, Amsterdam 2019, Nr. 1408.

Arion von der griechischen Insel Lesbos war ein bekannter Sänger und Poet des 7. Jahrhunderts v. Chr. Er lebte am Hof des Tyrannen Periander von Korinth und machte sich um die Chorlyrik und die Vollendung des Dithyrambos verdient. Dem bei Ovid, Fasten, Buch 2, Verse 95 ff. überlieferten Mythos gemäß vergrößerte Arion seinen Reichtum und seine Berühmtheit durch die Teilnahme an einem Sängerwettstreit in Sizilien. Als er reich beschenkt mit seiner Siegerprämie auf einem Schiff zurück nach Korinth fuhr, bedrängten ihn die Seemänner, die seine Reichtümer begehrten, und stellten ihn vor die Wahl: Entweder er würde sich ins Wasser stürzen und ertrinken oder sie würden ihn auf dem Schiff ermorden. Arion, seiner ausweglosen Lage bewusst, erbat sich, ein letztes Lied spielen zu dürfen, bevor er ins Meer sprang. Die Seemänner ließen ihm seinen Wunsch. Durch das Lied wurden allerdings Delfine angelockt, die Arion vor den Fluten des Meeres retteten. Er blieb unverseht und die Schiffsleute hatten das Nachsehen. Diese Legende wurde auf dem vorliegenden Jeton abgebildet: In diesem Sinne stellen sich die Niederländer als Arion selbst dar, die den Spaniern (= den Seemännern) ein Schnippchen geschlagen haben.

7736



Wilhelm IV. Friso von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1747-1751. Silbermedaille 1747, von G. Marshoorn, auf seine Ernennung zum Statthalter der Niederlande. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Ordensband//Von zwei Löwen gehaltenes, gekröntes Wappen, darunter acht Zeilen Schrift. 32,43 mm; 10,43 g. Dazu: Ein zweites Exemplar. 32,17 mm; 9,56 g, Verv. v. Loon 249. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7737



Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802. Silbermedaille o. J. (1770), von G. B. van Moelingen, auf das Rathaus von Delft. Ansicht des Rathauses//Rathaus zwischen Alter und Neuer Kirche, im Vordergrund Kanal und Baumalleen. 32,74 mm; 10,32 g. Verv. v. Loon 448. Min. korrodiert, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › AMSTERDAM

7738



Stadt. Silbermedaille 1717, von W. de Wis, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Hand aus Wolken bekränzt Martin Luther, der mit Kerze und Bibel an einem Altar steht und die päpstliche Tiara mit Füßen tritt, l. Schwan//Veritas nimmt der knienden Religio Schleier und Joch ab und weist auf einen sturmumtosten Rundtempel im Hintergrund, oben strahlende Sonne. 48,92 mm; 40,95 g. Slg. Opitz 2455; Slg. Whiting 150; Verv. v. Loon 19 var. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › CAMPEN

7739



Stadt. Löwentaler 1647. 26,87 g. Dav. 4879; Delm. 862; Purmer Ka 29. Kl. Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DEN HAAG

7740



Stadt. Silbermedaille o. J. (1719-1733), von J. Drappentier, auf die Freundschaft. Stadtgöttin mit Ruder und Justitia mit Waage stehen nebeneinander und halten sich an den Händen//Stadtansicht von Den Haag und Scheveningen, darunter vier Zeilen Schrift und gekröntes sowie verziertes Stadtwappen. 36,20 mm; 16,93 g. R Min. korrodiert, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DEVENTER

7741



Stadt. Goldgulden o. J. (1612/1619), mit Titel von Matthias. 3,20 g. Delm. 1083 var. (R1); Fb. 24; Purmer De 02 var. **GOLD.** Kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

7742



Stadt. Goldgulden o. J. (1612/1619), mit Titel von Matthias. 3,17 g. Delm. 1083 var. (R1); Fb. 24; Purmer De 02 var. **GOLD.** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

7743



Stadt. Löwentaler 1640. 27,14 g. Dav. 4873; Delm. 857 (R2); Purmer De 16. **R Nur 7.000 Exemplare geprägt.** Etwas unregelmässiger Schrötling, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DEVENTER

7744



Stadt. Dukaton (Silberner Reiter) 1662. 32,47 g. Dav. 4944; Delm. 1038 (R2); Purmer De 21. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DORDRECHT

7745



Stadt. Kupferjeton 1588, unsigniert, auf den Untergang der Spanischen Armada. Familie kniet I. und betet//Spanische Galeone zerbricht an Felsen. 29,21 mm; 6,48 g. Dugniolle 3188; v. Loon I., S. 392. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › FRIESLAND

7746



Grafschaft. Bruno III., 1038-1057. Denar, Dokkum. 0,65 g. Dannenberg 499; Ilisch, Jaarboek voor Munt- en Penningkunde 84-85, S. 231, 21.19. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

7747



Provinz. Dukat 1597. 3,43 g. Delm. 1013; Fb. 223; Purmer Fr11. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

7748



Provinz. Dukat 1633. 3,44 g. Delm. vgl. 1013 (ohne diesen Jahrgang); Fb. 223; Purmer Fr11. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN

7749



Herzogtum. Wilhelm von Jülich, 1371-1402. Goldgulden o. J., Arnheim. 3,41 g. Delm. 588 (R); Fb. 43. **GOLD.** R Kl. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN

7750



Herzogtum. Reinhold IV., (1394)-1402-1423. Goldgulden
o. J. 3,48 g. Delm. 599 (R1); Fb. 49. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
250,00 €

7751



Provinz. Reichstaler 1602 (Jahreszahl im Stempel aus
1601 geändert). 27,99 g. Dav. - (vgl. 8832); Delm. - (vgl.
919); Purmer Ge 71. Fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND

7752



Provinz. 14 Gulden (Goldener Reiter) 1751. 9,83 g.
Delm. 782; Fb. 253; Purmer/van der Wiel Ho 19. **GOLD.**
Broschier- und Henkelspuren, Felder bearbeitet, sehr
schön

Schätzung:
500,00 €

7753



Provinz. Dukat 1769. 3,44 g. Delm. 775; Fb. 250;
Purmer/van der Wiel Ho 15. **GOLD.** Leicht gewellt, sehr
schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MAASTRICHT

7754



Reichsmünzstätte. Heinrich VI., 1191-1197. Denar. 0,81
g.
Gekröntes Brustbild v. v. mit Zepter und
Reichsapfel//Adler.
Slg. de Wit (Auktion Künker 121) 1202; Vanhoudt Atlas F
108 (dort unter unbekannter Münzherr). **R** Hübsche
Patina, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MIDDELBURG

7755



Stadt. Ku.-Rechenpfennig 1588,
unsigniert, auf die Niederlage der spanischen Armada im
Ärmelkanal. Wappenschild von Zeeland in gekrönter
Kartusche//Seegefecht zwischen zwei Dreimastern.
32,15 mm; 5,71 g. Dazu weiterer Ku.-Rechenpfennig
1585, auf die Übergabe von Antwerpen und Nijmegen,
unterstützt von Königin von England Elisabeth. 30,11
mm; 5,07 g.
Dugniolle 3186, 3044; v. Loon I, S. 390, S. 362. **2 Stück.**
Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › NIJMEGEN

7756



Stadt. Taler o. J. (1555),
mit Titel Karls V. 28,11 g.
Dav. 8543; Delm. 633 (R1). Leichte Bearbeitungsspuren
am Rand, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT

7757



Bistum. Rudolf von Diepholz, 1433-1455. Goldgulden o.
J.
3,28 g. Stehender heiliger Martin v. v. mit
Krummstab//Wappenschild in Dreipaß.
Delm. 936 (R3); Fb. 184. **GOLD. Von großer Seltenheit.**
Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

*Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch 64, München 1969,
Nr. 625.*

*Aus minderwertigem Gold geprägt. Der Goldanteil
beträgt ca. 73%.*

*Dieser rheinische Goldgulden hat die Gepräge der
rheinischen Kurfürsten aus dem Vertrag von 1426 zum
Vorbild. Die Herkunft dieses Bischofs demonstriert, wie
auch bei dem vorhergehenden Stück, die enge
Verbundenheit zwischen den Niederlanden und dem
Rheinland in dieser Zeit.*

7758



Provinz. Dukat 1757. 3,46 g. Delm. 965; Fb. 285;
Purmer/van der Wiel Ut 27. **GOLD.** Kl. Kratzer, sehr
schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7759



Provinz. Dukat 1788. 3,45 g. Delm. 965; Fb. 285;
Purmer/van der Wiel Ut 27. **GOLD.** Leicht gewellt, fast
sehr schön

Schätzung:
175,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › ZEELAND

7760



Provinz. 2 Dukaten o. J.
Spanischer Typ. 6,85 g.
Delm. 878; Fb. 300; Purmer Ze 01. **GOLD. R** Henkelspur,
Felder der Vorderseite geglättet, sehr schön

Schätzung:
350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › ZWOLLE

7761



Stadt. Dukat 1646, mit Titel Ferdinands III. 3,27 g. Delm. 1133 (R1); Fb. 213; Purmer Zw10. **GOLD.** Prüfspur am Rand, min. beschnitten, kl. Graffiti in den Feldern der Vorderseite, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › BATAVISCHE REPUBLIK

7762



Dukat 1800, Utrecht. 3,45 g Feingold. Fb. 317; LSch (Handboek) 37 (36); Purmer/van der Wiel Ut 91; Schl. 39. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

7763



Wilhelm I., 1813-1840. Dukat 1839, Utrecht. 3,43 g Feingold. Münzmeisterzeichen Fackel. Fb. 331; LSch (Handboek) 239 (223) R1; Schl. 116. **GOLD.** R Vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

7764



Wilhelm II., 1840-1849. 2 1/2 Gulden 1849, Utrecht. 24,96 g. Dav. 235; Schulman 516. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7765



Wilhelm III., 1849-1890. 10 Gulden (Gouden Tientje) 1879, Utrecht. 6,06 g Feingold. Münzmeisterzeichen Beil. Fb. 342; LSch (Handboek) 434 (552); Schl. 154. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

7766



Wilhelmina, 1890-1948. Gulden 1897, Utrecht. 9,99 g. Schulman 797. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7767



Wilhelmina, 1890-1948. 2 1/2 Gulden 1898, Utrecht. Geprägt im Jahr ihrer Volljährigkeit. 24,96 g. Dav. 237; Schulman 782. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

7768



Wilhelmina, 1890-1948. Dukat 1928, Utrecht.
3,43 g Feingold. Münzmeisterzeichen Seepferdchen. Mit
schräg geriffeltem Rand.
Fb. 352; LSch (Handboek) 665 (779); Schl. 200. **GOLD.** Kl.
Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

7769



Juliana, 1948-1980. Goldmedaille 1962,
auf die Silberhochzeit von Juliana und Bernhard. Büsten
des Hochzeitspaares nebeneinander r./Gekrönte
Wappenschilde des Ehepaares. 24,91 mm; 7,88 g. Dazu
weitere Goldmedaille zum gleichen Anlass. 18,57 mm;
3,88 g.
2 Stück. GOLD. Fast Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

7770



Juliana, 1948-1980. Goldgußmedaille 1962,
von A. Termote, auf die Silberhochzeit von Juliana und
Bernhard. Büsten des Hochzeitspaares nebeneinander
r./Acht Zeilen Schrift. 25,10 mm; 7,87 g.
GOLD. Fast Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › LOTS

7771



ex 7771

Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts
aus den Niederlanden, vom 10 Cent- bis zum 2 1/2
Gulden-Stück.
19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-
polierte Platte

Schätzung:
150,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

7772



Kleine Sammlung von niederländischen Münzen des 19.-
20. Jahrhunderts, zumeist bestehend aus 2 1/2 Gulden-
Stücken. Dazu: Schweden, 2 Kronen 1948.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast
vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › LOTS

7773



Kleine Serie von 10 Zlotych-Stücken, vorhanden sind die Jahrgänge: 1935, 1936, 1937 und 1939.

4 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7774



Kleine Serie von 10 Zlotych-Stücken, vorhanden sind die Jahrgänge: 1932 (3x) und 1933.

4 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7775



Kleine Serie von 10 Zlotych-Stücken, vorhanden sind die Jahrgänge: 1935 (2x), 1939.

3 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › DANZIG

7776



Stadt. Silbermedaille o. J., von J. Höhn (?), auf die Ehe. Brautpaar reicht sich die Hände über zwei durch eine Blume verbundenen Herzen, oben strahlende Friedenstaube in Wolken//Zwei aus Wolken kommende Hände halten ein flammendes Herz, oben strahlender Gottesname, unten aufgeschlagene Bibel auf Palmzweigen. 57,55 mm; 58,66 g.

Slg. Goppel 1027. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

7777



Stadt. Ort (1/4 Reichstaler) 1616, mit Titel Sigismunds III. (1587-1632). 6,47 g. Dutkowski/Suchanek 158 I; Kopicki 7491 (R1). Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7778



Stadt. Ku.-Groschen 1812. 3,25 g. AKS 1; Dutkowski/Suchanek 444 II; J. 153; Kopicki 7814 (R2). Leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › LOTS

7779



ex 7779

Sammlung von polnischen Münzen des 20. Jahrhunderts, vom Zloty bis zum 10 Zlotych-Stück. Interessantes Objekt mit besseren Typen, bitte besichtigen!

48 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH

7780



Maria I. und Peter III., 1777-1786. 1/2 Escudo (800 Reis) 1777, Lissabon. 1,69 g. Fb. 110; Gomes MP 21.01. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › MOLDAU, FÜRSTENTUM

7781



Alexandru cel Bun, 1400-1432. Doppelgroschen 1,3 g. B./L./O. 378. R Fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

7782



Alexandru cel Bun, 1400-1432. Grosi. Mit n über dem Schild. 0,86 g. B./L./O. 414. **Von großer Seltenheit.** Randausbruch, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7783



Petru II., 1443-1447. Ku.-Obol 0,89 g. B./L./O. 550a. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

Schätzung:
100,00 €








7784



Ioan Voda cel Viteaz, 1572-1574. Suceava 1573. 6,54 g. B./L./O. 801. Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › MOLDAU, FÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 7785 |  | Ioan Voda cel Viteaz, 1572-1574. 1573. 5,58 g. B./L./O.
801. Min. korrodiert, schön-sehr schön | Schätzung:
175,00 € |
| 7786 |  | Eustratie Dabija, 1661-1665. Dinar 0,94 g. B./L./O. 19. R
Hübsche Patina, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 7787 |  | Eustratie Dabija, 1661-1665. Ku.-Schilling o. J., Suczawa
oder Jassy. 0,69 g. B./L./O. 821 var. Von großer
Seltenheit. Min. dezentriert, etwas Belag, sehr schön-
vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 7788 |  | Eustratie Dabija, 1661-1665. Ku.-Schilling 0,58 g. B./L./O.
829 var. RR Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 7789 |  | Eustratie Dabija, 1661-1665. Ku.-Schilling 0,59 g. B./L./O.
834 var. RR Kl. Zainende, winz. durchgehender
Schrötlingsfehler, sonst vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 7790 |  | Eustratie Dabija, 1661-1665. Ku.-Schilling 0,66 g. B./L./O.
836 a. RR Min. dezentriert, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 7791 |  | Eustratie Dabija, 1661-1665. Ku.-Schilling 0,5 g. B./L./O.
844 var.. RR Min. Belag, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › WALACHEI, FÜRSTENTUM

7792



Vladislav I., 1364-1377. Ducati munteni. 1,04 g. B./L./O. 5 var. **Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7793



Vladislav I., 1364-1377. Ducati munteni. 0,79 g. B./L./O. 14. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

7794



Vladislav I., 1364-1377. Ducati munteni. 0,9 g. B./L./O. 18 var. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7795



Vladislav I., 1364-1377. Ducati munteni. 0,69 g. B./L./O. 25. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7796



Vladislav I., 1364-1377. Ducati munteni. 0,67 g. B./L./O. 69 var. Kl. Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7797



Dan I., 1383-1386. Ducati munteni. 0,57 g. B./L./O. 80. R Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7798



Mircea cel Batrin, 1386-1418. Ducati munteni. 0,56 g. B./L./O. 196. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › WALACHEI, FÜRSTENTUM

7799



Mircea cel Batrin, 1386-1418. Ducati munteni. 0,43 g.
B./L./O. 196. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7800



Dan II., 1420-1434; 1427-1431. Ducati munteni. 0,28 g.
B./L./O. 228 var. RR Sehr schön/schön

Schätzung:
100,00 €

7801



Michael III. (Mihai Radu), 1658-1659. Ku.-Schilling 1658,
Münzstätte vermutlich Suceava. 0,53 g. B./L./O. 278 var.
RR Winz. Zainende, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7802



Michael III. (Mihai Radu), 1658-1659. Ku.-Schilling 1658,
Münzstätte vermutlich Suceava. 0,58 g. B./L./O. 285 var.
RR Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

7803



Michael III. (Mihai Radu), 1658-1659. Ku.-Schilling 1658,
Münzstätte vermutlich Suceava. 0,51 g. B./L./O. 285 var.
RR Kl. Zainende, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › LOTS

7804



Kl. Sammlung von Münzen aus Moldau vom Pul bis
zum Groschen.

13 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
250,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › LOTS

7805



Kl. Sammlung von Münzen aus der Walachei vom Ban bis zum Ducati munteni.

6 Stück. Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7806



Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1724 (Jahreszahl im Stempel aus 1723 geändert), Moskau, Roter Münzhof.

Mit angebrachter Hängevorrichtung, daran befindet sich eine kleine Kette aus Tropfkopeken. 33,86 g. Bitkin 925; Dav. 1660; Diakov 1478. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7807



Peter II., 1727-1730. Rubel 1728, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 28,68 g. Bitkin 57; Dav. 1668; Diakov 27. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
750,00 €

7808



Peter II., 1727-1730. Rubel 1728. Moskau, Münzhof Kadashevsky. 27,85 g. Bitkin 73; Dav. 1668; Diakov 35. Henkelspur, Felder überarbeitet, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7809



Anna, 1730-1740. Silberjeton 1739, unsigniert, auf den Frieden mit der Türkei. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Adler mit Lorbeerkranz im Schnabel auf Armaturen. 21,50 mm; 4,48 g.

Bitkin 418; Diakov 81.5 (R1). **R** Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
175,00 €

7810



Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1756, Moskau, Roter Münzhof. 1,59 g. Bitkin 60 (R); Diakov 389 (R1); Fb. 116. **GOLD. R** Leicht gewellt, kl. Druckstellen, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|------|---|--|---------------------------------|
| 7811 |  | Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1757, Moskau, Roter Münzhof. 1,58 g. Bitkin 65 (R1); Diakov 422 (R1); Fb. 116. GOLD. R Kl. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
400,00 € |
| 7812 |  | Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1754, St. Petersburg. 25,53 g. Bitkin 273; Dav. 1679; Diakov 309. Portrait leicht überarbeitet, sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 7813 |  | Elisabeth, 1741-1761. Silberjeton 1742, unsigniert, auf ihre Krönung. Krone, oben aus Wolken kommende Strahlen//Sieben Zeilen Schrift, unten Dreiblatt. 21,90 mm; 2,51 g. Bitkin 830 (R); Diakov 86.11 (R1). Randfehler, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 7814 |  | Elisabeth, 1741-1761. Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1761, auf ihren Tod am 25. Dezember. 3,43 g. Bitkin 838 (R); Diakov 107.6 (R1); Fb. zu 125 a. R Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |
| 7815 |  | Katharina II., 1762-1796. 10 Rubel 1778, St. Petersburg. 12,98 g. Bitkin 36; Diakov 370; Fb. 129 b. GOLD. R Kl. Henkelspur, schön-sehr schön | Schätzung:
1.250,00 € |
| 7816 |  | Katharina II., 1762-1796. Rubel 1779, St. Petersburg. 1,12 g. Bitkin 115 (R); Diakov 388; Fb. 135. GOLD. R Min. gewellt, sehr schön | Schätzung:
275,00 € |
| 7817 |  | Katharina II., 1762-1796. 1/2 Rubel (Poltina) 1777, St. Petersburg. 0,62 g. Bitkin 116; Diakov 355; Fb. 136. GOLD. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
200,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7818



Katharina II., 1762-1796. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1767, Moskau, Roter Münzhof. 6,06 g. Bitkin 143; Diakov 168. Kl. Reste von Zaponlack, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7819



Katharina II., 1762-1796. Rubel 1764, St. Petersburg. 23,41 g. Bitkin 186; Dav. 1683; Diakov 51. Kratzer, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7820



Katharina II., 1762-1796. Ku.-Para (3 Dengas) 1772, Sadogura, geprägt unter der russischen Besetzung Moldawiens und der Walachei während des türkisch-russischen Krieges, hergestellt aus Kanonenbronze. 10,45 g. Bitkin 1255; Brause-Mansfeld Tf. 32, 6; Diakov 1130. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

7821



Paul I., 1796-1801. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1798, St. Petersburg. 4,84 g. Bitkin 65 (R). R Rand und Felder leicht überarbeitet, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7822



Alexander I., 1801-1825. 5 Rubel 1817, St. Petersburg. 6,38 g. Bitkin 18; Fb. 150; Schl. 17. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung:
350,00 €

7823



Alexander I., 1801-1825. Rubel 1818, St. Petersburg. 20,54 g. Bitkin 123; Dav. 281. Fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7824



Alexander I., 1801-1825. Silbermedaille 1807 (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), von B. Andrieu und J. P. Droz, auf den Frieden von Tilsit zwischen Rußland, Preußen und Frankreich. Die Köpfe von Napoléon I., Alexander I. und Friedrich Wilhelm III. von Preußen nebeneinander r./Der Flußgott Niemen lagert nach l., den l. Arm auf eine Quellurne gelehnt, in der Rechten hält er das Modell des Zelttes, in dem die drei Regenten zusammenkamen, l. Ölbaum. Mit Randpunze: Füllhorn ARGENT. 41,24 mm; 34,43 g. Diakov zu 312.1 (R2); Marienb. zu 2739; Mues/Olding zu 225; Pax in Nummis zu 744; Zeitz zu 88 (dort in Bronze). Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7825



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1841, St. Petersburg. 20,84 g. Dazu: Rubel 1843, St. Petersburg. 20,85 g. Bitkin 192, 202; Dav. 283. **2 Stück.** Feine Tönung, kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich und etwas berieben, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7826



Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1842, St. Petersburg. 20,33 g. Bitkin 200; Dav. 283. Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

7827



Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1857, St. Petersburg. 5,12 g. Bitkin 55. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7828



Alexander II., 1855-1881. 20 Kopeken 1856, St. Petersburg. 4,13 g. Bitkin 59. Feiner Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

7829



Alexander III., 1881-1894. 5 Rubel 1885, St. Petersburg. 6,53 g. Bitkin 8; Fb. 165; Schl. 161. **GOLD.** Seltener Jahrgang. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7830



Alexander III., 1881-1894. Rubel 1886, St. Petersburg. 19,97 g. Dazu: Rubel 1896, Paris, aus der Regentschaft Nikolaus II. 19,98 g. Bitkin 60, 193; Dav. 292, 293. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7831



Nikolaus II., 1894-1917. 10 Rubel 1904, St. Petersburg. 8,58 g. Bitkin 12; Fb. 179; Schl. 210. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

7832



Nikolaus II., 1894-1917. 5 Rubel 1898, St. Petersburg. 4,27 g. Bitkin 20; Fb. 180; Schl. 218. **GOLD.** Min. Belagreste, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7833



Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1897, Paris. 10,01 g. Bitkin 197. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

7834



Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1899, Paris. 10,02 g. Bitkin 200. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7835



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1897, Brüssel. 19,96 g. Bitkin 203; Dav. 293. Dazu: 50 Kopeken 1896, St. Petersburg. 10,00 g. Bitkin 72. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7836



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1912, St. Petersburg, auf die 100-Jahrfeier des Sieges über Napoléon. 19,98 g. Bitkin 334; Dav. 296. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

7837



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. Bitkin 335; Dav. 298. 19,92 g. Dazu: Kleinmünzenset 1957 der Sowjetunion, bestehend aus 5-, 10-, 15- und 20 Kopeken. Bitte besichtigen! Bitkin 335; Dav. 298. **5 Stück.** Kl. Kratzer und Randfehler, sehr schön-vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz (4x)

Schätzung:
60,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7838



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,92 g. Dazu: Katharina I., 1725-1727. Ku.-5 Kopeken 1727, Moskau, Roter Münzhof. 18,61 g. Bitkin 336, 299 ff; Dav. 298; Diakov 33 ff. **2 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7839



Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille o. J., unsigniert. Prämie für Verdienste in der Landwirtschaft. Die Köpfe von Alexander III. und Nikolaus II. nebeneinander I./Sechs Zeilen Schrift, umher Kranz aus Blumen, Früchten und Getreide. 65,40 mm; 135,15 g. Diakov 1160.1 var. Kl. Randfehler, Einhiebe im Feld, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

7840



Sowjetunion, 1917-1991. Rubel 1924, Leningrad. 20,06 g und 19,99 g. Dav. 301. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

7841



ex 7841

Allgemein. Kleine Sammlung von russischen Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, von der Ku.-3 Kopeke bis zum Rubel. Interessantes Objekt, bitte besichtigen. **15 Stück.** Unterschiedlich erhalten, fast sehr schön-Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

7842



ex 7842

Allgemein. Kleine Serie von russischen Ku.-5 Kopeken-Stücken des 18.-19. Jahrhunderts. Dazu: 15 Kopeken 1861 und Ku.-Kopeke 1812.

13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7843



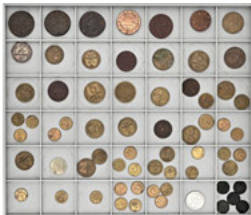
Allgemein. Kleine Sammlung von russischen Trofko kopeken des 16. Jahrhunderts. Dazu: 15 Kopeken 1861, St. Petersburg; Ku.-Penni 1898 und Ku.-5 Penniä 1917, Prägungen für Finnland. Bitte besichtigen.

13 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7844



ex 7844

Allgemein. Kleine Sammlung von russischen Kleinmünzen des 19.-20. Jahrhunderts. Dazu: einige Kleinmünzen von Johann Kasimir, Prägungen für Litauen. Interessantes Objekt, bitte besichtigen!

Ca. 135 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

7845



Gustav II. Adolf, 1611-1632. Ku.-Kreuzer 1632, Säter oder Nyköping. 15,8 g.
Mit 1 Û CR - EVTZ auf der Rückseite.
Ahlström 168 a. R Kl. Schrötlingsfehler, korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Die schwedische Geldpolitik zielte darauf ab, auf dem ausländischen Markt so viel wie möglich für das kupferne Geld zu erzielen. Das Prägevolumen der schwedischen Kupfermünzen war folglich bei niedrigem Kupferpreis besonders hoch. Der Dreißigjährige Krieg verursachte für Schweden enorme Kosten. In dieser Situation entstand die Idee der Ausprägung von Kupfermünzen in deutscher Kreuzerwährung und deren Export nach Deutschland. Das Experiment scheiterte jedoch an der Ablehnung der fremdartigen Münzen durch das deutsche Publikum; der Umlauf der kupfernen Kreuzerstücke aus Schweden blieb unbedeutend.

7846



Karl XI., 1660-1697. 2 Mark 1673, Stockholm. 9,79 g.
Ahlström 125. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7847



Friedrich I., 1720-1751. Kupferplatte zu 4 Daler Silvermynt 1734, Avesta.
235 x 252 mm; 3011,20 g.
SM (2022) 202; SMH 60.15. Sehr schön

Schätzung:
2.000,00 €

7848



Gustav III., 1771-1792. Riksdaler (3 Daler Silvermynt) 1777, Stockholm. 29,14 g. Ahlström 44; Dav. 1735; SMH 4.3. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 143, Osnabrück 2008, Nr. 1324.

7849



Gustav III., 1771-1792. Riksdaler 1782, Stockholm. 29,28 g.
Mit Randschrift.
Dav. 1736; SM (2022) 48; SMH 5.4. Feine Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

7850



Gustav IV. Adolf, 1792-1809. 1/6 Riksdaler 1804, Stockholm.
5,93 g. Dazu: 1/6 Riksdaler (16 Öre Silvermynt) 1788, Stockholm. 6,18 g.
SM (2022) 39, 86. **2 Stück.** Winz. Zainende, min. justiert, fast vorzüglich und winz. Zainende, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

7851



Karl XV., 1859-1872. 4 Riksdaler Riksmünt 1871, Stockholm. 34,01 g. Mit vertiefter Randschrift: 75/100 DELAR FINSILFVER (Verzierung). Dav. 356; SM (2022) 24. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › LOTS

7852



Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts aus Schweden, vom 1 Kronen- bis zum 200 Kronen-Stück.

19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7853



Kleine Sammlung von schwedischen Kupfermünzen des 19. Jahrhunderts, vom Ku.-1/12 Skilling bis zum Ku.-Skilling.

19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BASEL

7854



Bistum. 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Brakteat, Breisach. 0,34 g.
Engel v. v. mit ausgebreiteten Flügeln über Bischofskopf l.
Slg. Wüthrich 43 (Oberelsaß); Wielandt (Basel) 91. **R**
Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7855



Stadt. Goldgulden o. J. (1478-1490), mit Titel Friedrichs III. als Kaiser. 3,30 g.
Fb. 10; HMZ 2-49 i; Winterstein 167. **GOLD.** Winz.
Schrötlingsriß am Rand, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BERN

7856



Stadt. Silbermedaille 1828, von J. Gruner, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Berchtold Hallers I./Sieben Zeilen Schrift. 36,40 mm; 28,71 g. Doerk/Hölscher 3281; Slg. Whiting 641. Herrliche Patina, kl. Stempelfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › GENÈVE

7857



Stadt. Silbermedaille o. J. (1799), unsigniert, von C. Wielandy. Schulpreismedaille. Leeres Feld für Gravuren, umher Eichen- und Lorbeerkrantz//Fides steht mit Buch nach l., im Hintergrund Kirchenansicht, l. unter Palme liegende Sapientia, die Milch des Wissens aus ihrer linken Brust pressend, oben strahlender Name Jehovas. 42,54 mm; 28,82 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 43, Zürich 1987, Nr. 1588. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7858



Kanton. 5 Franken 1848. 25,97 g. D./T. 280; Dav. 375. R Nur 1.176 Exemplare geprägt. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung:
400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › HALDENSTEIN

7859



Georg Philipp von Schauenstein, 1671-1695. 2/3 Taler 1691, mit Titel Leopolds I. 16,58 g. D./T. 1598 b; Dav. 1032. Hübsche Patina, kl. durchgehender Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ST. GALLEN

7860



Abtei. Ulrich IV., 1167-1199. Brakteat, um 1180/1190. 0,42 g. +MONETA SANCTI GALLI Kopf des heiligen Gallus v. v. mit Bart. Berger 2568; Klein/Ulmer (CC) 63.1. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7861



Stadt. Taler 1622. 27,86 g. D./T. 1400 k; Dav. 4677. Kl. Feilspur am Rand, min. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › SOLOTHURN

7862



Stadt. Dicken o. J. (16. Jahrhundert). 8,85 g.
Münzzeichen Stern. HMZ 2-823 d. Hübsche Patina, winz.
Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZUG

7863



Stadt. 1/2 Taler 1620. 14,35 g. D./T. 1240 a. Winz.
Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7864



Stadt. Taler 1622. 28,38 g. D./T. 1237 b; Dav. 4633. Sehr
schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZÜRICH

7865



Stadt. Silbermedaille 1719,
von H. J. Gessner, auf die 200-Jahrfeier der Reformation
in der Schweiz. Brustbild des Reformators Ulrich
Zwingli l./Zehn Zeilen Schrift. 36,83 mm; 22,09 g.
Schweizer Medaillen, Auktion Leu 35, Zürich 1983, Nr.
499; Slg. Opitz 2748; Slg. Whiting 346. Feiner Prägeglanz,
vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7866



Stadt. 1/4 Dukat 1723 (Jahreszahl im Stempel aus 1722
geändert). 0,84 g. D./T. 416 f; Fb. 488 a (dort falsch
beschrieben). **GOLD.** Hübsche Goldpatina, leicht gewellt,
kl. durchgehender Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7867



Stadt. Silbermedaille 1819,
von J. Aberli, auf die 300-Jahrfeier der Reformation in
der Schweiz. Brustbild des Reformators Ulrich Zwingli
r./Zehn Zeilen Schrift. 36,91 mm; 22,22 g.
Schweizer Medaillen, Auktion Leu 35, Zürich 1983, Nr.
505; Slg. Opitz 3241; Slg. Whiting 623. Feiner Prägeglanz,
kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZÜRICH

7868



Kanton. 40 Batzen (Neutaler) 1813. 29,47 g. D./T. 18;
Dav. 366. Hübsche Patina, leicht justiert, winz.
Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich +

Schätzung:
200,00 €

7869



Kanton. 40 Batzen (Neutaler) 1813. 29,37 g. D./T. 18;
Dav. 366. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

7870



5 Franken 1889 B, Bern. 24,93 g. Dav. 392; Divo 112.
Hübsche Patina, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7871



5 Franken 1939 B, Bern,
auf die 600-Jahrfeier der Schlacht bei Laupen. 14,91 g.
Divo G2. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7872



5 Franken 1939.
Schützenfest in Luzern. 19,47 g. Dazu: 5 Franken 1934.
Schützenfest in Freiburg. 14,99 g.
Divo S21, S19. **2 Stück.** Feiner Prägeglanz, fast
Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

7873



SCHÜTZENTALER. 4 Franken 1842, München.
Eidgenössisches Freischießen in Chur. 28,33 g.
Dav. 372; Divo S1. Feiner Prägeglanz, vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

7874



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1857, Bern.
Eidgenössisches Freischießen in Bern. 24,94 g.
Dav. 378; Divo S4. **Nur 5.195 Exemplare geprägt.**
Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

7875



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1859, Bern.
Eidgenössisches Freischießen in Zürich. 24,98 g.
Dav. 379; Divo S5. **Nur 6.000 Exemplare geprägt.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7876



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1863, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in La Chaux-de-Fonds.
25,00 g.
Dav. 381; Divo S7. **Nur 6.000 Exemplare geprägt.** Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7877



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1865, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in Schaffhausen. 25,00 g.
Dav. 382; Divo S8. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7878



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1869, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in Zug. 25,07 g.
Dav. 384; Divo S10. **Nur 6.000 Exemplare geprägt.** Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7879



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1872, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in Zürich. 24,99 g.
Dav. 385; Divo S11. Feiner Prägeglanz, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7880



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1874, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in St. Gallen. 24,98 g. 5
Franken 1881, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in
Freiburg. 25,04 g. Eidgenössisches Schützenfest in
Lugano. 25,01 g.
Dav. 386, 389, 390; Divo S12, S15, S16. **3 Stück.** Sehr
schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

7881



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1876, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in Lausanne. 24,95 g.
Dav. 387; Divo S13. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

7882



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1879, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in Basel. 25,06 g.
Dav. 388; Divo S14. Winz. Kratzer, vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

7883



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1881, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in Freiburg. 24,96 g.
Dav. 389; Divo S15. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

7884



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1885, Bern.
Eidgenössisches Schützenfest in Bern. 25,04 g.
Dav. 391; Divo S17. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7885



LOT. Kleine Serie von 5 Franken-Stücken des 19.
Jahrhunderts. Dav. 383, 386, 387, 390 (2x).

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LOTS

7886



ex 7886

Kleine Sammlung von schweizerischen Münzen des 19./20. Jahrhunderts, vom 1/2- bis zum 5 Franken-Stück, zum Teil doppelt vorhanden. Bitte besichtigen.

228 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7887



Kleine Sammlung von Kleinmünzen des Kantons Graubünden, darunter 1/6 Batzen 1807 (D./T. 187); Ku.- 1/2 Batzen 1812 (D./T. 185) und Batzen 1842 (D./T. 182).
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LOTS

7888



Kleine Serie von Schweizer Kleinmünzen des 18.-19. Jahrhunderts, vom Schilling bis zum Batzen (10 Rappen).
4 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SERBIEN

7889



Milan IV. Obrenowitsch, 1868-1882-1889. 20 Dinara 1882 V, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 4; Schl. 2. **GOLD.** Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

7890



Felipe V., 1700-1724-1746. 4 Reales 1709 MJ, Madrid. 13,24 g. Calicó 1059. **RR** Winz. Randfehler, schön-sehr schön

Schätzung:
 250,00 €

7891



Carlos III., 1759-1788. Silbermedaille 1759, von T. F. Prieto, auf seine Proklamation zum spanischen König in Madrid. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies//Der König, ein Fahnenführer und fünf weitere Mitglieder der spanischen Regierung, alle in spanische Wappenmäntel gekleidet, stehen auf einem Podest und präsentieren sich dem jubelnden Volk. 55,83 mm; 92,84 g.
 Forrer VIII, S. 146. **RR** Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
 500,00 €

7892



Carlos IV., 1788-1808. 1 Escudo 1791 M-MF, Madrid. 3,28 g.
 Dazu: Ein indischer Fanam, 0,31 g.
 Calicó 1108; Fb. 298; Schl. 67. **2 Stück. GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung:
 150,00 €

7893



Carlos IV., 1788-1808. 2 Reales 1808 AI, Madrid. 5,97 g. Calicó 617. Hübsche Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

7894



José Napoleón, 1808-1814. 20 Reales 1810 M-AI, Madrid. 26,68 g. Calicó 37; Dav. 308. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7895



José Napoleón, 1808-1814. 20 Reales 1813 M-RN, Madrid. 26,9 g. Calicó 44; Dav. 308. **Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

7896



Fernando VII., 1808-1814-1833. 5 Pesetas 1809, Tarragona, geprägt während der spanischen Insurrektion gegen die französische Besatzung. 26,71 g. Brause-Mansfeld Tf. 37, 2; Calicó 653; Dav. 316. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

7897



Fernando VII., 1808-1814-1833. 30 Sous 1821, Palma de Mallorca, geprägt während der aufgrund einer Gelbfieberepidemie über die Insel verhängten Quarantäne. 26,46 g. Stadtwappen, darunter SALUS POPULI//1821 / FR°Ü - VII / 30 Ü SOUS. Brause-Mansfeld Tf. 35, 3; Calicó 1293; Dav. 326. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7898



Fernando VII., 1808-1814-1833. 20 Reales 1822, M-SR, Madrid. 26,84 g. Calicó 1282; Dav. 325. **R** Hübsche Patina, min. berieben, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

7899



Isabella II., 1833-1868. 20 Reales 1850 M-CL, Madrid. 26,07 g. Calicó 591; Dav. 332. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

7900



Isabella II., 1833-1868. Lot. 20 Reales 1854, 1855 (Dav. 333); 20 Reales 1856, 1861 (Dav. 334); 2 Escudos 1867 (Dav. 335).

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7901



Alfonso XII., 1874-1885. Lot. Kleine Sammlung von 5 Pesetas-Stücken, geprägt unter der Regentschaft von Alfonso XII., vorhanden sind die Dav.-Nrn.: 339, 340 und 341.

6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7902



Alfonso XIII., 1886-1931. Lot. 5 Pesetas 1888 (Dav. 342); 5 Pesetas 1895, 1897, 1898 (Dav. 344).

4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › LOTS

7903



ex 7903

Kleine Sammlung von spanischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Cent bis zum 5 Pesetas Stück.

51 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierete Platte

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › TSCHECHOSLOWAKEI

7904



Republik. Dukát 1927, Kremnitz.

St. Wenzel. 3,44 g Feingold.

Fb. 2; Schl. 18. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSchechien › TSchechoslowakei

- 7905  **Republik.** Dukát 1927, Kremnitz.
St. Wenzel. 3,44 g Feingold.
Fb. 2; Schl. 18. **GOLD.** Vorzüglich
- 7906  **Republik.** Dukát 1933, Kremnitz.
St. Wenzel. 3,44 g Feingold.
Fb. 2; Schl. 24. **GOLD. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz
- 7907  **Republik.** Dukát 1933, Kremnitz.
St. Wenzel. 3,44 g Feingold.
Fb. 2; Schl. 24. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz
- 7908  **Republik.** 5 Korun 1952.
Probe in Aluminium, mit geriffeltem Rand. 1,64 g. Dazu:
Frankreich, 50 Francs 1977, Paris. 59,58 g.
K./M. 34, 941.1. **2 Stück.** Winz. Kratzer vorzüglich und
winz. Randfehler, leicht berieben, sehr schön-vorzüglich
- 7909  **Republik.** Versilberte Bronzemedaille 1989,
von Ronai, auf den letzten Präsidenten der
Tschechoslowakei Václav Havel. Brustbild Havels v.
v./Ansicht der Prager Burg. Mit Randpunze C Ü 10 .
40,41 mm; 26,29 g.
R Nur 900 Exemplare geprägt. In Originaltut mit
Originalzertifikat. Hübsche Patina, polierte Platte
- ex 7909

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

- 7910  **Süleyman I., 1520-1566.** Altin, 1520 (= 926 AH), Amid;
3,41 g.
Damali 10-AD-A1d var.; Fb. 1var.; Pere 157 var. **GOLD**
Min. gewellt, leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich
- Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39,
Osnabrück 2016, Nr. 1076.*
- 7911  **Murad III., 1574-1595.** Altin 1574 (= 982 AH), Misr. 3,46
g. Damali 12-MS-A1 a; Fb. 4. **GOLD.** Sehr schön

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

7912



Abdul Mejid, 1839-1861. Silbermedaille 1859 (=1276 AH),
von Robertson. Preismedaille für Rettungsaktionen.
Tughra, umher Ornamente//Schrift. 36,77 mm; 23,79 g.
Erüreten S. 202; Pere 1100. Herrliche Patina, gelocht,
vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UKRAINE

7913



ex 7913

Republik. 50 Hryven 1999.
Jahrtausendwende. Geburt Christi. 15,55 g Feingold.
Fb. 11. **GOLD.** Nur **3.000 Exemplare geprägt.** In Etui mit
Zertifikat. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung:
750,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN

7914



Sigismund, 1387-1437. Goldgulden o. J. (1402-1404)
Nagybanya. 3,46 g. Fb. 10; Pohl D 2-38. **GOLD.** Min.
gewellt, winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

7915



Matthias Corvinus, 1458-1490. Goldgulden o. J. (1481-
1487), Nagybánya. 3,36 g. Fb. 22; Pohl K 15-7 a. **GOLD.**
Fassungsspuren, sehr schön +

Schätzung:
200,00 €

7916



Franz Josef I., 1848-1916. Goldmedaille 1867,
von J. Tautenhayn, auf die Krönung von Elisabeth zur
Königin von Ungarn. Brustbild I.//Stephanskronen über
vier Zeilen Schrift. 20,23 mm; 3,47 g.
Hauser 833; Slg. Horsky 3797; Slg. Montenuovo 2714.
GOLD. RR Min. Fassungsspuren, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN

7917



Sigismund Bathory, 1581-1602. Reichstaler 1595. 29,41
g. Dav. 8804; Resch 195 var. Henkelspur, altvergoldet,
fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN

7918



Stephan Bocskai, 1604-1606. Reichstaler 1605 NB,
Nagybánya. 27,63 g. Dav. 4691; Resch 15/14. **RR**
Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
750,00 €

7919



Stephan Bocskai, 1604-1606. 3 Groschen 1607.
Posthume Prägung. 2,01 g.
Resch 77. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7920



Gabriel Bethlen, 1613-1629. Reichstaler 1622 NB,
Nagybánya. 28,05 g. Dav. 4714; Resch -. **R** Henkelspur,
gestopftes Loch, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ÄTHIOPIEN

7921



Menelik II., 1889-1913. Birr (Talari) 1895 (= 1887 EE).
28,05 g. Dav. 29; K./M. 5. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ARGENTINIEN

7922



Provinzen des Rio de la Plata. 8 Reales 1815 PTS-F,
Potosi. 26,71 g. K./M. 14. Kl. Schrötlingsfehler, sehr
schön

Schätzung:
150,00 €

7923



Provinzen des Rio de la Plata. 8 Reales 1815 PTS-F-L,
Potosi. 26,61 g. K./M. 15. Min. Prägeschwäche, sehr
schön

Schätzung:
150,00 €

7924



Provinzen des Rio de la Plata. 4 Reales 1815 PTS-F,
Potosi. 13,22 g. K./M. 4. R Gelocht, fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN

7925



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1867, Sydney.
Young head. 7,32 g Feingold.
Fb. 10; Schl. 819. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

7926



Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1883 S, Sydney.
Young Head. 3,66 g Feingold.
Fb. 13; Schl. 287; Seaby 3862 E. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung:
175,00 €

7927



Victoria, 1837-1901. Sovereign 1884 M, Melbourne.
Young head. 7,32 g Feingold.
Fb. 16; Schl. 315; Seaby 3857 C. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung:
350,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN

7928



ex 7928

Elizabeth II, 1952-2022. 100 Dollars 2022.
Lunar Serie III: Jahr des Tigers. 31,1 g Feingold.
GOLD. R Nur 750 Exemplare geprägt. In
Originalholzschatulle mit Originalzertifikat. Polierte
Platte

Schätzung:
1.500,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BHUTAN

7929



Jigme Dorji Wangchuck, 1952-1972. Proof Set 1966,
bestehend aus 3 Rupees, 1 Rupee, 50 Naya Paisa und 25
Naya Paisa. 40. Jahrestag der Thronbesteigung seines
Vaters Druk Gyalpo Jigme Wangchuck. Dazu: 3 Rupees
1966, auf den gleichen Anlass.
K./M. PS1, 32. **5 Stück.** In Originaletuis. Polierte Platte,
min. berührt

Schätzung:
100,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BOLIVIEN

7930



Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1761, Potosi. 26,83 g.
Calicó 1137. Gelocht, Schrötlingsfehler am Rand, sehr
schön

Schätzung:
75,00 €

7931



Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1774 PTS-JR, Potosi.
26,79 g. Calicó 1170. Leicht gereinigt, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN

7932



Maria I., 1786-1805. 6.400 Reis 1794 R, Rio de Janeiro.
14,25 g. Fb. 87; Gomes M1 33.10. **GOLD.** Kl.
Schrötlingsfehler, leichte Glättungsspuren, sehr schön +

Schätzung:
600,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BURMA › KÖNIGREICH

7933



Mindon Min, 1852-1878. Kyat 1852 (= 1214 CS). K./M. 10. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **XF DETAILS- Cleaned** (6637724-001). Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7934



Mindon Min, 1852-1878. Mat 1852 (= 1214 CS). K./M. 8.1. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **XF 40** (6637724-002). Sehr schön

Schätzung:
60,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE

7935



Carlos III., 1759-1788. 2 Reales 1788 So-DA, Santiago. 6,67 g. Calicó 769. Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

7936



Carlos IV., 1788-1808. 4 Reales 1808 (Jahreszahl im Stempel aus 1807 geändert) So-FJ, Santiago. 13,34 g. Calicó 872. Etwas Belag, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE › REPUBLIK

7937



1 Peso 1819, Santiago. 26,9 g. K./M. 82.2. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
800,00 €

7938



2 Reales 1834, Santiago. 6,6 g. K./M. 92. Hübsche Patina, kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7939



10 Pesos 1968, auf die Ankunft der Befreiungsflotte unter Thomas Cochrane 1820. 44,56 g. Dazu: 5 Pesos 1968, auf das 150jährige Jubiläum der Marine Akademie. 21,95 g. K./M. 183, 182. **2 Stück.** Winz. Kratzer (2x), polierte Platte

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE › ARAUCANIEN UND PATAGONIEN (NEUFANKREICH)

7940



Orllie-Antoine, 1860-1874. Ku.-2 Centavos 1874.
Probe in Bronze; 10,16 g. Mit glattem Rand.
Lecompte 1. Hübsche Kupferpatina, vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

Der König Orllie-Antoine war ein französischer Advokat aus dem Périgueux. Es gelang ihm, die Stämme der Araucanier zu vereinen, woraufhin er von ihnen zum König ausgerufen wurde, damit sie sich Chile widersetzen konnten. Auf einer Rundreise wurde er von den Chilenen gefangengenommen. Nach längerem Prozeß wurde er nach Europa abgeschoben. Er ging nach England und erließ 1863 ein flammendes Manifest gegen Chile. Der Krieg der Araucanier gegen Chile ging weiter. Nach 1870 versuchte der König, zurückzukehren. Sein Schiff wurde aber bei seiner letzten Reise von Argentinien aufgebracht, und er wurde nach Chile ausgeliefert. Orllie-Antoine starb 1878 verarmt in der Dordogne.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE › LOTS

7941



ex 7941

Kleine Sammlung von Kupfermedaillen des 19.-20. Jahrhunderts, geprägt auf die Präsidenten der Republik Chile.
32 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

7942



Allgemeine Prägungen. 1 Dollar o. J. (1908), Tientsin.
26,62 g.

Schätzung:
100,00 €

Tai-Ching-Ti-Kuo.

Dav. 214; L./M. 11. Berieben, kl. Druckstellen im Feld der Rückseite, sehr schön








7943










Allgemeine Prägungen. 1 Dollar Jahr 3 (1911), Tientsin.
26,8 g. Dav. 216; L./M. 37. Feine Patina, winz.
Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
300,00 €




MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 7944 |  | Provinz Hupeh. 1 Dollar o. J. (1895). 26,8 g. Dav. 166; L./M. 182. Kl. Gegenstempel im Feld der Vorderseite, fast sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 7945 |  | Provinz Kiangnan. 1 Dollar 1904. Dav. 171; L./M. 257. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Chop Mark-XF Detail (161208.98/40196196). Kl. Chopmark, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 7946 |  | Provinz Kirin. 50 Cents 1898. L./M. 511. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Mount Removed-XF Detail (619877.98/44051644). Kl. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 7947 |  | Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 24 (1898). 26,99 g. Dav. 187; L./M. 449. R Leicht berieben, kl. Randfehler, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 7948 |  | Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 34 (1908). Dav. 188; L./M. 465. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Surfaces Smoothed-AU Detail (173437.98/40196203). Felder geglättet, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 7949 |  | Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 34 (1908). 26,73 g. Dav. 188; L./M. 465. Leicht berieben, kl. Randfehler, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 7950 |  | Provinz Sze-Chuen. 1 Dollar o. J. (1898). 26,72 g. Dav. -; L./M. 345. Leicht berieben, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------|
| 7951 |  | Provinz Sze-Chuen. 1 Dollar Jahr 1 (1912). 25,59 g. Dav. 202; L./M. 366. RR Kl. Randfehler, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 7952 |  | Provinz Sze-Chuen. 50 Cents Jahr 1 (1912). 12,93 g. L./M. 367. Min. berieben, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 7953 |  | Provinz Yun-nan. 50 Cents o. J. (1909). 13,43 g. Kann 176; L./M. 426. Winz. Kratzer, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 7954 |  | Provinz Yun-nan. 1 Dollar o. J. (1911). 26,56 g. Dav. 207 (dort 1908); L./M. 421. Leicht berieben, kl. Graffiti im Feld der Vorderseite, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 7955 |  | Provinz Yun-nan. Liang (Tael) o. J. (1943). Geprägt für die chinesischen Truppen an der Grenze Yun-nan/Burma. 37,67 g. Dav. 211; Kann 940; L./M. 433. Leicht berieben, fast vorzüglich | Schätzung:
500,00 € |
| 7956 |  | 19./20. Jahrhundert. Silbermedaille 1900, unsigniert, Werkstatt O. Oertel, Berlin, auf die Fahrt des Generalfeldmarschalls Alfred Graf von Waldersee nach China mit dem Dampfer "Sachsen". Uniformiertes Brustbild von Graf Waldersee fast v. v.//Ansicht der "Sachsen".
Lange 1190; Marienb. 7792. Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 65 DCAM (84677037). Winz. Kratzer, polierte Platte | Schätzung:
1.500,00 € |
| 7957 |  | Republik. 1 Dollar Jahr 3 (1914). 26,81 g. Yuan Shih-Kai. Dav. 225; L./M. 63. Winz. Randfehler, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

7958		Republik. 1 Dollar Jahr 10 (1921). 26,75 g. Yuan Shih-Kai. Dav. 225; L./M. 79. Winz. Kratzer, fast vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
7959		Republik. 20 Cents Jahr 15 (1926). L./M. 82. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Cleaned-AU Detail (173935.92/40196194). Leicht gereinigt, fast vorzüglich	Schätzung: 175,00 €
7960		Republik. 10 Cents Jahr 15 (1926). L./M. 83. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Cleaned-XF Detail (116464.92/40196193). Leicht gereinigt, sehr schön	Schätzung: 200,00 €
7961		Republik. 1 Dollar o. J. (1927), auf die Gründung der Republik 1912. Sun Yat-Sen. 27,33 g. Dav. 218; L./M. 49. Leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
7962		Republik. 1 Dollar Jahr 23 (1934). 26,79 g. Sun Yat-Sen. Dav. 223; L./M. 110. Winz. Kratzer, vorzüglich +	Schätzung: 100,00 €
7963		Republik. 1 Dollar Jahr 23 (1934). 26,67 g. Sun Yat-Sen. Dav. 223; L./M. 110. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
7964		Republik. 1 Dollar o. J. (1927), auf die Gründung der Republik 1912. Sun Yat-Sen. 26,88 g. Dav. 218; L./M. 49. Hübsche Patina, vorzüglich +	Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

7965



ex 7965

Republik. Lot. Kleine Sammlung von Münzen der Republik China, vom Ku.-1/2 Fen bis zum Dollar. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

23 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7966



ex 7966

Volksrepublik. Münzset 2011, bestehend aus 150 Yuan (Gold, 1/3 Unze) und 2x 10 Yuan (Silber, 2x 1 Unze). "Outlaws of the Marsh". 10,37 g Feingold und 62,20 g Feinsilber. Fb. 316; Wang/Chan/Lin CC-1805, CC-1806, CC-1807. **1x GOLD.** In Originaletui mit Originalzertifikaten. Polierte Platte

Schätzung:
600,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA › LOTS

7967



ex 7967

Kleine Sammlung von chinesischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Fen bis zum Dollar, u. a. aus den Provinzen Fookien, Pei-Yang, Kiangnan, Kirin, Kwangtung, Sze-Chuen, Yun-nan etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

50 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA › BARREN UND GEWICHTE

7968



Silberbarren zu 1 Tael o.J. 40,06 g. Unbestimmte Münzstätte. Vermutlich handelt es sich um Silberbarren aus dem 17.-18- Jahrhundert aus Holland. Brustbild eines Ritters mit dem holländischen Wappen//Löwe I. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 349, Osnabrück 2021, Nr. 6026.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HAITI

7969



Kaiserreich. Faustin I., 1849-1859. Ku.-6 1/4 Centimes
1850. 15,15 g. K./M. 38. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HAWAII

7970



Kamehameha III., 1825-1854. Ku.-Cent 1847. 9,86 g.
K./M. 1 c. Hübsche Kupferpatina, winz. Randfehler,
vorzüglich +

Schätzung:
150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HONG KONG

7971



Victoria, 1841-1901. Ku.-Cent 1865. 7,61 g. K./M. 4.1;
Pridmore 166. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HONG KONG › LOTS

7972



Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20.
Jahrhunderts aus Hong Kong, geprägt unter britischer
Regentschaft, vom Ku.-Mil bis zum Dollar.
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

7973



Mohammed Riza Pahlavi, 1942-1979. 1 Pahlavi 1951 (= 1330 SH). 7,32 g Feingold. Fb. 101. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
350,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

7974



Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979. 1 Pahlevi 1960 (= 1339 SH). 7,32 g Feingold. Fb. 101. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › JAPAN

7975



Mutsuhito, 1867-1912. 1 Yen Jahr 17 Meiji Ära (1884), Osaka. 26,93 g. Dav. 274; Jacobs/Vermeule Q 13. Kl. Kratzer und Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

7976



ex 7976

Mutsuhito, 1867-1912. Kleine Sammlung japanischer Münzen, vom Ku.-Sen- bis zum 1 Yen-Stück. Interessante Serie, bitte besichtigen.
28 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7977



Yoshihito, 1912-1926. Kleine Sammlung japanischer Münzen, vom Ku.-5 Rin- bis zum 50 Sen-Stück. Interessante Serie, bitte besichtigen.
17 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

7978



Hirohito, 1926-1989. Kleine Sammlung japanischer Münzen, vom Ku.-Rin- bis zum 100 Yen-Stück. Interessante Serie, bitte besichtigen.
31 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KAMBODSCHA › LOTS

7979



Kleine Sammlung von Münzen aus Kambodscha, des 19.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-1/2 Fuang- bis zum Tical-Stück.

13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

7980



ex 7980

Elizabeth II., 1952-2022. 200 Dollars 2018. 30 Jahre Silver Maple Leaf. 31,1 g Feingold und 1,9 g Feinsilber.

GOLD. R Nur 375 Exemplare gefertigt. In Originalholzschatulle mit Originalzertifikat. Mattiert. Polierte Platte

Schätzung:
1.500,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KOLUMBIEN

7981



Vereinigte Staaten von Kolumbien, 1862-1886. 1 Peso 1872, Medellin. 1,45 g Feingold. Fb. 108. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KONGO

7982



ex 7982

Demokratische Republik Kongo seit 1998. 20 Francs 2005.

Weihnachten. 1,24 g Feingold.

Fb. 26; K./M. 186. **GOLD.** In Holzschatulle mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzung:
100,00 €

7983



ex 7983

Demokratische Republik Kongo seit 1998. 100 Francs 2020.

World's Wildlife - Tiger. Zum Teil koloriert und mit zwei aufgesetzten blauen Diamanten als Tigeraugen. 31,1 g Feingold.

GOLD. RR Nur 99 Exemplare geprägt. In Originaltui mit Originalzertifikat. Polierte Platte

Schätzung:
1.500,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KUBA

7984



ex 7984

Republik seit 1902. Souvenir Peso 1965. 29,99 g.
Mit Riffelrand.

K./M. (Unusual World Coins) M4. In Originaletui. Polierte
Platte, min. berührt

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

7985



Carlos III., 1759-1788. Silberne Prämienmedaille 1778,
von G. A. Gil, auf die Errichtung der königlichen
Akademie der Rechte. Brustbild r. mit Ordenskette und
Ordensband//Auf einem Felsen steht ein mit dem
spanischen Wappen geschmückter Tisch, um den sich
ein Krieger, drei Göttinnen und eine kniende Gestalt
befinden, im Vordergrund l. ein Pilger und r. ein
sitzender Mann. 58,52 mm; 115,62 g.
Slg. Erbstein 1272; Slg. Fonrobert -; Wurzbach 4432 (dort
in Bronze). **RR** Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
500,00 €

7986



Fernando VII., 1808-1821. 8 Reales 1809 M-TH, Mexiko
City. 26,78 g. Calicó 1308; Grove 1809. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

7987



Augustin Iturbide I., 1822-1823. 8 Reales 1822 Mo/JM,
Mexico City. 26,99 g. Grove 2335; K./M. 304. **Sehr selten
in dieser Erhaltung.** Vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

7988



Maximilian, 1864-1867. Silbermedaille o. J.,
von C. Ocampo. Fantasiemedaille. Die Büsten von
Maximilian und seiner Gemahlin Charlotte
nebeneinander l.//Kaiserliches Wappen. 31,20 mm;
11,70 g.
Grove 160 a. Feine Patina, kl. Stempelfehler, kl.
Bearbeitungsstelle auf der Rückseite, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

7989



Vereinigte Staaten seit 1905. 2 1/2 Pesos 1945, Mexico
City.
1,88 g Feingold.
Fb. 169; Grove 7664. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO › LOTS

7990



Kleine Serie mexikanischer 8 Reales-Stücke der Jahrgänge 1883, 1885, 1894, alle unterschiedliche Münzstätten. Grove 4599, 3959, 3969.

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU

7991



Republik seit 1822. 1/5 Libra 1919.

1,47 g Feingold.

Fb. 75. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU › NORDPERU

7992



8 Reales 1837, Lima. 27,52 g. Grunthal/Sellschopp 663 b. Fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU › SÜDPERU

7993



Republik, 1836-1839. 8 Reales 1838 MS, Cuzco. 27,32 g. K./M. 170.4. **R** Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PHILIPPINEN

7994



Isabella II., 1833-1868. 2 Pesos 1863, Manila.

2,96 g Feingold.

Calicó 841; Fb. 2; Schl. 12. **GOLD.** Kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SAUDI-ARABIEN

7995



Abd Al-Aziz Bin Sa'ud, 1925-1953. Ryal 1929 (= 1348 AH), London. 23,97 g. Dav. 301; K./M. 12. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SRI LANKA (CEYLON)

7996



Unter Großbritannien. George IV, 1820-1830. Rixdollar 1821. 8,92 g. K./M. 84; Pridmore 82. Feine Tönung, winz. Henkelspur, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA

7997



ex 7997

Südafrikanische Republik. Krügererrand 2017. 50 Jahre Krügererrand. Mit Jubiläums-Punze auf der Vorderseite: "50 Jahre Krügererrand". 31,1 g Feinplatin. **PLATIN.** R Nur 2.017 Exemplare geprägt. In Originalholzschatulle mit Originalzertifikat. Polierte Platte

Schätzung:
750,00 €

7998

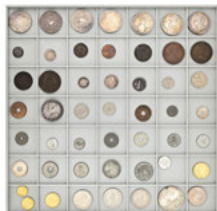


George V., 1910-1936. Pound 1932 SA, Pretoria. 7,32 g Feingold. Fb. 5; Schl. 633; Seaby 4005. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › THAILAND › LOTS

7999



ex 7999

Kleine Sammlung von Münzen aus Thailand (Siam) des 19.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Satang bis zum 20 Baht-Stück, darunter auch eine Silbermedaille 1911, auf die Krönung von Rama IV. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

50 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TIBET

8000



3 Srang 1933 BE (= 16-7). 11,83 g. Yeo. 25. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TSCHAD

8001



ex 8001

Republik. 5.000 Francs 2019.
African Safari. Büffel. 31,1 g Feingold.
GOLD. RR Nur 99 Exemplare geprägt. In
Originalholzschatulle mit Originalzertifikat. Polierte
Platte

Schätzung:
1.500,00 €

8002



ex 8002

Republik. 5.000 Francs 2020.
African Safari. Elefant. 31,1 g Feingold.
GOLD. RR Nur 99 Exemplare geprägt. In
Originalholzschatulle mit Originalzertifikat. Polierte
Platte

Schätzung:
1.500,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN

8003



Unter Frankreich. 25 Centimes 1918.
Probe (Essai) in Nickel-Bronze; 3,00 g. Mit glattem Rand.
K./M. E3; Lecompte 128. Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

8004



Föderation. Silbermedaille 1782,
von J. G. Holtzhey, auf den Handelsvertrag zwischen den
Vereinigten Staaten und den Niederlanden. Geflügelte
Fama sitzt auf Wolke und bläst in lange Trompete, mit
ihrer Rechten krönt sie die nebeneinander stehenden
Wappen von den Niederlanden und von den Vereinigten
Staaten//Handels-gott Merkur fliegt nach links zu einem
pyramidenförmigem Monument und bekrönt den
darauf befindlichen und gekrönten Schild von
Amsterdam. 33,52 mm; 13,39 g.
Betts 605; Verv. v. Loon 575 A. **RR** Etwas Belag, winz.
Kratzer, min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8005



Föderation. 1 Dollar 1799, Philadelphia. 26,49 g.
Liberty. Mit Beeren.
Yeo. 2021, S. 230. **R** Gravur im Feld der Vorderseite, fast
sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8006



Föderation. Ku.-Cent 1801, Philadelphia.
Liberty. Mit UNITED in der Umschrift der Rückseite.
10,87 g.
Yeo. 2021, S. 103. **R** Schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

8007



Föderation. Silver Dollar 1803, Philadelphia.
Draped bust type. Large 3. 26,88 g.
Yeo. 2021, S. 230. R Dunkle Patina, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

8008



Föderation. 25 Cents (1/4 Dollar) 1825 (Jahreszahl im Stempel aus 1822 geändert), Philadelphia.
Liberty. Capped Bust type. 6,67 g. Dazu: 50 Cents (1/2 Dollar) 1832, Philadelphia. Capped Bust type. 13,33 g.
Yeo. 2021, S. 171, S. 209. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8009



Föderation. 1 Dollar 1853, Philadelphia. Liberty. 1,50 g
Feingold. Fb. 84. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8010



Föderation. Silver Dollar 1871, Philadelphia.
Liberty seated. 26,69 g.
Yeo. 2021, S. 235. Hübsche Patina, kl. Randfehler und Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8011



Föderation. Silver Dollar 1881 S, San Francisco.
Morgan Type.
Winz. Kratzer, vorzüglich + aus polierter Platte

Schätzung:
75,00 €

8012



Föderation. Silver Dollar 1884 CC, Carson City.
Morgan Type.
Yeo. 2021, S. 239. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8013



Föderation. 1/4 Dollar 1921, Philadelphia. 6,13 g.
Standing Liberty. Yeo. 2021, S. 179. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA › LOTS

8014



ex 8014

Kleine Sammlung von 1/2 Dollar- und Dollar-Stücken des 19.-20. Jahrhunderts aus den USA. Dazu einige Kleinmünzen.

54 Stück. In Album. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8015



ex 8015

Kleine Sammlung von 1/2 Dollar- und Dollar-Stücken des 19.-20. Jahrhunderts aus den USA.

11 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE MARKGRAFEN UND HERZÖGE VON ÖSTERREICH

8016



Anonym, 1190-1210. Pfennig, Wien oder Krems. 0,92 g. Gekrönter menschlicher Oberkörper in zwei Löwenkörper übergehend, die Tierschwänze in den Händen haltend//Mensch mit Löwen ringend. CNA I, B 100. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8017



Ferdinand I., 1522-1558-1564. Pfundner 1534, Klagenfurt. 5,74 g. Markl 1475. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8018



Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler o. J. (ab 1546), Hall. 28,47 g. Dav. 8026; M./T. 114; Voglh. 48 I. Leichte Bearbeitungsspuren am Rand (Henkelspur?), kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8019



Ferdinand I., 1522-1558-1564. Dukat 1552 H, Hermannstadt. 3,33 g. Fb. 50; Markl 1903. **GOLD.** Kl. Knickspur, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

8020



Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler 1561, Kuttenberg. 28,17 g. Münzmeister Matej Lidl und Ludvik Karel. Dav. 8050; Dietiker 152; Halacka 48; Voglh. 52 IV. Kl. Kratzer auf der Rückseite, fast sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8021



Maximilian II., 1564-1576. Guldentaler (60 Kreuzer) 1569, Kuttenberg. 24,04 g. Dav. 44; Dietiker 213; Halacka 190; Voglh. 74. **R** Hübsche Patina, kl. Henkelspur, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8022



Maximilian II., 1564-1576. Guldentaler (60 Kreuzer) 1571, Kuttenberg. 24,29 g. Dav. 44; Dietiker 213; Halacka 190; Voglh. 74. Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8023		Maximilian II., 1564-1576. Dukat 1577 KB, Kremnitz. Posthume Prägung. 3,52 g. Fb. 57; Huszar 973. GOLD. Scharf gereinigt, Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön	Schätzung: 250,00 €
8024		Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Ensisheim. 28,36 g. Dav. 8089 var.; M./T. -; Voglh. 84 var. 4 var. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön	Schätzung: 100,00 €
8025		Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Hall. 28,56 g. Dav. 8101; M./T. 288; Voglh. 87 Var. 13. Feine Patina, winz. Zainende, sehr schön +	Schätzung: 125,00 €
8026		Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 27,93 g. Dav. 8094 A var.; M./T. 267 var.; Voglh. 87 Var. 7 var. Fast sehr schön	Schätzung: 100,00 €
8027		Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,27 g. Mit Feldbinde. Dav. 8101 var.; M./T. 275; Voglh. 87 Var. 26. Feine Patina, Hitze- und Bearbeitungsspuren, sehr schön	Schätzung: 75,00 €
8028		Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,28 g. Dav. 8097; M./T. 270; Voglh. 87 Var. 4. Feine Patina, leichte Hitzespuren, winz. Kratzer, sehr schön +	Schätzung: 100,00 €
8029		Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,38 g. Dav. 8102; M./T. 277; Voglh. 87 Var. 25. Feine Patina, winz. Randfehler und Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8030 |  | Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 27,85 g. Dav. 8099; M./T. 279; Voglh. 87 Var. 9. Hübsche Patina, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 8031 |  | Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1584/1602), Ensisheim. 27,74 g. Dav. 8091 A; M./T. 561; Voglh. 84 Var. 1 var. Hitze- und Bearbeitungsspuren, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8032 |  | Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1584/1602), Ensisheim. 28,69 g. Dav. 8088 var.; M./T. 572; Voglh. 84 Var. 3 var. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
| 8033 |  | Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1584/1602), Ensisheim. 28,2 g. Dav. 8092 var.; M./T. 578 var.; Voglh. 84 Var. 6 var. Henkelspur, kl. Graffito, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8034 |  | Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (geprägt nach 1593), Ensisheim. 56,79 g. Variante mit quergestreiftem und mit Kugeln und Rosetten verziertem Harnisch. Dav. 8093; M./T. 574 var. Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön | Schätzung:
500,00 € |
| 8035 |  | Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Rechenpfennig o. J., Ensisheim. 4,75 g. Mit den Initialen CHVH. Slg. Voltz 195 (dieses Exemplar). Sehr schön

<i>Exemplar der Slg. Theodor Voltz, Auktion Münzen und Medaillen AG 82, Basel 1996, Nr. 195.</i> | Schätzung:
250,00 € |
| 8036 |  | Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601/1604), Hall. 56,68 g. Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8119; M./T. 308/310 (Stempel 1/3). R Winz. Randfehler, fast sehr schön | Schätzung:
500,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8037



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601/1604), Hall. 56,93 g. Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8118; M./T. 311/309 (Stempel 4/2). Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

8038



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601/1604), Hall. 56,98 g. Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8114; M./T. 312 (Stempel 1/4). Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
500,00 €

8039



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601/1604), Hall. 57,06 g. Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8109 A; M./T. 318 (Stempel 3/7). **RR** Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
1.000,00 €

8040



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1593, Joachimstal. Münzmeister Paul Hofmann. 28,70 g. Dav. 8078; Dietiker 373; Halacka 393; Voglh. 98 I. **R** Kl. Graffiti im Rand, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8041



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1601, Joachimstal. 28,99 g. Dav. 3020; Dietiker 374; Halacka 394; Voglh. 98 I var. **RR** Sehr schön

Schätzung:
350,00 €

8042



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1606, Ensisheim. 28,32 g. Dav. 3035; Voglh. 95 V. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8043



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1607, Hall. Sogenannter Alchimistentaler. 28,36 g. Dav. 3006; M./T. 379 var.; Voglh. 96 X var. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8044



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1610, Ensisheim. 28,16 g. Dav. 3035; Voglh. 95 IX. Zainende, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8045



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1603, Hall. 28,77 g. Dav. 5848; M./T. 366; Prokisch 60 B/b. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

*Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, 02.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.*

8046



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1603, Hall. 28,68 g. Dav. 5848; M./T. 366; Prokisch 60 D/d. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

*Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, 02.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.*

8047



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1613 (Jahreszahl im Stempel aus 1612 geändert), Hall. 28,76 g. Dav. 5853; M./T. 398 var; Prokisch 64 B/b. Gehenkelt, Felder leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8048



Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1618, Hall. 28,45 g. Dav. 3324 C; M./T. 416 var; Voglh. 122 XV var. Hübsche Patina, leicht justiert, fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8049		Matthias, 1608-1612-1619. 1/4 Dukat 1615 (?), KB, Kremnitz. 0,92 g. Fb. 83; Huszar 1094. GOLD. RR Winz. Randfehler, sehr schön	Schätzung: 500,00 €
8050		Matthias, 1608-1612-1619. Reichstaler 1616 KB, Kremnitz. 28,24 g. Dav. 3055; Voglh. 114 II. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 750,00 €
8051		Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1620, Klagenfurt. 28,38 g. Dav. 3114; Voglh. 139 I. Feine Patina, kl. Henkel- und Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
8052		Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1620, Klagenfurt. 27,89 g. Dav. 3112; Voglh. 139 II var. R Henkelspur, Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön	Schätzung: 75,00 €
8053		Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1621, Klagenfurt. 28,45 g. Dav. 3116; Voglh. 139 II var. Feine Patina, Felder geglättet, sehr schön	Schätzung: 150,00 €
8054		Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1621, Wien. 28,41 g. Dav. 3076; Voglh. 154 II var. Hübsche Patina, Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön	Schätzung: 175,00 €
8055		Ferdinand II., 1592-1618-1637. 1/2 Reichstaler 1621, Klagenfurt. 14 g. Herinek 719. Hübsche Patina, sehr schön	Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8056 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1623, Kuttenberg. 28,89 g.
Münzmeister Sebastian Hölzl.
Dav. 3143; Dietiker 720; Halacka 798; Voglh. 143.
Henkelspur, fast sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 8057 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1623, St. Veit. 29,38 g. Dav. A 3123; Voglh. 153 IV. R Feine Patina, winz Schrötlingsfehler, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 8058 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1624 HM, St. Veit. 28,99 g. Dav. 3123; Voglh. 153 V. Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 8059 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1624 HM, St. Veit. 28,43 g. Dav. 3123 var; Voglh. 153 V var. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 8060 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1626, Prag. 28,99 g. Münzmeister Benedikt Huebmer. Dav. 3136; Dietiker 712; Halacka 741; Voglh. 149 I. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 8061 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. 1/4 Reichstaler 1627 (Jahreszahl im Stempel aus 1626 geändert), Kuttenberg. Münzmeister Sebastian Hölzl. 7,13 g.
Dietiker 672; Halacka 806. Kl. Kratzer, vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 8062 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1630, Kuttenberg. 28,83 g. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dav. 3143; Dietiker 720; Halacka 799; Voglh. 143. R Henkelspur, Felder leicht geglättet, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8063 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1632 KB, Kremnitz. 28,02 g. Dav. 3129; Voglh. 142. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön + | Schätzung:
200,00 € |
| 8064 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1632, Prag. 29 g. Münzmeister Tobias Schuster. Dav. 3136; Dietiker 717; Halacka 749; Voglh. 149 II. Felder leicht überarbeitet, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 8065 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1636, Graz. 28,44 g. Dav. 3111; Voglh. 134 VIII var. Feine Patina, leicht korrodiert, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8066 |  | Friedrich von der Pfalz (der Winterkönig), 1619-1621. Kipper-24 Kreuzer 1620, Prag. 7,48 g. Münzmeister Skréta Sotnovsky. Dietiker 580; Halacka 657. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8067 |  | Friedrich von der Pfalz (der Winterkönig), 1619-1621. Kipper-24 Kreuzer 1620, Joachimstal. 7,39 g. Münzmeister Centurio Lengfelder. Dietiker 587 (R); Halacka 684. R Kl. Henkelspur, leichte Korrosionsspuren, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8068 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (1626), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,34 g. Dav. 3332; M./T. 463. Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
400,00 € |
| 8069 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (1626), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 57,36 g. Dav. 3332; M./T. 463. Hübsche Patina, Henkelspur, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8070 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Hall. 28,2 g. Dav. 3338; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV var. Hübsche Patina, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 8071 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Hall. 28,65 g. Dav. 3338; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV var. Henkelspur, kl. Graffiti im Feld der Vorderseite, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 8072 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,91 g. Dav. 3331; M./T. 487. Sehr schön + | Schätzung:
250,00 € |
| 8073 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1638 HGP, St. Veit. 28,28 g. Dav. 3192; Voglh. 205 I. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 8074 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1641 KB, Kremnitz. 28,51 g. Dav. 3198; Voglh. 197. Berieben, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, mehrere kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8075 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1649 P/HS, St. Veit. 28,34 g. Dav. 3194; Voglh. 205 II. R Herrliche Patina, sehr schön + | Schätzung:
300,00 € |
| 8076 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1651, Wien. 28,77 g. Dav. 3181; Voglh. 206 V. Feine Patina, kl. Henkelspur, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8077 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1652 KB, Kremnitz. 28,59 g. Dav. 3198; Voglh. 197. Henkelspur, Felder leicht geglättet, sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |
| 8078 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1654, Graz. 28,15 g. Dav. 3190; Voglh. 192 V. Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
250,00 € |
| 8079 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1654, Wien. 28,01 g. Dav. 3183; Voglh. 206 VI. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8080 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1657 HS, St. Veit. 28,36 g. Dav. 3194; Voglh. 205 II. R Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8081 |  | Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1657 HS, Wien. 29,35 g. Dav. A 3184; Voglh. 206 VIII. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8082 |  | Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1676 KB, Kremnitz. 6,17 g. Herinek 1042. Feine Patina, vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 8083 |  | Leopold I., 1657-1705. Silbermedaille 1681, von P. H. Müller, auf die Huldigung der Stadt Augsburg. Die Brustbilder des kaiserlichen Paares nebeneinander r./Justitia und Abundantia mit ihren Attributen sitzen auf Wagen, der von zwei Pferden gezogen wird. 46,36 mm; 28,51 g. Forster 55; Slg. Julius 123; Slg. Montenuovo 892. Feine Patina, gelocht, Randfehler, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8084



Leopold I., 1657-1705. Doppelter Reichstaler 1682 (Jahreszahl im Stempel aus 1675 geändert) IAN, Graz. 56,42 g. Dav. 292; Herinek 567. Hübsche Patina, kl. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzung:
300,00 €

8085



Leopold I., 1657-1705. Goldmedaille zu 3 Dukaten 1683, von J. Kittel, auf die Belagerung und den Entsatz Wiens. Stadtansicht, im Vordergrund befindet sich ein türkisches Feldlager//Elf Zeilen Schrift. 31,07 mm; 10,53 g.
F. u. S. 4113 (dort in Silber); Hirsch 31; Slg. Montenuovo 898 (dort in Silber). **GOLD. Von großer Seltenheit.** Angelötete Öse, leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
1.500,00 €

8086



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1688 KB, Kremnitz. 28,43 g. Dav. 3260; Voglh. 225 IV. Feine Patina, Henkelspur, leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8087



Leopold I., 1657-1705. Versilberte Zinnmedaille 1690, von G. Hautsch, auf die Krönung seines Sohnes Josef (später Kaiser Josef I., 1705-1711) zum römischen König und die Krönung seiner Gemahlin Eleonora zur römischen Kaiserin in Augsburg. Gekrönter Doppeladler mit Zepter und Schwert in den Fängen hält jeweils ein Medaillon mit dem Brustbild von Leopold I. und seiner Gemahlin Eleonora im Schnabel//Medaillon, darin das Brustbild Josefs r., umher sieben weitere Medaillons mit den Brustbildern der Kurfürsten. Mit Randschrift. 45,11 mm; 35,28 g.
Forster -; Slg. Montenuovo 1216 (dort in Silber); Slg. Pick 546 (dort in Silber); Slg. Walther -; Stemper 322. Mit Original-Kupferstift. Dunkle Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8088



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1691, Hall. 28,45 g. Dav. 3243; M./T. 748; Voglh. 221 IV. Kl. Henkelspur, leichte Druckstellen im Feld der Vorderseite, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8089



Leopold I., 1657-1705. Doppelter Reichstaler o. J. (nach 1693), Hall. 57,13 g. Dav. 3252; M./T. 762. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung:
750,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8090



Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1696, Wien.
6,22 g. Dazu: 3 Kreuzer 1686, Hall. 1,55 g.
Herinek 935, 1430. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8091



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1697 KB, Kremnitz.
30,30 g (mit Henkel).
Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Mit angelötetem Henkel, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8092



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1698 (Jahreszahl im
Stempel aus 1697 geändert), Hall. 28,12 g. Dav. 3245;
M./T. 756; Voglh. 221 VI. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8093



Leopold I., 1657-1705. 1/2 Reichstaler 1701 KB,
Kremnitz. 14,17 g. Herinek 851. Feine Patina, kl. Kratzer
im Feld der Vorderseite, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8094



Leopold I., 1657-1705. 1/2 Reichstaler 1703 KB,
Kremnitz. 14,27 g. Herinek 854. Hübsche Patina, fast
vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

8095



Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1706, Graz. 28,31 g. Dav.
1015; Voglh. 244. Fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

8096



Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1707, Hall. 28,33 g. Dav.
1018; M./T. 810; Voglh. 245 I. Vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8097



Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1707, Hall. 28,34 g. Dav. 1018; M./T. 810; Voglh. 245 I. Etwas poröser Schrötling, sehr schön +

Schätzung:
125,00 €

8098



Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1707, Wien. 28,76 g. Dav. 1013; Voglh. 251 I. Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

8099



Karl VI., 1711-1740. 1/4 Reichstaler o. J., Hall. 6,85 g. Herinek 583; M./T. 827. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8100



Karl VI., 1711-1740. Zinnmedaille 1711, von Chr. von Loh, auf die Krönung Karls VI. zum römischen Kaiser in Frankfurt. Germania mit der Kaiserkrone in der Rechten steht nach l. in einer Gartenanlage und hält mit der Linken ein Medaillon mit dem geharnischten Brustbild Karls VI. r. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel, oben unter strahlender Sonne drei von Genien gehaltene weitere Medaillons mit den Brustbildern von Karl dem Großen, Karl IV. dem Weisen und Karl V. // Nördliche Erdhalbkugel mit den Bezeichnungen HISP / GERMAN / ITAL, oben ein Halbkreis mit den Sternzeichen Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion und Schütze. 48,51 mm; 43,54 g. Förschner 162; Forster 773; J. u. F. 653; Slg. Montenuovo 1374. Mit Original-Kupferstift. Etwas Belag, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8101



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1714, Wien. 28,32 g. Dav. 1035; Voglh. 267 I. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8102



Karl VI., 1711-1740. Dukat 1715 KB, Kremnitz. 3,33 g. Fb. 171; Herinek 142. **GOLD.** Leicht gewellt, kl. Fassungsspuren, schön-sehr schön

Schätzung:
300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8103



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1715, Wien. 28,19 g.
Dav. 1035; Voglh. 267 I. Hübsche Patina, kl. Henkelspur,
sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8104



Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1716 KB, Kremnitz.
14,51 g. Herinek 533. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8105



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1717, Wien. 28,34 g.
Dav. 1035; Voglh. 267 I. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8106



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1719, Hall. 28,36 g. Dav.
1053; M./T. 842; Voglh. 259 II. Feine Patina, fast
vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8107



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1721, Breslau. 28,2 g.
Dav. 1096; F. u. S. 865; Voglh. 256 V. Fleckige Patina, sehr
schön +

Schätzung:
200,00 €

8108



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1721, Hall. 28,65 g. Dav.
1053; M./T. 843; Voglh. 259 II. Kl. Schrötlingsfehler,
vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8109



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1722 KB, Kremnitz.
28,61 g. Dav. 1059; Voglh. 260 III. Feine Patina, winz.
Randfehler, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8110 |  | Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1722, Wien. 28,71 g. Dav. 1036; Voglh. 267 III var. R Feine Patina, min. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8111 |  | Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1723, Graz. 28,28 g. Dav. 1040; Voglh. 258 II. Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |
| 8112 |  | Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1723, Kuttenberg. 14,31 g. Herinek 512. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 8113 |  | Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1724, Siebenbürgen. 14,26 g. Herinek 564. R Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8114 |  | Karl VI., 1711-1740. Dukat 1728 KB, Kremnitz. 3,4 g. Fb. 171; Herinek 155. GOLD. Knickspuren, sehr schön | Schätzung:
300,00 € |
| 8115 |  | Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1728, Graz. 27,91 g. Dav. 1040; Voglh. 258 II. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |
| 8116 |  | Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1728, Prag. 28,71 g. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1086; Dietiker 1020; Halacka 1811; Voglh. 262 XIX. R Feine Patina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8117



Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1728, Graz. 14,24 g.
Herinek 479. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8118



Karl VI., 1711-1740. 1/4 Reichstaler 1732 NB,
Nagybánya. 7,07 g. Herinek 618. Hübsche Patina, winz.
Zainende, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8119



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1733, Hall. 28,64 g. Dav.
1055; M./T. 854; Voglh. 259 V. **Prachtexemplar.** Feine
Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

8120



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1733, Wien. 28,66 g.
Dav. 1037; Voglh. 267 III. Hübsche Patina, sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8121



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1737, Graz. 28,53 g. Dav.
1042; Voglh. 258 III var. Hübsche Patina, sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8122



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1737, Hall. 28,29 g.
Mit Ziffer 1 unter dem Brustbild.
Dav. 1056; M./T. 859; Voglh. 259 VI. Feine Patina, sehr
schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8123



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1738 KB, Kremnitz.
28,77 g. Dav. 1062; Voglh. 260 IV. Hübsche Patina,
vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8124



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1738, Prag. 28,66 g. Dav. 1087; Voglh. 262 XIX. Feine Patina, Henkelspur, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8125



Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1738, Wien. 28,6 g. Dav. 1038; Voglh. 267 IV. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
200,00 €

8126



Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1738, Graz. 14,34 g. Herinek 481. Feine Patina, Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

8127



Karl VI., 1711-1740. 1/4 Reichstaler 1740, Hall. 7,04 g. Herinek 588. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8128



Karl VI., 1711-1740. 1/4 Reichstaler 1740, Hall. 7,04 g. Herinek 588. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8129



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1741, Wien. 28,67 g. Dav. 1109; Eypeltauer 12. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

Bei dieser Prägung handelt es sich um den ersten Wiener Taler von Maria Theresia, der daher auch Antrittstaler genannt wird.

8130



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1741, Wien. 28,23 g. Dav. 1109; Eypeltauer 12. **R** Leicht berieben, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Bei dieser Prägung handelt es sich um den ersten Wiener Taler von Maria Theresia, der daher auch Antrittstaler genannt wird.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8131



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1741 KB, Kremnitz. 28,52 g. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8132



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1742, Wien. 28,68 g. Dav. 1109; Eypeltauer 12. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8133



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. 28,76 g. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Feine Patina, winz. Kratzer im Feld der Rückseite, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8134



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1743 KB, Kremnitz. 28,72 g. Dav. 1126; Eypeltauer 242. Hübsche Patina, min. justiert, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Erworben bei der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

8135



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1743 KB, Kremnitz. 28,72 g. Dav. 1126; Eypeltauer 242 a. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8136



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1744 KB, Kremnitz. 28,68 g. Dav. 1127; Eypeltauer 242 a. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8137



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1745 KB, Kremnitz. 28,72 g. Dav. 1128; Eypeltauer 243. Dazu: Kronentaler 1771, Brüssel. 29,29 g. Dav. 1282.
2 Stück. Hübsche Patina, min. justiert, fast vorzüglich und min. justiert, sehr schön

Schätzung:
175,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8138



Maria Theresia, 1740-1780. 1/4 Reichstaler 1745, Hall. 7,08 g. Eypeltauer 17; M./T. 922. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8139



Maria Theresia, 1740-1780. 6 Kreuzer 1745, Hall. 3,22 g. Eypeltauer 30. Feine Tönung, kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8140



Maria Theresia, 1740-1780. Silbermedaille 1746, von A. Vestner, auf die Geburt der Erzherzogin Amalie. Brustbild r. mit Diadem//Maria Theresia mit dem Kind auf dem Schoß, daneben schwebender Engel mit Spruchband und Weinstock. 44,31 mm; 29,64 g. Bernheimer 359; Slg. Montenuovo 1788 (dort in Bronze). **R** Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8141



Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1747 KB, Kremnitz. 28,61 g. Dav. 1129; Eypeltauer 259. Kratzer, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8142



Maria Theresia, 1740-1780. Dukaten 1748 KB, Kremnitz. 3,22 g. Eypeltauer 251; Fb. 180. **GOLD.** Min. Knickspur, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8143



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1748, Wien. 27,95 g. Dav. 1111; Eypeltauer 72. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8144



Maria Theresia, 1740-1780. Dukaton 1749, Antwerpen. 32,88 g. Dav. 1280; Delm. 375; Eypeltauer 416. Feine Patina, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8145 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Souverain d'or 1750, Antwerpen. 5,52 g. Delm. 211; Eypeltauer 411 a; Fb. 132. GOLD. Sehr schön | Schätzung:
300,00 € |
| 8146 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1751, Wien. 27,99 g. Dav. 1111; Eypeltauer 72 a. Hübsche Patina, winz. Kratzer, Henkelspur, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8147 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1751, Graz. 13,92 g. Eypeltauer 87 a. Hübsche Patina, Kratzer, winz. Randfehler, sehr schön | Schätzung:
60,00 € |
| 8148 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1753, Wien. 28,06 g. Dav. 1112; Eypeltauer 73. Hübsche Patina, sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |
| 8149 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Dukaton 1753, Antwerpen. 16,41 g. Delm. 379; Eypeltauer 418. Min. justiert, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8150 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1754, Graz. 14,01 g. Eypeltauer 87 a. Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8151 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1754 KB, Kremnitz. 13,98 g. Eypeltauer 264. Sehr schön | Schätzung:
75,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8152 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 17 Kreuzer 1754 KB, Kremnitz. 6,11 g. Eypeltauer 272. Min. justiert, vorzüglich + | Schätzung:
75,00 € |
| 8153 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1756, Wien. 27,97 g. Dav. 1112; Eypeltauer 73. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8154 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1756, Hall. 13,94 g. Eypeltauer 88; M./T. 967. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön + | Schätzung:
60,00 € |
| 8155 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1757, Hall. 28,02 g. Dav. 1121; Eypeltauer 79; M./T. 955. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8156 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1758, Prag. Ausbeute der Joachimstaler Gruben. 27,94 g. Dav. 1137; Dietiker 1079; Eypeltauer 83; Halacka 1942; Müseler 6/36. R Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
400,00 € |
| 8157 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1759, Hall. 27,95 g. Dav. 1121; Eypeltauer 79; M./T. 957. Hübsche Patina, fast vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8158 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1762 KB, Kremnitz. 13,99 g. Eypeltauer 264 a. Hübsche Patina, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8159 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1763, Karlsburg. 3,47 g. Eypeltauer 353; Fb. 543. GOLD. Prachtexemplar. Feiner Prägeglanz, kl. Tuschezeichen im Feld der Vorderseite, vorzüglich | Schätzung:
750,00 € |
| 8160 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1763 KB, Kremnitz. 28,03 g. Dav. 1132; Eypeltauer 261. Sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 8161 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1763, Hall. 27,95 g. Dav. 1121; Eypeltauer 79; M./T. 961. Feine Patina, min. justiert, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 8162 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 7 Kreuzer 1763 KB, Kremnitz. 3,24 g. Eypeltauer 279. Feine Patina, leicht justiert, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 8163 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1765, Wien. 27,99 g. Dav. 1112; Eypeltauer 74. Feine Patina, fast vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8164 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Kronentaler 1765, Brüssel. 29,38 g. Dav. 1282; Delm. 388; Eypeltauer 438. Hübsche Patina, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 8165 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1766, Wien. 27,87 g. Dav. 1114; Eypeltauer 188. Feine Patina, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8166 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1766, Günzburg. 28,01 g.
Variante mit nach r. verlaufender Bügelkrone, ohne Münzzeichen und mit BURGOVIAE in der Rückseitenumschrift.
Dav. 1148; Eypeltauer 397 a. Winz. Randfehler, fast vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 8167 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1767 K/EVM-D, Kremnitz. 27,99 g. Dav. 1133; Eypeltauer 304. Hübsche Patina, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |
| 8168 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1767, Günzburg. 27,83 g.
Variante mit nach r. verlaufender Bügelkrone, ohne Münzzeichen und mit BURGOVIAE in der Rückseitenumschrift.
Dav. 1148; Eypeltauer 397 a. Hübsche Patina, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8169 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1767 AS, Hall. 13,98 g. Eypeltauer 203; M./T. 1018. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8170 |  | Maria Theresia, 1740-1780. Silbermedaille 1768, von A. Widemann, auf die Hochzeit ihrer Tochter, der Erzherzogin Maria Karolina, mit Ferdinand IV., König von Neapel-Sizilien, am 7. August. Brustbild der Erzherzogin in reich verziertem Kleid r.//Hymen mit Fackel in der Rechten und Amor mit Bogen in der Linken halten die zwei Wappenschilder von Bourbon und Habsburg/Lothringen über einen Altar. 42,36 mm; 26,13 g.
Slg. Montenuovo 1987. RR Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 8171 |  | Maria Theresia, 1740-1780. 30 Kreuzer 1769 IC-SK, Wien. 6,96 g. Eypeltauer 205. Feiner Prägeglanz, min. justiert, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8172



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1772 AS, Hall. 28,02 g. Dav. 1123; Eypeltauer 195 a; M.T. 1016. Dazu: Konv.-Taler 1780 SF, Günzburg. Nachprägung in Wien oder Rom. 28,02 g. Dav. 1151; Eypeltauer 193 b.
2 Stück. Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

8173



Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1772 K/EVMD, Kremnitz. 14,03 g. Eypeltauer 306. RR Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

8174



Maria Theresia, 1740-1780. Silbermedaille 1773, von J. M. Krafft, auf die Huldigung von Galizien und der Lombardei. Die Büsten von Josefs II. und seiner Mutter Maria Theresia nebeneinander r.//Die personifizierte Austria sitzt r. mit Wappenschild und Lorbeerzweig, davor kniet die personifizierte Galizia, im Vordergrund zwei Wappenschilde. 50,09 mm; 43,61 g. Slg. Horsky 2969; Slg. Julius 1997; Slg. Montenuovo 2053. Kl. Druckstelle, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8175



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1774 SC, Günzburg. 27,88 g. Dav. 1150; Eypeltauer 192. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8176



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1774 VC-S, Hall. 27,93 g. Dav. 1124; Eypeltauer 196; M./T. 1040. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8177



Maria Theresia, 1740-1780. Tragbare vergoldete Bronzemedaille 1774, von A. Widemann. Preismedaille zur Verbesserung der lateinischen Schulen. Brustbild r.//Minerva verteilt Schulbücher an Kinder. Mit Randpunze: Venussymbol. 45,29 mm; 31,04 g. Slg. Montenuovo 2062. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8178



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1775, IC - FA, Wien. 27,98 g. Dav. 1116; Eypeltauer 190. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8179



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1775 K/SK-PD, Kremnitz. 28,01 g. Dav. 1133; Eypeltauer 304. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8180



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1779, IC - FA, Wien. 27,98 g. Dav. 1116; Eypeltauer 190. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8181



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 SF, Günzburg. 27,84 g. Dav. 1151; Eypeltauer 193 a. RR Hübsche Patina, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8182



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 B/SK-PD, Kremnitz. 27,94 g. Dav. 1133; Eypeltauer 304. Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8183



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 B/SK-PD, Kremnitz. 27,97 g. Dav. 1133; Eypeltauer 304. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8184



Maria Theresia, 1740-1780. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Maria Theresia, vom 15 Kreuzer-Stück bis zum Konv.-Taler. **12 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8185



Franz I., 1745-1765. 1/2 Reichstaler 1749, Graz. 13,99 g. Eypeltauer 634; Herinek 190. R Feine Patina, min. justiert, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8186



Franz I., 1745-1765. 1/2 Reichstaler 1750, Graz. 13,92 g. Eypeltauer 634; Herinek 191. R Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8187



Franz I., 1745-1765. Silbermedaille 1755, von P. P. Werner, auf die 200-Jahrfeier des Religionsfriedens. Die geharnischten Brustbilder der Kaiser Karl V. und Franz I. mit umgelegten Mänteln einander gegenüber//Zwei ineinandergreifende Hände über Altar, auf dem eine Urkunde liegt. 44,10 mm; 29,11 g. Slg. Erlanger 2426; Slg. Montenuovo -; Slg. Opitz 3039; Slg. Whiting 504. Hübsche Patina, min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8188



Franz I., 1745-1765. Konv.-Taler 1764 HA, Hall. 27,99 g. Dav. 1155; Herinek 140; M./T. 989. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

8189



Josef II., 1765-1790. Konv.-Taler 1777 F/VC-S, Hall. 27,91 g. Dav. 1164; Herinek 100; M./T. 1036. Herrliche Patina, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8190



Josef II., 1765-1790. 1/2 Konv.-Taler 1781 A, Wien. 13,99 g. J. 17. R Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8191



Josef II., 1765-1790. Konv.-Taler 1782 B, Kremnitz. 27,98 g. Dav. 1168; J. 27. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8192



Josef II., 1765-1790. Konv.-Taler 1783 B, Kremnitz. 27,98 g. Dav. 1168; J. 27. Dazu: Francescone (10 Paoli) 1806, Florenz. 27,05 g. Dav. 155; Pagani 30 a. **2 Stück.** Leicht berieben, sehr schön + und kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8193



Josef II., 1765-1790. Sovrano 1786 M, Mailand. 10,18 g. Fb. 739 a; J. 46. **GOLD.** Bearbeitungsspuren am Rand, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

8194



Josef II., 1765-1790. Kronentaler 1786, Brüssel. 29,27 g. Dav. 1284; J. 44 a. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8195



Josef II., 1765-1790. Dukat 1787 A, Wien. 3,49 g. Fb. 439; J. 21. **GOLD.** Kl. Kratzer, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8196



Josef II., 1765-1790. Dukat 1787 A, Wien. 3,46 g. Fb. 439; J. 21. **GOLD.** Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8197



Josef II., 1765-1790. Konv.-Taler 1789 A, Wien. 27,99 g. Dav. 1169; J. 28. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

Erworben bei der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker, Osnabrück.

8198



Josef II., 1765-1790. Kronentaler 1790 M, Mailand. 29,43 g. Dav. 1388; J. 44. Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8199



Josef II., 1765-1790. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Josef II., vom 10 Kreuzer-Stück bis zum Taler, vorhanden sind vier Taler mit den Dav.-Nrn. 1168, 1169 (2x), 1284.

10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8200



Leopold II., 1790-1792. Dukat 1792, Kremnitz. 3,47 g. Fb. 205; J. 86. **GOLD.** Knickspur, Kratzer im Feld der Vorderseite, vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

8201



Leopold II., 1790-1792. Kronentaler 1792 H, Günzburg. 29,39 g. Dav. 1175; J. 95. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8202



Leopold II., 1790-1792. Kronentaler 1792 M, Mailand. 29,28 g. Dav. 1389; J. 95. Feine Patina, min. justiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8203



Franz II., 1792-1804. Konv.-Taler 1794 A, Wien. 28 g. Dav. 1178; J. 109. R Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

8204



Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1797 C, Prag. 29,52 g. Dav. 1180; J. 134. Winz. Kratzer, min. justiert, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

8205



Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1797 C, Prag, 29,41 g.
Dav. 1180; J. 134. Felder geglättet, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8206



Franz II., 1792-1804. 1/4 Kronentaler 1797 B, Kremnitz.
7,37 g. J. 132. Herrliche Patina, leicht justiert,
vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8207



Franz II., 1792-1804. Silbermedaille 1799,
von P. Baldenbach, auf den Sieg seines Bruders,
Erzherzog Karl Ludwig Johann, bei Stockach. Büste Karls
I. mit antikem Federhelm//Viktoria mit Kranz und
Palmzweig v. v. auf Postament, davor Eule mit
Armaturen. 48,14 mm; 26,38 g.
Slg. Montenuovo 2321. **R** Feine Patina, winz. Randfehler
und Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8208



Franz II., 1792-1804. Lot. Kronentaler 1795 H,
Günzburg (2x), 1796 A, Wien (Dav. 1180), 1796 M,
Mailand (Dav. 1388, 2x).
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

8209



Franz II., 1792-1804. Lot. Kleine Sammlung von Münzen,
geprägt unter der Regentschaft von Franz II., vom 15
Soldi (8 1/2 Kreuzer)-Stück bis zum 1/2 Taler.
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8210 |  | Franz I., 1804-1835. Silbermedaille 1817, von I. Lang, auf die 300-Jahrfeier der Reformation in Wien. Brustbild Martin Luthers r./Sieben Zeilen Schrift. 40,28 mm; 19,29 g.
Slg. Montenuovo 2477; Slg. Whiting 565. R Feine Tönung, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 8211 |  | Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1820 A, Wien. 28,09 g. Dav. 7; J. 190; Kahnt 338. Feine Patina, vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8212 |  | Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1820 A, Wien. 27,83 g. Dav. 7; J. 190; Kahnt 338. Winz. Druckstellen, fast vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8213 |  | Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1825 C, Prag. 28,06 g. Dav. 9; J. 198; Kahnt 339. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
60,00 € |
| 8214 |  | Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1830 A, Wien, für Ungarn. 27,94 g. Dav. 121; J. 202. Feine Patina, winz. Randfehler und Kratzer, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 8215 |  | Franz I., 1804-1835. 1/2 Konv.-Taler 1830 A, Wien. J. 197. Prachtexemplar. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 64 (5883940-015). Justiert, fast Stempelglanz | Schätzung:
300,00 € |
| 8216 |  | Franz I., 1804-1835. Sovrano 1831 M, Mailand. 10,20 g Feingold. Fb. 741 c; J. 230; Schl. 234. GOLD. Kl. Probierspür am Rand, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
500,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8217 |  | Franz I., 1804-1835. Dukat 1833, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 210; J. 203; Schl. 12. GOLD. Fast vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8218 |  | Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1833 (spätere Prägung aus dem Jahr 1841) B, Kremnitz, für Ungarn. 28,01 g. Dav. 121; J. 219. R Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 8219 |  | Franz I., 1804-1835. Dukat 1834, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 210; J. 203; Schl. 13. GOLD. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 8220 |  | Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1834 A, Wien. Mit Randschrift. 28,02 g. Dav. 11; J. 215; Kahnt 341. Prachtexemplar. Feiner Prägeglanz, winz. Kratzer, fast Stempelglanz | Schätzung:
250,00 € |
| 8221 |  | Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1835 A, Wien. 28,03 g. Dav. 11; J. 215; Kahnt 341. Fast vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8222 |  | Ferdinand I., 1835-1848. 1/4 Lira 1837 V, Venedig. 1,56 g. J. 254. RR Schön-sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 8223 |  | Ferdinand I., 1835-1848. Konv.-Taler 1839 A, Wien. 28,01 g. Dav. 14; J. 246; Kahnt 345. Min. berieben, fast vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8224



Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1840, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 222; J. 253; Schl. 18. **GOLD.** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8225



Ferdinand I., 1835-1848. 1/2 Konv.-Taler 1841 A, Wien. 13,96 g. Dazu: 1/2 Konv.-Taler 1845 A, Wien. 13,99 g. J. 245. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8226



Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1844, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 222; J. 253; Schl. 22. **GOLD.** Kl. Kratzer und Druckstellen, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

8227



Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1847 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 271. **GOLD.** Winz. Kratzer, vorzüglich/fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

8228



Ferdinand I., 1835-1848. Konv.-Taler 1847 A, Wien. 28,05 g. Dav. 14; J. 246; Kahnt 345. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8229



Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1848, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 222; J. 253; Schl. 26. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €








8230



Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1848, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 222; J. 253; Schl. 26. **GOLD.** Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8231 |  | Ferdinand I., 1835-1848. Konv.-Taler 1848 A, Wien. 28,05 g. Dav. 14; J. 246; Kahnt 345. Vorzüglich + | Schätzung:
150,00 € |
| 8232 |  | Ferdinand I., 1835-1848. Zinngußmedaille 1848, von D. Petrovits, auf die Wiener März- und Mairevolution und die Akademische Legion. Hut, Schwert, Handschuh und Würfel//Fünf Zeilen Schrift. 33,49 mm; 13,40 g.
Hauser 209. RR Winz. Randfehler, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8233 |  | Revolution in Ungarn, 1848-1849. Dukat 1848, Kremnitz.
Mit magyarischer Umschrift. 3,44 g Feingold.
Fb. 227; J. 266; Schl. 27. GOLD. Min. gewellt, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8234 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1854 A, Wien, auf seine Vermählung mit Elisabeth von Bayern. 25,98 g. Dav. 19; J. 300; Kahnt 351. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 8235 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Konv.-Taler 1855 A, Wien. 25,97 g. Dav. 17; J. 296; Kahnt 350. Vorzüglich + | Schätzung:
150,00 € |
| 8236 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1856 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 490; J. 297; Schl. 373. GOLD. Min. gewellt, fast vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8237 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Konv.-Taler 1856 A, Wien. 25,94 g. Dav. 17; J. 296; Kahnt 350. Min. berieben, vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8238



Franz Josef I., 1848-1916. 1/2 Konv.-Taler (Gulden) 1856
A, Wien. 12,97 g. J. 295. Feine Patina, sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

8239



Franz Josef I., 1848-1916. Vereinstaler 1858 A, 1859 A, 1863 B. Dav. 21; J. 312; Kahnt 352; Thun 445, 446. **3 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8240



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1861 A, Wien. 3,44 g
Feingold. Fb. 491; J. 330; Schl. 449. **GOLD.** Min.
berieben, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

8241



Franz Josef I., 1848-1916. Vereinstaler 1863 V, Venedig.
18,48 g. Dav. 21; J. 312; Kahnt 352; Thun 449. Kl. Kratzer,
vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8242



Franz Josef I., 1848-1916. Vereinstaler 1865 A, Wien.
18,55 g. Dav. 21; J. 312; Kahnt 352; Thun 445. Hübsche
Patina, kl. Kratzer im Feld der Vorderseite, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8243



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1867 A, Wien. 3,44 g
Feingold. Fb. 492; J. 337 a; Schl. 480. **GOLD.** Kl.
Randfehler und Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €








8244



Franz Josef I., 1848-1916. Doppelter Vereinstaler 1867 A, Wien. 36,98 g. Dav. 24; J. 317; Kahnt 358; Thun 460. Kl. Randfehler, min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
750,00 €








HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8245 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Vereinstaler 1867 B, Kremnitz.
18,5 g. Dav. 26; J. 316; Kahnt 353; Thun 451. Min.
Randfehler, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8246 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Feintaler 1868.
III. Deutsches Bundesschießen in Wien. 16,87 g.
Dav. 28; J. 371; Thun 461. Kl. Kratzer, vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 8247 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Bronzemedaille 1869,
von J. Tautenhayn, auf seine Anwesenheit bei der
Eröffnung des Suezkanals. Büste r. mit
Lorbeerkranz//Egyptia fast v. v. auf der Sphinx sitzend,
im Hintergrund Pyramiden und Schiff. 71,03 mm; 139,77
g.
Slg. Montenuovo 2735 (dort in Silber); Wurzbach 2484.
Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8248 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1869 KB, Kremnitz. 3,44
g Feingold. Fb. 238; J. 355; Schl. 29. GOLD. Randfehler,
vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8249 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelguldin 1869 A, Wien.
24,66 g. Dav. 25 A; J. 336 a; Thun 457. Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8250 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1870,
Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 587. GOLD.
Fast vorzüglich | Schätzung:
400,00 € |
| 8251 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelguldin 1870 A, Wien.
24,7 g. Dav. 25 A; J. 336 a; Thun 457. Vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8252 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1871, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 588. GOLD. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 8253 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Franken (4 Forint) 1871 KB, Kremnitz. 2,90 g Feingold. Fb. 246; J. 363; Schl. 52. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8254 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1873, Wien. 24,67 g. Dav. 27; J. 343; Thun 458. Hübsche Patina, min. Randfehler, vorzüglich + | Schätzung:
75,00 € |
| 8255 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Bronzemedaille 1873, von J. Tautenhayn und K. Schwenzer, auf die Weltausstellung in Wien. Prämie für Aussteller. Büste r. mit Lorbeerkrantz//Abundantia mit Füllhorn im linken Arm überreicht der nach r. sitzenden, personifizierten Industrie einen Lorbeerkrantz; zwischen ihnen steht ein Schmied, der sich mit seinem Hammer auf einen Amboß stützt, in der Rechten hält er einen Lorbeerkrantz, im Hintergrund Attribute der Industrie und des Handwerks. 70,53 mm; 135,28 g. Augustin 156; Wurzbach 2494. Fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 8256 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Bronzemedaille 1873, von J. Tautenhayn und F. Leisek, auf die Weltausstellung in Wien. Prämie für Aussteller für den guten Geschmack. Büste r. mit Lorbeerkrantz//Drei Grazien auf Podest. 70,55 mm; 147,06 g. Augustin 158; Wurzbach 2496. Feiner Prägeglanz, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 8257 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Bronzemedaille 1873, von J. Tautenhayn und K. Schwenzer, auf die Weltausstellung in Wien. Prämie für Mitarbeiter. Büste r. mit Lorbeerkrantz//Bärtiger sitzt nach r. mit Zahnrad, vor ihm steht ein jüngerer Mann mit Hammer an einem Amboß und wird von einem geflügelten Genius bekränzt. 70,42 mm; 143,31 g. Augustin 157; Wurzbach 2498. Min. Randfehler, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |








HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8258 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1874, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 591. GOLD. Fast vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 8259 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1874, Wien. 24,62 g. Dav. 27; J. 343; Thun 458. Min. berieben, kl. Kratzer, fast vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8260 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Franken (8 Forint) 1877 KB, Kremnitz. 5,81 g Feingold. Fb. 242; J. 364; Schl. 45. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 8261 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1877, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 594. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 8262 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1878, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 595. GOLD. Fast vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 8263 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,66 g. Dav. 31; J. 369; Thun 464. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |
| 8264 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,71 g. Dav. 31; J. 369; Thun 464. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8265 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,68 g.
Dav. 31; J. 369; Thun 464. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 8266 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,68 g.
Dav. 31; J. 369; Thun 464. Hübsche Patina, vorzüglich + | Schätzung:
75,00 € |
| 8267 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,67 g.
Dav. 31; J. 369; Thun 464. Vorzüglich + | Schätzung:
75,00 € |
| 8268 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,67 g.
Dav. 31; J. 369; Thun 464. Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8269 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1880, Wien. 22,14 g. 1. Österreichisches Bundesschießen in Wien.
Dav. 32; Thun 465. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8270 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1881, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 598. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 8271 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Franken (8 Forint) 1881 KB, Kremnitz. 5,81 g Feingold. Fb. 243; J. 364 a; Schl. 64. GOLD. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8272 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1881, Wien.
24,67 g. Dav. 27; J. 343; Thun 458. Kl. Kratzer, fast
vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8273 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1882,
Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 599. GOLD.
Vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 8274 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1884,
Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 601. GOLD.
Fast vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 8275 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Franken (4 Forint) 1884 KB,
Kremnitz.
2,90 g Feingold.
Fb. 247; J. 363 a; Schl. 78. GOLD. Winz. Kratzer, sehr
schön | Schätzung:
150,00 € |
| 8276 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Gulden (10 Franken) 1885,
Wien.
2,90 g Feingold.
Fb. 503; J. 361; Schl. 619. GOLD. Sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 8277 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille zu einem
Doppelgulden 1885,
von A. Scharff und A. Busson, auf das 2. Österreichische
Bundesschießen in Innsbruck. Tiroler Adler//Hüftbild
Kaiser Maximilians I. mit Armbrust I. Mit Randpunze: "A"
im Kreis. 36,33 mm; 22,13 g.
Hauser 5129; Slg. Horsky 6309; Slg. Peltzer 1879.
Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich + | Schätzung:
300,00 € |
| 8278 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille zu einem
Doppelgulden 1885,
von A. Scharff und A. Busson, auf das 2. Österreichische
Bundesschießen in Innsbruck. Tiroler Adler//Hüftbild
Kaiser Maximilians I. mit Armbrust I. Mit Randpunze: "A"
im Kreis. 36,43 mm; 22,24 g.
Hauser 5129; Slg. Horsky 6309; Slg. Peltzer 1879. Winz.
Randfehler, vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8279



Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille o. J. (graviert 1886), von J. Tautenhayn. Ehrenpreis-Medaille des Handelsministeriums. Büste r. mit Lorbeerkranz//Weibliche Gestalt sitzt nach r. und wird von einem hinter ihr stehenden geflügelten Genius bekrönt. Mit Randgravur: REGIONAL-AUSSTELLUNG 1886 TABOR. Mit Randpunzen: A im Kreis und Stern. 57,19 mm; 70,80 g. Hauser 2794; Slg. Horsky 3733. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8280



Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1887, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 604. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung:
400,00 €

8281



Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1887, Wien. 24,73 g. Dav. 27; J. 343; Thun 458. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8282



Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1888, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 605. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

8283



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1888, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 552. **GOLD.** Kl. Kratzer, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8284



Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille 1888, von A. Scharff, auf die Enthüllung des Maria-Theresia-Denkmal in Wien. Brustbild Maria Theresias r.//Ansicht des Denkmals. Mit Randpunze: A im Kreis. 63,98 mm; 104,58 g. Hauser 2416; Slg. Horsky 3834. Winz. Kratzer, min. Bearbeitungsstelle am Rand, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €






8285



Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1889, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 606. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung:
400,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8286 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1890, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 607. GOLD. Vorzüglich + | Schätzung:
400,00 € |
| 8287 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1891, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 608. GOLD. Vorzüglich + | Schätzung:
350,00 € |
| 8288 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1892, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 626. GOLD. Feine Goldpatina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8289 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1892 KB, Kremnitz. 6,10 g Feingold. Fb. 250; J. 409; Schl. 94. GOLD. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8290 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 8 Gulden (20 Franken) 1892, Wien. 5,81 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 502R; J. 362; Schl. 610. GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
300,00 € |
| 8291 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Gulden (10 Franken) 1892, Wien. 2,90 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 503R; J. 361; Schl. 625. GOLD. Fast Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 8292 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1893, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 627. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |








HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8293 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1893, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 627. GOLD. Winz. Randfehler, vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8294 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1893, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 627. GOLD. Hübsche Goldpatina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8295 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1894, Wien. 6,09 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 628. GOLD. Kl. Randfehler, sehr schön + | Schätzung:
250,00 € |
| 8296 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Klippenförmige Silbermedaille 1895, von Schwerdtner, auf das 900-jährige Jubiläum der Stadt Krems und das 50-jährige Schützenjubiläum des kaiserlichen Rates Zeno Gögl. Ansicht des Schützenhauses in Kartusche, darunter Armaturen//Doppeladlerschild auf Eichenlaub, umher Schriftband. 33,89 x 33,90 mm; 16,90 g. Hauser 5194; Slg. Peltzer 1886. Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast Stempelglanz | Schätzung:
250,00 € |
| 8297 |  | Franz Josef I., 1848-1916. Goldgulden 1896, Kremnitz, nach dem Typ des Königs Karl Robert von Ungarn (1307-1342). Milleniumprägung zur Jahrtausendfeier der Landnahme von Ungarn. 3,44 g Feingold. Fb. 258; Herinek 1104; Schl. 149. GOLD. Von großer Seltenheit. Nur 100 Exemplare geprägt. Entfernter Henkel, Hitzespuren, schön-sehr schön | Schätzung:
175,00 € |
| 8298 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1896, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 506; J. 378; Schl. 642. GOLD. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8299 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1896, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 506; J. 378; Schl. 642. GOLD. Sehr schön + | Schätzung:
150,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8300 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1896 KB, Kremnitz.
3,05 g Feingold. Fb. 252; J. 408; Schl. 125. GOLD. Fast
sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 8301 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1897, Wien.
3,05 g Feingold.
Fb. 506; J. 378; Schl. 643. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
175,00 € |
| 8302 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1897, Wien.
3,05 g Feingold.
Fb. 506; J. 378; Schl. 643. GOLD. Winz. Randfehler, fast
vorzüglich | Schätzung:
175,00 € |
| 8303 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1900, Wien. 6,10 g
Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 634. GOLD. Seltener
Jahrgang. Vorzüglich | Schätzung:
500,00 € |
| 8304 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 5 Korona 1900 KB, Kremnitz.
23,98 g. Dav. 123; J. 407. Hübsche Patina, vorzüglich + | Schätzung:
60,00 € |
| 8305 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1903, Wien. 13,76 g
Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 522. GOLD. Kratzer, kl.
Randfehler, sonst vorzüglich | Schätzung:
750,00 € |
| 8306 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1905, Wien.
3,05 g Feingold.
Fb. 506; J. 378; Schl. 644. GOLD. Fast Stempelglanz | Schätzung:
175,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8307 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1905, Wien.
3,05 g Feingold.
Fb. 506; J. 378; Schl. 644. GOLD. Vorzüglich + | Schätzung:
175,00 € |
| 8308 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1906, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 525. GOLD. Mehrere Kratzer im Feld der Vorderseite, sonst sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
750,00 € |
| 8309 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1908, Wien, auf sein 60jähriges Regierungsjubiläum. 6,10 g Feingold. Fb. 515; J. 399; Schl. 647. GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8310 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1908, Wien, auf sein 60jähriges Regierungsjubiläum. 3,05 g Feingold. Fb. 516; J. 398; Schl. 648. GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 8311 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 5 Kronen 1908, Wien, auf sein 60jähriges Regierungsjubiläum. 23,92 g. Dav. 35; J. 397. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |
| 8312 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 5 Korona 1908 KB, Kremnitz. 23,96 g. Dav. 123; J. 407. Kl. Kratzer, vorzüglich + | Schätzung:
75,00 € |
| 8313 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1909, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 528. GOLD. Kl. Kratzer, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
750,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8314



Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. 3,05 g Feingold. Fb. 512; J. 381; Schl. 650. **GOLD.** Feine Goldpatina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8315



Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. 3,05 g Feingold. Fb. 512; J. 381; Schl. 650. **GOLD.** Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8316



Franz Josef I., 1848-1916. 5 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. 24,07 g. Dazu: 5 Kronen 1909, Wien. Stempel von St. Schwartz. 24,05 g. Dav. 36, 37; J. 380, 385. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz und vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8317



Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1910, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 529. **GOLD.** Fassungs- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung:
600,00 €

8318



Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1910 KB, Kremnitz. 3,05 g Feingold. Fb. 252; J. 408; Schl. 139. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung:
175,00 €

8319



Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1910, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 513; J. 386; Schl. 669. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €








8320



Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1911 KB, Kremnitz. 3,05 g Feingold. Fb. 252; J. 408; Schl. 140. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8321 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1912, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 531. GOLD. Kl. Randfehler, min. Kratzer, sehr schön + | Schätzung:
750,00 € |
| 8322 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1912, Wien. 3,05 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 513R; J. 386; Schl. 672. GOLD. Fast Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 8323 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1912, Wien. 3,05 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 513R; J. 386; Schl. 672. GOLD. Min. Reste von Zaponlack, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 8324 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1913, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 532. GOLD. Leicht berieben, kl. Randfehler, sehr schön + | Schätzung:
750,00 € |
| 8325 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1914, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 533. GOLD. Rand und Felder bearbeitet, sehr schön | Schätzung:
600,00 € |
| 8326 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1914 KB, Kremnitz. 6,10 g Feingold. Fb. 250; J. 409; Schl. 116. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 8327 |  | Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1914 KB, Kremnitz. Mit bosnischem Wappen. 6,10 g Feingold. Fb. 251; J. 409 a; Schl. 116.1. GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
250,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8328



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1914, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 578. **GOLD.**
Prachtexemplar. Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

8329



Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1915, Wien. Offizielle Neuprägung. 13,76 g Feingold. Fb. 488; J. 345; Schl. 535. **GOLD.** Feine Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

8330



Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1915, Wien. 6,10 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 509R; J. 387; Schl. 666. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

8331



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1915, Wien. Offizielle Neuprägung. 3,44 g Feingold. Fb. 494; J. 344; Schl. 579. **GOLD.** Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

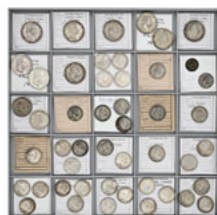
8332



Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1915, Wien. Offizielle Neuprägung. 3,44 g Feingold. Fb. 494; J. 344; Schl. 579. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

8333



ex 8333

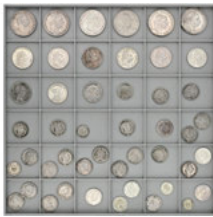
Franz Josef I., 1848-1916. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Franz Josef I., vom 10 Kreuzer-Stück bis zum Gulden, zum Teil in hübschen Qualitäten.
48 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

8334



ex 8334

Franz Josef I., 1848-1916. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Franz Josef I., vom 5 Kreuzer- bis zum 5 Kronen-Stück.

49 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8335



Franz Josef I., 1848-1916. Lot. 5 Kronen 1900 (Dav. 123), 1907 (Dav. 124, 2x), 1908 (Dav. 35) und 1909 (Dav. 37).

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

8336



ex 8336

Kleine Sammlung von habsburgischen Münzen des 16.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-1/4 Kreuzer bis zum Taler, darunter auch seltenere Typen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

89 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8337



ex 8337

Kleine Sammlung von habsburgischen Münzen des 16.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Kreuzer bis zum Taler. Dazu Prägungen aus den Niederlanden, Nördlingen etc.

43 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

8338



ex 8338

Kleine Sammlung von Kleinmünzen der Habsburgischen Erblände und des Kaiserreiches Österreich, des 17.-19.

Jahrhunderts vom Ku.-Kreuzer bis zum 1/2 Reichstaler, darunter u.a. Prägungen vom Bistum Olmütz. Sehr interessantes Objekt mit besseren Typen und Erhaltungen, bitte besichtigen!

17 Stück. Unterschiedlich erhalten, einige mit Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8339



Franz I., 1/2 Taler 1815 A; Karl II., 6 Kreuzer 1678; Christian V., Kreuzer 1683.

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8340



Kleine Sammlung von Talern und 5 Kronen-Stücken des 18.-20. Jahrhunderts.

7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8341



Kleine Serie von habsburgischen Medaillen und einer Plakette des 18.-20. Jahrhunderts, auf unterschiedliche Anlässe und Personen.

6 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

8342



ex 8342

Kleine Sammlung von Prägungen aus der Regentschaft von Franz Josef I., 1848-1916, alle aus unterschiedlichen Münzstätten.

28 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8343



Franz I., 1804-1835. 20 Kreuzer 1831 V, Venedig; 10 Kreuzer 1832 A, Wien. Josef II., 1765-1790. 1/2 Konv.-Taler 1786 A, Wien, für Ungarn.

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8344



Drei Silbermedaillen von F. Stuckhart, o. J., mit den Köpfen der Gottheiten Saturn, Flora und Ceres auf der Vorderseite.

Strothotte o.J.-140, o.J.-142, -. **3 Stück.** Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8345



ex 8345

Kleine Sammlung von Münzen aus Österreich, des 18.-19. Jahrhunderts, vom 3 Kreuzer-Stück bis zum 1/2 Taler.

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8346



Franz Josef I., 1848-1916. 1 Forint 1877 KB, 1/4 Forint 1857 V, 10 Krajczar 1870 KB, 5 Scheidemünze 1867 A, Bronzemedaille 1867.

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

8347



Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler 1722. 28,58 g. Dav. 1218; Suchomel/Videman 747. Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

8348



Matthäus Lang von Wellenburg, 1519-1540. Zehner 1528. 5,14 g. Zöttl 246. R Kl. Kratzer fast vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**

8349



Matthäus Lang von Wellenburg, 1519-1540. 10 Kreuzer 1529. 5,4 g. Zöttl 247. R Kl. Tuscheziffer auf der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**

8350



Matthäus Lang von Wellenburg, 1519-1540. Zehner 1531. 5,39 g. Zöttl 249. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, vorzüglich + **Schätzung: 100,00 €**

8351



Max Gandolph von Kuenburg, 1668-1687. 1/9 Talerklippe 1673. 3,02 g. Zöttl 2027. Hübsche Patina, sehr schön **Schätzung: 75,00 €**

8352



Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1707. 28,65 g. Dav. 1234; Zöttl 2179. Vorzüglich + **Schätzung: 250,00 €**

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

8353

**Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744.**

Silbermedaille 1733,

von P. P. Werner, auf die Auswanderung der Salzburger Emigranten in die Niederlande. Ein geharnischter Krieger steht halbr., in der ausgestreckten Rechten Pfeilbündel, mit der Linken hält er seinen Schild schützend über eine Emigrantenfamilie//Belgia sitzt v. v. an Meeresufer, den rechten Arm auf den niederländischen Löwenschild gelehnt, im Arm hält sie einen Stab, darauf Freiheitshut, oben fallen Blumen aus einem Füllhorn in ihren Schoß. 43,84 mm; 28,92 g.

Roll 34; Slg. Whiting 474; Zöttl 2727. **R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:

600,00 €

8354

**Hieronymus von Colloredo, 1772-1803.** Konv.-Taler 1780.

27,95 g. Dav. 1263; Zöttl 3216. Dazu: 20 Baiocchi AN V/1850 R, Rom (Pagani 406 a). 5,35 g.

Dav. 1263; Zöttl 3216. **2 Stück.** Kl. Druckstellen im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich und feine Patina, vorzüglich

Schätzung:

75,00 €

8355



ex 8355

LOTS. Kleine Sammlung von Münzen des Erzbistums Salzburg, des 16.-18. Jahrhunderts, vom einseitigen Ku.-Pfennig bis zum Konv.-Taler. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

94 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:

400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, KURFÜRSTENTUM

8356



Ferdinand, 1803-1806. Konv.-Taler 1803. 28,05 g. Dav. 43; Zöttl 3408. Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, leicht justiert, vorzüglich +

Schätzung:
300,00 €

Ferdinand wurde am 6. Mai 1769 als Sohn des Großherzogs Leopold von Toskana (des späteren Kaisers Leopold II.) geboren. Er wurde selbst nach dem Antritt seines Vaters als Kaiser am 22. Juli 1790 Großherzog von Toskana. Nachdem er sich zunächst mit dem revolutionären Frankreich verständigen konnte, mußte er später gegen Frankreich Stellung beziehen. Er verlor durch den Friedensvertrag von Lunéville 1801 sein Großherzogtum und erhielt von Napoléon als Entschädigung das neugebildete Kurfürstentum Salzburg, in das auch Eichstätt, Teile des Bistums Passau sowie Berchtesgaden einverleibt wurden. Mit dem Frieden von Preßburg 1806 wurde Salzburg jedoch dem Kaiserreich Österreich zugesprochen, und Kurfürst Ferdinand, der jüngere Bruder des Kaisers Franz I., erhielt als Ausgleich das neugebildete Großherzogtum Würzburg. Durch den Frieden von Paris 1814 fiel Würzburg an Bayern, und Ferdinand konnte in seine Heimat, das Großherzogtum Toskana, zurückkehren. Er regierte dort bis zu seinem Tod am 18. Juni 1824.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › DIETRICHSTEIN, GRÄFLICHE LINIE PULGAU

8357



Karl Ludwig, 1698-1732. Kreuzer 1731, Wien. 0,86 g. Holzmaier 30; Schön 2; Slg. Windischgrätz 665. **Von großer Seltenheit.** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
400,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › DIETRICHSTEIN, FÜRSTLICHE LINIE NIKOLSBURG

8358



Ferdinand, 1655-1698. Reichstaler 1695 MM, Wien. 28,76 g. Dav. 3376; Holzmaier 33. Kl. Henkelspur, min. berieben, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › EGGENBERG, FÜRSTEN

8359



Johann Christoph, 1649-1710, und Johann Seyfried, 1649-1713. Reichstaler 1654, Krummau. 28,99 g. Dav. 3393; Doneb. 3319. Hübsche Patina, Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › SCHLICK, GRAFEN

8360



Stephan, Burian, Heinrich, Hieronymus und Lorenz, 1505-1532. Taler o. J. (1520-1526), Joachimstal, mit Titel Ludwigs II., König von Ungarn und Böhmen. Ausbeute der Joachimstaler Gruben. 28,81 g. Münzzeichen Stern. Dav. 8141 A; Doneb. 3754 var. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
750,00 €

Unter Graf Stephan wurden im Jahr 1516 in Konradsgrün am Südhang des Erzgebirges reiche Silbervorkommen entdeckt. Rasch entstand in der Wildnis eine blühende Bergstadt. 1517 wurde der Ort - in Analogie zu den nach Heiligen benannten erzgebirgischen Bergorten Marienberg, Annaberg und Josefsdorf - in Sankt Joachimstal umbenannt. Im Jahr 1520 wurde Stephan und seinen Brüdern vom böhmischen Landtag das Recht zur Prägung von Silbermünzen verliehen, die auf der einen Seite das Wappenbild des böhmischen Königs (Löwe) und auf der anderen Seite den heiligen Joachim mit dem Wappen der Grafen Schlick zeigen sollten. Es ist bemerkenswert, daß das heute noch erhaltene Dokument in tschechischer Sprache verfaßt wurde. Die "St. Joachimstaler" Guldengroschen erfreuten sich großer Beliebtheit. Ihr Name verkürzte sich rasch zu Taler, der Bezeichnung, mit der das Leitnominal der folgenden vier Jahrhunderte benannt wurde und die noch heute im amerikanischen Dollar und im russischen Rubel fortlebt. Nach nur acht Jahren veranlaßte König Ferdinand I. die Einstellung der gräflichen Münzprägung und übernahm Joachimstal als dritte königliche Münzstätte in Böhmen neben Kuttenberg und Prag.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERRN › SCHLICK, GRAFEN

8361



Stephan, Burian, Heinrich, Hieronymus und Lorenz, 1505-1532. Taler o. J. (1520-1526), Joachimstal, mit Titel Ludwigs II., König von Ungarn und Böhmen. Ausbeute der Joachimstaler Gruben. 28,38 g. Münzzeichen Stern. Dav. 8141; Doneb. 3754 var. Henkelspur, kl. Graffito, fast sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Unter Graf Stephan wurden im Jahr 1516 in Konradgrün am Südhang des Erzgebirges reiche Silbervorkommen entdeckt. Rasch entstand in der Wildnis eine blühende Bergstadt. 1517 wurde der Ort - in Analogie zu den nach Heiligen benannten erzgebirgischen Bergorten Marienberg, Annaberg und Josefsdorf - in Sankt Joachimstal umbenannt. Im Jahr 1520 wurde Stephan und seinen Brüdern vom böhmischen Landtag das Recht zur Prägung von Silbermünzen verliehen, die auf der einen Seite das Wappenbild des böhmischen Königs (Löwe) und auf der anderen Seite den heiligen Joachim mit dem Wappen der Grafen Schlick zeigen sollten. Es ist bemerkenswert, daß das heute noch erhaltene Dokument in tschechischer Sprache verfaßt wurde. Die "St. Joachimstaler" Guldengroschen erfreuten sich großer Beliebtheit. Ihr Name verkürzte sich rasch zu Taler, der Bezeichnung, mit der das Leitnominal der folgenden vier Jahrhunderte benannt wurde und die noch heute im amerikanischen Dollar und im russischen Rubel fortlebt. Nach nur acht Jahren veranlaßte König Ferdinand I. die Einstellung der gräflichen Münzprägung und übernahm Joachimstal als dritte königliche Münzstätte in Böhmen neben Kuttenberg und Prag.

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERRN › SCHLICK, GRAFEN

8362



Stephan, Burian, Heinrich, Hieronymus und Lorenz, 1505-1532. Taler 1526, Joachimstal, mit Titel Ludwigs II., König von Ungarn und Böhmen. Ausbeute der Joachimstaler Gruben. 27,66 g. Münzzeichen Lilie.
Dav. 8146; Doneb. 3770 var. R Rand und Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
600,00 €

Unter Graf Stephan wurden im Jahr 1516 in Konradgrün am Südhang des Erzgebirges reiche Silbervorkommen entdeckt. Rasch entstand in der Wildnis eine blühende Bergstadt. 1517 wurde der Ort - in Analogie zu den nach Heiligen benannten erzgebirgischen Bergorten Marienberg, Annaberg und Josefsdorf - in Sankt Joachimstal umbenannt. Im Jahr 1520 wurde Stephan und seinen Brüdern vom böhmischen Landtag das Recht zur Prägung von Silbermünzen verliehen, die auf der einen Seite das Wappenbild des böhmischen Königs (Löwe) und auf der anderen Seite den heiligen Joachim mit dem Wappen der Grafen Schlick zeigen sollten. Es ist bemerkenswert, daß das heute noch erhaltene Dokument in tschechischer Sprache verfaßt wurde. Die "St. Joachimstaler" Guldengroschen erfreuten sich großer Beliebtheit. Ihr Name verkürzte sich rasch zu Taler, der Bezeichnung, mit der das Leitnominal der folgenden vier Jahrhunderte benannt wurde und die noch heute im amerikanischen Dollar und im russischen Rubel fortlebt. Nach nur acht Jahren veranlaßte König Ferdinand I. die Einstellung der gräflichen Münzprägung und übernahm Joachimstal als dritte königliche Münzstätte in Böhmen neben Kuttenberg und Prag.

8363



Heinrich IV., 1612-1650. Reichstaler 1630, Plan, mit Titel Ferdinands II. Ausbeute. 28,71 g. Mit Münzzeichen I - (Kanne) - C (Johann Candler, Münzmeister in Plan 1627-1640).
Dav. 3400; Doneb. 3799. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

8364



Heinrich IV., 1612-1650. Reichstaler 1632, Plan, mit Titel Ferdinands II. Ausbeute. 28,63 g.
Dav. 3401; Doneb. 3803. Henkelspur, bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8365



Heinrich IV., 1612-1650. Reichstaler 1634, Plan, mit Titel Ferdinands II. Ausbeute. 28,14 g.
Dav. 3402; Doneb. 3807. Schön-sehr schön

Schätzung:
300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN › WINDISCHGRÄTZ, GRAFEN

8366



Josef Niklas, 1744-1802. 1/2 Konv.-Taler 1777, Wien.
13,97 g. Holzmaier 111. Feine Patina, min. justiert,
vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › KREMNITZ

8367



1/2 Dukats o. J. (spätes 19. Jahrhundert). 1,74 g. Fb. 585.
GOLD Selten, besonders in dieser Erhaltung. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › LINZ

8368



Goldmedaille 1906,
Werkstatt L. Chr. Lauer, Nürnberg, auf das 2.
Oberösterreichische Landes- und Bannerweih -
Festschießen in Linz. Brustbilder des Erzherzogs Franz
Salvator und seiner Gemahlin Marie Valerie
nebeneinander r./Schütze steht fast v. v. mit Fahne, den
Kopf nach r. gewandt, im Hintergrund Stadtansicht von
Linz. Mit Randpunze: GOLD 585. 35,41 mm; 17,39 g.
Hauser 5303 (dort in Silber). **GOLD. In Gold von größter
Seltenheit. Prachtexemplar.** Mattiert. Kl. Prüfspur am
Rand, vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AACHEN › AACHEN ALS JÜLICHER PFANDBESITZ

8369



Reinhald, 1402-1423. Turnosgroschen 1422. 1,83 g. Brustbild Karls des Großen mit Münster und Reichsapfel über Adlerschild//Kreuz, umher zwei Zeilen Schrift. Levinson I-17; Menadier 119. Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AACHEN › STADT

8370



Silbernes Ratszeichen zu 32 Mark 1755. 10,97 g. Menadier 13 a. Min. justiert, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

Die Randschrift des vorliegenden Stückes enthält die Jahreszahl als Chronogramm.

8371



Silbernes Ratszeichen zu 32 Mark 1755. 10,5 g. Menadier 13 a. Etwas Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Die Randschrift des vorliegenden Stückes enthält die Jahreszahl als Chronogramm.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

8372



Alexius Friedrich Christian, 1796-1834. Silbermedaille 1830, von Chr. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Luther und Melancthon stehen neben Altar//Darstellung der Übergabe der Konfession an Kaiser Karl V. Mit Randschrift. 44,35 mm; 26,87 g. Mann 1015; Slg. Opitz 3291; Slg. Whiting 659; Sommer P 37-2. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

8373



Leopold Friedrich, 1817-1871. Vereinstaler 1863, auf die Vereinigung der anhaltinischen Fürstentümer. 18,51 g. AKS 35; Dav. 510; Kahnt 11; Thun 11. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › BISTUM

8374



Clemens Wenzeslaus von Sachsen, 1768-1803, Erzbischof und Kurfürst von Trier und Fürstprobst von Ellwangen. 20 Kreuzer 1773, Günzburg. 6,66 g. Forster -; Mayer 81. R Fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

8375



Prager Groschen o. J., des böhmischen Königs Wenzel III. (IV.), 1378-1419, mit Gegenstempel von Augsburg (Stadtpyr) und Ulm (Stadtwappen). 1,44 g. Krusy A 6, 1 und 2, 11. Münze: kl. Kratzer, Rand bearbeitet, schön; Gegenstempel: sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8376



ex 8376

Schraubtaler o. J. (um 1639-1645), mit Titel Ferdinands III. 17,00 g. Inhalt: 12 kolorierte Glimmerbilder, auf denen Trachten abgebildet sind. In den Deckelinnenseiten befinden sich eine Beschreibung der Bildchen mit Signatur von A. Remshard und das Aquarell einer Dame. Dav. zu 5039; Forster zu 278; Preßler 104. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8377



Reichstaler 1641, mit Titel Ferdinands III. 28,56 g. Dav. 5039; Forster 286; Vetterle 1641.4. Kl. Henkelspur, Felder altgeglättet, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8378



Silbermedaille 1730, von Chr. E. Müller, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Übergabe der Konfession an Kaiser Karl V., im Vordergrund die Wappenschilder von Nürnberg und Reutlingen//Luther am Schreibtisch in der Wartburg. 31,77 mm; 8,89 g. Forster 100; Slg. Opitz 2791; Slg. Whiting 369. Feiner Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8379



Konv.-Taler 1765, mit Titel von Franz I. 27,90 g. Dav. 1930; Forster 655; Vetterle 1765.1. Min. Schrötlingsriß, Felder min. berieben, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8380



Silbermedaille 1830, von J. J. Neuss, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbilder Luthers und Melanchthons r.//Ansicht der bischöflichen Pfalz zu Augsburg. 33,36 mm; 11,52 g. Forster 163; Slg. Opitz 3288; Slg. Whiting 652. Dazu: Schweinfurt. Silbermedaille 1830, von W. Kirchner, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Landgraf Philipp von Hessen und Melanchthon stehen zu den Seiten eines Altars und legen die Hand auf ein aufgeschlagenes Buch mit der Aufschrift AUGS= / BURG - CON= / FESS//Ansicht der evangelischen Kirche in Schweinfurt. 30,30 mm; 9,38 g. Schnell 317; Slg. Opitz 3312; Slg. Whiting 672.
2 Stück. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8381



Karl Friedrich, 1746-1811. Dukat 1776, auf die Geburt seiner Enkelinnen, der Zwillinge Katharina Amalia und Karoline Friederike Wilhelmine, gewidmet von der Stadt Durlach. 3,47 g.
Fb. 146; Wielandt S. 243/244; Wielandt/Zeitz 151.
GOLD. Min. Fassungsspuren, fast sehr schön

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAMBERG › BISTUM

8382



Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1779, Nürnberg, auf die Huldigung der Stadt Bamberg. 2,66 g.
Krug 423.01. Hübsche Patina, min. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8383



Sedisvakanz 1795. Silbermedaille 1795, von P. P. Werner. Kaiser Heinrich II. reitet r. mit geschultertem Zepter und weist mit der Linken auf einen Teil des Bamberger Doms//Kaiserin Cunigunda steht nach l. und weist mit dem Zepter in ihrer Rechten auf den anderen Teil des Bamberger Doms. 37,61 mm; 21,90 g.
Heller 565; Zepernick 72. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAMBERG › LOTS

8384



ex 8384

Kleine Sammlung von Münzen aus Bamberg, des 12.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum 1/4 Taler.
Interessantes Lot, bitte besichtigen.
80 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8385



Maximilian I., 1598-1651. Schraubtaler 1625, München. 12,61 g.
Ohne Einlagen.
Dav. zu 6071 A; Hahn zu 109. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8386



Maximilian I., 1598-1651. Silbermedaille 1822, von Losch, aus der "series virorum illustrium" von Durand. Brustbild r./Neun Zeilen Schrift. Mit Randschrift. 41,21 mm; 36,46 g. Witt. 818 (dort in Bronze). **R** Fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Heidelberger Münzhandlung Herbert Grün 55, Heidelberg 2011, Nr. 1380.

8387



Ferdinand Maria, 1651-1679. Goldgulden 1674, München. 3,21 g. Fb. 210; Hahn 166. **GOLD.** Leichte Prägeschwäche, leicht justiert, min. berieben, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 297, München 2014, Nr. 2730.

8388



Ferdinand Maria, 1651-1679. Goldgulden 1674, München. 3,11 g. Fb. 210; Hahn 166. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8389



Ferdinand Maria, 1651-1679. Goldgulden 1676, München. 3,3 g. Fb. 210; Hahn 166. **GOLD.** Hübsche Patina, Rand leicht bearbeitet, sehr schön +

Schätzung:
300,00 €

8390



Ferdinand Maria, 1651-1679. Goldgulden 1678, München. 3,27 g. Fb. 210; Hahn 166. **GOLD.** Feine Goldpatina, kl. Probierspur und Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8391



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Silberner Jeton o. J. Prämie der Akademie der Wissenschaften. Mit Kurhut bedecktes Wappen zwischen Lorbeer- und Palmzweig//Drei Zeilen Schrift in Lorbeerkranz, oben und unten je ein Stern. 29,68 mm; 8,75 g. Laverrenz 63; Witt. 2136. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Dieser silberne Jeton wurde an die Mitglieder der Akademie nach beigewohnter Sitzung ausgeteilt.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8392



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1753, 1754 (4x), 1755, 1756, 1757, alle Münzstätte München. Dav. 1952; Hahn 306. **8 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern und justiert, sehr schön und besser

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8393



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1754, 1756, 1760, alle Münzstätte München. Dav. 1948, 1949; Hahn 308, 309. **3 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern und justiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8394



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. 1/2 Konv.-Taler 1754, 1762, 1765 (2x), alle Münzstätte München. Hahn 305. **4 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern und justiert, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8395



ex 8395

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1760, 1764, 1765, 1766, 1767, 1768, 1769, 1770, 1771, 1773, 1777, alle Münzstätte München. Dav. 1953; Hahn 307. **11 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern und justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8396



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1764, 1765 (3x), 1770 (3x), 1775 (2x), 1776, alle Münzstätte A, Amberg. Dav. 1954; Hahn 330. **10 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern und justiert, sehr schön und besser

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8397



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1765, München. 27,96 g. Dav. 1953; Hahn 307. Hübsche Patina, leicht justiert, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8398



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1770, 1772 A, Amberg. 27,81 g und 27,95 g. Dav. 1954 A; Hahn 330. **2 Stück.** Justiert (2x), schön-sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8399



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. 1/2 Konv.-Taler 1770, München. 13,96 g. Hahn 305. Hübsche Patina, leicht justiert, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8400



ex 8400

Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Lot. Kleine Sammlung von Kleinmünzen, geprägt unter der Regentschaft von Maximilian III. Joseph, vom 1/2- bis zum 20 Kreuzer-Stück.

17 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8401



Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1778 (2x), 1779 (2x), 1780, alle Münzstätte München. Dav. 1964; Hahn 345. **5 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern und justiert, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8402



Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1779, Mannheim, für die Rheinpfalz. 27,87 g. Dav. 1959; Haas 277; Hahn 393. Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8403



Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1781 (2x), 1786 (2x), alle Münzstätte München. Dav. 1965; Hahn 346. **4 Stück.** Alle leicht justiert, meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

8404



Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1786, München. 27,91 g. Dav. 1965; Hahn 346. Feine Patina, leicht justiert, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8405



Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1786, München. 27,98 g. Dav. 1965; Hahn 346. Hübsche Patina, min. justiert, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8406



Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1792, München. 27,98 g. Dav. 1965; Hahn 346. Patina, leicht justiert, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8407



Karl Theodor, 1777-1799. Silbermedaille 1792, von J. M. Bückle. Huldigung der bayerischen Landstände auf sein 50jähriges Regierungsjubiläum als Kurfürst von der Pfalz. Palatina und Bavaria, jede mit ihrem Wappenschild zur Seite, bekränzen gemeinsam die Büste des Kurfürsten, die v. v. auf einem Postament steht//Der bayerische Rautenschild an einem Obelisk, zu den Seiten je zwei Palmbäume, an denen die Wappen der bayerischen Hauptstädte München, Landshut, Burghausen und Straubing befestigt sind, oben Gottesauge in Wolken und Strahlen. 46,29 mm; 36,51 g. Forster 512; Slg. Memmesh. 2583; Stemper 610; Witt. 2308. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, min. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich +

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Münzenhandlung Harald Möller 50, Kassel 2008, Nr. 2045.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8408



Karl Theodor, 1777-1799. Silbermedaille 1795, von C. Destouches, auf seine zweite Vermählung mit Maria Leopoldine, Tochter des Erzherzogs Ferdinand von Österreich, gestiftet von den bayerischen Landständen. Beider Brustbilder nebeneinander r./l. Löwe steht nach l. und hält den ovalen, bayerischen Rautenschild. 33,79 mm; 14,61 g.
Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 1114; Slg. Memmesh. 2602; Stemper 613; Witt. 2317. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

Mit dem kinderlosen Kurfürst Maximilian III. Joseph starb am 30. Dezember 1777 die von Kaiser Ludwig IV. im Hausvertrag von Pavia 1329 begründete wittelsbach-bayerische Linie aus. Als Nachfolger trat der bei Brüssel geborene wittelsbach-pfälzische Kurfürst Karl Theodor (Herzog von Sulzbach 1733, Jülich-Berg seit 1742, Kurfürst von der Pfalz seit 1743) die Regentschaft an. Damit waren erstmals seit 1329 die getrennten wittelsbachischen Lande (einschließlich Pfalz, Jülich, Berg, Pfalz-Neuburg, Pfalz-Sulzbach) wieder vereinigt. Karl Theodor, der das bayerische Erbe nur widerwillig antrat, schlug nach dem Bayerischen Erbfolgekrieg 1777/1778 vor, Bayern gegen die österreichischen Niederlande, Karl Theodors Heimat, zu vertauschen, ein Plan, der 1784/1785 nochmals auf Betreiben Kaiser Josefs II. erörtert wurde. Beide Male scheiterte dieses Vorhaben vor allem am Widerstand der bayerischen Landstände, die ein unabhängig von der Dynastie bestehendes bayerisches Gesamtstaatsgefühl zum Ausdruck brachten und nicht im Habsburgerreich aufgehen wollten. Die engen Verbindungen Karl Theodors nach Wien kamen auch durch seine zweite (offizielle) Hochzeit vom 15. Februar 1795 mit Maria Leopoldine, Tochter des Erzherzogs Ferdinand, zum Ausdruck. Die Ehe mit Maria Leopoldine blieb - wie Karl Theodors erste Ehe mit Elisabeth Augusta von der Pfalz - kinderlos. Nach dem Tod Karl Theodors am 16. Februar 1799 fielen seine Länder an Maximilian IV. Joseph von Pfalz-Zweibrücken, weil sein natürlicher Sohn Karl August aus der Verbindung mit der Schauspielerin Josefine Seifert, geadelte Gräfin von Heideck, nicht erberechtigt war. Karl August wurde erster und einziger Regent des Minifürstentums Bretzenheim an der Nahe. In München erinnert heute an den absolutistischen Kurfürsten vor allem der von ihm angelegte Englische Garten, den er wie den Nymphenburger Schloßpark für die Allgemeinheit öffnen ließ.

8409



Karl Theodor, 1777-1799. Lot. Konv.-Taler 1799 (Dav. 1966); 20 Kreuzer 1784, 1778; 10 Kreuzer 1785.
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8410

**Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.**

Silbermedaille o. J.,
 unsigniert, vermutlich von J. Lösch. Preismedaille des im
 Jahre 1810 errichteten Landwirtschaftlichen Vereins.
 Pflug//Sieben Zeilen Schrift, umher Früchtekranz. 47,40
 mm; 52,46 g. Dazu: Ein zweites Exemplar in Bronze.
 48,00 mm; 56,15 g.
 Witt. 2488. **2 Stück.** Vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8411

**Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.** Konv.-Taler
1818.

Verfassung. 27,89 g.
 AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69; Thun 45. Sehr schön-
 vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8412

**Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.**

Bronzemedaille 1824,
 von J. Lösch, auf den Wiederaufbau des abgebrannten
 Hof- und Nationaltheaters am Max-Joseph-Platz. Kopf
 r./Ansicht des Theaters. 45,82 mm; 61,49 g.
 Witt. 2539. Vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

*Bei Wittelsbach ist die Rückseitenumschrift IGNI
 ABSVMTVM XIV IAN. MDCCCXXIII = RESTAVRATVM
 MDCCCXXIV nicht angegeben.*

8413

**Ludwig I., 1825-1848.** Einseitiger Zinnabschlag vom
Vorderseitenstempel des Guldens o. J. 2,19 g. AKS zu 78;
J. zu 62. **R** Vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**
75,00 €

8414

**Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1827.

Theresien-Orden. 27,87 g.
 AKS 119; Dav. 561; Kahnt 81; Thun 54. Feine Patina,
 winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8415

**Ludwig I., 1825-1848.** Kronentaler 1828. 29,32 g. AKS 75;
Dav. 556; Kahnt 74; Thun 47. Feiner Prägeglanz,
vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8416



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828.
Segen des Himmels.
AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 62** (3953803-002). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.

8417



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1832.
Otto Prinz von Bayern, Griechenlands erster König. 28,00 g.
AKS 127; Dav. 568; Kahnt 87; Thun 60. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8418



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Denkmal bei Aibling. 27,94 g.
AKS 134; Dav. 575; Kahnt 94; Thun 67. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung:
200,00 €

8419



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Erste Eisenbahn Nürnberg-Fürth. 27,97 g.
AKS 135; Dav. 576; Kahnt 95; Thun 68. Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8420



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Denkmal des Königs Maximilian Josef. 27,98 g. Mit langem Zepter.
AKS 136 a; Dav. 577; Kahnt 96; Thun 69. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8421



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Denkmal des Königs Maximilian Josef. 27,94 g. Mit langem Zepter.
AKS 136 a; Dav. 577; Kahnt 96; Thun 69. Hitze- und Bearbeitungsspuren, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8422



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Den Benediktinern wieder eine Lehranstalt übergeben.
27,94 g.
AKS 137; Dav. 578; Kahnt 97; Thun 70. Kl. Kratzer,
vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8423



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835.
Den Benediktinern wieder eine Lehranstalt übergeben.
27,88 g.
AKS 137; Dav. 578; Kahnt 97; Thun 70. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8424



Ludwig I., 1825-1848. Neusilberjeton 1835,
unsigniert, auf die Silberhochzeit mit Therese von
Sachsen-Hildburghausen. Büsten des Paares einander
gegenüber//Oktoberfest vor Stadtansicht. 29,33 mm;
7,57 g.
Witt. 2670. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8425



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1839.
Reitersäule. 37,07 g. Mit Randschrift: m m DREY-
EINHALB GULDEN m m VII E F M.
AKS 100 a; Dav. 583; Kahnt 104 var.; Thun 77. Winz.
Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8426



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1839.
Reitersäule. Einseitiger Zinnabschlag der Rückseite. 7,14
g.
AKS vgl. 100; Dav. vgl. 583; Kahnt vgl. 104; Thun vgl. 77.
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

8427



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1841. 37,01 g.
AKS 73; Dav. 584; Kahnt 100; Thun 73. Min. Randfehler,
sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

8428



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842.
Walhalla. 37,12 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB
GULDEN m m VII E. F. M.
AKS 103 b; Dav. 587; Kahnt 107 a; Thun 80. Feine Patina,
winz. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8429 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Walhalla. 37,04 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M.
AKS 103 a; Dav. 587; Kahnt 107 ; Thun 80. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8430 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Walhalla. 36,97 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E. F. M.
AKS 103 b; Dav. 587; Kahnt 107 a; Thun 80. Leicht berieben, winz. Randfehler, fast vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8431 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Walhalla. Einseitiger Zinnabschlag der Rückseite. 11,06 g.
AKS vgl. 103 b; Dav. vgl. 587; Kahnt vgl. 107 a; Thun vgl. 80. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 8432 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. 37,09 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E. F. M.
AKS 104 b; Dav. 588; Kahnt 108 b; Thun 81. Kl. Kratzer, vorzüglich + | Schätzung:
250,00 € |
| 8433 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. 37,06 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E. F. M.
AKS 104 b; Dav. 588; Kahnt 108 b; Thun 81. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8434 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1843. 37,07 g. AKS 74; Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74. Leicht berieben, fast vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 8435 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1843. 37,04 g. AKS 74; Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74. Sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8436



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1843. Gründung der Hochschule in Erlangen. 37,04 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 105 a; Dav. 590; Kahnt 109; Thun 82. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8437



Ludwig I., 1825-1848. Doppelgulden 1845, 1847, 1848. AKS 77; Dav. 594; Kahnt 73; Thun 89. **3 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8438



Ludwig I., 1825-1848. Dukat 1846. Rheingold. 3,40 g. Divo/S. 32; Fb. 276; Schl. 102. **GOLD.** Fassungs Spuren, Felder überarbeitet, fast sehr schön

Schätzung:
300,00 €

8439



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1848. 36,84 g. AKS 74; Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8440



ex 8440

Ludwig I., 1825-1848. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Ludwig I., vom Kreuzer bis zum Gulden. **27 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8441



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1848. 21,15 g. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Feine Patina, winz. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8442



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1856. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. **8 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8443



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1856. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. **8 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8444



Maximilian II., 1848-1864. Silbermedaille 1849, unsigniert, auf das Amnestiegesetz. Kopf r./Löwe mit Gesetzestafeln auf gesprengten Fesseln. 40,86 mm; 21,54 g. Witt. 2846. **R** Min. berieben, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

8445



Maximilian II., 1848-1864. Silbermedaille o. J. (1850), unsigniert von S. Drentwett, auf seinen Onkel Karl Theodor, Feldmarschall von Bayern und Großprior des Johanniter Ordens. Karl Theodor reitet mit Adjutant l./Kriegstrophäen. 40,39 mm; 22,89 g. Witt. 2812. **R** Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8446



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1851. 21,18 g. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Feiner Prägeglanz, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €





8447



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1851. 21,18 g. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8448 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1851.
Probe in Bronze; 19,19 g.
AKS - (zu 150); Dav. - (zu 600); Kahnt - (zu 117); Thun -
(zu 90). Henkelspur, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8449 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1852. 21,22 g.
AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Fast
Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 8450 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1852. 21,16 g.
AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Feine Patina,
vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 8451 |  | Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1854.
37,04 g. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Kl.
Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
200,00 € |
| 8452 |  | Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1854.
37,04 g. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Feine
Patina, winz. Randfehler, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |
| 8453 |  | Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1855.
37,04 g. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Winz.
Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
| 8454 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855.
Mariensäule. 21,13 g.
AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Feiner
Prägeglanz, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8455



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855.
Mariensäule. 21,18 g.
AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8456



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855.
Mariensäule. 21,19 g.
AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8457



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855. 21,16 g.
AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Min. Kratzer,
vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8458



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855.
Mariensäule.
AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. **6 Stück.** Zum Teil
mit kl. Fehlern, vorzüglich und besser

Schätzung:
250,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

8459



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1856. 21,21 g.
AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Winz. Kratzer,
vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8460



Maximilian II., 1848-1864. Vereinstaler 1857, 1858,
1859, 1860, 1861 (2x), 1862 (2x), 1863. AKS 149; Dav.
606; Kahnt 116; Thun 98. **9 Stück.** Zum Teil mit kl.
Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8461



Maximilian II., 1848-1864. Doppelter Vereinstaler 1861. 36,98 g. AKS 148; Dav. 608; Kahnt 126; Thun 100. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

8462



ex 8462

Maximilian II., 1848-1864. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Maximilian II., vom 6 Kreuzer-Stück bis zum Gulden. AKS 151; J. 82. **29 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8463



Ludwig II., 1864-1886. Dukat o. J. (1864). 3,49 g. Geschenkmünze des Cabinets Seiner Majestät des Königs. Stempel von C. Voigt. Divo/S. 42; Fb. -; Schl. 146.1. **GOLD.** Feiner Prägeglanz, min. gewellt, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

8464



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler o. J. 18,5 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 104. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8465



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler o. J., 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 104, 105. **7 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8466



Ludwig II., 1864-1886. Einseitiger Probeabschlag vom Rückseitenstempel eines 1/2 Guldens 18___. 3,82 g. AKS 179 Anm.; J. - (zu 99). **RR Prachtexemplar.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8467



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1865. 18,49 g. Kopf mit Scheitel. AKS 173; Dav. 609; Kahnt 127; Thun 102. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8468



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1866. 18,54 g. Kopf ohne Scheitel. AKS 174; Dav. 612; Kahnt 128; Thun 103. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8469



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1866. 18,49 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Feine Patina, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8470



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1867. 18,46 g. AKS 174; Dav. 612; Kahnt 128; Thun 103. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8471



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1867. 18,47 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8472



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1867. 18,54 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Erstabschlag, Rückseite etwas fleckig, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8473



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1868. 18,39 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8474



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1870. 18,51 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Von polierten Stempeln, kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8475



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. 18,47 g. AKS 174; Dav. 612; Kahnt 128; Thun 103. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8476



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. 18,46 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8477



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,49 g. AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. **Prachtexemplar.** Feine Patina, winz. Kratzer und Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8478



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,50 g und 18,51 g. AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8479



Ludwig II., 1864-1886. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Ludwig II., vom Kreuzer bis zum Gulden. **9 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

8480



Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. Bronzemedaille 1888, unsigniert, von A. Neuss, auf den 100. Geburtstag seines Vaters Ludwig I. Kopf Ludwigs I. r. mit Lorbeerkranz//Sechs Zeilen Schrift in Blumenkranz, der in Palmblättern ausläuft, darüber strahlender Stern. 41,03 mm; 29,29 g.
Hauser 578; Witt. -. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

*Die Feier des 100. Geburtstages Ludwigs I. (*25.08.1786) mußte aufgrund des Todes Ludwigs II. verschoben werden.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › LOTS

8481



ex 8481

Sammlung von bayerischen Medaillen in verschiedenen Metallen des 18.-20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter eine größere Serie Prämienmedaillen des Landwirtschaftlichen Vereins, einige Stücke mit Bezug zum Oktoberfest sowie ein Prägestempel. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
40 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8482



Kleine Sammlung von bayerischen Münzen des 16.-19. Jahrhunderts, vom 1/84 Taler bis zum Kronentaler.
9 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BEICHLINGEN › GRAFSCHAFT

8483



Friedrich II., Vogt von Oldesleben, um 1189-1216. Brakteat, 1210/1215, Frankenhausen. 0,64 g.
Graf reitet r. mit erhobenem Schwert, Schild und Fahne, r. im Feld sechszackiger Stern.
Berger -; Buchenau, Fd. von Seega 382; Slg. Bonhoff 1234; Slg. Löbbecke 802. **R** Tuscheschrift auf der Rückseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBUR IN FRANKEN › BRANDENBUR-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT

8484



Joachim Ernst, 1603-1625. Kipper-24 Kreuzer (Sechsbätzner) 1621, Fürth. 5,45 g. Mit Münzzeichen hängende Knospe auf Vorder- und Rückseite. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4137; Slg. Kraaz 196; Slg. Wilm. 842. RR Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich +

Schätzung:
350,00 €

8485



Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1769, Schwabach. 27,79 g. Dav. 2001; Slg. Wilm. 1085. Justierspuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8486



Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1773, Schwabach. Dav. 2005; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4667; Slg. Wilm. 1089. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **AU55** (250299.55/44057584). Hübsche Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBUR-PREUSSEN › BRANDENBUR, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

8487



Georg Wilhelm, 1619-1640. Einseitiger Kipper-Pfennig 1622, Küstrin. 0,18 g. Bahrf. 722 var.; Bahrf. (Städte) 90 var.. Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

8488



Georg Wilhelm, 1619-1640. Einseitiger Kipper-Pfennig 1622, Küstrin. 0,39 g. Bahrf. 722 var.; Bahrf. (Städte) 90 var.. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8489



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/24 Taler (Groschen) 1662, 1667 (4x), 1679, alle Münzstätte Berlin. v. Schr. 1018 var., 1035, 1041 var., 1052, 1053 var., 1154 var. **6 Stück.** Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

8490



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1670 IL, Berlin. 8,47 g. v. Schr. 448. Feine Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

8491



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/24 Taler (Groschen) 1670 (2x), 1671, 1674, alle Münzstätte GF, Krossen. v. Schr. 1231, 1246 var., 1248, 1266. 4 Stück. Sehr schön +

Schätzung:
80,00 €

8492



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 6 Pfennig 1676 CS, Berlin. v. Schr. 1416. 5 Stück. Sehr schön

Schätzung:
60,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8493



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 2 Pfennig 1676 CS, Berlin. 0,43 g. v. Schr. 1519 var. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8494



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/12 Taler 1679 CS, Berlin. 3,08 g. Dazu: 3 Pfennig 1658. 0,60 g. v. Schr. 868 var., 1469. 2 Stück. Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

8495



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/24 Taler (Groschen) 1679, LCS, Halberstadt. 1,77 g und 1,74 g. v. Schr. 1362 var. 2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8496



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/24 Taler (Groschen) 1679, LCS, Halberstadt. 1,78 g. v. Schr. 1363 var. Kl. Stempelfehler, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

8497



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/24 Taler (Groschen) 1679, LCS, Halberstadt. 1,78 g und 1,74 g. v. Schr. 1363. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8498



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 2/3 Taler 1688 LCS, Berlin. 17,3 g. Dav. 252; v. Schr. 313. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8499



Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1689 LCS, Berlin. 17,44 g. Dav. 270; v. Schr. 57 var. Hübsche Patina, leicht gewellt, winz Randfehler, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8500



Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1690 LCS, Berlin. 17,12 g. Dav. 270; v. Schr. 79. Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8501



Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, 1713-1740. Goldmedaille zu einem Dukaten o. J. (1732), auf die Aufnahme der Salzburger Emigranten. Vogel fliegt l. im Gewitter über Meer//Jesus am Kreuz auf Felsen im Meer. 21,54 mm; 3,43 g. Fb. -; Roll vgl. 26 (dort in Silber). **GOLD. RR** Hübsche Goldpatina, vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Roll bemerkt zu seiner Nummer 26: "Diese beiden Stücke sind dem Kataloge J. Schulman in Amsterdam Juli 1910 n. 3305 wörtlich entnommen. Im Original sind sie mir noch nicht vorgekommen, daher konnte ich die überaus knappe Beschreibung nicht vervollständigen".

8502



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/2 Friedrichs d'or 1750 A, Berlin. 3,19 g. Fb. 2387; Kluge 49.1; Olding 405 a 1. **GOLD.** Schön

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8503



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1751 B, Breslau.

Schätzung:
150,00 €

Auf der rechten Seite der Waffengruppe 2 Fahnnenspitzen. 21,83 g.
Dav. 2583; Kluge 61; Olding 28 b. Kl. Henkelspur und bearbeitet, sehr schön

8504



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Kleine Goldmedaille zu einem Dukaten 1763, von D. F. Loos, auf den Frieden von Hubertusburg. Fama mit Posaune schwebt r. über Hubertusbürger Schloß//Genius mit Zepter und Ähre steht v. v. in Landschaft, im Hintergrund pflügender Bauer. 22,29 mm; 3,47 g.
F. u. S. 4453; Olding 930; Pax in Nummis 596. **GOLD.** Min. Henkelspur, leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8505



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1764 F, Magdeburg. 22,06 g. Dav. 2588; Kluge 133; Olding 120. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8506



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/3 Reichstaler preuß. 1768 B, Breslau. 8,04 g. Kluge 144.3; Olding 88. Dazu: Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. 4 Groschen 1797 A. 5,26 g. J. 21; Olding 5. **2 Stück.** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön und fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8507



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Zinnmedaille 1779, von J. Chr. Reich, auf den Frieden von Teschen. Die uniformierten Brustbilder Josefs II. von Österreich und Friedrichs II. einander gegenüber, oben ein aus Lorbeerblättern gebildeter Halbbogen//Zwei Säulen, die mit der österreichischen bzw. der preußischen Krone belegt sind, stehen unter strahlendem Dreieck (Symbol der Dreifaltigkeit), die linke ist mit Lorbeerzweigen umwunden, die rechte mit Palmzweigen, an den Seiten lehnen die Schilde von Frankreich bzw. Rußland. 45,04 mm; 28,81 g.
F. u. S. 4490; Olding 711; Pax in Nummis 631. Mit Original-Kupferstift. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

8508



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1785 A, Berlin. Greisenantlitz. 21,94 g.
Dav. 2590; Kluge 123.5; Olding 70. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8509



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1784 und 1786 A, Berlin. 21,91 g und 21,90 g. Dav. 2590; Kluge 123.4, 123.6; Olding 70. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8510



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Lot. Mariengroschen 1752 D, 1753 D, 1754 D, 1755 D, 1756 D, 1757 D. Dazu: 1/24 Reichstaler 1753 und 1/12 Reichstaler 1764 D. **8 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8511



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von D. F. Loos, auf die Huldigung Ostfrieslands in Aurich am 18. November. Geharnischtes Brustbild I. mit umgelegtem Mantel//Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkrantz, darunter vier Zeilen Schrift. 42,22 mm; 28,72 g. Marienb. 5224; Sommer A 13/14. **R** Felder min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8512



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Reichstaler preuß. 1789 A, Berlin. 22,1 g. Dav. 2597; J. 23; Olding 1. Feine Tönung, leicht justiert, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8513



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Friedrichs d'or 1796 A, Berlin. 6,64 g. Fb. 2417; J. 100; Olding 60. **GOLD.** Leicht dezentriert, Kratzer im Feld der Vorderseite, sonst sehr schön +

Schätzung:
500,00 €

8514



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1797 A. 22,01 g. Dav. 2603; J. 29; Old. 102 a. Sehr schön +

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8515



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Ku.-Schilling 1801 A. Prägung der Stadt Danzig. 1,25 g. J. 151; Olding 153. Winz. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8516



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Stüber 1804 A. 1,39 g. Prägung für Ostfriesland. J. 7; Olding 136. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8517



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1807 A. AKS 10; Dav. 755; Kahnt 361; Thun 242. RR Min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8518



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1812 A. 22,01 g. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "1 000 000 MARK". AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Olding 103 a; Thun 244. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8519



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1815 A. 22,16 g. AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Thun 244. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8520



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille 1817, von D. F. oder F. W. Loos und F. König, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Martin Luthers v. v. // Martin Luther steht v. v. und schlägt seine 95 Thesen an die Tür der Schloßkirche zu Wittenberg. 42,23 mm; 26,96 g. Dazu weitere Silbermedaille 1817, auf den gleichen Anlass. 42,23 mm; 29,42 g. Slg. Whiting 580, 581; Sommer A 203, A 202. **2 Stück. R** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8521



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1818 A. 22,17 g. AKS 13; Dav. 759; Kahnt 365; Olding 106; Thun 246. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich/Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8522



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1833 A. Ausbeute. 22,11 g. Dazu: Vereinstaler 1861 A. 18,49 g. AKS 18, 97; Dav. 764, 780; Kahnt 371, 386; Old. 184, 404; Thun 251, 266. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8523



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille 1839, von C. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Einführung der Reformation in der Mark Brandenburg und das erste Abendmahl in Spandau. Das Hüftbild des Kurfürsten Joachim II. r. in Kurornat, mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Die kurfürstliche Familie nimmt den Abendmahlskelch entgegen. 36,60 mm; 14,22 g.
Slg. Opitz 3414; Slg. Whiting 693; Sommer P 63. Hübsche Patina, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8524



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille 1839, von C. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Einführung der Reformation in der Mark Brandenburg und das erste Abendmahl in Spandau. Das Hüftbild des Kurfürsten Joachim II. r. in Kurornat, mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Die kurfürstliche Familie nimmt den Abendmahlskelch entgegen. 36,59 mm; 14,28 g.
Slg. Opitz 3414; Slg. Whiting 693; Sommer P 63. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8525



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille 1839, von C. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Einführung der Reformation in der Mark Brandenburg und das erste Abendmahl in Spandau. Das Hüftbild des Kurfürsten Joachim II. r. in Kurornat, mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Die kurfürstliche Familie nimmt den Abendmahlskelch entgegen. 36,42 mm; 14,30 g.
Slg. Opitz 3414; Slg. Whiting 693; Sommer P 63. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8526



Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1842 A. 37,09 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 61, Prag 2015, Nr. 1195.

8527



Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1845 A. 37,04 g.
Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "BILLION MARK".
AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Olding 302; Thun 258. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8528 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1846 A. 37,04 g. AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Olding 302; Thun 258. Kl. Randfehler, fast vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8529 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1846 A. 37,02 g. AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Olding 302; Thun 258. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8530 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1854 A. 22,24 g. AKS 76; Dav. 773; Kahnt 377; Old. 306; Thun 260. Vorzüglich-Stempelglanz

<i>Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 64, Prag 2015, Nr. 1127.</i> | Schätzung:
100,00 € |
| 8531 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1855 A. 21,48 g. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "500 000 MARK". AKS 76; Dav. 773; Kahnt 377; Olding 306; Thun 260. Kl. Randfehler, sehr schön | Schätzung:
50,00 € |
| 8532 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1856 A. 37,05 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Olding 303; Thun 259. Kl. Randfehler, kl. Kratzer, fast vorzüglich

<i>Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 64, Prag 2015, Nr. 1125.</i> | Schätzung:
150,00 € |
| 8533 |  | Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1860 A. Ausbeute. 18,33 g. Dazu: HABSBURGISCHE ERBLÄNDE. KAISERREICH ÖSTERREICH Ferdinand, 1835-1848. 20 Kreuzer 1846 C, Prag. 6,68 g. J. 244. AKS 79; Dav. 776; Kahnt 380; Old. 317; Thun 263. 2 Stück. Winz. Kratzer, sehr schön und fast vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8534 |  | Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 A, auf seine Krönung am 18. Oktober in Königsberg. 18,46 g. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "100 000 MARK". AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Olding 403; Thun 265. Sehr schön + | Schätzung:
50,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8535



Wilhelm I., 1861-1888. Ku.-4 Pfennig 1870 A. 6,1 g. AKS 105; J. 53. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung:
75,00 €

8536



Wilhelm I., 1861-1888. Silbermedaille o. J. (graviert 1875), von F. W. Kullrich, Silberhochzeit König Wilhelms I. von Preußen und der Prinzessin Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach im Jahre 1854. Mit gravierter Widmung von I. O. Marienwerder und seiner Gattin zur Silberhochzeit am 18. Juli 1875. Büsten Wilhelms und seiner Gemahlin Augusta nebeneinander r./12 Zeilen gravierte Schrift, umher Laubkranz. 50,99 mm; 54,89 g. Sommer K 11 (dort andere Gravur). Dunkle Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

Die vorliegende Medaille wurde offensichtlich ausschließlich an Logenmitglieder zur Silbernen Hochzeit verschenkt, und zwar bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts hinein. Die entsprechende Widmung wurde in das freie Feld eingraviert.

8537



ex 8537

Wilhelm I., 1861-1888. Silbermedaille o. J. (gestiftet 1833, geprägt 1882), unsigniert, von E. Weigand. Erinnerungsmedaille für Rettung aus Gefahr. Kopf Friedrich Wilhelms III. l./Vier Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 50,63 mm; 55,91 g. Hülsen 7.152.2. **Nur 1.350 Exemplare geprägt.** In Etui. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8538



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille o. J. (verliehen seit 1889), von E. Weigand. Gedenkmedaille, als Geschenk für Eheleute anlässlich ihres Ehejubiläums. Die Brustbilder Wilhelms II. und seiner Gemahlin Auguste Viktoria nebeneinander r./Fünf Zeilen Schrift, oben und unten jeweils Stern und Bogenschrift. 44,93 mm; 50,52 g. Lange 619; Sommer W 82. Dazu: Silbermedaille 1928, von O. Glöckler, auf die 680-Jahrfeier der Grundsteinlegung des Kölner Domes. Ansicht des Domes//Hüftbild des Dombaumeisters Gerhard von Rile halbr. mit Grundriß und Zirkel. Mit Randschrift. 35,89 mm; 24,96 g. Weiler 377.
2 Stück. Herrliche Patina, vorzüglich und polierte Platte, min. berührt

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

8539



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1890, Werkstatt O. Oertel, Berlin, auf den 90. Geburtstag des Preußischen Generalfeldmarschalls Helmuth Karl Bernhard von Moltke (*1800, Parchim; †1891, Berlin). Brustbild Moltkes I. in Uniform//Behelmtes Wappen, zu den Seiten je ein gekrönter Adler als Schildhalter. 38,34 mm; 19,78 g.
Marienb. 7719. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8540



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1894, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf seine Aussöhnung mit Fürst Otto von Bismarck am 26. Januar. Uniformiertes Brustbild r. mit Helm//Uniformiertes Brustbild von Bismarcks r. Mit Randgravur: EIN GEDÄCHTNISSTHALER, dazwischen Sternchen und Arabesken. 33,55 mm; 18,72 g.
Bennert 117; Marienb. -. Feine Tönung, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 64, Prag 2015, Nr. 1178.

8541



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Palästinareise des Kaiserpaares. Köpfe des Kaiserpaares nebeneinander r.//Der Wappenschild von Hohenzollern auf Palmzweigen über Kaiserkrone, umher die Namen der Hohenzollern-Pilger ins Gelobte Land. 34,92 mm; 14,97 g.
Marienb. 7127. Dunkle Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Winter 118, Düsseldorf 2014, Nr. 358.

8542



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Palästinareise des Kaiserpaares. Brustbild I. in Tropenuniform//Das Schiff "Hohenzollern" auf dem Meer. Mit Randgravur: PALÄSTINA i SEGENSMÜNZE. 34,73 mm; 18,80 g. Dazu: Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Einweihung der evangelischen Erlöserkirche in Jerusalem während der Palästinareise des Kaisers. 34,71 mm; 18,94 g.
Marienb. 7126, 7130. **2 Stück.** Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz und min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8543



LOT. Kleines Konvolut von Miscellan-Silbermedaillen von D. F. Loos und seiner Werkstatt. Sommer B 8, B 19, B 25-1, B 39-2, B 40, B 54, B 77-2. **7 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

8544



ex 8544

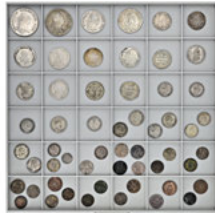
Kleine Sammlung von preussischen Münzen und Medaillen des 18.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-3 Pfennig bis zum Taler. Bitte besichtigen!

30 Stück. Unterschiedlich erhalten, einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8545



ex 8545

Kleine Sammlung von preußischen Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum Taler.

56 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8546



ex 8546

Kleine Sammlung von Denaren aus Brandenburg. Interessante Serie, bitte besichtigen.

25 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8547



Kleine Sammlung von Hohlpfennigen aus Brandenburg. Interessante Serie, bitte besichtigen.

23 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

8548



Kleine Sammlung von preußischen Kleinmünzen des 17.-18. Jahrhunderts, vom 1/48 Taler bis zum 1/3 Taler. Bitte besichtigen!

5 Stück. Unterschiedlich erhalten, einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8549



Kleine Sammlung von preußischen Münzen des 18.-19. Jahrhunderts: 5x 3 Kreuzer (Olding 307) und 4x Taler (AKS 99, 116, 118(2x)). Bitte besichtigen!

9 Stück. Einige mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSISCHE STÄDTE

8550



Berlin. Silbermedaille 1817, von D. F. Loos, auf das 300jährige Jubiläum der Reformation. Brustbild Martin Luthers r./Tabernakel. 36,48 mm; 13,37 g. Dazu eine weitere Silbermedaille 1817, auf den gleichen Anlass. 36,46 mm; 13,28 g.

Slg. Opitz 3122, 3124; Slg. Whiting 568 (dort falsche Abbildung), 569 (dort falsche Abbildung). **2 Stück.** Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8551



Cüstrin. Silbermedaille 1903, unsigniert. Preismedaille der Ausstellung für Landwirtschaft, Industrie und Gewerbe. Weibliche Personifikation steht v. v. mit Kranz und Wappen, im Hintergrund Stadtansicht//Cüstriner Wappen mit zahlreichen Attributen aus Landwirtschaft, Industrie und Handwerk. 42,52 mm; 29,65 g. Dazu: Ein zweites Exemplar in Bronze. 42,50 mm; 28,52 g.

2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz und vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PERSONENMEDAILLEN

8552



**Blücher, Gebhard Leberecht, Fürst von Wahlstatt.
*1742 Ó1819 Preussischer Generalfeldmarschall.**

Schätzung:
60,00 €

Bronzemedaille 1819,
von H.F. Brandt, auf seinen Tod. Kopf r./Blücher als
Jupiter steht r. in Quadriga mit Blitzbündel, davor
Siegessäule mit Kranz, darüber gekrönter Adler mit
Zepter und Reichsapfel. 41,07 mm; 31,64 g.
F. u. S. 3703; Slg. Julius 3657. Min. zaponiert, fast
vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG › STADT

8553



Silbermedaille 1706,
von H. C. Hille, auf die Goldene Hochzeit von Heinrich
Haeseler und Gertrud Marie Eltzen. Weinstock//19
Zeilen Schrift, darunter Rosette. 44,50 mm; 29,14 g.
Knyph. 10097. Kl. Kratzer, leichter Doppelschlag, min.
korrodiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8554



Bronzemedaille 1861,
von W. Kullrich, auf die 1.000 Jahrfeier der Stadt.
Stadtgöttin mit Stab und Schild//Löwe auf Podest,
umgeben von Spruchband mit fünf aufgelagten Wappen.
51,07 mm; 57,91 g. Knyph. 5019; Sommer K 34. Dazu:
Messingmedaille 1923, auf den sechsten deutschen
Bundesturnier in Dresden. 36,14 mm; 20,20 g.
2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG › LOTS

8555



Kleine Serie von Hohlpfennigen der Stadt Braunschweig,
bitte besichtigen.

Schätzung:
200,00 €

18 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BILLUNGER IN (NIEDER-) SACHSEN

8556



Bernhard I., 973-1011. Denar, Bardowick. 1,34 g.
Kopf l./Kreuz.

Schätzung:
100,00 €

Dannenberg 585; Jesse 11; Kilger Lün? A; Kluge 236; Slg.
Bonhoff 60. Hübsche Patina, leicht gewellt, kl.
Prägeschwäche, sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

8557		Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195. Brakteat, Braunschweig. 0,79 g. Löwe r. in Torbogen, darunter turmbesetzte Mauer, die von zwei Kuppeltürmen flankiert ist, darüber zinnenbesetzter Torbogen mit Kuppelturm. Berger 582; Denicke 4 a; Slg. Bonhoff 344; Welter 11 c. Winz. Randabbruch, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
8558		Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195. Brakteat, Braunschweig. 0,78 g. Löwe steht l. über gebogener Mauer mit zwei Zinntürmen, l. Lilienzepter und hinter dem Kopf eine Kugel. Berger 595; Denicke 14; Welter 56. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8559		Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195. Brakteat, Braunschweig. 0,72 g. Löwe r. mit linienartiger Schwanzquaste. Berger 588; Denicke 23; Welter 81. R Kl. Randabbruch, fast vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8560		Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195. Brakteat, Braunschweig. 0,76 g. Aufrecht stehender Löwe l. Berger 607; Denicke 31; Welter 50. R Mit kl. Tuscheziffer auf der Rückseite, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
8561		Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195. Brakteat, Braunschweig. 0,85 g. Löwe schreitet l. Berger 629; Denicke 38; Welter 52. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsrisse, fast vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
8562		Wilhelm oder Heinrich der Lange, 1195-1213-1227. Brakteat, Lüneburg. 0,57 g. Löwe springt r. über Zinnturm. Berger 454; Reitz 7 a; Slg. Bonhoff 104; Welter 27 b. Herrliche Patina, vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
8563		Heinrich der Lange, 1195-1227. Brakteat, Lüneburg. 0,54 g. Löwe l. unter Doppelbogen, darauf Kuppelturm zwischen zwei Ringeln. Berger 464; Denicke -; Slg. Bonhoff 98. R Hübsche Patina, sehr schön +	Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

8564



Otto IV., 1195-1218. Brakteat, Braunschweig. 0,43 g.
Löwe springt r. über Zinnenturm.
Berger -; Denicke 86; Welter 26 b. Kl. Schrötlingsriß und
Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8565



Heinrich Julius, 1589-1613. 1/2 Reichstaler 1609,
Zellerfeld. 14,24 g. Welter 656. R Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8566



Heinrich Julius, 1589-1613. 1/4 Reichstaler 1611,
Zellerfeld. 7,04 g. Welter 664 B. R Hübsche Patina, sehr
schön +

Schätzung:
75,00 €

8567



Friedrich Ulrich, 1613-1634. 1/2 Reichstaler 1617
(Jahreszahl im Stempel aus 1616 geändert), Goslar oder
Zellerfeld. 14,27 g. Welter 1061. Hübsche Patina, sehr
schön

Schätzung:
100,00 €

8568



Christian, Bischof von Halberstadt, 1617-1626.
Reichstaler 1622, Lippstadt.
Pfaffenfeindtaler. 29,85 g.
Dav. 6320; Dethlefs 10 (Stpl. 7-III); Welter 1381. Kl.
Schrötlingsfehler und -risse am Rand, leichter
Doppelschlag, fast vorzüglich

Schätzung:
750,00 €

Die Pfaffenfeindtaler, die auf ihrer Rückseite das Motto "Tout avec dieu" (= "Alles mit Gott") tragen, werden auch "Gottesfreundtaler" genannt. Sie wurden im Jahre 1622 auf Veranlassung des Herzogs Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel (1599-1626), der unter der Bezeichnung "der tolle Christian" bekannt geworden ist, in Lippstadt aus dem Kirchensilber geprägt, das Christian in Paderborn bei Plünderung des Domschatzes erbeutet hatte.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8569

**Christian, Bischof von Halberstadt, 1617-1626.**

Reichstaler 1622, Lippstadt.

Pfaffenfeindtaler. 28,43 g.

Dav. 6320; Dethlefs 1 (Stpl. 1-I); Welter 1381. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Tuschezeichen im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:

300,00 €

Die Pfaffenfeindtaler, die auf ihrer Rückseite das Motto "Tout avec dieu" (= "Alles mit Gott") tragen, werden auch "Gottesfreundtaler" genannt. Sie wurden im Jahre 1622 auf Veranlassung des Herzogs Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel (1599-1626), der unter der Bezeichnung "der tolle Christian" bekannt geworden ist, in Lippstadt aus dem Kirchensilber geprägt, das Christian in Paderborn bei Plünderung des Domschatzes erbeutet hatte.

8570

**Christian, Bischof von Halberstadt, 1617-1626.**

Reichstaler 1622, Lippstadt.

Pfaffenfeindtaler. 29,85 g.

Dav. 6320; Dethlefs 9 (Stpl. 6-II); Welter 1381.

Henkelspur, sehr schön

Schätzung:

200,00 €

Die Pfaffenfeindtaler, die auf ihrer Rückseite das Motto "Tout avec dieu" (= "Alles mit Gott") tragen, werden auch "Gottesfreundtaler" genannt. Sie wurden im Jahre 1622 auf Veranlassung des Herzogs Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel (1599-1626), der unter der Bezeichnung "der tolle Christian" bekannt geworden ist, in Lippstadt aus dem Kirchensilber geprägt, das Christian in Paderborn bei Plünderung des Domschatzes erbeutet hatte.

8571

**Anton Ulrich, 1704-1714. Silbermedaille 1713,**

unsigniert, auf die Geburt seines Großneffen Karl (später Herzog Karl I.). Fortuna mit Füllhorn und Steuerruder auf Wolken reicht ein Kind auf die Erde hinab//Zehn Zeilen Schrift. 42,38 mm; 28,57 g. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel: "100.000 MARK".

Brockmann 492. Kl. Sammlerpunze im Feld der Vorderseite, Felder leicht geglättet, sehr schön

Schätzung:

75,00 €

Karl I. wurde als ältester Sohn des Herzogs Ferdinand Albrecht II. und seiner Gemahlin Antoinette Amalie von Braunschweig 1713 geboren. Er heiratete am 2. Juli 1733 in Berlin Philippine Charlotte von Preußen, eine Schwester Friedrichs II., aus dieser Ehe gingen 13 Kinder hervor. Er starb am 26. März 1780.

8572

**Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806. 16 Gute Groschen**

1785, Braunschweig. 13,94 g. Welter 2911. Hübsche

Patina, kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich +

Schätzung:

40,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

8573



Wilhelm, 1831-1884. Vereinsdoppeltaler 1855 B. 37,08 g. AKS 73; Dav. 633; Kahnt 157; Thun 119. Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8574



Wilhelm, 1831-1884. Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 37,06 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122. Felder berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8575



Wilhelm, 1831-1884. Bronzemedaille 1882, von H. Held und E. Hesse, auf das 50-jährige Jubiläum der Herzoglichen Baugewerbsschule in Holzminden. Kopf des Schulgründers F. L. Haarmann l./Stadtpersonifikation mit Mauerkrone sitzt l. und unterrichtet vor ihr stehendes Kind. 39,64 mm; 33,36 g. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

8576



Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1625, Clausthal. 29,07 g. Dav. 6464; Welter 923. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALEMBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8577



Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. Reichstaler 1682, Clausthal. 28,95 g. Dav. 6631; Welter 1943. **RR** Herrliche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
1.500,00 €

Exemplar der Slg. Dr. Ahlers, Auktion Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 1997, Nr. 3843 und der Auktion 308, Osnabrück 2018, Nr. 2353.

Ernst August war einer der bedeutendsten Welfenherzöge. Durch seine Heirat mit Sophie Dorothea von der Pfalz, der Tochter des Kurfürsten Friedrich V. (des Winterkönigs) und der Elisabeth Stuart, erwarb er für sein Haus die Anwartschaft auf den englischen Thron, den sein Sohn 1714 als Georg I. tatsächlich besteigen sollte. Ernst August erreichte durch politische und militärische Unterstützung für Kaiser Leopold I. auch die Errichtung einer neunten Kurwürde für Hannover. Gegen den erbitterten Widerstand seiner jüngeren Verwandten in der sogenannten Prinzenverschwörung setzte Ernst August in einem Vertrag mit seinem Bruder Georg Wilhelm die Primogenitur im Welfenhaus durch. Der seltene Taler mit dem frontalen Barockporträt Ernst Augusts zählt zu den begehrten Raritäten unter den Welfenmünzen.

8578



Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. Reichstaler 1695, Zellerfeld. 29,02 g. Dav. 6598; Welter 1955. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8579



Georg IV., 1820-1830. Silbermedaille 1821, von K. F. Voigt, Werkstatt Loos, auf seine Ankunft in Hannover. Büste r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Der König mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel reitet r., vor ihm schreitet Felicitas r. mit Merkurstab und Füllhorn. Ohne Randschrift. 39,66 mm; 23,25 g. Brockmann 1065. Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8580



Georg IV., 1820-1830. 10 Taler 1825 B. 13,31 g. Divo/S. 89; Fb. 1158; Schl. 361. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
1.000,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALEMBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8581

**Ernst August, 1837-1851.** Taler 1848 A.

22,19 g. Dazu: Taler 1855 B. 22,12 g.

AKS 107, 144 a; Dav. 675, 678; Kahnt 234, 237; Thun 167, 170. **2 Stück.** Sehr schön**Schätzung:**

75,00 €

8582

**Ernst August, 1837-1851.** Taler 1851 B.

Ausbeute. 22,28 g.

AKS 134; Dav. 677; Kahnt 236; Thun 169. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:

125,00 €

8583

**Ernst August, 1837-1851.** Taler 1851 B.

Ausbeute. 22,25 g.

AKS 134; Dav. 677; Kahnt 236; Thun 169. Vorzüglich +

Schätzung:

75,00 €

8584

**Georg V., 1851-1866.** Vereinstaler 1861 B. 18,52 g. AKS

144b; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Vorzüglich-

Stempelglanz

Schätzung:

100,00 €

8585

**Georg V., 1851-1866.** Vereinstaler 1865 B.

Upstalsboom. 18,49 g.

AKS 162; Dav. 686; Kahnt 242; Thun 178. **Nur 2.000****Exemplare geprägt.** Kl. Kratzer, vorzüglich aus polierter Platte**Schätzung:**

300,00 €

8586

**Georg V., 1851-1866.** Vereinstaler 1865 B. 18,51 g. AKS

144 b; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Feiner Prägeglanz,

fast Stempelglanz

Schätzung:

100,00 €

8587

**Georg V., 1851-1866.** Vereinstaler 1865 B.

Waterloo. 18,47 g.

AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:

60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

8588



Georg V., 1851-1866. Doppelter Vereinstaler 1866 B. 37 g. AKS 143; Dav. 683; Kahnt 245; Thun 175. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

8589



Braunschweig-Calenberg-Hannover. Kleine Serie von 1/3 Taler-Stücken aus der Regentschaft Georg I. Ludwig, 1698-1714, darunter Jahrgänge: 1700, 1706, 1708. Interessante Sammlung mit besseren Erhaltungen, bitte besichtigen!
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8590



Allgemein. Kleine Serie von Brakteaten aus Braunschweig, darunter auch Exemplare in hübschen Erhaltungen und seltenere Typen, bitte besichtigen.
25 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern (1x halbiert und hinterklebt), sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8591



ex 8591

Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen aus Braunschweig-Lüneburg, des 17.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum 1/3 Taler. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
36 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8592



Allgemein. Kleine Serie von 24 Mariengroschen-Stücken aus Braunschweig-Lüneburg, des 17.-18. Jahrhunderts, darunter die Welter-Nrn.: 2079, 2158, 2910.

Schätzung:
75,00 €

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Henkelspur (1x), meist sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

8593



Allgemein. Kleine Serie von Münzen aus Braunschweig-Lüneburg, des 17.-19. Jahrhunderts, vom 4 Mariengroschen bis zum 16 Gute Groschen-Stück.
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREISACH › STADT

8594



Einseitige Klippe zu 48 Kreuzern 1633, geprägt während der Belagerung durch Rheingraf Otto und Markgraf Friedrich von Baden. 15,86 g. Berstett -; Brause-Mansfeld Tf. 5, 28; Engel/Fabre/Perret/Wattier 4.1.2.8/4. Henkelspur, Felder leicht bearbeitet, Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

8595



Taler 1863.
 50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 18,36 g. AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8596



Taler 1865.
 2. Deutsches Bundesschießen. 17,51 g. AKS 16; Dav. 628; Kahnt 163; Thun 126. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRESLAU › HERZOGLICH SCHLESISCHE MÜNZSTÄTTE

8597



Boleslaw I., 1163-1201. Brakteat. 0,19 g. Herzog steht v. v. mit ausgebreiteten Armen. Berger 1947; Friedensburg 531; Slg. Bonhoff 1074. R Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRESLAU › BISTUM

8598



Friedrich von Hessen, 1671-1682. 6 Kreuzer 1680. 3,3 g. F. u. S. 2713. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › LOTS

8599



Kleine Serie von Schillingen und Halbschotern des 13. und 14. Jahrhunderts, darunter viele verschiedene Typen.

13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DONAUWÖRTH › REICHSMÜNZSTÄTTE

8600



Heinrich VI., 1190-1197. Brakteat. 0,75 g.

Die gekrönten Köpfe Heinrichs VI. und Konstanzes von Sizilien nebeneinander v. v., dazwischen Kreuzstab, unten Sonne zwischen zwei Punkten unter Dreibogen, im Feld ein Ringel.

Berger 2664; Gebhart 5; Steinhilber 103. Feine Patina, kl. Doppelschlag, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM

8601



Johann Anton II. von Freyberg, 1736-1757. 1/2 Konv.-Taler 1755, Nürnberg. 13,96 g. Cahn 125. Min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung:
750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › STADT

8602



Taler (40 Stüber) o. J. Löwentaler. 25,74 g. Dav. 5254; Knyph. 6281. **R** Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
750,00 €

8603



Taler (40 Stüber) o. J. Löwentaler. 25,53 g. Dav. 5254; Knyph. 6281. **R** Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €





8604






Reichstaler o. J. (1618/1637), mit Titel Ferdinands II. 28,56 g. Dav. 5248; Knyph. 6280 var. **R** Feine Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung:
600,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › STADT

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------|
| 8605 |  | Reichstaler 1674,
mit Titel Leopolds I. 27,37 g.
Dav. 5250; Knyph. 6284. Von großer Seltenheit. Feine
Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön | Schätzung:
1.500,00 € |
| 8606 |  | Reichstaler 1674,
mit Titel Leopolds I. 27,52 g.
Dav. 5252; Knyph. 9643. RR Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
1.000,00 € |
| 8607 |  | Schilling (6 Stüber) 1674,
mit Titel Leopolds I. 4,19 g.
Knyph. 6292 var. Winz. Zainende, fast sehr schön | Schätzung:
60,00 € |
| 8608 |  | Taler (40 Stüber) 1675.
Löwentaler. 26,49 g.
Dav. 5253; Knyph. 9644. Von größter Seltenheit.
Hübsche Patina, min. korrodiert, sehr schön

<i>Von dieser hochseltenen Münze sind nur 5 Exemplare
bekannt, davon sind 3 in Museumsbesitz.</i> | Schätzung:
3.000,00 € |
| 8609 |  | 2/3 Taler 1687,
mit Titel Leopolds I. 17,26 g.
Dav. 504; Knyph. 9647 var. Hübsche Patina, winz.
Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |
| 8610 |  | 1/3 Taler 1687,
mit Titel Leopolds I. 8,62 g.
Knyph. 6291. Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
750,00 € |
| 8611 |  | 2/3 Taler 1688,
mit Titel Leopolds I. 17,07 g.
Dav. 506; Knyph. 9648 var. Min. korrodiert, winz. Kratzer,
fast vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › STADT

8612



2/3 Taler 1688,
mit Titel Leopolds I. 16,80 g.
Dav. 506; Knyph. 9648 var. Feine Patina, winz.
Schrötlingsfehler, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8613



2/3 Taler 1688,
mit Titel Leopolds I. 16,93 g.
Dav. 506; Knyph. 9649 var. Feine Patina, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8614



Silbermedaille 1689,
unsigniert, auf die 100-Jahrfeier des Vierziger-
Kollegiums. Hafen- und Stadtansicht, darüber gekröntes
Stadtwappen zwischen Palmzweigen//Jeweils sechs
Zeilen Schrift einander gegenübergestellt. 39,48 mm;
21,91 g.
Knyph. 9657. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler,
sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

8615



Silbermedaille 1689,
unsigniert, auf die 100-Jahrfeier des Vierziger-
Kollegiums. Hafen- und Stadtansicht, darüber gekröntes
Stadtwappen zwischen Palmzweigen//Jeweils sechs
Zeilen Schrift einander gegenübergestellt. 39,26 mm;
21,57 g.
Knyph. 9657. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

8616



2/3 Taler 1690,
mit Titel Leopolds I. 17,68 g.
Dav. 506; Knyph. 9651. Winz. Zainende, kl. Kratzer, fast
sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8617



2/3 Taler 1691,
mit Titel Leopolds I. 16,84 g.
Dav. 506; Knyph. 6290 var. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › STADT

8618



Silberne Vierziger-Medaille 1714, von E. Brabandt. Hafen- und Stadtansicht, darüber das von zwei Engeln gekrönte Stadtwappen zwischen Palmzweigen//Zwei aus Wolken kommende, ineinandergreifende Hände halten ein Zepter, oben Krone mit zwei Girlanden, unten zwei gekreuzte Palmzweige. Mit Randschrift. 49,89 mm; 54,45 g. Knyph. 6311 var. **RR** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 113, Osnabrück 2006, Nr. 3383.

8619



Silberne Vierziger-Medaille 1789, unsigniert, auf die 200-Jahrfeier des Vierziger-Kollegiums. Hafen- und Stadtansicht, oben gekrönter preußischer Adler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, unten gekröntes Stadtwappen zwischen Palmzweigen//13 Zeilen Schrift, unten halten zwei aus Wolken kommende, ineinandergreifende Hände ein Zepter, darüber Krone und Girlande; oben "CC" in Kranz. 51,79 mm; 42,86 g. Knyph. 6310. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8620



Silbermedaille 1772 (graviert 1799), von B. C. v. Calker, der Assekuranz-Compagnie. Schiff auf stürmischer See//Weibliche Gestalt mit Kranz und Palmzweig steht l. auf Felsen, darunter Schriftband mit Gravur: B. O. BROUWER, DIRECTEUR 1799. 43,92 mm; 18,50 g. Knyph. 6323 var. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8621



Silberne Vierziger-Medaille, o. J. (gepunzt 1803), von B. C. v. Calker. Hafen- und Stadtansicht, oben gekrönter preußischer Adler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, unten gekröntes Stadtwappen zwischen Palmzweigen//Zwei aus Wolken kommende, ineinandergreifende Hände halten ein Zepter, oben Krone, zu den Seiten Palmzweige. 52,00 mm; 58,79 g. Knyph. 6315. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8622



Silberne Vierziger-Medaille o. J. (graviert 1836), von C. Fischer. Hafen- und Stadtansicht, im Hintergrund r. strahlende Sonne, unten gekröntes Stadtwappen//Zwei ineinandergreifende Hände halten ein Zepter, oben Krone, zu den Seiten Palmzweige. 49,77 mm; 58,45 g. Knyph. 6317. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › STADT

8623



Bronzemedaille 1901, unsigniert, auf den Besuch Kaiser Wilhelms II. von Preußen in Emden zur Einweihung des neuen Außenhafens. Ansicht des Rathauses, unten der gekrönte Stadtschild//Brustbild Friedrich Wilhelms (der Große Kurfürst) von Preußen r. 60,14 mm; 81,10 g. Marienb. -. R Kl. Fleck, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Die feierliche Eröffnung des Emdener Außenhafens fand im August 1901 statt. Der geplante Besuch Kaiser Wilhelms II. musste aufgrund eines familiären Todesfalls kurzfristig abgesagt werden und wurde am 30. Juli 1902 nachgeholt. Dieser Umstand erklärt, warum die Medaillen zu diesem Anlaß sowohl mit der Jahreszahl 1901 und 1902 vorkommen.

8624



Silbermedaille 1914, von Chr. Lauer, auf den Fregattenkapitän Karl von Müller und den Kreuzer "Emden I". Brustbild von Müllers v. v. in Uniform//Der Kreuzer "Emden I" auf See, oben das Eiserne Kreuz. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,39 mm; 17,77 g. Zetzmann 4051. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › LOTS

8625



Kleine Sammlung von 2/3 Talern des 17. Jahrhunderts aus Emden, darunter die Jahrgänge 1688, 1689 und 1691.

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8626



Kleine Sammlung von 2/3 Talern des 17. Jahrhunderts aus Emden, darunter die Jahrgänge 1688, 1689 und 1691.

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8627



Kleine Sammlung von Münzen des 16.-17. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum Gulden.

13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › LOTS

8628



Kl. Serie von BronzemedailLEN (3x versilbert) auf den Besuch Kaiser Wilhelms II. von Preußen in Emden zur Besichtigung des neuen Außenhafens. Dazu: Tragbare, vergoldete Bronzemedaille 1857, von W. Kullrich, für die Helfer bei der Brotverteilung in Emden. **5 Stück. R** Mit Trageöse (2x), Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Die feierliche Eröffnung des Emdener Außenhafens fand im August 1901 statt. Der geplante Besuch Kaiser Wilhelms II. musste aufgrund eines familiären Todesfalls kurzfristig abgesagt werden und wurde am 30. Juli 1902 nachgeholt. Dieser Umstand erklärt, warum die MedailLEN zu diesem Anlaß sowohl mit der Jahreszahl 1901 und 1902 vorkommen. Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERFURT › MÜNZSTÄTTE DER ERZBISCHÖFE VON MAINZ

8629



Heinrich I. von Harburg, 1142-1153. Brakteat. 0,81 g. Brustbild des heiligen Martin v. v. mit Krummstab und Kreuzstab hinter Mauerbogen mit zwei Zinnentürmen, darunter der Erzbischof r. mit erhobenen Händen, l. Turm, r. Stern. Berger 2124; Slg. Bonhoff 1093; Slg. Löbbecke 585; Slg. Pick 54; Slg. Walther 26. Randabbruch, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8630



Siegfried II. von Eppstein, 1208-1230. Brakteat. 0,56 g. CSAIONN - SHhCICP Erzbischof sitzt v. v. mit Kreuz- und Krummstab. Berger 2140; Slg. Bonhoff 1111; Slg. Löbbecke 619; Slg. Walther 40. Leichte Prägeschwäche, winz. Randabbruch, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8631



Turnose o. J. (15. Jahrhundert). 2,63 g. J. u. F. 164. Min. gewellt, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8632



Zinnmedaille 1711,
von P. H. Müller, auf die Wahl Karls VI. zum römischen
Kaiser. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkrantz,
umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom
Goldenen Vlies//Doppeladler mit Blitz und Zepter in den
Fängen, darüber Krone, umher die sieben Kurwappen,
oben strahlendes Dreieck. 48,64 mm; 41,98 g.
Förschner 130; Forster 772; J. u. F. 624; Slg. Montenuovo
1359 (dort in Silber). Mit Original-Kupferstift. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

8633



Silbermedaille 1747,
von J. L. Oexlein, auf die Goldene Hochzeit des
Frankfurter Kaufmanns Rudolf Passavant (*1673 Basel,
†1752 Frankfurt) und seiner Gemahlin Walberta Leblon.
Männliche und weibliche Gestalt stehen einander
gegenüber, reichen sich die linke Hand und erheben die
Rechte zum Schwur, oben schwebender Engel mit
Posaune r., mit der Rechten hält er eine Krone über das
Paar//Die Familienwappen des Paares lehnen an einer
Palme, oben l. strahlende Sonne. 42,40 mm; 29,63 g.
J. u. F. 799. **RR** Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 62,
Oktober 2020, Nr. 5100.*

8634



Silbermedaille 1817,
unsigniert, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Fünf
Zeilen Schrift//Fünf Zeilen Schrift. 38,86 mm; 21,47 g.
J. u. F. 1014; Slg. Opitz 3146; Slg. Whiting 553. Feine
Patina, winz. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8635



Vereinsdoppeltaler 1841. 37,07 g. AKS 3; Dav. 640; Kahnt
181; Thun 130. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr
schön

Schätzung:
100,00 €

8636



Vereinsdoppeltaler 1842. 37,01 g. AKS 2; Dav. 641; Kahnt
182; Thun 131. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8637



Doppelgulden 1846. 21,22 g. AKS 5; Dav. 642; Kahnt 173;
Thun 132. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8638		Doppelgulden 1848. Erzherzog Johann. 21,19 g. AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. Dunkle Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 60,00 €
8639		Vereinstaler 1859. 100. Geburtstag Schillers. 18,48 g. AKS 43; Dav. 650; Kahnt 167; Thun 139. Prachtexemplar. Stempelglanz/vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
8640		Doppelter Vereinstaler 1860. 36,03 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8641		Doppelter Vereinstaler 1861. 37,02 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Hübsche Patina, vorzüglich +	Schätzung: 150,00 €
8642		Vereinstaler 1863. 18,49 g. Fürstentag. AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz	Schätzung: 200,00 €
8643		Vereinstaler 1865. 18,5 g. AKS 10; Dav. 652; Kahnt 170; Thun 144. Prachtexemplar. Hübsche Patina, min. Kratzer im Feld der Rückseite, fast Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
8644		Doppelter Vereinstaler 1866. 37,01 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

8645



Silbermedaille 1899, von J. V. Langa, auf den 150. Geburtstag von J. W. von Goethe. Brustbild Goethes I., darunter Schriftband zwischen zwei Freimaurerzeichen//Stern über Winkel mit Blei auf Zirkel, darunter sechs Zeilen Schrift. 43,50 mm; 34,97 g. Förschner 488; J. u. F. 2366. Min. Randfehler, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRIEDBERG › REICHSBURG

8646



Franz Heinrich von Dalberg, 1755-1776. 1/2 Konv.-Taler 1766, Nürnberg, mit Titel Josefs II. 13,98 g. Eichelmann 96. Fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FULDA › ABTEI, SEIT 1752 BISTUM

8647



Heinrich IV. von Erthal, 1249-1261. Brakteat, Fulda. 0,63 g. Abt sitzt v. v. mit Krummstab und Buch, umher Vierpaß, auf dem Rand H - E - N - R. Berger 2292; Slg. Bonhoff 1368. Feine Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8648



Sedisvakanz 1788. Konv.-Taler 1788. 27,97 g. Dav. 2263; Eichelmann 165; Zepernick 86. Broschierspuren, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

8649



Reichstaler (32 Schilling) 1607 (Jahreszahl im Stempel aus 1606 geändert), mit Titel Rudolfs II. 28,41 g. Münzmeister Matthias Moers. Zwitterprägung mit der Jahreszahl auf beiden Seiten. Dav. 5359; Gaed. 358 c. **RR** Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

8650



Reichstaler (32 Schilling) 1608, mit Titel Rudolfs II. 28,67 g. Münzmeister Matthias Moers. Dav. 5360; Gaed. 366. **Sehr seltener Jahrgang dieses Typs.** Hübsche Patina, berieben, kl. gestopfter Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 8651 |  | <p>Reichstaler (32 Schilling) 1610,
mit Titel Rudolfs II. 27,81 g. Münzmeister Matthias
Moers.
Dav. 5360; Gaed. 372 g. Hübsche Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 8652 |  | <p>Reichstaler (32 Schilling) 1619,
mit Titel von Matthias. 28,87 g.
Dav. 5363; Gaed. 381. R Hübsche Patina, min.
Belagreste, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 8653 |  | <p>Reichstaler (32 Schilling) 1621,
mit Titel Ferdinands II. 28,81 g.
Dav. 5364; Gaed. 394 d. Hübsche Patina, kl.
Stempelfehler, sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 8654 |  | <p>Reichstaler (32 Schilling) 1621,
mit Titel Ferdinands II. 28,59 g.
Dav. 5365; Gaed. 404 a. Hübsche Patina, kl. Schrötlings-
und Stempelfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 8655 |  | <p>1/4 Reichstaler (8 Schilling) 1622,
mit Titel Ferdinands II. 7,08 g. Münzmeister Christof
Feustel.
Gaed. 606 a var. Hübsche Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 8656 |  | <p>Reichstaler (32 Schilling) 1623,
mit Titel Ferdinands II. 29,07 g.
Dav. 5365; Gaed. 419 b var. Hübsche Patina,
Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 8657 |  | <p>Silbermedaille o. J. (um 1697),
unsigniert, von J. Reteke. Gluckhennenmedaille.
Gluckhenne mit Küken unter einem Feigenbaum, der
von Weinreben umrankt ist//Personifizierte
Gerechtigkeit mit Schwert, Waage und Palmzweig und
personifizierter Fleiß mit Bienenkorb stehen an Altar, auf
dem ein aufgeschlagenes Buch liegt, oben strahlendes
Oval mit den Buchstaben AO. 46,51 mm; 31,73 g.
Gaed. 1678. Hübsche Patina, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

8658



Silbermedaille o. J.,
von J. Reteke, auf die Ehe. Ein junges Paar steht an
einem Tisch mit Früchten, oben strahlender Name
Jehovas//Zwei aus Wolken kommende,
ineinandergreifende Hände halten ein Herz, dahinter
Sense und Spaten gekreuzt, darüber hält eine aus
Wolken kommende Hand eine Krone, unten Totenkopf.
58,44 mm; 58,33 g.
Gaed. 1680 (Vorderseite); Kahane 119; Slg. Goppel 4067.
R Feine Tönung, Felder der Vorderseite min. bearbeitet,
vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

8659



Schautaler o. J. (17. Jahrhundert),
unsigniert, auf die Trauung und Hochzeit in Kaana.
Christus segnet ein sich die Hände reichendes
Brautpaar//Christus und Maria sitzen mit dem Brautpaar
an einem Tisch. 48,60 mm; 27,38 g.
Gaed. - (vgl. 1541). Hübsche Patina, fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8660



Dukat 1732,
mit Titel Karls VI. 3,47 g. Münzmeister Johann Hinrich
Löwe.
Fb. 1120; Gaed. 134 a; Slg. Vogel (Auktion Künker 221)
8552. **GOLD. Seltener Jahrgang.** Min. gewellt, kl.
Probierspür am Rand, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

8661



Reichstaler 1748,
mit Titel von Franz I., auf die 100-Jahrfeier des
Westfälischen Friedens. 28,84 g.
Dav. 2284; Deth./Ord. 240; Gaed. 526. Hübsche Patina,
leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8662



32 Schilling 1751,
mit Titel von Franz I. 18,27 g.
Dav. 540; Gaed. 636. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

8663



Dukat 1757,
mit Titel von Franz I. 3,46 g. Münzmeister Johann Hinrich
Löwe.
Fb. 1125; Gaed. 157; Slg. Vogel (Auktion Künker 221)
8595. **GOLD.** Kl. Tuschezeichen im Feld der Rückseite,
vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

8664



32 Schilling 1758,
mit Titel von Franz I. 18,32 g. Münzmeister Johann
Hinrich Löwe.
Dav. 541; Gaed. 641. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 8665 |  | <p>Reichstaler (48 Schilling) 1761,
mit Titel von Franz I. 29,14 g. Münzmeister Otto Heinrich Knorre.
Dav. 2285; Gaed. 527. Hübsche Patina, min. justiert, sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 8666 |  | <p>Reichstaler (48 Schilling) 1763,
mit Titel von Franz I. 29,31 g.
Dav. 2285; Gaed. 528; J. 58. Hübsche Patina, min. justiert, kl. Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 8667 |  | <p>Reichstaler (48 Schilling) 1764,
mit Titel von Franz I. 29,05 g. Münzmeister Otto Heinrich Knorre.
Dav. 2285; Gaed. 529. Hübsche Patina, min. Henkelspur, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 8668 |  | <p>32 Schilling 1765,
mit Titel von Franz I. 18,49 g. Münzmeister Otto Heinrich Knorre.
Gaed. 646; J. 27. Hübsche Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 8669 |  | <p>Tragbare Goldmedaille zu einem Dukaten o. J. (18. Jahrhundert),
unsigniert, auf das vierte Gebot. Zwei Tafeln nebeneinander, darauf das vierte Gebot//Ein in einen Kübel gepflanzter, größerer Baum steht zwischen zwei kleineren Bäumchen in Kübeln. 21,57 mm; 3,45 g.
Gaed. II, S. 131 var.; Slg. Goppel 1142 var.; Slg. Vogel (Auktion Künker 221) 8794. GOLD. Leicht gewellt, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 8670 |  | <p>Silbermedaille 1803,
unsigniert, von A. Abramson, auf die 1.000-Jahrfeier der Stadt. Drei kleine Häuser am Ufer der Elbe, im Vordergrund einige Fischerboote//Ansicht der befestigten Stadt, davor die Elbe mit mehreren Segelschiffen. 36,87 mm; 13,85 g.
Gaed. 2001; Hoffmann 142. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

8671



Silbermedaille 1805, von D. F. Loos und J. V. Döll, auf die Aufhebung der Elbblockade am 9. Oktober. Ansicht der Elbmündung mit Leuchtturm und Segelschiffen, im Vordergrund der nach l. lagernde Flußgott der Elbe, den linken Arm auf Quellurne gelehnt, in der Hand Stab, darauf Freiheitsmütze, oben schwebender Merkur mit Caduceus und Füllhorn r.//Stadtansicht von Hamburg mit der Elbe im Vordergrund, oben l. strahlende Sonne. 40,64 mm; 19,38 g. Gaed. 2008; Sommer - (zu A 125, dort undatiert). Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8672



32 Schilling 1808. 18,3 g. AKS 12; J. 38. Feiner Prägeglanz, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › LOTS

8673



Kleine Sammlung von Münzen aus Hamburg des 15.-19. Jahrhunderts vom Witten bis zum 32 Schilling-Stück. **7 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-MÜNZENBERG, GRAFSCHAFT

8674



Katharina Belgica, Vormünderin für Philipp Moritz, 1612-1626. Reichstaler 1624, mit Titel Ferdinands II. 28,44 g. Dav. 6688; Suchier 82. Hübsche Patina, kl. Henkelspur, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, winz. Schrötlingsfehler und Kratzer, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

8675



Philipp Moritz, 1612-1638. Teston 1618 (Jahreszahl im Stempel aus 1614 geändert), Hanau. 6,96 g. Suchier 100. Feine Patina, Schrötlingsfehler am Rand, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HARZ

8676



Doppelter Tauftaler o. J. (vermutlich nach 1680 geprägt), Zellerfeld, mit Wertpunze 2 auf der Rückseite; ohne Punzierung des Münzmeisterzeichens. 52,00 g. Knyph. 7295. Feine Tönung, winz. Henkelspur, leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HEINSBERG › HERRSCHAFT

8677



Gottfried II., 1303-1331. Denar (Köpfchen). 0,52 g. Lucas 3; Menadier 3. RR Kl. Druckstelle, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

8678



Karl, 1670-1730, bis 1675 unter Vormundschaft seiner Mutter Hedwig Sophie von Brandenburg. Silbermedaille 1698, auf die Grundsteinlegung der französischen Kirche der Oberneustadt zu Kassel. Ansicht der Kirche//16 Zeilen Schrift. 55,52 mm; 78,35 g. Dazu: Silbermedaille 1727, von G. le Clerc, auf sein 50jähriges Regierungsjubiläum und die 200-Jahrfeier der Universität Marburg. 26,27 mm; 7,33 g. Doerk/Hölscher 2381; -; Müller 2431 a; -; Schütz 1355; 1473. **2 Stück. Von großer Seltenheit.** Leicht gereinigt (2x), vorzüglich und sehr schön

Schätzung:
500,00 €

8679



Friedrich Wilhelm, 1847-1866. Vereinsdoppeltaler 1854. 37,07 g. AKS 60; Dav. 695; Kahnt 258; Thun 188. Vorzüglich +

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8680



Ludwig II., 1830-1848. Gulden 1837. 10,65 g. AKS 103; J. 38 a. Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8681



Ludwig II., 1830-1848. Vereinsdoppeltaler 1844. 37,1 g. AKS 100; Dav. 703; Kahnt 265; Schütz 3403; Thun 196. Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

8682



Ludwig II., 1830-1848. Doppelgulden 1846. 21,13 g. AKS 101; Dav. 704; Kahnt 262; Schütz 3418; Thun 197. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › LOTS

8683



Kleine Sammlung von Münzen des 16.-19. Jahrhunderts aus Hessen, vom Ku.-1/4 Stüber bis zum Vereinstaler der Stadt Frankfurt.

7 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HILDESHEIM › STADT

8684



Reichstaler 1626, mit Titel Ferdinands II. 28,49 g. Buck/Bahrf. 220 k; Dav. 5420. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
600,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE, GEMEINSCHAFTLICH

8685



Gemeinschaftliche Prägungen, 1594-1622. Einseitiger Pfennig 1596, 0,34 g. Albrecht - (vgl. 25). R Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-NEUENSTEIN-ÖHRINGEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

8686



Johann Friedrich der Ältere, 1676-1702. 1/4 Reichstaler 1699, Augsburg. 7,29 g. Geprägt mit den Stempeln des Dukaten. Albrecht 129; Forster 329. Fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 211, Osnabrück 2012, Nr. 3160.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-NEUENSTEIN-ÖHRINGEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

8687



Johann Friedrich der Ältere, 1676-1702. 1/4 Reichstaler 1699, Augsburg. 7,27 g. Geprägt mit den Stempeln des Dukaten. Albrecht 129; Forster 329. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-LANGENBURG, GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

8688



Philipp Ernst, 1610-1629. Kipper-24 Kreuzer 1621, unbestimmte Münzstätte, mit Titel Ferdinands II. 3,12 g. Albrecht 82 var. R Kl. Knickspur, min. Randfehler, sonst vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENZOLLERN › HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, FÜRSTENTUM

8689



Wilhelm, 1905-1927. Silbermedaille 1903, Werkstatt Lauer. Preismedaille für Leistungen im Fleischerei-Gewerbe. Uniformiertes Brustbild I./Zwei aneinandergeliehnte Wappen, oben Mauerkrone, unten Kartusche mit zwei Zeilen gravierter Schrift "Fleischer Innung Potsdam" Randpunze: Silber 0,990. 45,48 mm; 40,04 g. R Mattiert. Min. Randfehler und Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ISNY › LOTS

8690



Kleine Serie von Batzen des 16. Jahrhunderts der Stadt Isny.

8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JEVER › BILLUNGER

8691



Hermann, 1059-1086. Pfennig, Jever.
Gekrönter Kopf v. v./Kreuz mit Kugeln in den Winkeln.
Dazu: Vier weitere Pfennige des gleichen Typs.
Dannenberg 597; Kilger Jev D 2:3. **5 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JEVER › HERRSCHAFT

8692



Maria, 1536-1575. Taler o. J., Jever.
Jodocustaler. 26,99 g.
Dav. 9333; Lehmann 1 A/a; Merzdorf 20. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

8693



Maria, 1536-1575. Taler o. J., Jever.
Jodocustaler. 24,27 g.
Dav. 9333; Lehmann 1 F/a; Merzdorf 20.
Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

8694



Maria, 1536-1575. Taler 1561, Jever.
Danielstaler. 27,60 g.
Dav. A 9339; Lehmann 5 E/c; Merzdorf 38. **R** Feine Patina, Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

8695



Maria, 1536-1575. Taler 1567, Jever. 29,15 g.
Danielstaler.
Dav. 9340; Lehmann 6 A/a; Merzdorf 47 var. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH, GRAFSCHAFT, AB 1336 MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1356 HERZOGTUM

8696



Reinald, 1402-1423. Goldgulden o. J., Jülich. 3,55 g. Fb. 1364; Noss 152. **GOLD.** Etwas Belag, winz. Probierspür am Rand, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH, GRAFSCHAFT, AB 1336 MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1356 HERZOGTUM

8697



Reinald, 1402-1423. Goldgulden o. J., Jülich. 3,49 g. Fb. 1364; Noss 153. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8698



Reinald, 1402-1423. Goldgulden o. J., Jülich. 3,47 g. Fb. 1364; Noss 154. **GOLD.** Leicht dezentriert, sehr schön +

Schätzung:
300,00 €

8699



Reinald, 1402-1423. Goldgulden o. J., Jülich. 2,76 g. Fb. 1364; Noss 154. **GOLD.** Min. gewellt, fast sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8700



Reinald, 1402-1423. Goldgulden o. J. (1420-1423), Bergheim. 3,44 g. Fb. 1364 a; Felke 984 leicht var.; Noss 183. **GOLD.** Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KAUFBEUREN › STADT

8701



Taler 1541,
mit Titel Karls V. 28,14 g.
Dav. 9345; Nau 14. Korrodiert, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KEMPTEN › ABTEI

8702



Rudolf II. bis Heinrich III., 1208-1224. Brakteat, um 1210/1218, königliche Verwaltung unter Kaiser Friedrich II. 0,46 g.
Thronender Abt mit Krummstab und geöffnetem Buch sitzt v. v. auf einem Faltstuhl, l. im Feld ein Kreuz, r. im Feld ein Stern.
Berger 2509; Klein/Ulmer (CC) 114; Slg. Bonhoff 1841.
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

8703



Reinald von Dassel, 1159-1167. Leichter Pfennig, Prägung ab 1156, Rees.
Brustbild v. v. mit Krummstab und Buch//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Kreuzchen.
Hävernack 766. **3 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8704



Philipp von Heinsberg, 1167-1191. Pfennig, 1167-1191, Soest.
+PHILIPVS O ARCIOE Kreuz, in den Winkeln V - Kugel mit dem Soester Zeichen / V - V//Coloniamonogramm.
Hävernack 882. **2 Stück.** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8705



Konrad von Hochstaden, 1238-1261. Denar, 1244-1261, Attendorn. 1,29 g.
Brustbild des Erzbischofs mit Mitra, Krummstab und Mondsichel v. v.//Gebäude, darauf Turm zwischen zwei Fahnen.
Hävernack 799. **R** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8706



Walram von Jülich, 1332-1349. Turnose o. J. (1343-1344), Deutz. 3,75 g.
Brustbild des Erzbischofs mit Mitra v. v., der Kragen des Erzbischofs wird durch den Stiftsschild geschlossen, umher siebenbogige Einfassung//Kreuz, umher zwei Zeilen Schrift.
Noss 50. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8707



Walram von Jülich, 1332-1349. Turnose o. J. (1344), Bonn.
Brustbild des Erzbischofs v. v.//Langkreuz.
Noss 68. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8708



Friedrich III. von Saarwerden, 1371-1414. Goldgulden o. J. (um 1410), Bonn. 3,48 g. Fb. 791; Felke 799; Noss 260 a. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

8709



Ruprecht, Pfalzgraf bei Rhein, 1463-1480. Blanken o. J. (1470), Deutz. 2,68 g. Noss 445. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

8710



Hermann IV. von Hessen, 1480-1508. Goldgulden o. J. (1480), Bonn.

Prägung als Elector. 3,29 g.

Fb. 802; Felke 1487; Noss 466. **GOLD.** Winz.

Schrötlingsrisse, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

8711



Domkapitel, 1702-1714. 1/12 Taler 1707, Bonn. 3,23 g.
Noss 619 a. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Durch das Bündnis von Joseph Clemens mit Frankreich 1701 kam es während des Spanischen Erbfolgekrieges zur Besetzung des Erzbistums durch kaisertreue Truppen. Der Erzbischof floh nach Frankreich, und die Regierung im Erzbistum übernahm das Domkapitel unter Führung des Dompropstes Christian August von Sachsen-Zeitz von 1702–1714. Im Frieden von Baden und Rastatt 1714 erhielt Joseph Clemens seine Rechte wieder und kehrte nach Bonn zurück.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › LOTS

8712



Kl. Sammlung von mittelalterlichen Pfennig mit unterschiedlichen Typen.

17 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8713



Kl. Serie von drei mittelalterlichen Hälblingen.

3 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KONSTANZ › BISTUM

8714



Diethelm von Krenkingen, 1190-1206. Brakteat, 1180/1190 bis 1200/1210. 0,53 g.

Brustbild des Bischofs v. v. mit Krummstab und Evangelist unter Dreibogen, oben Perlen.

Berger 2479; Cahn 36; Klein/Ulmer (CC) 7.1; Slg. Bonhoff 1806. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KONSTANZ › BISTUM

8715

**Konrad II. von Tegernfeld, 1209-1233.** Brakteat, 1210-1230.

Brustbild des Bischofs v. v. mit zweispitziger Mitra, in beiden Händen je ein nach außen gekehrter Krummstab. 0,47g und 0,32 g.

Berger 2481; Klein/Ulmer (CC) 9. **2 Stück.** Feine Patina, sehr schön**Schätzung:**
125,00 €

8716

**Konrad II. von Tegernfeld, 1209-1233.** Brakteat, 1220-1230. 0,44 g.

Bischof sitzt v. v. mit Krummstab und Buch vor der Brust, r. im Feld ein freistehender Krummstab.

Berger 2480; Cahn 46; Klein/Ulmer (CC) 13; Rutishauser 79. Hübsche Patina, kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8717

**Eberhard II. von Waldburg, 1248-1274.** Brakteat, 1250-1270. 0,46 g.

Brustbild des Bischofs v. v. mit zweispitziger Mitra, Krummstab und Lilienzepter.

Berger 2489; Cahn 57; Klein/Ulmer (CC) 26; Rutishauser 92; Slg. Bonhoff 1811. Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

8718

**Eberhard II. von Waldburg, 1248-1274.** Brakteat, 1250-1270. 0,41 g.

Brustbild des Bischofs v. v. mit zweispitziger Mitra, in jeder Hand eine Kreuzfahne.

Berger 2488; Cahn 58; Klein/Ulmer (CC) 33; Slg. Wüthrich 254. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsriß, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8719

**Heinrich II. von Klingenberg, 1293-1306, bis Nikolaus von Frauenfeld, 1334-1344.** Brakteat, um 1295-1235.

Mitriertes Brustbild v. v. zwischen Krummstab und Lilie. 0,41 g und 0,36 g.

Berger 2491; Cahn 63; Klein/Ulmer (CC) 45; Slg. Bonhoff 1812; Slg. Wüthrich 235. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LANDAU › STADT

8720



Belagerung durch die französischen Truppen. Einseitige Klippe zu 1 Gulden und 4 Kreuzer 1713, geprägt während der Belagerung durch französische Truppen unter der Führung Marschall Bezons im Spanischen Erbfolgekrieg, gefertigt im Auftrag des Prinzen Karl Alexander, dem späteren Herzog von Württemberg, aus seinem Tafelsilber. 10,82 g. Mit glattem Rand.
Brause-Mansfeld Tf. 15, 4 leicht var.;
Engel/Fabre/Perret/Wattier 4.1.11.5; Klein/Raff 221.4.
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Während der vierten Belagerung Landaus war Prinz Karl Alexander, der spätere Herzog von Württemberg, Festungskommandant. Um dem während der Belagerung aufgetretenen Geldmangel zu begegnen, ließ Karl Alexander sein goldenes und silbernes Tafelgeschirr einschmelzen und daraus Notmünzen schlagen.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LAUENBURG › HERZOGTUM

8721



August, 1619-1656. 1/2 Reichsort (1/8 Taler) 1622, Lauenburg. 3,4 g. Dorfmann 81 c. **Von großer Seltenheit.** Leicht gewellt, kl. Schrötlingsriß, fast sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8722



Georg II. von Braunschweig-Calenberg-Hannover, 1727-1760. Ku.-1/2 Dreiling 1739, Clausthal. 2,74 g. Dorfmann 138 a; J. 13; Welter 2663. Min. Zainende, fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LINDAU › REICHSMÜNZSTÄTTE

8723



Friedrich II., 1215-1250. Brakteat um 1240. 0,47 g. Gekröntes Brustbild v. v. mit Mantel und Mantelschließe, in jeder Hand einen dreiblättrigen Lindenzweig. Berger 2524; Klein/Ulmer (CC) 88; Rutishauser 218. **R** Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

8724



Anonym, 1250-1295. Brakteat, 1250-1270. 0,37 g. Zwischen zwei sich symmetrisch krümmenden Lindenzweigen mit Blüten und Blättern eine bestielte Kugel, darauf Kreuz. Berger 2522; Klein/Ulmer (CC) 94; Rutishauser 225. Vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LINDAU › REICHSMÜNZSTÄTTE

8725



Anonym, 1250-1295. Brakteat, 1250-1270. 0,41 g.
Zwischen zwei sich symmetrisch krümmenden
Lindenzweigen mit Blüten und Blättern eine bestielte
Kugel, darauf Kreuz.
Berger 2522; Klein/Ulmer (CC) 94; Rutishauser 225.
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8726



Anonym, 1250-1295. Brakteat, 1250-1270. 0,48 g.
Zwischen zwei sich symmetrisch krümmenden
Lindenzweigen mit Blüten und Blättern eine bestielte
Kugel, darauf Kreuz.
Berger 2522; Klein/Ulmer (CC) 94; Rutishauser 225.
Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8727



Anonym, 1295-1335. Brakteat. 0,43 g.
Linde mit drei Blättern und sechs Blüten, oben und
unten zu den Seiten je drei Kugeln.
Berger 2528; Klein/Ulmer (CC) 97; Rutishauser 228 a.
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

8728



Simon Heinrich, 1666-1697. 1/6 Mariengroschen
(Pfennig) o. J. (geprägt 1673-1680). Detmold.
0,58 g und 0,57g.
Ihl/Schwede 316 A1/a. **2 Stück.** Fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LOBDEBURG › GRAFSCHAFT

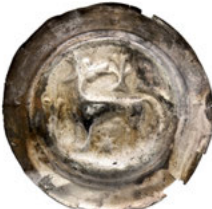
8729



Unbestimmter Dynast. Brakteat, Schleiz. 0,65 g.
Stier steht r., oben aufsteigender Halbbogen, der einen
Zinnenturm trägt, r. aus dem Boden wachsende Lilie, auf
dem Rand oben und unten je ein Kugelkreuz, r. und l. je
ein Punkt.
Berger -; Posern-Klett 771; Röblitz 1.4; Schmidt/Knab 82;
Slg. Bonhoff -. **Von größter Seltenheit.** Kl. Schrötlingsriß
und Randabbruch, min. gewellt, sehr schön

Schätzung:
750,00 €

8730



Unbestimmter Dynast. Brakteat, Schleiz. 0,75 g.
Stier steht l. mit rückwärts gewandtem Kopf, r.
aufsteigender Halbbogen mit Kuppelturm, l. dreiblättrige
Pflanze, oben Bäumchen mit fünf Zweigen, zwischen den
Beinen achstahliger Stern, auf dem Rand zwei Kugeln
und zwei Kreuze.
Berger -; Posern-Klett -; Röblitz 1.19; Schmidt/Knab 87;
Slg. Bonhoff -. **Von größter Seltenheit.** Kl. Randabbruch,
sehr schön

Schätzung:
750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

8731



Taler (48 Schilling) 1752,
mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Rust.
27,24 g.
Behrens 291 a; Dav. 2420. Hübsche Patina, leichte
Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8732



Taler (48 Schilling) 1752,
mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Rust.
27,39 g.
Behrens 291 a; Dav. 2420. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜCHOW › GRAFSCHAFT

8733



Ulrich III. und Heinrich II., 1223-1230 Brakteat. 0,41 g.
Stehender Graf hält zwei mit Türmen besetzte Bögen,
hinter ihm kleiner Bogen, über dem links und rechts eine
Raute.
Berger -; Gaetgens 19; Slg. Bonhoff -. **RR** Min.
Schrötlingsrisse am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › ERZBISTUM

8734



Friedrich I. von Wettin, 1142-1152. Brakteat. 0,98 g.
Drei Türme mit Kreuzen, unter den zwei äußeren Türmen
je eine Kugel, l. und r. oben im Feld je ein Stern, unten
Doppelbogen, im inneren Bogen eine Kugel, Umschrift: ¹
maGDeB_CH.
Berger 1608; Mehl 123; Slg. Bonhoff -; Slg. Hauswaldt -.
RR Leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 181,
München 1994, Nr. 2928 und der Auktion Leipziger
Münzhandlung und Heidrun Höhn 100, Leipzig 2022, Nr.
1216.*

8735



Anonym, 2. Viertel des 13. Jahrhunderts. Brakteat. 0,69
g. Hüftbild des heiligen Moritz v. v. mit Kreuzstab und
Fahnenlanze in Achtpaß, unten Kreuz. Berger 1592; Mehl
575; Slg. Bonhoff 757; Slg. Hauswaldt 311. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › STADT

8736



2/3 Taler 1674. 17,13 g. Dav. 638; v. Schr. 1490 var.
Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

8737



Siegfried III. von Eppstein, 1230-1249. Brakteat, Fritzlar. 0,66 g.

Schätzung:
75,00 €

Geistlicher v. v. mit Krummstab und Buch über einer Leiste, auf dem Rand ÛÛÛ SVC ÛÛÛ DVS.
Berger 2247; Dobras 186; Slg. Bonhoff 1437; Slg. Pick -;
Slg. Walther 52. **RR** Zwei hinterklebte Brakteatenhälften.
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

8738



Siegfried III. von Eppstein, 1230-1249. Pfennig, Amöneburg. 0,77 g. Erzbischof thont v. v. mit Krummstab und Buch//Turm mit zwei Seitenflügeln, im Tor zwei Räder.
Slg. Pick 78; Slg. Walther 49. **RR** Prägeschwäche, gewellt, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

8739



Siegfried II. oder Siegfried III. von Eppstein, 1208-1249. Pfennig, Mainz. 0,47 g.
+SIFRID - VS ARC Kopf mit Mitra bicornis v. v.//+AURA MOGVNC Drei Türme, jeweils auf Bogen, unter dem mittleren ein Kreuzchen, unter den äußeren je eine Lilie.
Slg. Pick 77; Slg. Walther 45. **R** Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8740



Adolph II. von Nassau, 1461-1475. Weißpfennig (Groschen) o. J. (nach 1462), Mainz. 1,92 g.
Mit Titel Electus et Confirmatus. Mit Rosette am Anfang der Vorderseitenumschrift. St. Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel v. v. in gotischem Gestühl, unten Familienwappen von Nassau//Spitzer Dreipaß, in der Mitte zweifeldiges Wappen Mainz/Nassau, in den Ecken die Schilde von Köln, Trier und Bayern für Pfalz.
Slg. Pick I (Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 405) 200; Slg. Walther 153. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › STADT

8741



Goldmedaille 1962, unsigniert, auf den Wiederaufbau der Stadt. Vier Zeilen Schrift//Ansicht des Doms St. Martin. Goldprobe 986. 17,49 mm; 2,77 g.
GOLD. Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › LOTS

8742



ex 8742

Kleine Sammlung von Kleinmünzen aus Mainz, des 15.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-1/2- bis zum 20 Kreuzer-Stück. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

35 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-BORNSTEDT, GRAFSCHAFT

8743



Bruno II., Wilhelm I. und Johann Georg IV., 1604-1607.

Reichstaler 1605, Eisleben. 28,49 g. Dav. 6916; Tornau 130 g. Hübsche Patina, kl. Grafitto im Feld der Rückseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8744



Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrat VI., 1605-1615.

Reichstaler 1609, Eisleben. 28,05 g. Dav. 6919; Tornau 151 b. Kl. Henkelspur, schön-sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-FRIEDEBURG, GRAFSCHAFT

8745



Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601.

Reichstaler 1591, Eisleben. 28,79 g. Dav. 9510; Tornau 597 e. Kl. Henkelspur, Felder leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8746



Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601.

Reichstaler 1592, Eisleben. 28,94 g. Dav. 9510; Tornau 598 h/c. Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8747



Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601.

Reichstaler 1595, Eisleben. 28,73 g. Dav. 9510; Tornau 601 k. Fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-ARTERN, GRAFSCHAFT

8748



Volrat VI., Wolfgang III. und Johann Georg II., 1620-1627. 1/2 Reichstaler 1623, Eisleben. 14,2 g. Tornau 779.
R Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT

8749



David, 1593-1628. Reichstaler 1606, Eisleben. 28,8 g.
Dav. 6977; Tornau 1138 a. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8750



David, 1593-1628. Reichstaler 1611, Eisleben. 27,39 g.
Dav. 6977; Tornau 1144 c. Kl. Bearbeitungsstelle am
Rand, winz. Schrötlingsriß, schön

Schätzung:
60,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815
GROSSHERZOGTUM

8751



Friedrich Franz I., 1785-1837. 2/3 Taler 1828. 17,39 g.
AKS 11; J. 31. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8752



Paul Friedrich, 1837-1842. Gulden (2/3 Taler) 1840.
13,13 g. AKS 32; J. 45. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815
GROSSHERZOGTUM

8753



Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,51 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815
GROSSHERZOGTUM

8754



Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Kupferjeton o. J. (1872). Vorderseitenstempel ist identisch mit dem Stempel der Vorderseite vom Ku.-5 Pfennig. Gekröntes Monogramm "FW"//Gekröntes, siebenfeldiges Wappen von Mecklenburg-Strelitz, umgeben von gebundenen Eichenzweigen. Mit glattem Rand. 24,72 mm; 6,75 g. AKS vgl. 73 Anm.; J. vgl. 123. **RR Prachtexemplar.** Herrliche Kupferpatina, Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MEMMINGEN › REICHSMÜNZSTÄTTE

8755



Anonym, 1260-1270. Brakteat. 0,43 g. Löwe mit Adlerkopf und langem Schweif schreitet r. Berger 2588 (dort unter Überlingen); Klein/Ulmer (CC) 244. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Die Zuweisung zur königlichen Münzstätte Memmingen ist nicht gesichert.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONTFORT › GRAFSCHAFT

8756



Anton V., 1686-1693. 60 Kreuzer (Gulden) 1690, Langenargen, mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises auf der Vorderseite: 60.N über verschlungenem Monogramm FC. 16,97 g. Ohne Münzmeistersignatur F - G auf der Rückseite. Dav. 686 var.; Ebner 128. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜHLHAUSEN IN THÜRINGEN › REICHSMÜNZSTÄTTE

8757



Philipp von Schwaben, 1198-1208, unter Landgraf Hermann als Pfandinhaber. Brakteat. 0,9 g. König reitet r. mit Fahne und Schild, davor Stern, dahinter Reichsapfel, auf dem Rand oben vier Kugeln, an den übrigen Seiten je eine. Berger -; Buchenau, Fd. von Seega 67; Slg. Bonhoff 1212 var. **R** Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung Heidrun Höhn 96, Leipzig 2021, Nr. 1131.

8758



Otto IV., 1208-1215. Brakteat. 0,52 g. König reitet r. mit Fahne, dahinter Reichsapfel zwischen drei Kugeln. Berger -; Nau (Die Zeit der Staufer) 188.37; Slg. Bonhoff 1218 (dort unter Friedrich II.); Slg. Löbbecke 718. **RR** Winz. durchgehender Schrötlingsfehler, kl. Tuscheschrift auf der Rückseite, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜHLHAUSEN IN THÜRINGEN › REICHSMÜNZSTÄTTE

8759



Friedrich II., 1215-1250. Brakteat. 0,47 g.
König reitet l. mit Fahne und Schild, r. im Feld Mühleisen.
Berger 2198; Buchenau, Fd. von Seega -; Leschhorn
4704; Slg. Bonhoff 1221; Slg. Löbbecke 722. Winz.
Randabbruch, sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

8760



Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678. Breiter
Reichstaler 1661, Münster,
auf die Einnahme der Stadt. 28,93 g (mit Henkel).
Dav. 5603; Dethlefs A/b; Schulze 106 e. Gehenkelt und
überarbeitet, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8761



Sedisvakanz 1801. 1/24 Taler 1801, Clausthal. 2,18 g.
Schulze 272; Zepernick 231. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › STADT

8762



LOT. Kl. Serie von Brotmarken zu 2500g, 1250g, 250g und
25g.
4 Stück. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

8763



LOT. Kl. Serie von Brotmarken zu 2500g, 1250g, 250g und
25g.
4 Stück. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › LOTS

8764



ex 8764

Kleine Sammlung von Münzen des Bistums und des Domkapitels Münster, des 13.-18. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum 1/8 Taler. Interessantes Lot mit einigen Denaren und Stücken mit Gegenstempel, bitte besichtigen.

66 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8765



Mittelalter. Kleine Sammlung von Pfennigen des Bistums, darunter unterschiedliche Typen und Varianten. Dazu zwei antike römische Münzen. Bitte besichtigen!

9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NASSAU › NASSAU, HERZOGTUM

8766



Friedrich Wilhelm zu Weilburg, 1806-1816. Konv.-Taler 1812. 27,66 g.

Mit Münzmeisterzeichen "L" am Halsabschnitt und sechs Arabesken in der Randschrift.

AKS 32; Dav. 735; Kahnt 303 h; Thun 222. Winz.

Schrötlingsrisse im Rand, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8767



Wilhelm, 1816-1839. Kronentaler 1833. 29,44 g. AKS 42;

Dav. 743; Kahnt 311; Thun 230. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8768



Wilhelm, 1816-1839. Kronentaler 1833. 29,51 g. AKS 42;

Dav. 743; Kahnt 311; Thun 230. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NASSAU › NASSAU, HERZOGTUM

8769



Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1860. 18,46 g. AKS 63; Dav. 747; Kahnt 313; Thun 234. Feine Patina, winz. Kratzer und Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8770



Goldgulden 1604. 3,22 g. Fb. 1807; Kellner 19. **GOLD.** Leicht gewellt, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

8771



Goldgulden 1622 (Jahreszahl im Stempel von 1621 geändert). 3,19 g. Fb. 1817; Kellner 31. **GOLD. R** Hübsche Goldpatina, winz. Fassungsspuren, sehr schön +

Schätzung:
300,00 €

8772



1/32 Dukat o. J. (1700). Lammprägung. 0,12 g. Fb. 1897; Kellner 103. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Karl Kreß 133, München 1965, Nr. 4339.

8773



Silbermedaille 1717, von G. W. Vestner und P. H. Müller, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Martin Luthers r. mit umgelegtem Mantel//Religio mit Kelch und Kreuz kniet nach r. vor Säulenstumpf, auf dem ein aufgeschlagenes Buch liegt, oben strahlender Name Jehovas. 43,85 mm; 28,27 g. Bernheimer 118; Forster 809; Slg. Opitz 2575; Slg. Whiting 231. Feine Tönung, kl. Stempelfehler am Rand, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8774



Silbermedaille 1730, von D. S. Dockler, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbilder Martin Luthers und Melancthons nebeneinander r.//Christus thront v. v. auf Wolken, aus denen Engelsköpfe hervorschauen. 32,08 mm; 14,62 g. Slg. Erlanger II 2490; Slg. Opitz 2854 a (dort in Gold); Slg. Whiting 416 (dort in Gold). Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8775



Silbermedaille 1730, von P. P. Werner, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbilder Martin Luthers und Melanchthons nebeneinander r.//Die Übergabe der Konfession auf dem Reichstag. 43,49 mm; 28,27 g. Slg. Erlanger II, 2894; Slg. Opitz 2873; Slg. Whiting 420 (dort in Zinn). Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8776



Silbermedaille 1737, von G. W. Vestner, auf den Nürnberger Juristen und Ratsherr Christoph Scheurl. Drapiertes Brustbild Scheurls r. mit Allongeperücke//Hand mit Waage, darauf Nürnberger Stadtwappen und Herz, im Hintergrund Stadtansicht, im Abschnitt gekröntes Familienwappen zwischen geteilter Jahreszahl, dahinter Zweige. 41,05 mm; 20,69 g. Bernheimer 462 (dort aber mit 35,1 g); Slg. Erlanger 1845; Slg. Julius 982. Min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8777



Dukatenklippe 1700 (geprägt 1746-1755). Lammprägung. 3,45 g. Fb. 1886; Kellner 73. **GOLD.** An zwei Enden gelocht, leicht gewellt, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

8778



Konv.-Taler 1754, mit Titel von Franz I. 27,77 g. Dav. 2484; Kellner 337. Sehr schön

Exemplar der Auktion H. D. Rauch 92, Wien 2013, Nr. 1712.

Schätzung:
100,00 €

8779



Konv.-Taler 1757, mit Titel von Franz I. 27,68 g. Dav. 2485; Kellner 338. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8780



Konv.-Taler 1760, mit Titel von Franz I. 27,85 g. Kaiserliche Kontributionsprägung. Dav. 2486; Slg. Erlanger 741. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

8781



Konv.-Taler 1763,
mit Titel von Franz I., auf den Frieden von Hubertusburg.
27,95 g.
Dav. 2488; Kellner 340. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

*Erworben bei der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker,
Osnabrück.*

8782



ex 8782

Zinn-Steckmedaille 1817,
von J. T. Stettner, auf die Teuerung und das Ende der
Hungersnot. Hungernde Familie unter Baum//Betender
Landmann in fruchtbarer Landschaft erhält von einem
Mädchen einen Erntekranz, oben Engel. 49,21
mm; 30,84 g. Inhalt: sieben lose, doppelseitige,
kolorierte Kupferstiche bzw. Beschreibungen, davon
zeigen drei das Notjahr 1816 und drei das gute Jahr
1817; in den Deckelinnenseiten finden sich eingeklebt
die Lebensmittelpreise von 1771 und 1816/1817.
Preßler 439; Slg. Erlanger 1179 (dort in Silber).
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › LOTS

8783



ex 8783

Sammlung von Nürnberger Rechenpfennigen, u. a.
Ludwig XV.//St. Georg tötet den Drachen (21x) und
Ludwig XV.//Personifikationen von Frankreich und
Spanien (PACIS FIRMANDAE...) (17x) . Bitte besichtigen.
57 Stück. Einige mit kl. Fehlern, schön-fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

8784



ex 8784

Kleine Sammlung von Nürnberger Kleinmünzen des 14.-
19. Jahrhunderts, vom Ku.-Kreuzer bis zum 15 Kreuzer-
Stück. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
49 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

8785



Konrad II., urkundlich bezeugt 1342, Ó1401. Turnose, Oldenburg.
 Typ II a. 2,91 g. ¹ CONRADVS COMES Kreuz in zweizeiliger Umschrift// ¹ TVRONVSCIVISx Kastell mit Umschrift in Lilienkreis.
 Kalvelage/Trippler 40. RR Leicht dezentriert, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
 1.750,00 €

Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 38, Dortmund 2006, Nr. 243.

8786



Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Vereinstaler 1866. 18,5 g. AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSNABRÜCK › BISTUM

8787



Sedisvakanz 1698. Reichstaler 1698, Hannover. 29,41 g. Dav. 5674 A; Kennepohl 307 b; Zepernick 233. Fast sehr schön

Schätzung:
 300,00 €

8788



Sedisvakanz 1728. Silbermedaille 1728, von P. P. Werner. Brustbild von St. Petrus halbr. mit Schlüssel, umher Wappenkranz mit Namen//Brustbild Karls des Großen v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz mit Namen. 45,96 mm; 33,55 g. Kennepohl 381 b; Zepernick 235. Kl Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
 75,00 €

8789



Sedisvakanz 1728. Silbermedaille 1728, von P. P. Werner. Brustbild von St. Petrus halbr. mit Schlüssel, umher Wappenkranz mit Namen//Brustbild Karls des Großen v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz mit Namen. 45,88 mm; 32,58 g. Kennepohl 381 b; Zepernick 235. Sehr schön

Schätzung:
 75,00 €

8790



Sedisvakanz 1761-1764. Silbermedaille 1761, Amsterdam, unsigniert. Brustbild von St. Petrus halbr. mit Schlüssel, umher durch ein Band verbundener Wappenkranz mit Namen und Zahlen, die die Rangordnung andeuten//Brustbild Karls des Großen fast v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher durch ein Band verbundener Wappenkranz mit Namen und Zahlen; vier Wappen haben keine Zahl. 45,24 mm; 30,29 g. Kennepohl 384; Zepernick 236. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSNABRÜCK › BISTUM

8791



Sedisvakanz 1761-1764. Silbermedaille 1761, Amsterdam, unsigniert. Brustbild von St. Petrus halbr. mit Schlüssel, umher durch ein Band verbundener Wappenkranz mit Namen und Zahlen, die die Rangordnung andeuten//Brustbild Karls des Großen fast v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher durch ein Band verbundener Wappenkranz mit Namen und Zahlen; vier Wappen haben keine Zahl. 45,53 mm; 30,38 g. Kennepohl 384; Zepernick 236. Berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8792



Lot. 12 Mariengroschen (1/3 Taler) 1671 und 1675 aus der Regentschaft von Ernst August I. von Braunschweig-Lüneburg, 1662-1698 (Kennepohl 297 h; 302 l). Dazu: 12 Mariengroschen (1/3 Taler) 1672 der Grafschaft Bentheim-Tecklenburg-Rheda (Kennepohl 107 c). **3 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › FRIESISCHE MÜNZSTÄTTEN BIS ZUM AUFSTIEG DES HAUSES TOM BROK

8793



Wichmann III., 967-1016. Denar, Emmerich oder Vreden. Zweizeilige Schrift//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dazu: 13. Jahrhundert. Zwei leichte Pfennige (Schubbe). Dannenberg 1229; Ilisch, Jaarboek voor Munt- en Penningkunde 84-85, S. 210, 20.2; Jesse 39. **3 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Ilisch ordnet den Denar einer anonymen Münzstätte zu.

8794



Bernhard II. von Sachsen, 1011-1059. Pfennig, Jever. Bärtiger Kopf halbr.//Kirchenfahne. Dannenberg 591; Kilger Jev C:1. **3 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
125,00 €

8795



Bernhard II. von Sachsen, 1011-1059. Pfennig, Jever. 1,04 g. Bärtiger Kopf v. v.//Kirchenfahne. Dannenberg 593 var.; Kilger zu Gruppe Jev C. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

Erworben bei Peus, 1954.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › FRIESISCHE MÜNZSTÄTTEN BIS ZUM AUFSTIEG DES HAUSES TOM BROK

8796



Wiard Abdena, 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Pfennig, Emden.

Schätzung:
50,00 €

Nachahmung eines westfälischen Pfennigs. 0,85 g.
(Schriftreste) Bischof sitzt v. v. mit einspitziger Mitra,
Krummstab und Buch/(Schriftreste) Torburg, darunter
Rad.
Kappelhoff -; Tergast -. **RR** Sehr schön

*Exemplar der Slg. Kennepohl, Auktion Fritz Rudolf Künker
93, Osnabrück 2004, Nr. 4295 (Lot).*

*Exemplar aus dem Fund von Börstel (Bl. f. Mzfrde., NF,
75, 1940, Nr. 28). Die Zuweisung dieser leichten Pfennige
ist nicht gesichert.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND BIS ZUR BEGRÜNDUNG DER REICHSGRAFSCHAFT

8797



Ulrich Cirksena als Häuptling des Norderlandes, 1441-1464. Olde Vleemsche Groot um 1464, Norden. 2,5 g.
Behelmter, schrägliegender Harpyienschild zwischen
zwei Sternen//Kreuz mit je einem Spornrad in den
Winkeln. Kappelhoff 77; Tergast 87. **RR** Schrötlingsfehler,
schön +

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

8798



Enno I., 1466-1491. Grote 1483, Emden. 1,85 g. Harpyie
über schrägliegendem, vierfeldigen
Wappen//Doppelfadenkreuz. Kappelhoff 88; Levinson I-
188 (R3). **RR** Schrötlingsriß, schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8799



Enno I., 1466-1491. Goldgulden o. J., Emden,
mit Titel Friedrichs III. 3,19 g. Variante mit Kreuz in der
Rückseitenumschrift.
Fb. 871; Kappelhoff 93 leicht var. **GOLD.** Feine
Goldpatina, winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

8800



Enno I., 1466-1491. Goldgulden o. J., Emden,
mit Titel Friedrichs III. 2,89 g. Variante mit Kreuz in der
Rückseitenumschrift.
Fb. 871; Kappelhoff 93 leicht var. **GOLD.** Feine
Goldpatina, sehr schön

Schätzung:
300,00 €








8801










Edzard I., der Große, 1491-1528. Goldgulden o. J.
(1491/1493), Emden,
mit Titel Friedrichs III. 2,98 g. Mit Strahlenkranz
zwischen Haupt und Heiligenschein des St. Johannes.
Fb. 873; Kappelhoff 102 var. **GOLD.** Schrötlingsriß,
leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

8802		Edzard I., der Große, 1491-1528. Goldgulden o. J. (1491/1493), Emden, mit Titel Friedrichs III. 3,01 g. Mit Strahlenkranz zwischen Haupt und Heiligenschein des St. Johannes. Fb. 873; Kappelhoff 102 var. GOLD. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön	Schätzung: 300,00 €
8803		Edzard I., der Große, 1491-1528. 2 Stüber 1504, Emden. 2,5 g. Kappelhoff 101 var. RR Schrötlingsriß, fast sehr schön	Schätzung: 150,00 €
8804		Edzard I., der Große, 1491-1528. Schaf o. J. (ab 1516), Emden. 2,95 g. Kappelhoff 115 var. R Kl. Schrötlingsriß, schön-sehr schön	Schätzung: 150,00 €
8805		- gemeinschaftlich mit der Stadt Groningen. Stüber (Vlieger) 1507, Groningen. 3,05 g. Doppeladler über Harpyien- und Stadtschild//Kreuz mit Wappen auf Vierpaß. Kappelhoff 109; v. d. Chijs Tf. XVI, 132. RR Leichte Prägeschwäche, sehr schön	Schätzung: 125,00 €
8806		Enno II., 1528-1540. Goldgulden o. J. (1528/1532), Emden. 2,94 g. Münzmeister Hinrich. Fb. 877 a; Kappelhoff 171 var. GOLD. RR Sehr schön <i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 214, Osnabrück 2012, Nr. 7731.</i>	Schätzung: 500,00 €
8807		Enno II., 1528-1540. Schaf o. J. (1528/1532), Emden. 2,99 g. Kappelhoff 164. RR Hübsche Patina, leicht justiert und gewellt, Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön	Schätzung: 75,00 €
8808		Enno II., 1528-1540. Schaf 1529, Emden. 2,89 g. Münzmeister Hinrich. Mit Münzmeisterzeichen "geldrisches Kreuz" auf beiden Seiten. Kappelhoff 160. Sehr schön	Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8809 |  | Enno II., 1528-1540. Dicker Penning (1/5 Taler) 1530, Emden. 7,97 g. Kappelhoff 165 III a. R Kl. Randfehler, fast sehr schön | Schätzung:
250,00 € |
| 8810 |  | Enno II., 1528-1540. Schaf 1530, Emden. 3,06 g. Münzmeister Hinrich. Die Lilie des Helms auf der Vorderseite unterbricht die Umschrift. Kappelhoff 163 var. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8811 |  | Enno II., 1528-1540. Dicker Penning (1/5 Taler) o. J. (1534/1539), Emden. 7,41 g. Münzmeister Martin Nycamer. Kappelhoff 178 var. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
500,00 € |
| 8812 |  | Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Dicker Penning 1562, Emden. 6,89 g. Kappelhoff 185 var. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, kl. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
175,00 € |
| 8813 |  | Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Reichstaler o. J. (1563/1566), Emden, mit Titel Ferdinands I. 28,55 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9612; Kappelhoff 202. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön + | Schätzung:
300,00 € |
| 8814 |  | Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Reichstaler o. J. (1563/1566), Emden, mit Titel Ferdinands I. 28,20 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9612; Kappelhoff 203 var./202 var. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 8815 |  | Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Taler 1564, Emden, mit Titel Ferdinands I. 26,39 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9610; Kappelhoff 204 var. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

8816



Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Taler 1564 (geprägt 1574/1576), Emden, mit Titel Ferdinands I. 27,66 g. Dav. 9610; Kappelhoff 205 var. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8817



Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. 1/2 Taler 1564, Emden, mit Titel Ferdinands I. 13,63 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Kappelhoff 201 var. **RR** Attraktive Patina, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 206, Osnabrück 2012, Nr. 5373.

8818



Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. 1/2 Taler 1564, Emden, mit Titel Ferdinands I. 13,44 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Kappelhoff 201 var. **RR** Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

8819



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Löwentaler o. J. Münzstätte vermutlich Norden. St. Ludgeri-Taler. 26,81 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Bendig, Jaarboek voor Munt- en Penningkunde 98, S. 123-124, Typ A; Dav. zu 8887 (dort unter Baar); Delm. zu 785 (dort unter Münzen ohne sichere Bestimmung). Sehr schön +

Schätzung:
500,00 €

Durch Stempeluntersuchungen kann dieser Löwentaler aufgrund der benutzten Buchstabenpunzen eindeutig nach Ostfriesland gelegt werden, zuvor wurde ein niederländischer Ursprung vermutet. Zudem ist der Taler untergewichtig und ein Beleg für die betrügerische Amtsführung des Münzmeisters Dirk Iden Kruitkremer, der - vermutlich in einer Heckenmünzstätte im ostfriesischen Norden - mit Billigung des Grafen Edzard untergewichtige Taler geprägt hat. Vgl.: Hanfried Bendig, Jaarboek voor Munt- en Penningkunde 98, S. 122 ff.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

8820



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Löwentaler o. J. Münzstätte vermutlich Norden. Carolus-Magnus-Taler. 27,33 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Bendig, Jaarboek voor Munt- en Penningkunde 98, S. 123-124, 2/2 a; Dav. zu 8889 (dort unter Culemburg); Delm. zu 787 (dort unter Münzen ohne sichere Bestimmung). Fast sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Durch Stempeluntersuchungen kann dieser Löwentaler aufgrund der benutzten Buchstabenpunzen eindeutig nach Ostfriesland gelegt werden, zuvor wurde ein niederländischer Ursprung vermutet. Zudem ist der Taler untergewichtig und ein Beleg für die betrügerische Amtsführung des Münzmeisters Dirk Iden Kruitkremer, der - vermutlich in einer Heckenmünzstätte im ostfriesischen Norden - mit Billigung des Grafen Edzard untergewichtige Taler geprägt hat. Vgl.: Hanfried Bendig, Jaarboek voor Munt- en Penningkunde 98, S. 122 ff.

8821



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1568, Emden. 28,78 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9613; Kappelhoff 231 var. Hübsche Patina, leicht korrodiert, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
175,00 €

8822



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1570, Emden. 29,32 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9613; Kappelhoff 233 var. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

8823



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1570, Emden. 29,2 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9613; Kappelhoff 233 var. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung:
175,00 €

8824



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1570, Emden. 28,6 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9613; Kappelhoff 233 var. Hübsche Patina, Kratzer, Rand bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €







8825




Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1571, Emden. 29,02 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9613; Kappelhoff 234 var. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8826 |  | Edzard II. und Johann, 1566-1591. 2 1/2 Stüber (1/15 Taler) 1580, Emden. 2,67 g. Münzmeister Johann Iden. Kappelhoff 256 var. Von großer Seltenheit. Leichte Prägeschwäche, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 8827 |  | Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1581, Emden. 28,65 g. Dav. 9614; Kappelhoff 273 var. Sehr seltener Jahrgang. Feine Patina, Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 8828 |  | Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1584, Emden. 28,56 g. Dav. 9614; Kappelhoff 277 var. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
250,00 € |
| 8829 |  | Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1584, Emden. 29,03 g. Dav. 9614; Kappelhoff 277 var. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
250,00 € |
| 8830 |  | Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1585, Emden. 28,82 g. Münzmeister Joest Janssen. Dav. 9614; Kappelhoff 278 var. Seltener Jahrgang. Feine Patina, leichte Prägeschwäche, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
250,00 € |
| 8831 |  | Edzard II. und Johann, 1566-1591. Goldgulden 1587, Emden, mit Titel Rudolfs II. 3,20 g. Münzmeister Joest Janssen. Fb. 883; Kappelhoff 293 var. GOLD. R Winz. Kratzer, min. gewellt, sehr schön

<i>Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 25, Dortmund 2004, Nr. 3165.</i> | Schätzung:
600,00 € |
| 8832 |  | Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1587, Emden. 28,4 g. Münzmeister Joest Janssen. Dav. 9614; Kappelhoff 279 var. RR Etwas Belag, sehr schön | Schätzung:
250,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

8833



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1590, Emden. 29,12 g. Dav. 9614; Kappelhoff 282. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8834



Edzard II. allein, 1591-1599. 1/2 Reichstaler 1592, Emden. 13,69 g. Kappelhoff 302 var. **Von großer Seltenheit.** Feine Patina, kl. Henkelspur, Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

8835



Edzard II. allein, 1591-1599. Reichstaler 1594, Emden. 28,92 g. Münzmeister Joest Janssen. Dav. 9615; Kappelhoff 308 var. **RR** Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung:
300,00 €

8836



Enno III., 1599-1625. Reichstaler 1614, Emden. 29,13 g. Dav. 7122; Kappelhoff 335. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

8837



Enno III., 1599-1625. Emden. Lot. Kleine Sammlung von Münzen des 16.-17. Jahrhunderts, vom Schilling bis zum Stüber. **15 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.







8838



Ulrich II., 1628-1648. Schaf (2 Stüber) 1632, Esens. 1,44 g. Knyph. 6500 var. **R** Winz. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8839 |  | Ulrich II., 1628-1648. Schaf (2 Stüber) 1632, Esens. 1,62 g. Knyph. 6500 var. R Fast sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 8840 |  | Ulrich II., 1628-1648. Schaf (2 Stüber) o. J., Esens. 1,59 g.
Variante mit spiegelverkehrten "D's" in der Rückseitenumschrift.
Knyph. 6501 var. R Schön-sehr schön | Schätzung:
250,00 € |
| 8841 |  | Georg Christian, 1660-1665. 1/3 Reichstaler o. J., Esens, mit Titel Leopolds I. 11,54 g.
Knyph. 6506. Hübsche Patina, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 8842 |  | Christian Eberhard, 1665-1708. 1/4 Reichstaler 1700, auf den Tod seiner Gemahlin Eberhardine Sophie von Öttingen-Öttingen. 5,58 g.
Knyph. 6586; Löffelholz S. 214, XVI. R Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |
| 8843 |  | Christian Eberhard, 1665-1708. 1/4 Reichstaler 1700, auf den Tod seiner Gemahlin Eberhardine Sophie von Öttingen-Öttingen. 5,84 g.
Knyph. 6586; Löffelholz S. 214, XVI. R Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 8844 |  | Christian Eberhard, 1665-1708. 1/4 Reichstaler 1700, auf den Tod seiner Gemahlin Eberhardine Sophie von Öttingen-Öttingen. 6,29 g.
Knyph. 6586; Löffelholz S. 214, XVI. R Hübsche Patina, Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8845 |  | Georg Albrecht, 1708-1734. Silbermedaille 1723, von J. Chr. Koch, auf den Tod seiner Gemahlin Christiane Ludowike von Nassau. Ähren wachsen aus einem am Boden liegenden Totenkopf//13 Zeilen Schrift. 31,12 mm; 7,01 g.
Knyph. 6628. R Stempelfehler am Rand, sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

8846



Georg Albrecht, 1708-1734. Silbermedaille 1734, von J. Chr. Koch, auf seinen Tod. Altar, darauf steigt Phönix aus Flammen empor, zu den Seiten steht die personifizierte Klugheit mit zwei Gesichtern, Schlange und Spiegel und die personifizierte Religion mit Kreuz, oben ein von der Sonne bestrahltes Schriftband mit: NON OMNIS MORIAR//Zehn Zeilen Schrift. 36,57 mm; 12,72 g.

Schätzung:
100,00 €

Knyph. 6627. Hübsche Patina, fast vorzüglich

8847



Georg Albrecht, 1708-1734. 2/3 Taler 1734, Esens. 17,12 g. Dav. 732; Knyph. 6596. R Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8848



Karl Edzard, 1734-1744. 1/6 Taler 1737, Esens. 5,19 g. Knyph. 6631. R Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND UNTER PREUSSEN

8849



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von A. Abramson, auf die Huldigung Ostfrieslands in Aurich am 18. November. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und Ordensstern//Sechs Zeilen Schrift, dazwischen Palm- und Lorbeerzweig, unten Rosette. Variante mit ausgeprägtem Hinterkopf. 27,55 mm; 7,23 g.

Schätzung:
50,00 €

Hoffmann 77; Knyph. 6705. Sehr schön-vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › LOTS

8850



Kleine Sammlung ostfriesischer Münzen des 14.-16. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum Taler.

Schätzung:
250,00 €

24 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8851



Kleine Serie von drei Denaren von Hermann von Kalvelage (1020-1051). Kilger 2.1.1 Emd D:2.

Schätzung:
100,00 €

3 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PADERBORN › BISTUM

8852



Ferdinand II. von Fürstenberg, 1661-1683. Reichstaler 1663, Neuhaus. 29,05 g. Dav. 5696; Schwede 157 a/A. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
1.000,00 €

Die Rückseite dieses seltenen Talers zeigt den Heiligen Meinolf (795-857), der 836 die Weihe zum Archidiakon des Bistums Paderborn erhielt. Im selben Jahr führte er die Delegation an, die die Reliquien des Heiligen Liborius aus dem französischen Le Mans holte. Aus Anlaß dieser Überführung schlossen die beiden Bistümer Le Mans und Paderborn einen Bund, der heute noch als Städtepartnerschaft besteht. Der Heilige Meinolf wird auf dem seltenen Taler mit dem Reliquienschrein des Heiligen Liborius dargestellt.

8853



Sedisvakanz 1683. Reichstaler 1683, unbekannte Münzstätte. 27,85 g. Dav. 5706; Schwede 178 A/a; Zepernick 240. Kl. Bearbeitungsspuren am Rand, schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8854



Hermann Werner von Wolff-Metternich zur Gracht, 1683-1703. Reichstaler 1693, Neuhaus. 28,2 g. Dav. 5710; Schwede 193 A/a. R Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
750,00 €

Auf der Vorderseite dieses Talers sieht man links St. Antonius von Padua, rechts Maria, in der Mitte das Jesuskind, sich St. Antonius zuwendend. Diese Darstellung beruht auf einer Legende, wonach der Heilige Antonius so inbrünstig vor einem Bild Marias mit dem Jesuskind gebetet habe, daß das Kind zu Leben erwacht sei und leibhaftig von der Mutter weg sich auf den Arm oder Schoß des Heiligen Antonius begeben habe.

8855



Franz Arnold von Wolff-Metternich zur Gracht, 1704-1718. Reichstaler 1710, Münster. 27,52 g. Dav. 2509; Schwede 215 A/a. Hübsche Patina, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8856



Franz Arnold von Wolff-Metternich zur Gracht, 1704-1718. Reichstaler 1711, Münster. 27,24 g. Dav. 2509; Schwede 217 A/a. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PADERBORN › BISTUM

8857



Sedisvakanz 1719. Reichstaler 1719, Clausthal. 29,33 g. Dav. 2512; Schwede 261 A/a; Zepernick 242. Hübsche Patina, kl. Stempelfehler, sehr schön +

Schätzung:
300,00 €

8858



Sedisvakanz 1719. Silbermedaille 1719, von P. P. Werner. Karl der Große steht v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz mit Namen//St. Liborius steht v. v., in der Rechten das Modell der Stiftskirche, in der Linken ein Krummstab, umher Wappenkranz. Mit Randschrift. 44,61 mm; 28,96 g. Schwede 262 A/a; Zepernick 241. Felder bearbeitet, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8859



Sedisvakanz 1719. Silbermedaille 1719, von P. P. Werner. Karl der Große steht v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz mit Namen//St. Liborius steht v. v., in der Rechten das Modell der Stiftskirche, in der Linken ein Krummstab, umher Wappenkranz. Mit Randschrift. 44,73 mm; 29,32 g. Dazu: Silbermedaille 1761, Sedisvakanz. 43,20 mm; 28,57 g (defektes Exemplar). Schwede 262 A/a, 278 A/a; Zepernick 241, 243. **2 Stück.** Hübsche Patina, Felder bearbeitet, sehr schön und broschiert, schön

Schätzung:
100,00 €

8860



Clemens August von Bayern, 1719-1761. 2/3 Taler 1723, Münster. 17,17 g. Dav. 742; Schwede 265 A/a. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

Schätzung:
1.000,00 €

8861



Wilhelm Anton von der Asseburg, 1763-1782. Konv.-Taler 1763, Neuhaus, auf seine Wahl zum Bischof. 27,81 g. Dav. Appendix C 2946; Schwede 284 A/a. **R** Hübsche Patina, Schrötlingsfehler am Rand, min. justiert, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

8862



Wilhelm Anton von der Asseburg, 1763-1782. Konv.-Taler 1765, Neuhaus. 27,65 g. Dav. 2514; Schwede 305 A/a. Kl. Schrötlingsfehler, min. justiert, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PADERBORN › BISTUM

8863



Wilhelm Anton von der Asseburg, 1763-1782. Konv.-Taler 1765, Neuhaus. 27,4 g. Dav. 2514; Schwede 305 A/a. Kl. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8864



Wilhelm Anton von der Asseburg, 1763-1782. Konv.-Taler 1767, Neuhaus. 27,91 g. Dav. 2516; Schwede 330 A/a. Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

8865



Friedrich Wilhelm von Westphalen, 1782-1789. 1/2 Konv.-Taler 1786, Braunschweig. 13,78 g. Schwede 352 A/a. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PADERBORN › STADT

8866



Goldmedaille o. J. (um 1965), unsigniert, auf die Kaiser-, Bischofs- und Hansestadt Paderborn. Ansicht des Paderborner Rathauses vor Abdinghof-, Dom-, Gau- und Busdorfkirche sowie Theodorianum, darunter Feingehaltsangabe "900"//Mittelalterliches Stadtsiegel. 35,30 mm; 19,91 g. **GOLD.** Polierte Platte

Schätzung:
750,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PASSAU › BISTUM

8867



Johann Philipp von Lamberg, 1689-1712. Reichstaler 1697, Regensburg. 28,99 g. Dav. 5717; Forster 955; Kellner 143. **Nur 2.639 Stück geprägt.** Kl. Henkelspur, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PEGAU › ABTEI

8868



Heinrich II. von Vroburg, 1224-1226 Brakteat. 0,92 g. Krukenkreuz, in den Winkeln Kopf - Kreuz - Reichsapfel - Krummstab, auf dem Rand vier Kugeln. Berger -, Posern-Klett 1096, Tf. 38, 13. **Von großer Seltenheit.** Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
350,00 €

Mit altem Unterlagszettel.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

8869



Ruprecht I., 1353-1390. Goldgulden o. J. (1354-1364), Bacharach.
Florentiner Typ. 3,37 g. Mit Beizeichen Doppeladler.
Fb. 1966; Felke 91; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 7 var.; Slg. Memmesh. 2105 leicht var. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

8870



Johann Kasimir, 1576-1592. Vergoldete Silbergußmedaille 1588, unsigniert, von C. de la Cloche. Geharnischtes Brustbild r. mit Mühlsteinkragen und umgelegtem Mantel//Diamantring in zwei verschlungenen Händen endend, darin vierfeldiger pfalz-bayrischer Wappenschild an Lorbeer- und Palmzweig hängend. 31,71 mm; 12,45 g.
Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 151 (dort in Silber); Slg. Memmesh. 2224; Stemper 128. Zeitgenössischer Guß. Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8871



Karl Ludwig, 1648-1680. 15 Kreuzer (1/4 Gulden) 1658, Heidelberg. 4,63 g.
Kurlinie zu Simmern.
Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 233; Slg. Memmesh. 2317. **R** Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 49, Weil am Rhein 2020, Nr. 529.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ-ZWEIBRÜCKEN-VELDENZ, HERZOGTUM

8872



Johann II., 1604-1635. Kipper-12-Kreuzer 1621, Zweibrücken. 2,97 g. Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 696; Slg. Kraaz -; Slg. Memmesh. 2690. Stempel- und Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM NACH DER LANDESVEREINIGUNG VON 1478

8873



Bogislaw X., 1474-1523. Schilling 1489, Gartz an der Oder. 1,18 g. Dannenberg 377; Levinson I-243; Olding 2. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

8874



Bogislaw X., 1474-1523. Schilling 1517, Stettin. 1,02 g. Jahreszahl mit kopfstehender 7.
Dannenberg 405 var.; Olding 11 b Anm. 4. Fast vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RAVENSBURG › REICHSMÜNZSTÄTTE

8875



Anonym, um 1275. Brakteat. 0,41 g.
Über einem breiten, geperlten Giebeltor erheben sich drei Türme; der mittlere hat eine Zinnenkrone und die beiden seitlich tragen Spitzdächer; in der Toröffnung befindet sich eine sternartige Rosette.
Berger 2551; Klein/Ulmer (CC) 215; Rutishauser 413.
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › MÜNZSTÄTTE DER HERZÖGE VON BAYERN

8876



Otto, 976-982. Denar, Nabburg.
Münzmeister ΔMA. 1,07 g. Kreuz, in den Winkeln je ein Punkt//Letternkirche.
Hahn 70 a 1. RR Leicht gewellt, etwas Belag, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

8877



Heinrich II., der Zänker, 985-995 (2. Regierung). Denar, Regensburg.
Münzmeister ECCO. 1,59 g. Kreuz, in den Winkeln Ringel - Punkt - leer - Punkt -//Letternkirche.
Hahn 22 b 2. Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8878



Heinrich IV., der Heilige, als König Heinrich II., 1002-1024. Denar, um 1002/1009, Regensburg.
Münzmeister IEN. 1,62 g. Kreuz, in den Winkeln drei Punkte - Keil - Ringel - Keil//Letternkirche.
Hahn 27 d 2. Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8879



Heinrich IV., der Heilige, als König Heinrich II., 1002-1024. Denar, 1018-1024(?), Regensburg.
Münzmeister ECCHO. 1,52 g. Gekrönte Büste r.//Kreuz, in den Winkeln Keil - drei Punkte - Ringel - drei Punkte.
Hahn 29 B b 2. Hübsche Patina, leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8880



Heinrich XII., der Löwe, 1156-1180. Dünnpfennig, um 1160/1170, Regensburg. 0,99 g.
Gekrönte männliche Gestalt sitzt r. mit Lilienzepter, l. dahinter steht eine weltliche männliche Gestalt und hält mit beiden Händen ein Schwert//Behelmte männliche Gestalt mit Schwert und Schild vertreibt einen nach r. laufenden Löwen.
Emmerig 102. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › BISTUM

8881



Eberhard I., der Schwabe, 1164-1167. Pfennig, 1160/1170. 0,96 g.
Bischof sitzt nach r. mit segnender Rechten und Krummstab, dahinter Engel, davor knieende Person//Brustbild eines Engels v. v. in Gebäuderahmen mit zwei Türmen und zwei Toren.
Emmerig 104. Außergewöhnlich gut ausgeprägt, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8882



Sedisvakanz 1763. Silbermedaille 1763, von J. Chr. Busch und J. L. Oexlein. Ansicht des Regensburger Doms von Südwesten mit noch unvollendeten Türmen//In einer muschelförmigen Kartusche das Wappen des Domkapitels (Ein auf dem Wasser fahrender Kahn, darin der Apostel Petrus mit Schlüssel und Fisch) umgeben von 15 Wappen der Domherren mit Namen. 55,57 mm; 43,68 g.
Emmerig/Kozinowski 106.2; Zepernick 248. Rand bearbeitet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

8883



Dukat o. J. (1792-1806), mit Titel von Franz II. 3,45 g.
Beckenb. 457; Fb. 2571; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4930. **GOLD.** Min. Schrötlingsriß, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
2.500,00 €

8884



1/4 Dukatenklippe o. J. (1745-1765). 0,81 g. Beckenb. 516; Fb. 2542 (dort unter Franz I.); Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4872. **GOLD. R** Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

8885



Konv.-Taler 1754, mit Titel von Franz I. 29,25 g (mit Henkel).
Beckenb. 7101; Dav. 2618 B; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4840. Gehenkelt, Felder leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8886

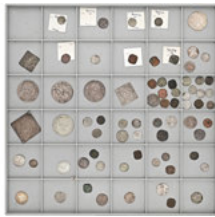


1/4 Konv.-Taler 1754, mit Titel von Franz I. 7,01 g.
Beckenb. 7301; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4847. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › LOTS

8887



ex 8887

Kleine Sammlung Regensburger Kleinmünzen des 16.-18. Jahrhunderts, vom einseitigen Ku.-Heller bis zum 20 Kreuzer-Stück, sowie drei Klippenförmigen Silbermedaillen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
72 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

8888



Kl. Serie von mittelalterlichen Dünnpfennigen, darunter viele verschiedene Typen.

Schätzung:
200,00 €

15 Stück. Einige mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-OBERGREIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM

8889



Heinrich I., 1629-1681. 1/6 Taler 1679, Saalfeld. 4,61 g. Schmidt/Knab 161. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, etwas Belag, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

8890



Heinrich I., 1640-1692. 2/3 Taler 1678, Schleiz, auf den Tod seiner zweiten Gemahlin Maximiliane von Hardegg. 17,78 g.

Schätzung:
75,00 €

Dav. 791; Schmidt/Knab 495. R Schön-sehr schön

8891



Heinrich I., 1640-1692. Dreier 1679, Schleiz. 0,78 g. Zwischen SCHLAITZ und DREYER nur ein Punkt und der Gurt des Reichsapfels mit Punkten.

Schätzung:
75,00 €

Schmidt/Knab 416. R Knickspur, etwas Belag, sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

8892



Heinrich I., 1640-1692. Einseitiger Ku.-Heller 1688. 0,3 g.
Schmidt/Knab -. RR Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8893



Heinrich LXII., 1818-1854. Ku.-3 Pfennig 1844. 4,99 g.
Fehlprägung mit inkusem Abbild der Vorder- und
Rückseite.
AKS zu 30; J. zu 125. Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROTHENBURG OB DER TAUBER › STADT

8894



Silbermedaille 1744,
auf die 200-Jahrfeier der Reformation in Rothenburg ob
der Tauber. Krone über Buch mit EV / AN / GE / LIVM,
darunter fünf Türme über Mauer//Sieben Zeilen Schrift.
22,06 mm; 3,61 g.
Slg. Erlanger - (vgl. 2138); Slg. Opitz 2982 (dort als
Galvano); Slg. Whiting 491. R Herrliche Patina, fast
Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROTTWEIL › REICHSMÜNZSTÄTTE

8895



Anonym, 1180-1190. Brakteat. 0,49 g. Stilisierter Adler v.
v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2566 var. (dort unter
Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 296. Sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8896



Anonym, 1230-1240. Brakteat. 0,3 g.
Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt.
Berger 2565 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC)
300. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8897



Anonym, 1230-1240. Brakteat. 0,45 g.
Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt.
Berger 2565 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC)
300. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROTTWEIL › REICHSMÜNZSTÄTTE

8898		Anonym, 1230-1240. Brakteat. 0,32 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2565 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 300. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 125,00 €
8899		Anonym, 1230-1240. Brakteat. 0,33 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2565 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 300. Kl. Doppelschlag, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8900		Anonym, 1240-1250. Brakteat. 0,29 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, der Schwanz endet in drei Kugeln. Berger 2566 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 299. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
8901		Anonym, 1240-1250. Brakteat. 0,37 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, der Schwanz endet in drei Kugeln. Berger 2566 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 299. Fast vorzüglich	Schätzung: 125,00 €
8902		Anonym, 1240-1250. Brakteat. 0,36 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, der Schwanz endet in drei Kugeln. Berger 2566 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 299. Fast vorzüglich	Schätzung: 125,00 €
8903		Anonym, 1240-1250. Brakteat. 0,47 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, der Schwanz endet in drei Kugeln. Berger 2566 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 299. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8904		Anonym, 1240-1250. Brakteat. 0,3 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, der Schwanz endet in drei Kugeln. Berger 2566 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 299. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROTTWEIL › REICHSMÜNZSTÄTTE

8905		Anonym, 1240-1250. Brakteat. 0,29 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, der Schwanz endet in drei Kugeln. Berger 2566 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 299. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8906		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,39 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2565 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 301. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
8907		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,4 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2565 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 301. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
8908		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,34 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2565 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 301. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
8909		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,25 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2565 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 301. Kl. Randausbruch, vorzüglich	Schätzung: 125,00 €
8910		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,35 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2565 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 301. Fast vorzüglich	Schätzung: 125,00 €
8911		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,32 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2566 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 303. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROTTWEIL › REICHSMÜNZSTÄTTE

8912		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,36 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2566 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 303. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
8913		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,35 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, l. daneben Kugel. Berger 2566 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 303 var. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
8914		Anonym, 1280-1300. Brakteat. 0,32 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt, l. daneben Kugel. Berger 2566 var. (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 303 var. Winz. Randfehler, vorzüglich	Schätzung: 125,00 €
8915		Anonym, 1300-1330. Brakteat. 0,35 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2567 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 304. Hübsche Patina, vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8916		Anonym, 1300-1330. Brakteat. 0,4 g. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. Berger 2567 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 304. Hübsche Patina, vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
8917		Anonym, 1300-1330. Brakteat. Stilisierter Adler v. v., Kopf nach r. gewandt. 0,39 g und 0,36 g. Berger 2567 (dort unter Friedrich II.); Klein/Ulmer (CC) 304. 2 Stück. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT

8918		Dietrich der Bedrängte, 1197-1221. Brakteat, um 1200/1230, Meissen oder Freiberg. 1 g. Markgraf sitzt v. v. mit Schwert und kleiner Lilie auf Bogen, umher türmchenbesetzter Dreibogen. Berger 1894; Schwinkowski 413; Slg. Bonhoff -. Tuscheschrift auf der Rückseite, sehr schön	Schätzung: 75,00 €
------	---	--	------------------------------

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8919

**Johann Friedrich der Großmütige, 1532-1547.**

Silbergußmedaille o. J. (1536),
 unsigniert, nach Hans Reinhart dem Älteren, auf den
 Sündenfall und die Kreuzigung. Adam und Eva, von den
 Tieren des Paradieses umgeben unter dem Baum der
 Erkenntnis, im Hintergrund l. die Erschaffung Evas, r. die
 Vertreibung aus dem Paradies, sowie l. der sächsische
 Kurschild, r. der herzoglich sächsische Schild//Christus
 am Kreuz zwischen den beiden Schächern, unten Maria,
 Johannes und Kriegsvolk, im Hintergrund l. Kirche, r.
 Auferstehung Christi. 66,34 mm; 62,17 g.
 Habich II, 1, 1968 (siehe Tf. CCXI, 4); Slg. Merseb. - (vgl.
 543). R Späterer Guß. Kl. Randfehler, Felder ziseliert,
 sehr schön

Schätzung:
250,00 €

8920



**Johann Friedrich der Großmütige, Heinrich und Johann
 Ernst, 1539-1541.** Taler 1539, Buchholz. 29,08 g. Dav.
 9726; Keilitz 170; Schnee 91. R Rand und Felder
 bearbeitet, leichte Reste von Vergoldung, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

8921



**Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-
 1547.** 1/4 Taler 1542, Freiberg. 6,85 g. Keilitz 206. Kl.
 Kratzer, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8922



August, 1553-1586. Groschen 1574, Dresden. 2,02 g.
 Keilitz/Kahnt 110. Vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

8923



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.
 Reichstaler 1597, Dresden. 28,8 g. Dav. 9820;
 Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Kl. Henkelspur, sehr
 schön

Schätzung:
75,00 €

8924



Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.
 Reichstaler 1598, Dresden. 28,99 g. Dav. 9820;
 Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Hübsche Patina, sehr
 schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8925



Johann Georg I. und August, 1611-1615. 1/4 Reichstaler 1612, Dresden. 7,27 g. Clauß/Kahnt 18. **Sehr seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8926



Johann Georg I. und August, 1611-1615. Reichstaler 1613, Dresden. 29,02 g. Clauß/Kahnt 13; Dav. 7573; Schnee 786. Hübsche Patina, kl. Henkelspur, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8927



Johann Georg I. und August, 1611-1615. Reichstalerklippe 1615, Dresden, auf das Armbrustschießen bei der Taufe des Prinzen Christian, 3. Sohn Johann Georgs I. 29,87 g (mit Henkel). Clauß/Kahnt 84; Dav. 7587; Schnee 805 var. Gehenkelt und überarbeitet, mit gesticheltem Sammlerzeichen im Feld der Vorderseite, altvergoldet, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Variante mit Rose am Stiel als Beizeichen am Ende der Rückseitenumschrift.

8928



Johann Georg I., 1615-1656. Dukat 1616. Sophiendukat. Prägung aus dem 19. Jahrhundert. 3,47 g. Clauß/Kahnt 231; Fb. 2642; Schl. 995.11. **GOLD.** Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

8929



Johann Georg I., 1615-1656. Kipper-20 Groschen 1621, Dresden. IX. Sorte. Münzmeisterzeichen auffliegender Schwan. 10,07 g. Rahmenführer/Krug 112. Min. Korrosionsspur und Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8930



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1631, Dresden. 28,88 g. Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Felder min. geglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8931



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1637, Dresden. 29 g. Clauß/Kahnt 167; Dav. 7601; Schnee 872. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 8932 |  | Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1645, Dresden. Mit Münzmeisterzeichen CR und Eichel. 28,93 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Dunkle Patina, Rand leicht bearbeitet, kl. Druckstellen im Feld der Vorderseite, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 8933 |  | Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1646, Dresden. 28,85 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Hübsche Patina, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 8934 |  | Johann Georg III., 1680-1691. 2/3 Taler 1683, Dresden. 15,56 g. Clauß/Kahnt 588; Dav. 808. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 8935 |  | Johann Georg IV., 1691-1694. 1/3 Taler 1692, Dresden. 7,34 g. Clauß/Kahnt 670. Hübsche Patina, Henkelspur, gestopftes Loch, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 8936 |  | Johann Georg IV., 1691-1694. 2/3 Taler 1694, Dresden. 17,21 g. Clauß/Kahnt 663; Dav. 813. Leichte Justierspuren, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 8937 |  | Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Dukat o. J. Spieljeton aus der Zeit der Gräfin Cosel. Coseldukat. 3,41 g. Fb. 2776; Slg. Merseb. 1588 (dort in Silber). GOLD. Henkelspur, winz. Probierspur am Rand, leicht gewellt, fast sehr schön

<i>Dieser sogenannte satirische „Coseldukat“ ist nach der Mätresse des Kurfürsten, Anna Constantia Reichsgräfin von Cosel, benannt.</i> | Schätzung:
250,00 € |
| 8938 |  | Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Goldmedaille zu einem Dukaten o. J., unsigniert. Spieljeton aus der Zeit der Gräfin Cosel. Amor über einem Herz auf Podest//Hahn tritt Henne. 21,85 mm; 3,38 g. Slg. Merseb. 1586 (dort in Silber). GOLD. R Leicht gewellt, fast sehr schön | Schätzung:
150,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8939



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2/3 Taler 1699, Dresden. 16,86 g. Dav. 819; Kahnt 118. Min. Zainende, fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Auktion Heidelberger Münzhandlung, Herbert Grün, 60, Heidelberg 2012, Nr. 2960.

8940



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/4 Reichstaler 1711, Dresden, auf das Vikariat. 6,32 g. Kahnt 285. Feine Patina, Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8941



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/8 Reichstaler 1711, Dresden, auf das Vikariat. 3,56 g. Kahnt 287. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

8942



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Dukat 1717, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. 3,44 g. Slg. Merseb. 1518 (dort in Silber); Slg. Opitz 2607; Slg. Whiting 243. **GOLD.** R Sehr schön +

Schätzung:
300,00 €

8943



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Silbermedaille 1717, von G. Hautsch, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Altar mit Decke, die mit dem sächsischen Kurschild verziert ist, darauf aufgeschlagene Bibel, l. steht Friedrich der Weise mit Schwert und erhobener Linken v. v., r. Martin Luther mit Kerze in der erhobenen Rechten v. v., mit der Linken deutet er auf die Bibel, oben strahlender Name Jehovas//Acht Zeilen Schrift, oben und unten je eine Rosette. 43,78 mm; 22,48 g. Slg. Merseb. 1514; Slg. Opitz 2602; Slg. Whiting 247. Felder altgeglättet, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8944



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Silbermedaille 1717, unsigniert, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Christus steht v. v. zwischen den Reformatoren Luther und Melanchthon//Luther steht l. und hält mit der Rechten eine Lichtschere über eine brennende Kerze, die vor ihm auf einem Altar steht. 40,43 mm; 18,59 g. Slg. Merseb. 1517; Slg. Opitz 2600 a; Slg. Whiting 253. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8945 |  | Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/3 Taler 1727, Dresden, auf den Tod seiner Gemahlin Christine Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth. 8,49 g. Kahnt 318. Hübsche Patina, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 8946 |  | Friedrich August II., 1733-1763. 1/2 Reichstaler 1741, Dresden, auf das Vikariat. 13,67 g. Kahnt 640 (dort als 2/3 Taler bezeichnet). Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 8947 |  | Friedrich August II., 1733-1763. Bronzemedaille 1747, von J. Dassier und Sohn, auf die Ernennung seines Halbbruders, Moritz von Sachsen, zum Herzog von Kurland. Geharnischtes Brustbild von Moritz I. mit umgelegtem Mantel//Viktoria sitzt l. zwischen Armaturen und schreibt auf einen Schild, dem eine Trophäe als Stütze dient. 54,64 mm; 73,77 g. H.-Cz. 2713 (R); Slg. Merseb. 4548. RR Kl. Kratzer, vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 8948 |  | Friedrich August II., 1733-1763. Konv.-Taler 1763, Dresden. 27,86 g. Variante ohne Signatur St unter dem Brustbild. Dav. 2676; Kahnt 541 b; Schnee 1047. Winz. Randfehler, sehr schön + | Schätzung:
300,00 € |
| 8949 |  | Friedrich Christian, 1763. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1763, Dresden. 13,92 g. Kahnt 1006. Hübsche Patina, leicht justiert, vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
| 8950 |  | Friedrich Christian, 1763. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1763, Dresden. 13,9 g. Kahnt 1006. Leicht justiert, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 8951 |  | Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1764, Dresden. Buck 106; Kahnt 1101. R Hübsche Patina, Kratzer, min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8952



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1766, Dresden. 13,87 g. Kahnt 1102. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8953



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1788, Dresden. 27,99 g. Dav. 2695; Schnee 1079. Leichte Prägeschwäche, min. justiert, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8954



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1789, Dresden.
Ausbeute der sächsischen Gruben. 27,97 g.
Dav. 2696; Kahnt 1084; Müseler 56.1.4/30; Schnee 1087.
Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich +

Schätzung:
250,00 €

8955



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1791, Dresden. 27,91 g. Dav. 2698; Kahnt 1085; Schnee 1089. Fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8956



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 1/3 Taler (1/4 Konv.-Taler) 1791, Dresden. Kahnt 1114. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 62** (34140074). Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8957



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1806 SGH. 27,65 g. Dav. 850; Kahnt 411; Thun 289.
Vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

8958



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Lot. 1/2 Konv.-Taler 1774 (Kahnt 1103), 1/2 Konv.-Taler 1780 (Kahnt 1105), 1/2 Konv.-Taler 1785 (Kahnt 1106), 1/2 Konv.-Taler 1792 (Kahnt 1107), 1/2 Konv.-Taler 1806 (Kahnt 1111) (2x), 1/2 Konv.-Taler 1808 (Kahnt 413).

7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8959



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1813 IGS. 27,9 g. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 417; Thun 293. Min. justiert, leicht berieben, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8960



Friedrich August I., 1806-1827. Silbermedaille 1817, von K. W. Hoeckner, auf das 300jährige Jubiläum der Reformation in Sachsen. Brustbild Martin Luthers halbr. im Talar//Unter einem Baum zwei flache Töpfe, l. mit Kornähren und r. mit Weinstock mit Trauben bepflanzt. 40,49 mm; 24,02 g. Doerk/Hölscher 3184. R Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8961



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1822 IGS. 28,01 g. Ausbeute. AKS 25; Dav. 860; Kahnt 425; Thun 301. Kl. Schrötlingsfehler im Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8962



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1827 S, auf seinen Tod. 27,86 g. AKS 55; Dav. 863; Kahnt 429; Thun 305. Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

8963



Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1828 S. 28,01 g. AKS 64; Dav. 865; Kahnt 433; Thun 307. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8964



Anton, 1827-1836. Silbermedaille 1830, von Chr. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Dreifach behelmtes Wappen in Wappenkreis//Darstellung der Übergabe der Konfession an Kaiser Karl V. Mit Randschrift. 44,34 mm; 26,79 g. Schnell P 38/2; Slg. Merseb. 2153; Slg. Opitz 3293 (dort in Bronze); Slg. Whiting 670. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8965



Anton, 1827-1836. Silbermedaille 1830, von K. R. Krüger, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Die Brustbilder Luthers, Johannis des Beständigen und Melanchthons nebeneinander r.//Kaiser Karl V. empfängt die Konfession vom sächsischen Kanzler Bayer. 39,53 mm; 28,75 g. Hannig, Dresdner Numismatische Hefte, Bd. 3, 25; Slg. Merseb. 2152; Slg. Opitz 3295; Slg. Whiting 663. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

8966



Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1831 S. 27,79 g. AKS 84; Dav. 869; Kahnt 440; Thun 314. Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

8967



Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1835 G. 27,97 g. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "1 000 000 MARK". AKS 66; Dav. 867; Kahnt 435; Thun 309 G. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

8968



Friedrich August II., 1836-1854. Konv.-Taler 1837 G. 27,99 g. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "TRILLION MARK". AKS 95; Dav. 872; Kahnt 443; Thun 317. R Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

8969



Friedrich August II., 1836-1854. Silbermedaille 1839, von F. A. König, bei Loos, Berlin, auf die 300-Jahrfeier der Reformation im albertinischen Sachsen und die Einführung der Reformation in Dresden. Brustbild Heinrichs des Frommen r. mit umgelegtem Mantel//Darstellung der Austeilung des ersten Abendmahls in Dresden mit Herzog Heinrich und seiner Familie l. und Kurfürst Friedrich August und seiner Familie r. 39,36 mm; 19,28 g. Slg. Merseb. 2446; Slg. Opitz 3391 (dort in Bronze); Slg. Whiting 703. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 8970 |  | Friedrich August II., 1836-1854. Vereinsdoppeltaler 1854 F. 37,09 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. Etwas fleckige Patina, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8971 |  | Friedrich August II., 1836-1854. Vereinsdoppeltaler 1854 F. 37,08 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 8972 |  | Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1859 F. 36,92 g. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Feine Tönung, kl. Randfehler, sehr schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 8973 |  | Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1868 B. 18,49 g. AKS 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348. Kl. Randfehler, vorzüglich + | Schätzung:
100,00 € |
| 8974 |  | Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,50 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz | Schätzung:
125,00 € |
| 8975 |  | Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 37,04 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Vorzüglich

<i>Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 70, Prag 2016, Nr. 721.
Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.</i> | Schätzung:
150,00 € |
| 8976 |  | Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 37,00 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Winz. Kratzer, vorzüglich

<i>Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.</i> | Schätzung:
150,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

8977



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,95 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

8978



Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,94 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand.
AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

8979



Albert, 1873-1902. Bronzemedaille 1889, von M. Barduleck, auf die 800-Jahrfeier des Hauses Wettin. Büste r.//Gekrönte Personifikation Sachsens thront v. v., umher mehrere Personen unterschiedlichen Standes, unter dem Thron Kranz, darin die Jahreszahlen 1089/1889. 37,94 mm; 25,23 g.
Barduleck 123; Slg. Merseb. - R Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

8980



Albert, 1873-1902. Goldmedaille 1892, von M. Barduleck. Sogenannte Carola-Medaille, gestiftet anlässlich des 25jährigen Bestehen des Albert-Vereins für hilfreiche Nächstenliebe. Kopf seiner Gemahlin Carola r. mit Diadem//Zehn Zeilen Schrift über Zweigen. 27,94 mm; 12,94 g.
Barduleck 142; Nimmergut 3124; OEK 2263. **GOLD. RR Nur 46 Exemplare geprägt.** Entfernter Henkel, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
600,00 €

Diese Medaille wurde an "Männer, Frauen und Jungfrauen" verliehen, die sich "im Krieg oder Frieden auf dem Gebiet werktätiger Nächstenliebe Verdienste" erworben hatten. Sie wurde mit Band auf der linken Brust getragen.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH

8981



ex 8981

Kleine Sammlung von mittelalterlichen Pfennigen und Hochrand-Pfennigen aus Sachsen. Interessante Serie, bitte besichtigen.

Schätzung:
150,00 €

21 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SÄCHSISCHE STÄDTE

8982



Wittenberg. Silbermedaille 1821, von A. F. König, auf die Errichtung des Lutherdenkmals in Wittenberg. Brustbild Martin Luthers I. mit umgelegtem Mantel//Ansicht des Denkmals. 39,63 mm; 27,60 g. Slg. Merseb. 2720 (dort in Bronze); Slg. Opitz 3259; Slg. Whiting 628. Feine Patina, kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

8983



Wittenberg. Silbermedaille 1834, von L. Held, auf die 300-Jahrfeier der Bibelübersetzung. Brustbild Luthers I.//Luther überreicht der sitzenden Germania die Bibel. 42,45 mm; 28,57 g. Schnell 322; Slg. Merseb. 2721 (dort in Bronze); Slg. Opitz 3353; Slg. Whiting 678. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

8984



Wittenberg. Silbermedaille 1892, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf die Einweihung der neu umgestalteten Schloßkirche am 31. Oktober. Brustbild Martin Luthers fast v. v.//Ansicht der Schloßkirche in Wittenberg. Mit Randschrift. 33,58 mm; 17,78 g. Marienb. - (zu 6982/83); Slg. Opitz 3617; Slg. Whiting 799. Feine Tönung, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Berühmt wurde die Schloßkirche in Wittenberg durch Martin Luther, der im Jahr 1517 seine 95 Thesen eigenhändig an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg genagelt haben soll, die sich nach üblicher Schilderung von dort aus lauffeuerartig in ganz Deutschland verbreiteten und daher als Einleitung der Reformation angesehen werden. Das heutige Erscheinungsbild der Schlosskirche verdankt sie einer Erneuerung im neogotischen Stil, dabei wurde ihr innerer Kern vollkommen neu nach historischen Aufzeichnungen gestaltet und der Schlosskirchturm errichtet. Am 31. Oktober 1892 wurde die umgestaltete Kirche wieder neu geweiht. Die weltberühmte Schlosskirche ist heute Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEISSENFELS, HERZOGTUM

8985



Christian, 1712-1736. Silbermedaille 1717, von G. W. Vestner, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Geharnischtes Brustbild r. mit Umhang//Kirche auf Felsen. 32,25 mm; 14,73 g. Bernheimer 119; Slg. Merseb. 2358 a; Slg. Opitz 2684; Slg. Whiting 308. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

8986



Christian, 1712-1736. Silbermedaille 1717, von G. W. Vestner, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Geharnischtes Brustbild r. mit Umhang//Kirche auf Felsen. 32,32 mm; 15,09 g. Bernheimer 119; Slg. Merseb. 2358 a; Slg. Opitz 2684; Slg. Whiting 308. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

8987



Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1610, Saalfeld. 28,91 g. Dav. 7523; Koppe 193; Schnee 341. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

8988



Carl August, 1775-1828. Silbermedaille 1817, von D. F. Loos, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Hand zieht Vorhang zur Seite, dahinter aufgeschlagene Bibel vor Sternenhimmel//Sechs Zeilen Schrift. 39,40 mm; 18,96 g.
Slg. Merseb. 4016 (dort in Bronze); Slg. Opitz 3188; Slg. Whiting 591. Feine Tönung, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Der Entwurf zu dieser Medaille stammt von Johann Wolfgang von Goethe.

8989



Carl Friedrich, 1828-1853. Vereinsdoppeltaler 1842. 37,05 g. AKS 20; Dav. 844; Kahnt 515; Thun 383. Sehr schön +

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS

8990



Kleine Sammlung von sächsischen Münzen des 16.-17. Jahrhunderts, vom 1/24 Taler bis zum Taler.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Henkelspur (1x), meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SALM › SALM-DHAUN, GRAFSCHAFT

8991



Adolf Heinrich, 1557-1606. 3 Kreuzer (Groschen) 1604, Meddersheim, mit Titel Rudolfs II. 1,76 g.
Joseph -, **Sehr seltener Jahrgang.** Sehr schön +

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SALM › SALM-BADENWEILER, GRAFSCHAFT

8992

**Christine von Salm und ihr Gemahl Franz, Herzog von Vaudemont, 1625-1632.** Dicken 1626, 1627.

8,74 g und 8,99 g.

Joseph 209. **2 Stück** Kl. Zainende (1x), sehr schön**Schätzung:**
125,00 €*Exemplare der Auktion WAG Online 22, April 2012, Nr. 1009 und Nr. 1010.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SAYN › SAYN-WITTGENSTEIN-BERLEBURG, GRAFSCHAFT

8993

**Georg V., 1565-1631.** Einseitiger Pfennig o. J. Fälschung des Grafen Christoph von Leinigen-Westerburg (1575-1635). 0,27 g. Zweifeldiges Wappen: Balken/Löwe nach l., oben H. M.-J./V. 54. Kl. Randfehler, sehr schön**Schätzung:**
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SAYN › SAYN-WITTGENSTEIN-HOHENSTEIN, GRAFSCHAFT

8994

Gustav, 1657-1701. Mariengroschen 1673, Ellrich. 1,37 g. M.-J./V. 193. Sehr schön**Schätzung:**
30,00 €

8995

**Gustav, 1657-1701.** 24 Mariengroschen 1676, unbestimmte Münzstätte. 14,85 g. Dav. 931; M.-J./V. 371. **RR** Korrodiert, Kratzer, schön-sehr schön**Schätzung:**
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

8996

**Wilhelm Friedrich Ernst, 1748-1777.** Reichstaler 1765, Bückeburg. 19,53 g. Mit Angabe "Feinsilber". Sogenannter Dicktaler. Dav. 2764; Weinm. 50. Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön**Schätzung:**
100,00 €

8997

**Georg Wilhelm, 1807-1860.** Doppelter Vereinstaler 1857.

50jähriges Regierungsjubiläum. 37,00 g.

AKS 18; Dav. 908; Kahnt 526; Thun 388. **Nur 2.000****Exemplare geprägt.** Felder leicht berieben, sehr schön +**Schätzung:**
100,00 €

8998

**Adolf Georg, 1860-1893.** Vereinstaler 1865. 18,49 g. AKS 19; Dav. 910; Kahnt 527; Thun 390. Hübsche Patina, leicht berieben, sonst vorzüglich +**Schätzung:**
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › SCHLESISCHE DENARE UND BRAKTEATEN

8999



Unbestimmte Münzstätte. Brakteat o. J. (13. Jahrhundert). 0,56 g.
Hüftbild des Herzogs im Mantel mit Schwert und Fahne zwischen zwei Scheiben.
Berger 1945. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

9000



Unbestimmte Münzstätte. Brakteat o. J. (13. Jahrhundert), vermutlich Münzstätte Rathau. 0,19 g.
Zwei Köpfe, dazwischen Stab.
Gum. 177. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › BRESLAU, FÜRSTENTUM

9001



Boleslaus der Hohe, 1163-1201. Brakteat. 0,21 g.
Unbestimmte Darstellung über Geländer.
Friedensburg 526; Gum. 185. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › JÄGERNDORF, HERZOGTUM

9002



Georg Friedrich, 1543-1603. Taler 1561, Jägerndorf. 26,76 g. Dav. 9323; F. u. S. 3210; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3346; v. Schr. 1016. Korrodiert, Kratzer, sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Exemplar der Sammlung Heinrich Rudolf Peter.

9003



Georg Friedrich, 1543-1603. Guldentaler (60 Kreuzer) 1571, Jägerndorf, mit Titel Maximilians II. 24,07 g. Münzmeister Gregor und Leonhard Emich.
Dav. 66; v. Schr. 1060 var. **Von großer Seltenheit.**
Korrodiert, kl. Henkelspur, min. bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › OPPELN, HERZOGTUM

9004



Mieszko II., 1230-1246. Brakteat. 0,23 g.
MILOST q Kopf v. v.
Kopicki 6442 (R5). **Von großer Seltenheit.** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESSEN › SCHLESISCHE STÄDTE

9005

Görlitz. Kipper-3 Kreuzer 1622.
0,67 g und 0,87 g. F. u. S. -; Slg. Merseb. 2757; R.
Scheuner in: Zeitschrift für Numismatik Band 18, 1892,
S. 66, Nr. 17 .
2 Stück. R Kl. Schrötlingsrisse am Rand (1x), sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9006



Görlitz. Kipper-3 Kreuzer 1623. 0,65 g.
F. u. S. -; R. Scheuner in: Zeitschrift für Numismatik Band
18, 1892, S. 66, Nr. 21.
R Vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

9007



Hirschberg. Silbermedaille 1759,
unsigniert, auf das 50jährige Bestehen der evangelischen
Kirche in Hirschberg. Gebirgslandschaft mit drei Kirchen
und zahlreichen Kirchgängern//Ansicht der
evangelischen Kirche in Hirschberg, im Abschnitt vier
Zeilen Schrift. 37,33 mm; 14,44 g.
F. u. S. 4408; Slg. Whiting 521. Hübsche Patina, sehr
schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESSEN › MEDAILLEN

9008



Silbermedaille o. J.,
unsigniert, von J. Kittel, auf die schönen Dinge und die
guten Regeln. Drei Kartuschen mit Wiege, 10-Gebote-
Tafeln auf Kreuz und Sarg//Drei Kartuschen mit
betenden Händen, Waage und Löwe. 45,42 mm; 24,94 g.
F. u. S. 5054; Slg. Goppel 1207. **R** Hübsche Patina, sehr
schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

9009



Christian IV., 1588-1648. 1 Mark 1628, Glückstadt. 7,09
g.
Münzmeister Albert Dionis. Mit NORV VAND in der
Rückseitenumschrift. Dazu: 1/16 Taler (Düttchen; 3
Schillinge) 1644, 1645, 1646, Glückstadt.
Hede 173; 176 B (2x); 177. **4 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der Auktion Bruun Rasmussen 1607,
Kopenhagen 2016, Nr. 5060, der Auktion Fritz Rudolf
Künker 291, Osnabrück 2017, Nr. 4712 und der
eLive Auction Fritz Rudolf Künker 73, 2022, Nr. 8710 (1
Mark 1628).*

9010



Christian IV., 1588-1648. 1/16 Taler (Düttchen; 3
Schillinge) 1641, 1642, 1643, Glückstadt; Sechsling
Lübsch 1642, Glückstadt.
Hede 176 A (3x), 178 A. **4 Stück.** Leicht gewellt (1x), sehr
schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

9011



Christian VII., 1766-1808. Speciestaler (60 Schilling)
1808, Altona. 28,85 g. AKS 3; Dav. 70; Hede 39 A; Lange
131. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

9012



Johann Adolf, 1590-1616. 1/16 Taler (Doppelschilling)
1595 (3x), 1596 (3x), Schleswig.
Münzmeister Matz Puls.
Lange 280 a; 280 b; 280 var; 281 d var.; 281 d/a; 281 a
var. **6 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9013



Johann Adolf, 1590-1616. 1/64 Taler (Sechsling) 1595
(2x), 1597, Schleswig.
Münzmeister Matz Puls. Dazu: 1/24 Taler (Groschen)
1599 (4x) und 1601 (4x), Schleswig oder Steinbeck.
Münzmeister Matz Puls und Christian Vogell.
Lange 308 var. (2x); 309; 295 var. (4x); 297 a var. (2x);
298 b var.; 299 d. **11 Stück.** Unterschiedlich erhalten,
meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9014



Johann Adolf, 1590-1616. 1/16 Taler (Doppelschilling)
1599 (4x), 1600, 1603 (5x), Schleswig oder Steinbek.
Münzmeister Matz Puls (9x) und Jonas Georgens
(Jürgensen).
Lange 284 var. (3x); 284 leicht var.; 285 b leicht var.; 288
a var (4x); 288 b. **10 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern,
meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

9015



Johann Adolf, 1590-1616. 1/24 Taler (Groschen) 1601 (3x), 1602 (2x), Schleswig oder Steinbek. 300 c; 300 e; 300 b var.; 301 a (2x); 1/64 Taler (Sechsling) 1599, 1600 (2x), Schleswig oder Steinbek. 310 A var.; 310 B var. (2x); **8 Stück.** Wenige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9016



Johann Adolf, 1590-1616. 1/16 Taler (Doppelschilling) 1606, Steinbek, mit Titel Rudolfs II. 2,83 g. Prägung als Bischof von Lübeck (Behrens 768, RRR). Dazu: Doppelschilling zu 18 1/2 Stück auf den Taler 1615, Schleswig, mit Titel von Matthias. 2,29 g (Lange 294 b/a, R). **2 Stück.** Schrötlingsfehler am Rand (1x), sehr schön und sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9017



Johann Adolf, 1590-1616. Reichstaler 1611, Schleswig. 28,37 g. Mit großem Nesselblatt und SLES statt SLEIS auf der Rückseite. Ohne Münzmeistersignatur. Dav. 3689 var.; Lange 271 f var. Feine Patina, kl. Bearbeitungsstelle am Rand, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

Erworben im Juli 2020 von C. Müller, Bremen.

9018



Friedrich III., 1616-1659. 1/16 Taler (Doppelschilling) 1619, Münzstätte vermutlich Schleswig. 1,77 g. Lange Nachtrag 339 C. Dazu: Braunschweig-Wolfenbüttel, Kipper-1/24 Taler 1618, unbestimmte Münzstätte, mit Titel von Matthias. 1,04 g. Welter 1237. **2 Stück.** Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich und hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9019



Friedrich III., 1616-1659. 1/8 Reichstaler 1622, 1625, 1636, Steinbeck und Schleswig. Lange 335 var.; 336 a; 337 A. **3 Stück.** Gelocht (1x), fast sehr schön und sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

9020



Friedrich III., 1616-1659. 1/16 Taler (Düttchen; 3 Schillinge) 1622 (3x), 1625, 1628, 1649 (2x), 1650, 1651, Schleswig oder Steinbeck.
Lange 341 var. (5x); 347 var. (2x); 348 b; 349. **9 Stück.**
Meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9021



Friedrich III., 1616-1659. 1/8 Reichstaler 1625, 1635, Steinbek und Schleswig. Münzmeister Samuel und Peter Timpf; 1/16 Taler (Düttchen; 3 Schillinge) 1623 (2x), 1642 (2x), 1652, 1653, 1658 und 1/96 Taler 1622.
Lange 336 c var.; 337 b; 340 b var; 340 c; 342 var.; 342; 350 c var.; 351 c var.; 353 a var.; 354 A. **10 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9022



Christian Albrecht, 1659-1694. Schilling 1682 (3x), Schleswig.
Münzmeister Claus Jakob Mecklenburg. Dazu: Sechsling 1681, Schleswig. Münzmeister Claus Jakob Mecklenburg. Friedrich IV., 1694-1702. 1/48 Taler 1701 (3x), 1702, Tönning.
Lange 407 a; 407 b; 407 Ba; 407 Bb; 440 a; 440 b; 440 c; 441. **8 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

9023



Karl Friedrich, 1702-1739. 4 Schilling 1703, 1704 (2x), 1705, Tönning; Schilling 1703, 1704 (2x), 1705, Tönning; Sechsling 1706, 1707, 1708 (2x), Tönning. Münzmeister Bastian Hille der Jüngere.

Lange 458; 459 b/a; 459 a/b; 460; 463 B; 463 C; 463 C var.; 463 Da; 472; 473; 474 a; 474 b. **12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-SONDERBURG, HERZOGTUM

9024



Johann der Jüngere, 1564-1622. 2 Schilling (Reuterpennig) o. J., 1621, Reinfeld.

Lange 540; 542 a. Dazu: Johann Adolf, 1671-1704. 1/16 Taler (Düttchen; 3 Schillinge) 1677, Plön (Lange 764 e var.)

3 Stück. Fast sehr schön (1x) und sehr schön (2x)

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE STÄDTE

9025



INSEL FEHMARN. Goldmedaille 1932, von O. Glöckler, auf den Untergang des Segelschiffes "Niobe" vor Fehmarn. Die "Niobe" im Meer//Kreuz über Meer. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE GOLD 18 KAR. 22,59 mm; 6,40 g. Schl. 123. **GOLD.** Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWÄBISCH HALL › STADT

9026



Konv.-Taler 1777, Nürnberg, mit Titel Josefs II. 29,22 g. Mit Randschrift. Dav. 2280; Raff 52. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697 FÜRSTENTUM

9027



Gemeinschaftlich mit Schwarzburg-Rudolstadt, 1605-1618. Reichstaler 1605, Erfurt. 28,53 g. St. Martinstaler. Dav. 7675; Fischer 181 b. R Henkelspur, min. Randfehler, Felder leicht überarbeitet, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 61, Prag 2015, Nr. 1280.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711
FÜRSTENTUM

9028



Ludwig Günther II., 1767-1790. Konv.-Taler 1780, Saalfeld, auf die zweite Vermählung seines Sohnes, Erbprinz Friedrich Karl, mit Auguste, Tochter des Herzogs Johann August von Sachsen-Gotha. 27,97 g. Dav. 2770; Fischer 574. Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, winz. Kratzer im Feld der Vorderseite, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

9029



Ludwig Günther II., 1767-1790. Konv.-Taler 1780, Saalfeld, auf die zweite Vermählung seines Sohnes, Erbprinz Friedrich Karl, mit Auguste, Tochter des Herzogs Johann August von Sachsen-Gotha. 27,84 g. Dav. 2770; Fischer 574. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

9030



Friedrich Günther, 1807-1867. Vereinstaler 1859. 18,5 g. AKS 12; Dav. 915; Kahnt 534; Thun 394. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SOLMS › SOLMS-HOHENSOLMS, GRAFSCHAFT

9031



Ludwig, 1668-1707. Einseitiger Schüsselpfennig o. J., Hohensolms. 0,19 g. Mit Wappenschild Steinbock. Joseph 389. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Nach dem Vorbild eines Churer Pfennigs.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SOLMS › SOLMS-RÖDELHEIM, GRAFSCHAFT

9032



Johann August, Johann Friedrich, Friedrich Sigismund und Johann Georg III., 1632-1665. Albus 1656, Rödelheim. 0,86 g. Haussammlung der Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich (Auktion Künker 212) 4180; Joseph 430. **RR** Fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 429, Frankfurt/Main 2021, Nr. 1765.

9033



Johann August allein, 1665-1680. 60 Kreuzer (Gulden) 1675, Rödelheim. 19,33 g. Dav. 989; Haussammlung der Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich (Auktion Künker 212) 4184; Joseph 437. **RR** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung:
350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SOLMS › SOLMS-RÖDELHEIM, GRAFSCHAFT

9034



Johann August allein, 1665-1680. 60 Kreuzer (Gulden) 1675, Rödelheim. 18,6 g. Dav. 989; Haussammlung der Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich (Auktion Künker 212) 4184; Joseph 437. **RR** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

9035



Johann August allein, 1665-1680. 60 Kreuzer (Gulden) 1676, Rödelheim. 18,82 g. Dav. 990; Joseph 441. **RR** Schrötlingsfehler am Rand, min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPEYER › BISTUM

9036



Philipp Christoph Freiherr von Soetern, 1610-1652. 24 Kreuzer o. J. (1619/1622), mit Titel Ferdinands II. 4,10 g. Ehrend 6/6 a. **R** Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPEYER › STADT

9037



Silbermedaille 1829, von Chr. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Speyerer Protestation der evangelischen Reichsstände gegen die Durchführung des Wormser Ediktes. Die fünf protestierenden Fürsten hinter einem Tisch//Die fünf protestierenden Fürsten und ein Bürgermeister als Repräsentant der 14 protestierenden Städte stehen um einen Altar. Mit Randschrift: WERTH VON EINEM SPECIES THALER Æ FEIN SILBER Æ. 41,29 mm; 20,54 g. Ehrend 8/9 a; Slg. Opitz 3284; Slg. Whiting 646; Sommer P 30/2. Feine Tönung, min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-KÖNIGSTEIN, GRAFSCHAFT

9038



Ludwig II., 1535-1574. Taler 1546, Nördlingen, mit Titel Karls V. 28,81 g. Dav. 9866; Friederich 387. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-WERNIGERODE, GRAFSCHAFT (DIE ÄLTERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

9039



Heinrich, 1824-1854. Dukat 1824. 3,45 g. Divo/S. 211; Fb. 3364; Schl. 878. **GOLD.** Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › LOTS

9040



Kleine Sammlung von Stolberger Münzen, bestehend aus 2/3 Taler 1715 (Dav. 997) und 24 Mariengroschen 1707 und 1725 (2x Dav. 1000). **3 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STRALSUND › STADT

9041



Unter Schweden. Karl XI., 1660-1697. 2/3 Taler 1677. 18,94 g. Ahlström 51; Dav. 1009. Leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung:
175,00 €

9042



Unter Schweden. Karl XI., 1660-1697. 1/3 Taler 1677. Münzmeister Heinrich Johann Hille. 9,51 g. Dazu: 1/16 Taler (Doppelschilling, Düttchen) 1625. 2,81 g. Ahlström 64; Bratring 129 a, 44. **2 Stück.** Winz. Schrötlingsrisse am Rand, fast sehr schön und sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STRALSUND › LOTS

9043



Kleine Serie von Doppelschillingen des 17. Jahrhunderts mit Gegenstempel von Stralsund. Bitte besichtigen! **3 Stück.** Meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STUTTART › STADT

9044



Silberabschlag von den Stempeln der Dukatenklippe o. J. 3,29 g. Binder 9. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › THÜRINGEN › LANDGRAFSCHAFT

9045



Ludwig III., 1172-1190. Brakteat, Gotha. 0,76 g.
Landgraf reitet r. mit Fahne und Schild, dahinter im Feld
Kreuz, darüber ein kleines Kreuz.
Berger 2201; Buchenau, Fd. von Gotha 183; Slg. Bonhoff
1308. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

Der Detailreichtum der landgräflichen Brakteaten gibt einen hervorragenden Einblick in die Bewaffnung und Ausrüstung eines stauferzeitlichen Reiterkriegers (Ritters). Sehr gut sind die Fahnenlanze und der tropfenförmige Reiterschild (Normannenschild) zu erkennen, der aufgrund seines Gewichts zusätzlich mit einem Halsriemen getragen wurde und wegen seiner Höhe von etwa 50-75 % der Körpergröße dem Reiter einen guten Schutz bot. Da der Schild in der linken Hand getragen wurde, musste mit Aufkommen der Wappen die Reitrichtung auf den Münzen und in den Siegelbildern geändert werden, um die Bemalung des Schildes und damit die Identifikation der abgebildeten Person auch für den Betrachter erkennbar zu machen. Am Fuß des Reiters kann man außerdem sehr gut das Kettenhemd, den Steigbügel und die pfeilspitzenförmigen Sporen erkennen. Über der Rüstung scheint der Reiter einen Waffenrock zu tragen. Auf dem Kopf sieht man einen spitz zulaufenden Helm mit Nasenschutz (Nasalhelm), wie er in verschiedenen Formen zwischen dem 10. und 12. Jahrhundert vorkommt. Es zeigt sich, dass Münzbilder auch einen hervorragenden Einblick in die Sachkultur (Realienkunde) des Mittelalters geben.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TRIER › ERZBISTUM

9046



Bruno von Bretten und Lauffen, 1102-1124. Pfennig, Koblenz.
+BRVNNO EPS Brustbild des Erzbischofs v. v. mit
Krummstab und Buch//+CONILVENTA Dreitürmiges
Kirchengebäude über Mauerring.
Dannenberg 457; Hävernack 418; Weiller 120. **RR**
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

9047



Werner von Falkenstein, 1388-1418. Goldgulden o. J.
(1404-1407), Koblenz. 3,5 g. Fb. 3419; Felke 731; Noss
271 leicht var. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

9048



Werner von Falkenstein, 1388-1418. Goldgulden o. J.
(1410-1414), Oberwesel. 3,52 g.
Mit liegender Mondsichel mit Gesicht zwischen den
Füßen des Heiligen sowie glattem Kreuzstab auf der
Vorderseite und auf der Rückseite oben in den Ecken die
zwei Wappenschilde von Köln und Mainz, unten
Schnörkel.
Fb. 3424; Felke 821; Noss 348 c. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TRIER › LOTS

9049



ex 9049

Kleine Sammlung von Kleinmünzen aus Trier, des 13.-18. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum 1/6 Taler. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

50 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ÜBERLINGEN › REICHSMÜNZSTÄTTE

9050



Anonym, 1210-1220. Brakteat. 0,45 g.

Gekrönter Löwe schreitet l., den Kopf zurückgewandt, der erhobene und zurückgeschlagene Schweif endet in einer Halbpalmette, oben und unten je ein siebenstrahliger Stern.

Berger 2580; Cahn 133; Klein/Ulmer (CC) 224. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UFHOVEN › RITTERGUT

9051



Silbermedaille im Gewicht eines Vereinstalers 1857, von F. Helfricht, auf die 46jährige Pachtzeit von Friedrich Doepping. Fünf Zeilen Schrift, umher gebundener Ährenkranz//Sechs Zeilen Schrift. 33,98 mm; 21,93 g. Pick 71. **R Nur 440 Exemplare geprägt.** Winz. Henkelspur, min. bearbeitet, sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

Friedrich Doepping, der Pächter des Rittergutes Ufhoven (heute Stadtteil des thüringischen Bad Langensalza), ließ diese Medaille in 440 Exemplaren für seine Mitarbeiter prägen. Es handelt sich um den seltenen Fall, daß auf einer Silbermedaille eine Wertangabe erscheint.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ULM › REICHSMÜNZSTÄTTE

9052



12. Jahrhundert. Brakteat vermutlich um 1160/1170. 0,45 g.

Stadtmauer, darüber gekrönter bärtiger Kopf l. zwischen zwei Türmen, unten menschliche Gestalt v. v. mit Flügeln.

Berger -; Klein/Ulmer (CC) - (vgl. 130). **Von großer Seltenheit.** Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Dieser extrem seltene Brakteat ähnelt dem von Ulrich Klein und Rainer Ulmer (Concordantiae Constantiensis) unter Nr. 130 verzeichneten Ulmer Pfennig. Wir haben die vorliegende Prägung daher ebenfalls Ulm zugeordnet.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ULM › REICHSMÜNZSTÄTTE

9053		Friedrich II., 1215-1250. Brakteat 1220-1250. 0,3 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, der Halsabschnitt ist geperlt. Berger 2598; Klein/Ulmer (CC) 136. Hübsche Patina, vorzüglich +	Schätzung: 75,00 €
9054		Friedrich II., 1215-1250. Brakteat 1220-1250. 0,48 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, der Halsabschnitt ist geperlt. Berger 2598; Klein/Ulmer (CC) 136. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
9055		Friedrich II., 1215-1250. Brakteat 1220-1250. 0,44 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, der Halsabschnitt ist geperlt. Berger 2598; Klein/Ulmer (CC) 136. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
9056		Friedrich II., 1215-1250. Brakteat 1220-1250. 0,41 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, der Halsabschnitt ist geperlt. Berger 2598; Klein/Ulmer (CC) 136. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
9057		Friedrich II., 1215-1250. Brakteat 1220-1250. 0,46 g. Gekröntes Brustbild v. v. zwischen Blütenzweig und Turm mit Spitzdach, der Halsabschnitt ist geperlt. Berger 2598; Klein/Ulmer (CC) 136. Hübsche Patina, vorzüglich +	Schätzung: 75,00 €
9058		Friedrich II., 1215-1250. Brakteat, um 1235. 0,37 g. Gekröntes Brustbild v. v. mit einem reich verzierten Flügel, der rechte Arm ist am Körper vorbeigeführt und die Hand zum Schwur erhoben. Berger 2602; Klein/Ulmer (CC) 151. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9059		Friedrich II., 1215-1250. Brakteat, um 1245/1250. 0,51 g. Die gekrönten Brustbilder des Kaiserpaares über zwei Bögen mit jeweils einem Ringel, dazwischen Kreuzstab, links im Feld ein Ringel. Berger -; Klein/Ulmer (CC) 161. R Vorzüglich	Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ULM › REICHSMÜNZSTÄTTE

9060



Konradin, 1254-1268. Brakteat, um 1270. 0,38 g.
Gekröntes Brustbild v. v., in jeder Hand ein Lilienstab.
Berger 2614; Klein/Ulmer (CC) 180. Hübsche Patina,
winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ULM › STADT

9061



Prager Groschen o. J.,
des böhmischen Königs Wenzel III. (IV.), 1378-1419, mit
Gegenstempeln von Ulm (Stadtwappen). 2,85 g.
Krusy U 2,12. Münze: kl. Kratzer und Schrötlingsriß,
etwas Belag, schön; Gegenstempel: sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

9062



Carl August Friedrich, 1728-1763. 1/4 Dukat 1741,
Arolsen. 0,86 g. Fb. 3496; Schön 20; Slg. Hennig 139; Slg.
Kayser 201. **GOLD.** Leichte Überprägungsspuren, sehr
schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

9063



Georg Victor, 1852-1893. Vereinstaler 1859. 18,35 g. AKS
45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Sehr schön

Schätzung:
60,00 €

9064



Georg Victor, 1852-1893. Vereinstaler 1867. 18,43 g. AKS
45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Kl. Schrötlingsfehler,
sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALLENSTEIN

9065

**Albrecht, 1623-1634, Herzog von Friedland.**

Silbermedaille 1934,

von der Numismatischen Sektion des Vereins für Heimatforschung und Wanderpflege in Böhmisches-Leipa, auf seinen 300. Todestag. Brustbild fast v. v. mit Ordenskette//Herzogshut über dreifeldigem Wappen, zu den Seiten 19 - 34. Mit Randpunze: 987 und K. 38,35 mm; 30,39 g.

Nohejlová-Prátová S. 56. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:

200,00 €

*Albrecht von Wallenstein, *1583, war der Nachkomme einer alten böhmischen Adelsfamilie. Er bewarb sich um die Gunst des Kaisers Matthias und dann Ferdinands II., als dieser noch Erzherzog war. Zukunftsweisende Pläne, militärische Genialität und adelige Gesinnung kennzeichneten Wallenstein ebenso wie blinder Stolz, Ehrgeiz und Untreue. Am 18. Februar 1634 wurde er zum Verräter erklärt und geächtet. Auf kaiserlichen Befehl wurde er am 25. Februar 1634 in Eger ermordet. Für die Vorderseitendarstellung der vorliegenden Silbermedaille wurde das Prägeeisen des Wiener Medailleurs P. C. Becker (Ö1743) verwendet, welches sich lange Zeit in Privatbesitz befand; die Rückseite entwarf J. Conrath aus Bensen.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WEINGARTEN › ABTEI

9066

**Hugo von Montfort, 1232-1242.** Brakteat, um 1240, Altdorf. 0,4 g.

Hüftbild des Abtes v. v. mit rechteckigem Reliquiar und Krummstab.

Berger 2621; Klein/Ulmer (CC) 117; Rutishauser 673; Slg. Bonhoff 1850. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:

100,00 €

9067

**Hugo von Montfort, 1232-1242.** Brakteat, um 1240, Altdorf. 0,46 g.

Hüftbild des Abtes v. v. mit rechteckigem Reliquiar und Krummstab.

Berger 2621; Klein/Ulmer (CC) 117; Rutishauser 673; Slg. Bonhoff 1850. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:

75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

9068

**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 2/3 Taler 1811 C.

13,04 g. AKS 25; J. 17; Kahnt 557. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:

125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

9069



Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Konv.-Taler 1813 C.
27,88 g. AKS 9; Dav. 933; Kahnt 561; Thun 413. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

9070



Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 2/3 Taler 1813 C.
13,07 g. AKS 25; J. 17. Hübsche Patina, winz.
Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

9071



Julius Friedrich, Administrator und Vormund von Eberhard III., 1631-1633. 15 Kreuzer 1632, Stuttgart-Berg. 4,65 g. Klein/Raff 536. RR Henkelspur, Felder altgeglättet, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 335, Osnabrück 2020, Nr. 4447.

9072



Eberhard III., 1633-1674. 15 Kreuzer 1639, Stuttgart. 5,34 g. Klein/Raff 573. R Hübsche Patina, Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

9073



Karl Eugen, 1744-1793. 1/4 Reichstaler 1744, Stuttgart. 7,22 g. Klein/Raff 265. R Fast sehr schön

Schätzung:
350,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 335, Osnabrück 2020, Nr. 4477.

9074



Karl Eugen, 1744-1793. 2/3 Taler 1759, Stuttgart. 12,23 g.
Prägung für Auslandszahlungen. Sogenanntes Kriegsgeld.
Dav. 1029; Klein/Raff 349. RR Schön/Schön-sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 322, Osnabrück 2019, Nr. 1062.

9075



Karl Eugen, 1744-1793. Kleine Silbermedaille 1776, unsigniert, auf seinen Geburtstag. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel/Vier Zeilen Schrift, oben Fürstenhut, unten Jahreszahl, umher Palmzweige. 15,50 mm; 1,07 g.
Klein/Raff 251 a. R Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

9076



Karl Eugen, 1744-1793. Kleine Silbermedaille 1776, ungsiniert, auf seinen Geburtstag. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Vier Zeilen Schrift, oben Fürstenhut, unten Jahreszahl, umher Palmzweige. 22,69 mm; 3,93 g.
Klein/Raff 252. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

9077



Wilhelm I., 1816-1864. Vereinstaler 1862. 18,5 g. AKS 77; Dav. 959; Kahnt 588; Thun 439. Min. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

9078



Karl, 1864-1891. Doppelter Vereinstaler 1871. 37,02 g. Ulmer Münster. Ohne Randschrift. AKS 131; Dav. 961; Kahnt 595; Thun 442. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz aus polierter Platte

Schätzung:
300,00 €

9079



Karl, 1864-1891. Doppelter Vereinstaler 1871. 36,93 g. Ulmer Münster. Ohne Randschrift. AKS 131; Dav. 961; Kahnt 595; Thun 442. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

9080



Wilhelm II., 1891-1918. Silbermedaille 1901, von G. Th. Beyenbach. Schießpreis. Uniformiertes Brustbild fast v. v.//Fünf Zeilen Schrift. Mit Randpunze: 950. 42,19 mm; 28,51 g.
Klein/Raff vgl. 277 (dort aus dem Jahr 1902). **RR**
Entfernte Trageöse, mehrere min. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Auch Elisabeth Nau führt unter Nr. 275 (Ulm) nur ein Exemplar mit der Jahreszahl 1902 auf.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG-OELS, HERZOGTUM

9081



Karl Christian Erdmann, 1744-1792. Reichstaler preuß. 1785 B, Breslau. 21,89 g. Mit Stempelschneidersignatur "K" (Anton König) auf der Vorderseite. Dav. 2879; Klein/Raff 195. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Münzzentrum Rheinland 174, Solingen-Ohligs 2015, Nr. 3499.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 9082 |  | Anselm Franz von Ingelheim, 1746-1749. 3 Kreuzer (Groschen) 1749, auf seinen Tod. 1,64 g. Helmschrott 665. Feine Patina, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 9083 |  | Sedisvakanz 1749. Silbermedaille 1749, unsigniert, von A. Vestner. In einer mit zwei Palmzweigen besteckten, muschelförmigen Kartusche das gekrönte Stiftswappen, oben Kartusche, umher Wappenkranz//St. Kilian steht fast v. v. mit Mitra, Schwert und Bischofsstab, umher Wappenkranz. 32,81 mm; 14,15 g. Bernheimer 379; Helmschrott 673; Zepernick 258. Hübsche Patina, vorzüglich + | Schätzung:
150,00 € |
| 9084 |  | Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1760, Würzburg. 27,8 g. Dav. 2892; Helmschrott 736. Fast sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 9085 |  | Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1772, Würzburg. 27,85 g. Dav. 2901; Helmschrott 762. Hübsche Patina, sehr schön

<i>Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 1960.</i> | Schätzung:
75,00 € |
| 9086 |  | Sedisvakanz 1779. Silbermedaille 1779, von F. Götzinger. Drei pyramidenförmig angeordnete Wappenschilde, darüber Krone, oben Kartusche, umher Wappenkranz//Gekrönte Madonna mit Kind und Zepter in Strahlenkranz auf Wolken, l. unten kniet St. Kilian mit Mitra, Bischofsstab und Schwert, r. unten kniet St. Colonatus in Diakonenkleidung mit Kelch und Palmzweig, hinter ihm kniet St. Totnanus und stützt sich auf ein Buch, oben Kartusche, umher Wappenkranz. 45,27 mm; 29,24 g. Helmschrott 849; Zepernick 261. Prachtexemplar. Herrliche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
200,00 € |
| 9087 |  | Sedisvakanz 1779. Silbermedaille 1779, von F. Götzinger. Drei pyramidenförmig angeordnete Wappenschilde, darauf Krone, oben Kartusche, umher Wappenkranz//St. Kilian steht fast v. v. mit Mitra, Bischofsstab und Schwert, oben Kartusche, umher Wappenkranz. 35,47 mm; 14,64 g. Helmschrott 850; Zepernick 262. Prachtexemplar. Herrliche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

9088



Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. Silbermedaille 1782,

von J. V. Riesing, auf die 200-Jahrfeier der Universität Würzburg. Brustbild r. in geistlichem Ornat//11 Zeilen Schrift, umher die Wappen der seit Bestehen der Universität regierenden Bischöfe. 56,94 mm; 87,51 g. Helmschrott 868; Laverrenz 43. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

9089



Sedisvakanz 1795. Silbermedaille 1795,

von J. P. Werner. Drei pyramidenförmig angeordnete Wappenschilde, darüber Krone, oben in Kartusche SEDE / VACANTE, umher die Wappen der zehn älteren Domherren//Gekrönte Madonna mit Kind und Zepter in Strahlenkranz auf Wolken, l. unten kniet St. Kilian mit Mitra, Bischofsstab und Schwert, r. unten kniet St. Colonatus in Diakonenkleidung mit Kelch und Palmzweig, hinter ihm kniet St. Totnanus und stützt sich auf ein Buch, oben Kartusche mit Jahreszahl, umher die Wappen der übrigen 12 Domherren. 45,42 mm; 29,24 g. Helmschrott 943; Zepernick 263. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

9090



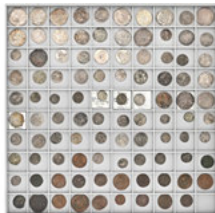
Sedisvakanz 1795. Silbermedaille 1795,

von J. P. Werner. Drei pyramidenförmig angeordnete Wappenschilde, darüber Krone, oben in Kartusche SEDE / VACANTE, umher die Wappen der zehn älteren Domherren//Gekrönte Madonna mit Kind und Zepter in Strahlenkranz auf Wolken, l. unten kniet St. Kilian mit Mitra, Bischofsstab und Schwert, r. unten kniet St. Colonatus in Diakonenkleidung mit Kelch und Palmzweig, hinter ihm kniet St. Totnanus und stützt sich auf ein Buch, oben Kartusche mit Jahreszahl, umher die Wappen der übrigen 12 Domherren. 44,75 mm; 28,62 g. Helmschrott 943; Zepernick 263. Feine Patina, Rand und Felder bearbeitet, vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › LOTS

9091



ex 9091

Kleine Sammlung von Münzen aus Würzburg des 15.-19. Jahrhunderts vom Ku.-Kreuzer bis zum 3 Kreuzer-Stück. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Ca. 99 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › LOTS

9092



ex 9092

Kleine Sammlung von Münzen aus Würzburg des 13.-19. Jahrhunderts vom Pfennig bis zum Konv.-Taler (Dav. 2899 C, Henkelspur). Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Ca. 255 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön

Schätzung:
175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MEDAILLEN › MISCELLANEA › LIEBE UND EHE

9093



Silbermedaille o. J. (um 1750), von R. P. Wahl, auf die Liebe und Ehe. Brautpaar um Altar, das von zwei aus Wolken kommenden Händen einen Ring empfängt//Strahlender Gottesname und Geisttaube über zwei verschlungenen aus Wolken kommenden Händen, unten zwei schnäbelnde Tauben zwischen zwei Palmen. 44,20 mm; 28,59 g. Slg. Goppel 4121. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › MISCELLANEA › KINDESLIEBE, NÄCHSTENLIEBE, FREUNDSCHAFT

9094



Silbermedaille o. J., von Chr. Wermuth, auf die Freundschaft. David und Jonathan in römischer Kriegskleidung und mit Helmen reichen sich die Hände, im Hintergrund Landschaft mit Hügeln//Die personifizierte Freundschaft schreibt auf den Stamm einer vor ihr stehenden Palme, im Hintergrund Landschaft mit Hügeln und Bäumen. 43,50 mm; 27,96 g. Slg. Goppel 1158; Wohlfahrt 55080. Kl. Randfehler, min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › MISCELLANEA › RELIGION

9095



Silbermedaille o. J. (um 1700), von G. Hautsch, auf die Zehn Gebote. Moses mit Gesetzestafeln kniet nach r. auf dem Berg Sinai//Zwei Tafeln mit den Zehn Geboten. Mit Randschrift. 39,72 mm; 20,78 g. Slg. Goppel 2815. Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › MISCELLANEA › LOTS

9096



Zwei kleine Goldmedaillen zum Thema Religion. Insgesamt ca. 12 g Feingold. **2 Stück. GOLD.** Sehr schön und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

9097



Zinkmedaille 1905, auf Ludwig IV., den Bayern, *1287, †1347. Ludwig IV. thront v. v.//Geflügelter Löwe in Dreipaß. Ca. 36 mm. Kienast 1. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 63** (44525958). Vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

9098



Versilberte Bronzegußmedaille 1916, auf den Tod Franz Josephs von Österreich. Brustbild l.//Doppeladler hinter Reichsapfel, an dessen Kreuz Jesus Christus hängt. 79,98 mm; 170,18 g. Kienast 186. Berieben, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9099



Eisengußmedaille 1917, auf die Abdankung des Zaren Nikolaus II. Brustbild des Zaren r.//Der Russische Bär wirft den Thron um. 58,00 mm; 73,10 g. Kienast 190. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9100



Bronzegußmedaille 1919, auf die Bildung der Räterepublik in Bayern. Hüftbilder von drei Vertretern der Ratsversammlung v. v.//Der Münchener Sozialist Gustav Landauer, *1870 Karlsruhe, †1919 München, führt mit dem russischen Staatsmann Wladimir Iljitsch Lenin, *1870 Simbirsk, †1924 Gorkij, einen Freudentanz auf. 58,61 mm; 53,87 g. Kienast 222. Vorzüglich-Gußfrisch

Schätzung:
100,00 €

Gustav Landauer wurde bei der Niederwerfung der Räteregierung am 02.05.1919 im Gefängnis ermordet.

9101



Bronzegußmedaille 1919, auf die nicht eingehaltenen Versprechungen Wilhelms II. ("Ich führe euch herrlichen Zeiten entgegen.") Karikatur Wilhelms II. mit erhobenem Säbel r. auf Steckenpferd//Invaliden Mann mit umgehängter Drehorgel steht neben seiner klagenden Familie. 58,51 mm; 57,51 g. Kienast 238. Winz. Gußfehler am Rand, vorzüglich-Gußfrisch

Schätzung:
100,00 €

9102



Silbermedaille 1927 D, München, auf den 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg. Kopf von Hindenburgs r., l. Münzzeichen D//Zweifach behelmt, vierfeldiges Familienwappen, darüber Adlerschild. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER Ü 900 f. 36,08 mm; 24,88 g und 36,03 mm; 24,97 g. Kienast 386. **2 Stück.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9103



Silbermedaille 1927 D, München, auf den 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg. Kopf von Hindenburgs r., l. Münzzeichen D//Zweifach behelmt, vierfeldiges Familienwappen, darüber Adlerschild. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER Ü 900 f. 35,84 mm; 25,00 g. Kienast 386. Dazu: Silbermedaille 1928, von O. Glöckler, auf die Einweihung des Tannenbergdenkmals. Kopf l.//Ansicht des Tannenbergdenkmals. 38,89 mm; 24,98 g. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

9104



ex 9104

Silbermedaille 1928, auf den 400. Todestag des Nürnberger Malers Albrecht Dürer, *1471 Nürnberg, †1528 Nürnberg. Büste Dürers l.//Genius v.v. hält geflügelten und verzierten Helm mit Schild im rechten Arm und Kartusche mit Monogramm Dürers mit linker Hand. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 36,13 mm; 24,83 g. Kienast 388. Dazu: Silbermedaille 1928, von O. Glöckler, auf den Ost-West-Ozeanflug der Bremen. Die Brustbilder von James Fitzmaurice, Ehrenfried Günther Freiherr von Hünefeld und Hermann Köhls nebeneinander r.//Das Flugzeug in den Wolken über dem Atlantik. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUNZE Ü SILBER 900 FEI. 36,08 mm; 24,83 g.

2 Stück. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9105



Silbermedaille 1928, auf den 400. Todestag des Nürnberger Malers Albrecht Dürer, *1471 Nürnberg, †1528 Nürnberg. Büste Dürers l.//Genius v.v. hält geflügelten und verzierten Helm mit Schild im rechten Arm und Kartusche mit Monogramm Dürers mit linker Hand. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 35,81 mm; 24,66 g. Kienast 388. Fast Stempelglanz

Schätzung:
60,00 €

9106



Goldmedaille 1929, auf den Tod Gustav Stresemanns, *1878 Berlin, †1929 Berlin. Brustbild Stresemanns r.//Vier Marksteine unter Trauerweide. Mit Randpunze: B. HAUPTMÜNZAMT (Kreis mit Punkt) 985 f. 21,89 mm; 5,01 g. Kienast 432; Schl. 69. **GOLD.** Mattiert. Prägefrisch

Schätzung:
350,00 €

9107



Silbermedaille 1930, auf die Passionsspiele in Oberammergau. Bühnenbild aus den Festspielen: Jesus zieht in Jerusalem ein//Jesus am Kreuz, im Hintergrund Oberammergau mit Berglandschaft. Mit Randpunze auf vertieftem Untergrund: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. FEINSILBER. 36,24 mm; 19,60 g. Kienast 448. Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung:
150,00 €

Die Oberammergauer Passionsspiele sind das weltweit bekannteste Passionsspiel (seit 1634), bei dem durch die Dorfbewohner Oberammergaus in sechs Stunden die letzten 5 Tage im Leben Jesu nachgestellt werden. Seit der Pest im Jahr 1633 hatten die Einwohner von Oberammergau feierlich gelobt, regelmäßig ein Passionsspiel aufzuführen, wenn sie von der Pest verschont bleiben würden.

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

9108



Silbermedaille 1933, auf den Wahlsieg der NSDAP. Brustbild des Reichskanzlers Adolf Hitler (*1889 Braunau, †1945 Berlin) r.//SA-Mann schwingt Fahne. Mit Randpunze auf vertieftem Untergrund: .BAYER. HAUPTMÜNZAMT. FEINSILBER. Ca. 22,5 mm. Colb./H. C-34; Kienast 483. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 62** (44525979). Mattiert. Vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

9109



Zinkmedaille 1933, auf das Programm zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Familie sitzt an einem Tisch und betet zu einem an der Wand hängenden Kruzifix//Füllhorn um Hakenkreuz. Ca. 36 mm. Kienast 485. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 61** (44525987). Mattiert. Vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

9110



Zinkmedaille 1934, auf Adolf Hitler und die Abschaffung der Einzelstaaten. Brustbild Adolf Hitlers l.//Die 17 Wappen der Einzelstaaten sind zu einem großen Wappen angeordnet und mit Ketten an zwei Säulen gebunden, auf denen je ein Hakenkreuz steht, oben Adler. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. Ca. 60 mm. Colb./H. C-62; Kienast 494. **R** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP63** (35738083). Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
125,00 €

9111



Silbermedaille 1935, auf die 125-Jahrfeier des Oktoberfestes. Die Brustbilder des bayerischen Kronprinzenpaares nebeneinander fast v. v.//Adlersäule mit Münchner Stadtwappen, zu den Seiten ein Reiter l., Ochse r. und Zielscheiben. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT Ü FEINSILBER. 36,03 mm; 19,61 g. Kienast 513. **R** Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung:
150,00 €

9112



Zinkmedaille 1936, auf den deutschen Friedensplan zur Befriedung Europas. Brustbild Adolf Hitlers l.//Nackte Frau mit Taube sitzt auf einem liegenden Bullen. Mit Randpunze. Ca. 36 mm. Colb./H. C-93; Kienast 517. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 63** (44525996). Mattiert. Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
75,00 €

9113



Zinkmedaille 1937, auf den Nichteinmischungsvertrag im spanischen Bürgerkrieg. Bauer schärft Sense zwischen Kanonen//Drei sitzende Personen auf Erdkugel, im Vordergrund entflammt eine Hand mit Fackel den spanischen Erdteil. Mit Randpunze. Ca. 36 mm. Kienast 529. **R** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 64** (38189571). Mattiert. Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

9114



Zinkmedaille 1938,
auf das Deutsche Reich nach dem Anschluß Österreichs.
Männliche Gestalt mit Schwert in der Rechten thront v.
v., zu den Seiten je ein Adler auf Wappenschild, oben die
Jahreszahl 19 - 38//Drei Wappen, umher Wappenkranz
und Schriftband. Mit Randpunze: BAYER.
HAUPTMÜNZAMT. Ca. 36 mm.
Kienast 546. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **SP 62** (44525993). Mattiert. Vorzüglich +

Schätzung:
60,00 €

9115



Zinkmedaille 1938,
auf die Verlegung der Reichsinsignien von Österreich
nach Nürnberg. Stadtansicht von Nürnberg, darunter
Schriftband und drei Wappenschilde//Adler über Krone,
zu den Seiten Schwert und Reichsapfel mit der
Jahreszahl 1 - 9 - 38. Mit Randpunze: BAYER.
HAUPTMÜNZAMT. Ca. 36 mm.
Kienast 547. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **SP 63** (44525992). Mattiert. Vorzüglich-
prägefrisch

Schätzung:
75,00 €

9116



Silbermedaille 1938,
auf das Münchener Abkommen zwischen Hitler,
Mussolini, Chamberlain und Daladier. Büsten der vier
Politiker nebeneinander r.//Gebäudeansicht. Mit
Randpunze. Ca. 36 mm.
Colb./H. C-112; Kienast 549. In US-Plastikholder der
PCGS mit der Bewertung **SP 63** (44504115). Mattiert.
Prägefrisch

Schätzung:
250,00 €

9117



Zinkmedaille 1939,
auf das Protektorat Böhmen und Mähren. Helm und
Spaten über Landkarte//Adler mit zwei Wappen, am
Boden vor ihm liegender Löwe. Mit Randpunze: BAYER.
HAUPTMÜNZAMT. Ca. 36 mm.
Kienast 553. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **SP 62** (44525988). Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung:
60,00 €

9118



Zinkmedaille 1939,
auf die Wiedereingliederung des Memelgebietes in das
Deutsche Reich. Stilisierte Hafenansicht//Ordensritter
mit Schild und Schwert steht v. v. zwischen dem
Gründungsjahr der Stadt. Mit Randpunze: BAYERÜ
HAUPTMÜNZAMT. Ca. 36 mm.
Kienast 560. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **SP 62** (44525999). Mattiert. Vorzüglich-
prägefrisch

Schätzung:
60,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

9119



Silbermedaille 1939, auf die Einnahme von Tschenstochau (Czestochowa) durch deutsche Truppen. Das Gnadenbild von Tschenstochau//Gekrönter Adler hinter Hakenkreuz. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. SILBER 900 f. Ca. 36 mm.
Kienast 562. R In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 62** (34764354). Mattiert. Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
200,00 €

9120



Zinkmedaille 1940, auf die "Heimkehr" von Eupen und Malmedy. Stahlhelm auf Gedenkstein zwischen Adler und Eichenweig//Schwert und Schriftband vor Hakenkreuz. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. Ca. 36 mm.
Kienast 572. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 62** (44525998). Mattiert. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › LUFTFAHRT

9121



Silbermedaille 1924, von L. Chr. Lauer, auf die Überführung des Reparationsluftschiffes LZ 126 in die USA. Brustbild Dr. Hugo Eckeners fast v. v.//Das Luftschiff I. über Stadtsansicht von Friedrichshafen, darunter sieben Zeilen Schrift. Mit Randpunze: 990. 33,49 mm; 14,58 g. Kaiser 449. Dazu: Silbermedaille o. J. (1914), von Grünthal und Sturm, auf die Kriegshelden. Uniformiertes Brustbild Wilhelms II. r.//Szene der Verleihung des Eisernen Kreuzes an einen Soldaten. Mit Randpunze: SILBER 800. 34,17 mm; 17,95 g. Zetzmann 6003.
2 Stück. Fast vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › LUFTFAHRT › LOTS

9122



Drei Silbermedaillen zum Thema Luftfahrt: Silbermedaille 1929, Weltrundfahrt des Luftschiffs "LZ 127" (Kaiser 513); Silbermedaille 1928, Ost-West-Ozeanflug der "Bremen" (Kaiser 931); Silbermedaille 1918, auf den Tod Manfreds Freiherr von Richthofen (Kaiser 838; Kienast 288).
3 Stück. Mattiert (2x). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

MEDAILLEN › NUMISMATIKER

9123



Trinks, Wilhelm, *1841, †1907. Münzhändler in Prag und Wien. Einseitige ovale Silbermedaille 1890, von Jauner. Brustbild I. Mit Randpunzen: EF, Kopf und J C. 60,70 x 50,96 mm; 61,40 g. Hauser vgl. 7940. Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

Das bei Hauser aufgeführte Stück trägt die Jahreszahl 1891, ist größer als das vorliegende und trägt auf der Rückseite die Darstellung einer sitzenden Pallas Athene, neben ihr ein Putto mit einer geöffneten Münzkiste. In welchem Verhältnis das vorliegende einseitige Stück zu dem bei Hauser beschriebenen steht, ob es möglicherweise als Probepprägung gelten kann oder als zusätzliches Werk anzusehen ist, bleibt ungeklärt.

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

9124



Debussy, Claude. *1862 St. Germain-en-Laye, †1918 Paris. Komponist. Silberplakette 1918, von P. Turin, auf die Errichtung zweier Monumente in St. Germain-en-Laye und in Paris. Brustbild I./Zehn Zeilen Schrift. Mit Randpunze: Füllhorn 2 ARGENT. 59,88 x 42,24 mm; 82,45 g. Dazu: Eine silberne Taufmedaille o. J. (Sommer B14). 36,43 mm; 13,98 g. Niggel 538. **2 Stück.** Mattiert (1x). Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9125



ex 9125

von Guericke, Otto. *1602 Magdeburg, †1686 Hamburg. Deutscher Politiker, Jyrist, Physiker und Erfinder. Bronzegußmedaille 1936, von R. Bosselt, auf seinen 250. Todestag, gestiftet vom Oberbürgermeister der Stadt Magdeburg, Dr. Markmann als Ehrengabe. Brustbild I./Wappen der Stadt Magdeburg. Mit Randpunze: H Ü NOACK BERLIN FRIEDENAU. 96,90 mm; 234,47 g. **RR Nur 90 Exemplare gegossen.** In Originalsetui. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

9126



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, †1945 Berlin. Silbermedaille 1933, unsigniert, von O. Glöckler, auf die Ereignisse des Jahres. Brustbild I./Adler. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMÜNZE. SILBER 900 FEIN. 36,18 mm; 21,92 g. Colb./H. C-30. Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

9127



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, †1945 Berlin. Silbermedaille 1933, unsigniert, von O. Glöckler, auf die Ereignisse des Jahres. Brustbild I./Adler. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. SILBER 900 f. 36,31 mm; 21,97 g. Colb./H. C-30. Mattiert. Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

9128

**Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin.**

Silbermedaille 1933,
von G. Weber, auf das Gedenkschießen der königl.-priv.
Feuerschützengesellschaft "Der Bund", München.
Brustbild l./Neun Zeilen Schrift. Mit
Randpunze: 990. 40,36 mm; 28,19 g.
Colb./H. C-45. Mattiert. Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9129

**Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin.**

Bronzemedaille 1933,
unsigniert, von G. Weber, auf das Gedenkschießen der
königl.-priv. Feuerschützengesellschaft "Der Bund",
München. Brustbild l./Neun Zeilen Schrift.
Colb./H. C-45. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **SP 63** (44084614). Mattiert. Vorzüglich-
prägefrisch

Schätzung:
75,00 €

9130

**Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin.**

Silbermedaille 1933,
von F. Beyer, auf die politischen Ereignisse des Jahres.
Brustbild r./Adlerkopf r. vor Hakenkreuz, umher Kranz
und Schrift. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE .
FEINSILBER.
Colb./H. C-47. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **SP 63** (44504110). Mattiert. Vorzüglich-
prägefrisch

Schätzung:
150,00 €

9131

**Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin.**

Silbermedaille 1933,
von F. Beyer, auf die politischen Ereignisse des Jahres.
Brustbild r./Adlerkopf r. vor Hakenkreuz, umher Kranz
und Schrift. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE .
FEINSILBER. 36,25 mm; 24,49 g.
Colb./H. C-47. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9132

**Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin.**

Zinkmedaille o. J. (1933),
von B. H. Mayer, auf seine Ernennung zum Reichskanzler.
Brustbild l./Reichsadler, Standarte mit Hakenkreuz,
Hitlergruß.
Colb./H. C-58. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **MS 63** (44061862). Mattiert. Vorzüglich-
prägefrisch

Schätzung:
75,00 €

9133

**Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin.**

Zinnmedaille o. J. (1933),
von G. Weber, auf seine Ernennung zum Reichskanzler.
Brustbild l./Hakenkreuz und Eichbaum.
Colb./H. C-59. In US-Plastikholder der PCGS mit der
Bewertung **SP63** (35738084). Mattiert. Vorzüglich-
prägefrisch

Schätzung:
125,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

9134



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin. Tragbare Silbermedaille 1934, von B. H. Mayer. Prämienmedaille. Brustbilder Hitlers und von Hindenburgs nebeneinander r.//Eichenblätter und Eicheln, darauf ein Gravurfeld mit drei Zeilen Schrift. Mit Punze: 990. Colb./H. C-74 var. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 40** (45501400). Mattiert. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9135



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin. Tragbare, versilberte Bronzemedaille o. J. (graviert 1934), unsigniert. Prämienmedaille. Brustbilder Hitlers und von Hindenburgs nebeneinander l.//Drei Zeilen gravierte Schrift, umher Eichenlorbeerkranz. Colb./H. C-44. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 58** (44061861). Mattiert. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9136



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin. Silbermedaille 1938, von F. Beyer, auf die politischen Ereignisse der Jahre 1933-1938. Brustbild r.//Adlerkopf r. vor Hakenkreuz, umher Kranz und Schrift. Mit Randpunze: Halbmond 835 PR MÜNZE BERLIN. 36,35 mm; 24,61 g. Colb./H. C-101. Mattiert. Leichte Schürfspur im Rand, sonst prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

9137



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin. Silbermedaille 1938, von H. E. Hanisch und Consée, auf den Anschluß Österreichs und des Sudetenlandes an das Deutsche Reich. Kopf r.//Reichsapfel, zu den Seiten die Daten der Angliederung. Mit Randpunzen: MÜNZAMT WIEN, A im Kreis und "900". 36,17 mm; 21,87 g. Colb./H. C-114. Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

9138



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin. Silbermedaille 1938, von H. E. Hanisch und Consée, auf den Anschluß Österreichs und des Sudetenlandes an das Deutsche Reich. Kopf r.//Reichsapfel, zu den Seiten die Daten der Angliederung. Mit Randschrift: HAUPTMÜNZAMT. WIEN und Randpunzen: A im Kreis und "835". 36,16 mm; 21,49 g. Colb./H. C-114. Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

9139



Hitler, Adolf. *1889 Braunau, Ó1945 Berlin. Silbermedaille 1939, von H. E. Hanisch und Consée, auf den Anschluß Österreichs und des Sudetenlandes an das Deutsche Reich. Kopf r.//Reichsapfel, zu den Seiten die Daten der Angliederung. Mit Randpunzen: MÜNZAMT WIEN, A im Kreis und "835". 36,20 mm; 20,96 g. Colb./H. C-116. Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

9140



Hus, Johannes. *um 1370, Ó1415. Theologe und Reformator. Bronzemedaille o. J. (18. Jahrhundert), unsigniert. Brustbild r. im Talar//Hus steht mit Kettermütze auf Scheiterhaufen. 43,48 mm; 30,75 g. Slg. Doneb. 3455 var.; Slg. Opitz - (vgl. 1174); Slg. Whiting 5 (dort in Silber). Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

9141



Melancthon, Philipp. *1497 Bretten, Ó1560 Wittenberg. Reformatorischer Theologe und Mitstreiter Luthers. Silbermedaille 1897, unsigniert, zur Erinnerung an seinen 400. Geburtstag. Brustbild im Mantel fast v. v.//Fünf Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 33,45 mm; 16,89 g. Slg. Opitz 1440; Slg. Whiting 809. Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9142



Simons, Menno. *um 1496, Ó1561 bei Bad Oldesloe. Theologe. Silbermedaille o. J. (1736), von M. Holtzhey, auf das 200jährige Jubiläum der Abkehr Menno Simons' von der katholischen Kirche und die Gründung der (reformierten) Wiedertäuferbewegung (Mennoniten). Brustbild Simons' fast v. v.//Elf Zeilen Schrift, unter Trennlinie weitere vier Zeilen Schrift. 54,10 mm; 61,86 g. Röhl 310.33; Slg. Opitz 2961; Slg. Whiting 525; Verv. v. Loon 102. **Von großer Seltenheit.** Hübsche Patina, min. Randfehler und gebogen, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

MEDAILLEN › RELIGION

9143



Silbermedaille o. J., von J. Höhn, auf die Beständigkeit im Glauben und das Gottvertrauen. Religio steht v. v., in der Rechten hält sie ein Schwert über Altar, darauf brennendes Herz, in der Linken ein großes Kreuz; oben Hand aus Wolken mit Krone//Hand aus Wolken hält brennende Laterne über Herz mit Gottesauge, darunter aufgeschlagenes Buch. 45,88 mm; 24,28 g. Maué vgl. 128; Slg. Goppel vgl. 5313. Hübsche Patina, kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › DEUTSCHE KOLONIEN

9144



Deutsches Expeditionskorps in China. Silbermedaille 1900, unsigniert, auf den Krieg ("Boxeraufstand") in China. Brustbild des Kaisers Wilhelm II. r. in Admiralsuniform und mit Hut//Landkarte mit dem Gebiet des Gelben Meeres, u. a. eingezeichnet Kiautschou und Tsingtau. Marienb. 7170. **RR** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **PR 60** (36085819). Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz aus polierter Platte

Schätzung:
500,00 €

MEDAILLEN › DEUTSCHE KOLONIEN

9145



Deutsches Expeditionskorps in China. Silbermedaille 1900, unsigniert, auf den Krieg ("Boxeraufstand") in China. Brustbild des Kaisers Wilhelm II. r. in Admiralsuniform und mit Hut//Landkarte mit dem Gebiet des Gelben Meeres, u. a. eingezeichnet Kiautschou und Tsingtau. 38,79 mm; 25,90 g. Marienb. 7170. **RR** Hübsche Patina, kl. Randfehler und Graffito im Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

9146



Deutsches Expeditionskorps in China. Silbermedaille 1900, Werkstatt Oertel, Berlin, auf das Bombardement der Taku-Forts während des Krieges ("Boxeraufstand") in China. Das Kanonenboot "S. M. S. Itis" auf See//Ansicht der Landschaft aus der Vogelperspektive mit dem Fluß Peiho und den am Ufer befindlichen Festungen. Marienb. 7172. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 61** (36079805). Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

9147



Deutsches Expeditionskorps in China. Bronzemedaille o. J. (1900), unsigniert, auf die Erstürmung des Taku-Forts, die Einnahme von Tient-Sin und den Marsch auf Peking während des Krieges ("Boxeraufstand") in China. Soldat neben getötetem chinesischen Drachen//Reichsadler mit sieben Wappen. Marienb. -. **R** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **XF 40** (44084608). Sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG

9148



Silbermedaille 1915, von A. Hummel, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf den Kriegsbeginn zwischen Bulgarien und Serbien. Brustbild Ferdinand I. König von Bulgarien nach l.//Schwurhand, Schwert und Wappen. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,32 mm; 18,84 g. Zetzmann 3029. **R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9149



Silbermedaille 1915, von F. König, bei L. Chr. Lauer, Nürnberg, auf die Waffenbrüderschaft mit Österreich und der Türkei. Die drei Büsten der verbündeten Herrscher Franz Josef I., Mohammed V. und Wilhelm II.//Lebensbaum mit den Wappen der verbündeten Länder. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,33 mm; 18,50 g. Zetzmann 3038. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG

9150



Silbermedaille 1916, von A. M. Wolff und O. Hoppe, auf die Erfolge von Marschall Otto Liman von Sanders in der Schlacht von Gallipoli. Uniformiertes Brustbild des Marschalls mit osmanischer Mütze v. v.//Zwei Soldaten mit Gewehren vor drei feuern den Mörsern. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,39 mm; 18,27 g. Zetzmann 4118. Mattiert. Min. Kratzer, vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG › LOTS

9151



Kleine Sammlung von attraktiven Silbermedaillen auf verschiedene Personen und Ereignisse des 1. Weltkriegs. Zetzmann 2005, 2017, 2036, 3055, 4030, 4154, 6003. **7 Stück.** Winz. Randfehler (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MEDAILLEN › WEIMARER REPUBLIK

9152



Goldmedaille 1928, von J. Bernhart, auf den Generalfeldmarschall und Reichspräsidenten Paul von Hindenburg und Beneckendorff, *1847 Posen, †1934 Neudeck. Kopf Hindenburgs l.//Zweifach behelmt, vierfeldiges Familienwappen. Mit Randpunze: PREUSS Ü STAATSMÜNZE GOLD 18 KAR Ü. 19,58 mm; 3,46 g. Schl. 56. **GOLD.** Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

MEDAILLEN › DRITTES REICH

9153



Tragbare, versilberte Bronzemedaille o. J., unsigniert. Prämienmedaille. Brustbild Adolf Hitlers und Paul von Hindenburgs nebeneinander l.//Freies Gravurfeld, darunter zwei gekreuzte Lorbeerzweige. Colb./H. C-69. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 63** (44525991). Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9154



Eisenmedaille o. J., unsigniert. Verdienstmedaille für das deutsche Hundewesen, verliehen vom Oberkommando des Heeres. Adler mit Hoheitszeichen//Fünf Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. **R** In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 64** (45694347). Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
50,00 €

MEDAILLEN › DRITTES REICH

9155



Bronzemedaille 1932, von GIW/Lauer, auf die "Kampf-Schatz-Spende" zur Reichstagswahl der NSDAP. Zum Hitlergruß erhobene Hände vor Swastika//Fünf Zeilen Schrift. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 63** (46584234). Mattiert. Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
75,00 €

9156



Bronzemedaille 1933, unsigniert, auf die Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler durch den Reichspräsidenten Paul von Hindenburg am 30. Januar und die Reichstagswahl am 5. März. Köpfe des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg und Adolf Hitlers nebeneinander l.//Vier Zeilen Schrift, darüber zwei ineinandergreifende Hände. Colb./H. C-33. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 62** (46964839). Mattiert. Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
50,00 €

9157



Vergoldete, tragbare Bronzemedaille 1933, unsigniert, auf die nationale Erhebung des deutschen Volkes. Brustbilder des Reichspräsidenten Paul von Hindenburgs und Adolf Hitlers v. v.//Hakenkreuz. Colb./H. C-35. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 63** (44525959). Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9158



Bronzemedaille 1933, unsigniert, auf das Winterhilfswerk des deutschen Volkes. Brustbild Adolf Hitlers l.//Drei Zeilen Schrift. Colb./H. C-60. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 58** (45694648). Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9159



Anstecknadel in Aluminium 1936, von Lauer, Nürnberg, auf das Winterhilfswerk. Kopf Adolf Hitlers l.//Vier Zeilen Schrift. Colb./H. C-216. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **MS 62** (45694638). Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9160



Eisengußmedaille 1939, unsigniert, auf die Eingliederung der Stadt Witkowitz/Mähren ins Deutsche Reich, herausgegeben vom Eisenwerk Witkowitz. Hammer, Schlägel und Zange//Hakenkreuz. 38,32 mm; 19,14 g. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › DRITTES REICH

9161



Zinkmedaille 1940,
von K. Goetz, auf Adolf Hitler und das Dritte Reich. Kopf
Adolf Hitlers l./Wieder austreibender Eichbaum, zu den
Seiten die Gründungsjahre des Ersten und des Zweiten
Reiches, oben im Hintergrund Hakenkreuz. Mit
Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. Ca. 36 mm.
Colb./H. C-122; Kienast 578. **R** In US-Plastikholder der
PCGS mit der Bewertung **SP 62** (40195992). Mattiert.
Vorzüglich-prägefrisch

Schätzung:
75,00 €

9162



Zinkmedaille 1941,
mit Signatur RK, auf die 3. Panzeraufklärungsabteilung 7,
4. Panzerdivision in der Schlacht von Propoisk am 14.
Juli. Kopf eines Soldaten mit Stahlhelm l./Eisernes Kreuz
zwischen Lorbeerzweigen.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung **SP 62**
(45694213). Vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9163



Goldmedaille o. J.,
von Holl, auf den dritten Bundeskanzler Kurt Georg
Kiesinger (*1904; †1988). Büste Kiesingers l./Zehn
Zeilen Schrift, darunter seine Initialen "KGK". Mit
Randpunze: "G" im Dreieck, Ringel, 900. 22,58 mm; 8,01
g.
GOLD. Stempelglanz

Schätzung:
350,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

9164



ex 9164

Allgemein. Kleine Sammlung von zumeist deutschen
Medaillen des 17.-20. Jahrhunderts auf
verschiedene Personen und Anlässe. Bitte besichtigen!
49 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte
Platte

Schätzung:
400,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

9165



ex 9165

Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 19.-
20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und
Anlässe, darunter viele preußische Medaillen.
43 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

*Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen,
welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen
des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA
möglich. Due to the U.S. customs regulations that
requires a detailed individual listing of all coins from the
lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

9166



ex 9166

Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter auch spätere Güsse. Enthalten sind Stücke aus dem altdeutschen Raum sowie einzelne Stücke aus Großbritannien, Israel, Italien und den Niederlanden. Bitte besichtigen!

19 Stück. Zum Teil mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9167



Allgemein. Kleine Sammlung von zumeist deutschen Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe. Bitte besichtigen!

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9168



ex 9168

Allgemein. Kleine Sammlung von Wallfahrtsmedaillen, Medaillen und Kreuzen mit Bezug zur Religion. Dazu einige Schmuckstücke sowie einige Schriftstücke zu religiösen Themen. Bitte besichtigen!

Ca. 205 Stück. In Album. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

9169



Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 19. Jahrhunderts, auf verschiedene Ereignisse und Anlässe, darunter Silbermedaille von L. Held, geprägt als Prämie für fleißige Schüler des Stralsundischen Gymnasiums (Endrußheit 55) (4x), Silbermedaille o. J., Geschenk für junge Menschen sowie Silbermedaille o. J. (um 1803) von Loos als Andenken an die Taufe. Sehr interessante Sammlung mit besseren Erhaltungen, bitte besichtigen!
7 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9170



ex 9170

Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter auch spätere Güsse und Fantasieprägungen. Bitte besichtigen!
13 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
 150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9171



Allgemein. Kleine Sammlung von zumeist deutschen Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe. Bitte besichtigen!
9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, gehenkelt (4x), gelocht (1x), meist sehr schön

Schätzung:
 125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9172



Allgemein. Kleine Serie von Bronzemedailen des 19. Jahrhunderts auf verschiedene Regenten und Militärpersonen, die im Dreißigjährigen Krieg mitgewirkt haben. Sehr interessante Serie, bitte besichtigen!
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

9173



ex 9173

Allgemein. Kleine Sammlung von Rechenpfennigen des 18. Jahrhunderts, zumeist in Kupfer, u. a. aus Braunschweig-Lüneburg, Nürnberg, Sachen etc.
38 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9174



Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe. Dazu: Preußen, Vereinstaler 1861 A, auf die Krönung von Wilhelm I. am 18. Oktober in Königsberg.
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, gehenkelt (1x), sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

9175



Allgemein. Kleine Sammlung von zumeist italienischen Bronzemedailen des 19. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe. Bitte besichtigen!
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

9176



Allgemein. Kleine Serie von Verdienstmedaillen der Stadt Küstrin in der Landwirtschaft und der Geflügelzucht aus dem 19. Jahrhundert. Bitte besichtigen!
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9177



ex 9177

Allgemein. Kleine Sammlung von Siegeln, u. a. der Stadt Augsburg, Kaufbeuren, Kempten, Memmingen, München und Regensburg, sowie ein Wachsabdruck des "Münchner Kindls" und eine Böttger-Jubiläumsplakette und zwei Medaillen der Stadt Erlangen der Manufaktur Meißen aus Porzellan.

12 Stück. Sehr schön-prägefrisch

Schätzung:
50,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

9178



ex 9178

Europa. Sammlung französischer Medaillen hauptsächlich des 19. und 20. Jahrhunderts auf verschiedene Anlässe und Personen, darunter eine Serie zu Weinbau und Gartenbaukunst. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!

41 Stück. Einige mit Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9179



ex 9179

Religion. Diverse Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts mit Bezug auf religiöse Themen wie die Jubelfeiern der Übergabe der Augsburger Konfession, auf Martin Luther und Philipp Melanchthon sowie Tauf- und Wallfahrtsmedaillen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

34 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9180



ex 9180

Religion. Diverse Medaillen des 17.-19. Jahrhunderts mit Bezug auf religiöse Themen wie die Jubelfeiern der Übergabe der Augsburger Konfession und der Einführung der Reformation in verschiedenen Städten sowie Tauf- und Firmungsmedaillen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

13 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9181



Religion. Vier Medaillen des 18. und 19. Jahrhunderts auf die Reformatoren Martin Luther, Johannes Calvin, Johannes Hus und Paul Fagius.

4 Stück. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

9182



Religion. Kleine Sammlung von Medaillen des 18.-19. Jahrhunderts, auf verschiedene religiöse Anlässe und Ereignisse. Bitte besichtigen!

6 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, Henkelspur (1x), sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9183



Religion. Kleine Serie von Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts mit Bezug zu Martin Luther, u. a.

Silbermedaille 1830, von C. R. Krüger, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Bitte besichtigen!

5 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, Henkelspur (1x), sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

MEDAILLEN › MÜNCHNER MEDAILLEURE

9184



Josef Bernhart, *1883, †1967. Kleine Serie von Silbermedaillen von Josef Bernhart auf Oscar von Miller und die Eröffnung des Deutschen Museums in München 1925 (2x), auf die Kammersänger Josef Geis (Niggel 681) und Carl Seydel (Niggel 1884), auf Prof. Wilhelm Müller (Gebhart 46) und das Selbstbildnis des Medailleurs aus dem Jahre 1959.

6 Stück. Teilweise selten. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9185



Josef Bernhart, *1883, †1967. Silbergußmedaille 1926, auf den Münchener Medailleur Maximilian Dasio. Kopf Dasios l./Blühender Kaktus. 36,28 mm; 13,45 g. Gebhart 32. Vorzüglich-gußfrisch

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

9186



2 Pfennig 1875 A.
Dazu: Drittes Reich. 10 Reichspfennig 1936 A.
J. 2, 364. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
60,00 €

9187



20 Pfennig 1873 D. J. 5. Dunkle Patina, kl. Kratzer,
polierte Platte

Schätzung:
150,00 €

9188



1 Pfennig 1913 F. J. 10. **R** In US-Plastikholder der PCGS
mit der Bewertung **PR 65 RB** (34112778). Polierte Platte

Schätzung:
75,00 €

9189



50 Pfennig 1902 F. J. 15. In US-Plastikholder der NGC mit
der Bewertung **MS 64** (5886671-019). Attraktives
Exemplar, fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

9190



50 Pfennig 1902 F. J. 15. In US-Plastikholder der NGC mit
der Bewertung **MS 62** (5774891-002). Vorzüglich +

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT

9191



Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1909. J. 23. Fast
vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

9192



Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1914.
Silberhochzeit.
J. 24. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT

9193



Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914.
 Silberhochzeit.
 J. 25. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 150,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

9194



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907. J. 32. Fast
 Stempelglanz

Schätzung:
 75,00 €

9195



Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, mit Lebensdaten.
 J. 36. Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
 100,00 €

9196



Friedrich II., 1907-1918. 5 Mark 1913. J. 40. Winz.
 Kratzer, vorzüglich +

Schätzung:
 75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

9197



Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1913. J. 46. Vorzüglich aus
 polierter Platte

Schätzung:
 60,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BRAUNSCHWEIG

9198



Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg".
Regierungsantritt. J. 57. Min. Randfehler, vorzüglich-
 Stempelglanz

Schätzung:
 125,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BRAUNSCHWEIG

9199



Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg".
Regierungsantritt. J. 57. Kl. Flecken, fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

9200



Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9201



Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9202



Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

9203



Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

9204



Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

9205



Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

9206

**Freie Hansestadt.** 5 Mark 1906. J. 60. Fast Stempelglanz**Schätzung:**
200,00 €

9207

**Freie Hansestadt.** 5 Mark 1906. J. 60. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

9208

**Ludwig IV., 1877-1892.** 5 Mark 1888. J. 69. R Kl. Kratzer, sehr schön**Schätzung:**
750,00 €

9209

**Ludwig IV., 1877-1892.** 5 Mark 1891. J. 71. Kl. Randfehler, fast sehr schön**Schätzung:**
200,00 €

9210

**Ernst Ludwig, 1892-1918.** 2 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 74. Vorderseite mattiert, winz. Kratzer, polierte Platte**Schätzung:**
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LIPPE

9211

**Leopold IV., 1904-1918.** 2 Mark 1904. J. 78. Winz. Kratzer, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

9212

**Freie und Hansestadt. 5 Mark 1904. J. 83. Sehr schön +****Schätzung:**
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

9213

**Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1875 A.**
Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "1 000 000 MARK".
J. 97A. **Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön**Schätzung:**
50,00 €

9214

**Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1876 B.**
Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "BILLION MARK".
J. 97B. Kl. Randfehler, sehr schön**Schätzung:**
50,00 €

9215

**Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A.**
Dazu: Sachsen. Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, mit Lebensdaten.
J. 98, 127. **2 Stück.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**
75,00 €

9216

**Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz**Schätzung:**
75,00 €

9217

**Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98.** Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich**Schätzung:**
50,00 €

9218

**Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. 2 Stück.**
Vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

9219		Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
9220		Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
9221		Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
9222		Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100. Leicht berieben, sehr schön/sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
9223		Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1908 A. Mit unbekanntem, modernen Gegenstempel "100 000 MARK". J. 103. Hübsche Patina, sehr schön	Schätzung: 50,00 €
9224		Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1903 A. J. 104. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
9225		Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1901 A. 200 Jahre Königreich. J. 105. Hübsche Patina, winz. Kratzer, polierte Platte	Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 9226 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A. 200 Jahre Königreich. J. 106. Hübsche Patina, winz. Kratzer, polierte Platte | Schätzung:
150,00 € |
| 9227 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A. 200 Jahre Königreich. J. 106. Kl. Kratzer, fast Stempelglanz | Schätzung:
60,00 € |
| 9228 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1911 A. Universität Breslau. J. 108. Kl. Kratzer und Randfehler, polierte Platte | Schätzung:
100,00 € |
| 9229 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913.
Der König rief...
J. 110. Polierte Platte, min. berührt | Schätzung:
75,00 € |
| 9230 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913.
Der König rief... Dazu: 2 Mark 1913. Der König rief...
J. 110, 109. 2 Stück. Polierte Platte, leicht berieben | Schätzung:
60,00 € |
| 9231 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913 A.
Regierungsjubiläum. J. 112. Vorzüglich-Stempelglanz aus polierter Platte | Schätzung:
50,00 € |
| 9232 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913 A.
Regierungsjubiläum. Dazu: 3 Mark 1914 A. Kaiser in Uniform.
J. 112, 113. 2 Stück. Herrliche Patina, Feld der Vorderseite leicht berieben, polierte Platte und vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS ÄLTERER LINIE

9233



Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1901. J. 118. Kl.
Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS JÜNGERER LINIE

9234



Heinrich XIV., 1867-1913. 2 Mark 1884. J. 120. Hübsche
Patina, sehr schön +

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

9235



Albert, 1873-1902. 2 Mark 1891. J. 124. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9236



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J.
128. Fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

9237



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J.
128. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

9238



Georg, 1902-1904. 5 Mark 1903. J. 130. Hübsche Patina,
sehr schön

Schätzung:
50,00 €

9239



Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904,
mit Lebensdaten.
J. 133. Vorzüglich +

Schätzung:
125,00 €

*Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 57, Prag 2014,
Nr. 1354.*

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

9240



Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1909. J. 135.
Vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung:
60,00 €

9241



Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1914. J. 136.
Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9242



Friedrich August III., 1904-1918. Silberne Gedenkmünze
in 2 Mark-Größe 1905. **Münzbesuch des Königs.** J. 137.
Hübsche Patina, leichte Bearbeitungsspuren am
Randstab, winz. Kratzer, vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung:
500,00 €

9243



Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1913.
Völkerschlachtdenkmal. J. 140. Winz. Kratzer, polierte
Platte

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-ALTENBURG

9244



Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903.
Regierungsjubiläum.
J. 144. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9245



Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J.
150. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9246



Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J.
151b. Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

9247		Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J. 151b. Fleckige Patina, vorzüglich	Schätzung: 200,00 €
9248		Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1908. J. 152. Hübsche Patina, winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9249		Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1913. J. 152. Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
9250		Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Hübsche Patina, vorzüglich	Schätzung: 200,00 €
9251		Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 154. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 125,00 €
9252		Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 154. Vorzüglich +	Schätzung: 100,00 €
9253		Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 155. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 9254 |  | Carl Alexander, 1853-1901. 2 Mark 1898. J. 156. Fast sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 9255 |  | Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1901. J. 157. Sehr schön | Schätzung:
125,00 € |
| 9256 |  | Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. Hochzeit.
J. 158. Fast vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 9257 |  | Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. Universität Jena. J. 160. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich + | Schätzung:
60,00 € |
| 9258 |  | Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. Universität Jena.
J. 161. Fast Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 9259 |  | Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. Universität Jena.
J. 161. Vorzüglich + | Schätzung:
125,00 € |
| 9260 |  | Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. Jahrhundertfeier. J. 163. Winz. Kratzer, vorzüglich + | Schätzung:
100,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

9261



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915.
Jahrhundertfeier. J. 163. Vorzüglich/vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
 100,00 €

*Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 55, Prag 2014,
 Nr. 710.*

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE

9262



Georg, 1893-1911. 2 Mark 1904. J. 164. Kl. Kratzer,
vorzüglich +

Schätzung:
 400,00 €

9263



Georg, 1893-1911. 5 Mark 1898. J. 165. Leicht berieben,
fast vorzüglich

Schätzung:
 400,00 €

9264



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, mit Lebensdaten. J.
166. Min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 100,00 €

9265



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, mit Lebensdaten. J.
166. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 100,00 €

9266



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, mit Lebensdaten. J.
166. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
 75,00 €

9267



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, mit Lebensdaten. J.
166. Feine Patina, min. gereinigt, vorzüglich +

Schätzung:
 75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT

9268



Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

9269



Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1896. J. 168. Kl. Henkelspur, Erhitzungsspuren, sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

9270



Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. Regierungsjubiläum. J. 169a. Feine Tönung, vorzüglich +

Schätzung:
50,00 €

9271



Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, mit Lebensdaten. J. 170. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

9272



Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1912, 1914. J. 175. 2 Stück. Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BADEN








9273



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1877. J. 185. Kl. Kratzer und Randfehler, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BADEN

9274		Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1876. J. 186. Sehr schön +	Schätzung: 175,00 €
9275		Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1876. J. 186. Sehr schön	Schätzung: 150,00 €
9276		Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1874. J. 187. Kl. Randfehler, fast sehr schön	Schätzung: 350,00 €
9277		Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1898. J. 188. Kl. Randfehler, sehr schön +	Schätzung: 200,00 €
9278		Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1894. J. 189. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 350,00 €
9279		Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1894. J. 189. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 350,00 €
9280		Friedrich II., 1907-1918. 10 Mark 1910. J. 191. Sehr schön +	Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BAYERN

9281		Ludwig II., 1864-1886. 10 Mark 1872. J. 193. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
9282		Ludwig II., 1864-1886. 20 Mark 1873. J. 194. Vorzüglich	Schätzung: 400,00 €
9283		Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1877. J. 195. Fast vorzüglich	Schätzung: 300,00 €
9284		Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1877. J. 195. Hübsche Goldpatina, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
9285		Ludwig II., 1864-1886. 10 Mark 1874. J. 196. Fassungs Spuren, sehr schön	Schätzung: 150,00 €
9286		Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1888. J. 198. Sehr schön	Schätzung: 250,00 €
9287		Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1888. J. 198. Kl. Randfehler, sehr schön	Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BAYERN

9288



Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1900. J. 199. Winz.
Randfehler, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HAMBURG

9289



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1877. J. 208. Winz.
Randfehler, sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

9290



Freie und Hansestadt. 10 Mark 1877. J. 209. Fast sehr
schön

Schätzung:
150,00 €

9291



Freie und Hansestadt. 10 Mark 1888. J. 209. Fast sehr
schön

Schätzung:
125,00 €

9292



Freie und Hansestadt. 10 Mark 1890. J. 211. Fast sehr
schön

Schätzung:
125,00 €

9293



Freie und Hansestadt. 10 Mark 1896. J. 211. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

9294



Freie und Hansestadt. 10 Mark 1907. J. 211. Fast
vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HAMBURG

9295

**Freie und Hansestadt.** 20 Mark 1913. J. 212. Vorzüglich**Schätzung:**
300,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HESSEN

9296

**Ludwig III., 1848-1877.** 10 Mark 1876. J. 216. Fast sehr schön**Schätzung:**
150,00 €

9297

**Ernst Ludwig, 1892-1918.** 10 Mark 1898. J. 224. Sehr schön**Schätzung:**
400,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

9298

**Friedrich Franz II., 1842-1883.** 10 Mark 1878. J. 231. Leichte Fassungs Spuren, sehr schön**Schätzung:**
750,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

9299

**Wilhelm I., 1861-1888.** 10 Mark 1872 A. J. 242A. Fast sehr schön**Schätzung:**
125,00 €

9300

**Wilhelm I., 1861-1888.** 20 Mark 1871 A. J. 243A. Min. justiert, winz. Kratzer, vorzüglich**Schätzung:**
600,00 €*Die erste Reichsgoldmünze.*

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

9301		Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1873 A. J. 243A. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 350,00 €
9302		Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1873 B. J. 243B. Vorzüglich	Schätzung: 400,00 €
9303		Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1873 C. J. 243C. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 300,00 €
9304		Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 A. J. 244A. Kl. Kratzer, fast sehr schön	Schätzung: 100,00 €
9305		Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 A. J. 244A. Fassungsspuren, winz. Kratzer, sehr schön	Schätzung: 100,00 €
9306		Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 C. J. 244C. Vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
9307		Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1875 C. J. 245C. Sehr schön	Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

9308		Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 200,00 €
9309		Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247. Fassungsspuren, kl. Kratzer, sonst fast vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
9310		Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 350,00 €
9311		Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248. Vorzüglich	Schätzung: 350,00 €
9312		Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248. Gereinigt, sehr schön +	Schätzung: 300,00 €
9313		Wilhelm II., 1888-1918. 10 Mark 1898 A. J. 251. Sehr schön	Schätzung: 150,00 €
9314		Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1910 A. J. 252A. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

9315

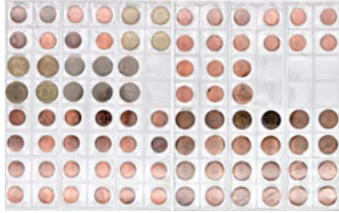


Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1914 A. Kaiser in Uniform. J. 253. Vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › SACHSEN

9316



ex 9316

Johann, 1854-1873. 10 Mark 1873. J. 257. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

9317



Johann, 1854-1873. 20 Mark 1873. J. 259. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

9318



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260. Vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

9319



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260. Sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

9320



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260. Zaponiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

9321



Albert, 1873-1902. 20 Mark 1894. J. 264. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › SACHSEN

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 9322 |  | Georg, 1902-1904. 10 Mark 1903. J. 265. Fast vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 9323 |  | Friedrich August III., 1904-1918. 10 Mark 1909. J. 267. Poliert, sehr schön + | Schätzung:
150,00 € |
| 9324 |  | Friedrich August III., 1904-1918. 20 Mark 1905. J. 268. Fast vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 9325 |  | Karl, 1864-1891. 5 Mark 1877. J. 291. Vorzüglich | Schätzung:
350,00 € |
| 9326 |  | Karl, 1864-1891. 5 Mark 1877. J. 291. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 9327 |  | Karl, 1864-1891. 10 Mark 1878. J. 292. Sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 9328 |  | Karl, 1864-1891. 10 Mark 1888. J. 292. Min. justiert, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

- | | | | |
|------|--|--|-------------------------------|
| 9329 |  | Karl, 1864-1891. 20 Mark 1874. J. 293. Etwas poliert, sehr schön | Schätzung:
300,00 € |
| 9330 |  | Karl, 1864-1891. 20 Mark 1876. J. 293. Sehr schön | Schätzung:
300,00 € |
| 9331 |  | Wilhelm II., 1891-1918. 10 Mark 1903. J. 295. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 9332 |  | Wilhelm II., 1891-1918. 20 Mark 1905. J. 296. Min. Randfehler, vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WELTKRIEG UND INFLATION

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 9333 |  | 10 Pfennig 1917 E. J. 298. Min. Reste von Zaponlack, polierte Platte | Schätzung:
100,00 € |
|------|---|--|-------------------------------|

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 9334 |  | 3 Mark 1924 A.
Kursmünze.
J. 312. Winz. Haarlinie und Kratzer, polierte Platte | Schätzung:
125,00 € |
| 9335 |  | 50 Reichspfennig 1924 A. J. 318. R Vorzüglich | Schätzung:
400,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9336



2 Reichsmark
1926 A, 1927 A, 1931 J.
J. 320. **3 Stück.** Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9337



2 Reichsmark 1931 F. J. 320. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9338



3 Reichsmark 1925 A. **Rheinlande.** J. 321. Kl. Kratzer,
polierte Platte

Schätzung:
100,00 €

9339



3 Reichsmark 1925 D, E, F, J.
Rheinlande.
J. 321. **4 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9340



5 Reichsmark 1925 A, D, F.
Rheinlande.
J. 322. **3 Stück.** Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

9341



5 Reichsmark 1925 A, D. **Rheinlande.** J. 322. **2 Stück.**
Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9342



5 Reichsmark 1925 G. **Rheinlande.** J. 322. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9343		3 Reichsmark 1926 A. Lübeck . J. 323. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
9344		3 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven . J. 325. Feine Tönung, polierte Platte	Schätzung: 150,00 €
9345		3 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven . J. 325. Fast Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
9346		5 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven . J. 326. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 250,00 €
9347		5 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven . J. 326. Vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
9348		3 Reichsmark 1927 F. Universität Tübingen . J. 328. Fast Stempelglanz	Schätzung: 150,00 €
9349		3 Reichsmark 1927 F. Universität Tübingen . J. 328. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9350		3 Reichsmark 1927 F. Universität Tübingen. J. 328. Winz. Randfehler, vorzüglich +	Schätzung: 100,00 €
9351		5 Reichsmark 1927 F. Universität Tübingen. J. 329. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 250,00 €
9352		3 Reichsmark 1927 A. Universität Marburg. J. 330. Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9353		5 Reichsmark 1927 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich- Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
9354		5 Reichsmark 1927 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 75,00 €
9355		5 Reichsmark 1927 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich +	Schätzung: 75,00 €
9356		5 Reichsmark 1927 A. Eichbaum. J. 331. Fast vorzüglich	Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9357		5 Reichsmark 1927 D. Eichbaum. J. 331. Fast Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
9358		5 Reichsmark 1927 D. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9359		5 Reichsmark 1927 E. Eichbaum. J. 331. Kl. Prüfspur am Rand, vorzüglich	Schätzung: 60,00 €
9360		5 Reichsmark 1927 F. Eichbaum. J. 331. Fast vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9361		5 Reichsmark 1927 G. Eichbaum. J. 331. Min. Randfehler, leichte Belagreste, fast vorzüglich	Schätzung: 60,00 €
9362		5 Reichsmark 1927 J. Eichbaum. J. 331. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 60,00 €
9363		5 Reichsmark 1927 A, 1929 D. Eichbaum. J. 331. 2 Stück. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9364		5 Reichsmark 1928 A. Eichbaum. J. 331. Fast Stempelglanz	Schätzung: 125,00 €
9365		5 Reichsmark 1928 D. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9366		5 Reichsmark 1928 E. Eichbaum. J. 331. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 60,00 €
9367		5 Reichsmark 1928 F. Eichbaum. J. 331. Winz. Kratzer, vorzüglich +	Schätzung: 100,00 €
9368		5 Reichsmark 1928 G. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9369		5 Reichsmark 1928 J. Eichbaum. J. 331. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9370		5 Reichsmark 1928 A, F, G. Eichbaum. J. 331. 3 Stück. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9371		5 Reichsmark 1929 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9372		5 Reichsmark 1929 D. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 150,00 €
9373		5 Reichsmark 1929 F. Eichbaum. J. 331. Kl. Randfehler, vorzüglich	Schätzung: 100,00 €
9374		5 Reichsmark 1929 G. Eichbaum. J. 331. Fast vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9375		5 Reichsmark 1929 J. Eichbaum. J. 331. Fast Stempelglanz	Schätzung: 250,00 €
9376		5 Reichsmark 1930 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 125,00 €
9377		5 Reichsmark 1930 D. Eichbaum. J. 331. R Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9378		5 Reichsmark 1930 F. Eichbaum. J. 331. R Winz. Randfehler, vorzüglich	Schätzung: 300,00 €
9379		5 Reichsmark 1931 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
9380		5 Reichsmark 1931 D. Eichbaum. J. 331. Sehr schön- vorzüglich	Schätzung: 60,00 €
9381		5 Reichsmark 1931 E. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich- Stempelglanz	Schätzung: 150,00 €
9382		5 Reichsmark 1931 F. Eichbaum. J. 331. Prachtexemplar. Winz. Randfehler, fast Stempelglanz	Schätzung: 125,00 €
9383		5 Reichsmark 1931 G. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich- Stempelglanz	Schätzung: 250,00 €
9384		5 Reichsmark 1931 J. Eichbaum. J. 331. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9385



5 Reichsmark 1931 E, F, J. **Eichbaum.** J. 331. **3 Stück.**
Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

9386



5 Reichsmark 1932 A.
Eichbaum.
J. 331. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9387



5 Reichsmark 1932 D.
Eichbaum.
J. 331. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9388



5 Reichsmark 1932 E.
Eichbaum.
J. 331. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9389



5 Reichsmark 1932 F. **Eichbaum.** J. 331. Sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9390



5 Reichsmark 1932 G.
Eichbaum.
J. 331. Vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

9391



5 Reichsmark 1932 J. **Eichbaum.** J. 331. Sehr schön

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9392



5 Reichsmark 1932 A, D, F. **Eichbaum.** J. 331. **3 Stück.**
Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

9393



3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Min. Randfehler, fast
Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

9394



3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

9395



3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

9396



3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333.
Prachtexemplar. Hübsche Patina, Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 70,
Februar 2022, Nr. 9795.*

9397



3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333.
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9398





3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333. In US-
Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 64**
(3882815-013). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- | | | | |
|------|---|--|------------------------|
| 9399 |  | 3 Reichsmark 1928 D. Dinkelsbühl. J. 334. Fast Stempelglanz | Schätzung:
400,00 € |
| 9400 |  | 3 Reichsmark 1928 D. Dinkelsbühl. J. 334. Fast Stempelglanz | Schätzung:
400,00 € |
| 9401 |  | 3 Reichsmark 1928 D. Dinkelsbühl. J. 334. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
300,00 € |
| 9402 |  | 5 Reichsmark 1929 A. Lessing. J. 336. Fast Stempelglanz | Schätzung:
100,00 € |
| 9403 |  | 5 Reichsmark 1929 D. Lessing. J. 336. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 9404 |  | 5 Reichsmark 1929 G, J. Lessing. J. 336. 2 Stück. Vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 9405 |  | 3 Reichsmark 1929 A, D, E, F, G, J. Lessing. Komplette Serie. J. 335. 6 Stück. Meist vorzüglich | Schätzung:
175,00 € |
- Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 9406 |  | 3 Reichsmark 1929 A. Waldeck. J. 337. Polierte Platte | Schätzung:
150,00 € |
| 9407 |  | 3 Reichsmark 1929 A. Waldeck. J. 337. Etwas fleckige Patina, kl. Kratzer, polierte Platte | Schätzung:
100,00 € |
| 9408 |  | 5 Reichsmark 1929 E. Meissen. J. 339. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 9409 |  | 5 Reichsmark 1929 E. Meissen. J. 339. Kl. Kratzer, vorzüglich + | Schätzung:
150,00 € |
| 9410 |  | 5 Reichsmark 1929 A, F. Verfassungstreue. J. 341. 2 Stück. Sehr schön-vorzüglich und vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 9411 |  | 5 Reichsmark 1929 E. Verfassungstreue. J. 341. Winz. Randfehler, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 9412 |  | 3 Reichsmark 1929 A, D, E, F, G, J. Verfassungstreue. Komplette Serie. J. 340. 6 Stück. Meist vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
- Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.*

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9413



3 Reichsmark 1930 A. **Zeppelin.** J. 342. Min. Randfehler, polierte Platte

Schätzung:
100,00 €

9414



3 Reichsmark 1930 A, D, E, F, G.
Zeppelin.
J. 342. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9415



5 Reichsmark 1930 A, D, E, F, J. **Zeppelin.** J. 343. **5 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9416



3 Reichsmark 1930 A, D, E, F, G, J,
Vogelweide. Komplette Serie.
J. 344. **6 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9417



5 Reichsmark 1930 A. **Rheinlandräumung.** J. 346. Hübsche Patina, winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
200,00 €

9418

5 Reichsmark 1930 D. **Rheinlandräumung.** J. 346. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

9419



5 Reichsmark 1930 A, D, E. **Rheinlandräumung.** J. 346. **3 Stück.** Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9420



3 Reichsmark 1930 A, D, F, J. **Rheinlandräumung**. J. 345.
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 100,00 €

9421



3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg**. J. 347. Feine Patina,
 polierte Platte

Schätzung:
 200,00 €

9422



3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg**. J. 347. Vorzüglich +

Schätzung:
 100,00 €

9423



3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein**. J. 348.
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzung:
 75,00 €

9424



3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein**. J. 348. Min.
 Belag, vorzüglich +

Schätzung:
 50,00 €

9425



3 Reichsmark 1931 A. **Kursmünze**. J. 349. Min.
 Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzung:
 200,00 €

9426




3 Reichsmark 1931 A. **Kursmünze**. J. 349. Winz.
 Randfehler, vorzüglich


Schätzung:
 150,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK


9427		3 Reichsmark 1931 D. Kursmünze. J. 349. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 200,00 €
9428		3 Reichsmark 1931 E. Kursmünze. J. 349. Kl. Kratzer, fast Stempelglanz	Schätzung: 250,00 €
9429		3 Reichsmark 1931 F. Kursmünze. J. 349. Min. Belag, fast vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
9430		3 Reichsmark 1931 F. Kursmünze. J. 349. Sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
9431		3 Reichsmark 1931 G. Kursmünze. J. 349. Winz. Kratzer, vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
9432		3 Reichsmark 1931 J. Kursmünze. J. 349. Vorzüglich	Schätzung: 200,00 €
9433		3 Reichsmark 1932 A. Kursmünze. J. 349. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
9434		3 Reichsmark 1932 D. Kursmünze. J. 349. Min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 200,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

9435  3 Reichsmark 1932 F. **Kursmünze.** J. 349. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €


9436  3 Reichsmark 1932 J. **Kursmünze.** J. 349. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €


9437  3 Reichsmark 1932 F. **Goethe.** J. 350. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

9438  3 Reichsmark 1932 D, E, G. **Goethe.** J. 350. **3 Stück.** Vorzüglich + **Schätzung:** 100,00 €

9439  5 Reichsmark 1932 G. **Goethe.** J. 351. Sehr schön + **Schätzung:** 1.000,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

9440  2 Reichsmark 1936 E (2x), G. **Hindenburg.** J. 366. **3 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

9441  2 Reichsmark 1933 F. **Luther.** J. 352. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, polierte Platte **Schätzung:** 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

9442

5 Reichsmark 1933 D. **Luther.** J. 353. Feine Patina, fast Stempelglanz**Schätzung:**
75,00 €

9443

5 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 359. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**
100,00 €

9444

2 Reichsmark 1937 A. **Hindenburg.** J. 366. Winz. Kratzer, polierte Platte**Schätzung:**
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9445

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Vorzüglich**Schätzung:**
125,00 €

9446

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Fast vorzüglich**Schätzung:**
100,00 €

9447

50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**
75,00 €

9448



5 DM 1958 J. J. 387. Sehr schön +

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9449



5 DM 1965 D. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 65** (6637502-014). Fast Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9450



5 DM 1965 F. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 64** (6637502-012). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9451



5 DM 1965 G. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 63** (6637502-004). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9452



5 DM 1966 F. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 65** (6637502-020). Fast Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9453



5 DM 1967 F. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 65** (6637502-052). Feiner Prägeglanz, fast Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9454



5 DM 1967 G. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 65** (6637502-054). Fast Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €








9455



5 DM 1967 J. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 67** (6637502-040). Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9456		5 DM 1967 J. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66 (6637502-048). Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
9457		5 DM 1968 D. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65 (6637502-066). Winz. Randfehler, fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
9458		5 DM 1969 G. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65 (6637502-069). Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
9459		5 DM 1970 D. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66 (6637502-080). Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
9460		5 DM 1970 J. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 67 (6637502-081). Polierte Platte	Schätzung: 50,00 €
9461		5 DM 1970 J. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66 (6637502-074). Fast Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €
9462		5 DM 1972 F. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66 (6637502-087). Stempelglanz	Schätzung: 20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9463



5 DM 1973 J. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 64** (6637502-097). Fast Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9464



5 DM 1974 F. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **PF 68 CAMEO** (6637502-093). Polierte Platte

Schätzung:
50,00 €

9465



5 DM 1974 F. J. 387. **Prachtexemplar.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 66** (6637502-090). Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9466



5 DM 1974 J. J. 387. **Prachtexemplar.** In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **PF 68 ULTRA CAMEO** (6637502-091). Polierte Platte

Schätzung:
50,00 €

9467



5 DM 1974 J. J. 387. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung **MS 66** (6637502-094). Stempelglanz

Schätzung:
20,00 €

9468



5 DM 1957 J. Eichendorff. J. 391. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9469



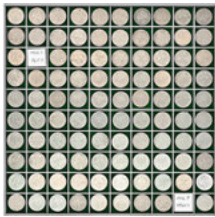
5 DM 1964 J. Fichte. J. 393. **6 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9470



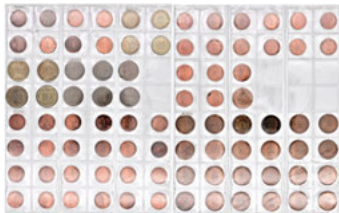
ex 9470

Umfangreiche Sammlung von Kurs- und Gedenkmünzen der Bundesrepublik Deutschland. Die Sammlung umfaßt sämtliche Nominale, vom Pfennig bis zum 10 DM-Stück. Einige Nominale sind doppelt vorhanden. Dazu einige Gedenkmünzen, u. a. 5 DM 1952 D (Germanisches Museum); 5 DM 1955 F (Schiller); 5 DM 1955 G (Markgraf von Baden); 5 DM 1957 J (Eichendorff); 5 DM 1964 J (Fichte) sowie 5 DM Kursmünze 1958 J; 50 Pfennig 1950 G "Bank Deutscher Länder". Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen.
Ca. 2.000 Stück. Sehr schön-polierete Platte

Schätzung:
1.000,00 €

Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer. Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9471



ex 9471

Diverse Kurs- und Gedenkmünzen der Bundesrepublik Deutschland, u. a. "die ersten fünf" 5 DM Gedenkmünzen; 5 DM Kursmünze 1958 J; 2 DM "Ähren und Trauben"; 50 Pfennig 1950 G "Bank Deutscher Länder" etc. Die Sammlung umfaßt sämtliche Nominale, vom Pfennig bis zum 5 DM-Stück, darunter bessere Qualitäten. Dazu einige Medaillen, Papiergeld und Wertscheine der Deutschen Demokratischen Republik. Hochinteressantes Objekt, bitte besichtigen!
Ca. 700 Stück. In drei Sammelalben. Sehr schön-Stempelglanz

Schätzung:
750,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9472



ex 9472

Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller) (4x), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff) (3x), J. 393 (1964, Fichte) (6x).
15 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9473



Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).

5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9474



Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).

5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9475



Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).

5 Stück. Kl. Kratzer, meist vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9476



ex 9476

Umfangreiche Sammlung von Verprägungen der Bundesrepublik Deutschland, vom Cent- bis zum 2 Euro-Stück verschiedener Jahrgänge von 2002-2017. Dazu einige Verprägungen von Danzig und Russland. Bitte besichtigen!

245 Stück. In Album. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

9477



J. 393 (1964, Fichte), J. 394 (1966, Leibnitz), J. 395 (1967, Humboldt) und J. 397 (1968, Gutenberg).

4 Stück. Polierte Platte

Schätzung:
125,00 €

9478



ex 9478

Kleine Sammlung von 5- und 10 Mark-Stücken sowie Kleinmünzen der Bundesrepublik Deutschland. Dazu einige Kleinmünzen des Kaiserreichs, des 3. Reichs und der DDR.

63 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

9479



Einseitiger Probeabschlag vom Vorderseitenstempel (Wertseite) des 5 Mark-Stückes 1972.

Zum 75. Todestag von Johannes Brahms. Mit glattem Rand. Aluminium-Probe. 29,04 mm; 3,52 g.

J. 1540A. **R Nur 300 Exemplare geprägt.** Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

9480



Einseitiger Probeabschlag vom Vorderseitenstempel (Wertseite) des 5 Mark-Stückes 1973.

Zum 125. Geburtstag von Otto Lilienthal. Mit glattem Rand. Aluminium-Probe. 29,03 mm; 3,37 g.

J. 1546A. **R Nur 300 Exemplare geprägt.** Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

9481



Einseitiger Probeabschlag vom Vorderseitenstempel (Wertseite) des 10 Mark-Stückes 1975.

Schweitzer. Mit glattem Rand. Aluminium-Probe. Mit Randstab auf der Rückseite. 31,05 mm; 4,65 g.

J. 1554A. **R Nur 306 Exemplare geprägt.** Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

9482



20 Mark 1987. **Historisches Stadtsiegel.** J. 1617. Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990 › MEDAILLEN

9483



Satz von vier Silbermedaillen o. J. (vermutlich 1984), auf den 40. Todestag von Dr. Richard Sorge und die Mitglieder der Kundschaftergruppe Ramsay. Jeweils mit Feingehaltsangabe "1000". Insgesamt 132 g Feinsilber.
4 Stück. RR Winz. Randfehler (1x), polierte Platte

Schätzung:
 100,00 €

Die Medaillen dieses Satzes wurden vom Kulturbund der DDR in Auftrag gegeben und sind offiziell in Neusilber ausgeprägt worden. Der Anlass für die Herausgabe dieser Medaillen war der 40. Todestag von Dr. Richard Sorge, der am 7.11.1944 hingerichtet wurde. Er gründete die Kundschaftergruppe Ramsay, die für die militärische Aufklärung der Sowjetunion zuständig war. Die Gruppe Ramsay war in Japan stationiert.

Dr. Richard Sorge wird auf der Vorderseite einer der Silbermedaillen portraitiert. Rückseitig findet sich die Inschrift, welche auf seinem Grab zu lesen ist.

Die zweite Silbermedaille zeigt auf der Vorderseite das Ehepaar Christiansen-Clausen und auf der Rückseite ihre Lebensdaten. Beide arbeiteten als Funker in der Gruppe Ramsay. Sie sendeten unter anderem den Funkspruch, mit dem die Sowjetunion vor dem Angriff des NS-Regimes am 22.06.1941 gewarnt wurde. Der Funkspruch ist auf der Rückseite der dritten Medaillen zu lesen.

Auf der Vorderseite der vierten Silbermedaille sind die Nachnamen der Mitglieder der Gruppe Ramsay geprägt.

Rückseitig ist der Spruch IHR/LEBEN

WAR/KAMPF/FÜR/DEN FRIEDEN zu lesen - vermutlich eine Anlehnung an die Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner.

Aufgrund der Knappheit an Silber in der DDR ist davon auszugehen, dass dieser Satz nur in sehr niedriger Stückzahl aufgelegt wurde. Der Schluss legt nahe, dass die Verleihung dieses Medaillensatzes wohl auch nur dem Minister für Staatssicherheit Erich Mielke vorbehalten war.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990 › LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

9484



ex 9484

Kleine Serie von 10 Mark-Gedenkmünzen der Deutschen Demokratischen Republik. Dazu: 5 Euro 2016 A, D, J. "Blauer Planet Erde".

14 Stück. Meist Stempelglanz

Schätzung:
 100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA


9485		1 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 701. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 100,00 €
9486		2 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 702. Vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 125,00 €
9487		10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 703. Vorzüglich	Schätzung: 150,00 €
9488		1/2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 704. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz	Schätzung: 250,00 €
9489		1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. Feine Patina, vorzüglich	Schätzung: 200,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

9490		1 Rupie 1890. J. 713. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64 (17245914). Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz	Schätzung: 125,00 €
9491		1 Rupie 1890. J. 713. Vorzüglich <i>Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 64, Prag 2015, Nr. 1187.</i>	Schätzung: 75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA


9492  1 Rupie 1890. J. 713. Hübsche Patina, vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

9493  2 Rupien 1893. J. 714. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 350,00 €


9494  1 Rupie 1907 J. J. 722. **Seltener Jahrgang.** Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

Exemplar der Auktion Aurea Numismatika 64, Prag 2015, Nr. 1191.


 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › BREMEN

9495  1 Bremer Verrechnungsmark o. J. J. 45N45. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › WESTFALEN

9496  1 Billion Mark 1923. Freiherr vom Stein. J. N28. Hübsche Patina, min. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

9497  10 Pfennig 1920. J. 1D1b. **R** Zaponiert, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

9498



10 Pfennig 1920. J. 1D1b. R Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

9499



10 Pfennig 1920, J. 1D1a. 3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9500



1/2 Gulden 1923. J. 6D6. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

9501



1 Gulden 1923. J. 7D7. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

9502



2 Gulden 1923. J. 8D8. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

9503



5 Gulden 1923. J. 9D9. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

9504



5 Gulden 1923. J. 9D9. Feine Tönung, sehr schön +

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

9505		5 Gulden 1923. J. 9D9. Sehr schön	Schätzung: 100,00 €
9506		5 Gulden 1927. J. 9D9. Seltener Jahrgang. Winz. Randfehler und Kratzer, fast vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
9507		5 Gulden 1927. J. 9D9. Seltener Jahrgang. Min. Randfehler, min. gereinigt, fast vorzüglich	Schätzung: 125,00 €
9508		1/2 Gulden 1932. J. 14D14. Vorzüglich +	Schätzung: 50,00 €
9509		2 Gulden 1932. Kogge. J. 16D16. Sehr schön	Schätzung: 100,00 €
9510		5 Gulden 1932. Marienkirche. J. 17D17. Leicht berieben, sehr schön	Schätzung: 200,00 €
9511		5 Gulden 1932. Krantor. J. 18D18. Sehr schön	Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

9512

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Vorzüglich**Schätzung:**
250,00 €

9513

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Winz. Randfehler, sehr schön**Schätzung:**
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN DER DEUTSCHEN NEBENGEBIETE › SAARLAND

9514



Probeset der Pariser Münze 1954, bestehend aus 10 Franken (20,02 mm; 2,95 g), 20 Franken (23,49 mm; 3,78 g) und 50 Franken (27,05 mm; 7,63 g), ohne Münzzeichen, glatter Rand. Aluminium-Kupfer. Mit "ESSAI" im Stempel der Wappenseite. Schaaf 801/G 1, 802/G 1, 803/G 1; Slg. Beckenbauer 3494-3496. zu J. 801, 802, 803. **3 Stück.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › VERPRÄGUNGEN

9515



1 Pfennig 1950. Interessante Verprägung. 2,01 g. J. 380. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

9516



10 Pfennig 1967. Auf 1 Pfennig-Schrötling geprägt. 2,00 g. J. 383. Fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

9517

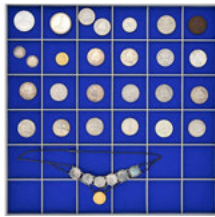


50 Pfennig 1950. Auf zu dünnem Schrötling geprägt. 1,70 g. J. 384. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

9518



ex 9518

Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des 3. Reiches, der BRD sowie der Nebengebiete vom Ku.-Pesa bis zum 5 Reichsmark-Stück. Dazu: silberner Anhänger, gefertigt aus 5 Mark 1877 B von Preussen (J. 244) und 20 Pfennig-Stücken (6x) des Kaiserreiches (J. 5).

33 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9519



Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Hamburg, Lübeck, Sachsen, Schwarzburg-Sondershausen und Württemberg sowie drei Stücke aus Deutsch-Ostafrika.

10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9520



ex 9520

Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, des Dritten Reiches und der Weimarer Republik. Dazu: 2 Gulden 1923 von Danzig. Bitte besichtigen!

37 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9521



ex 9521

Kleine Sammlung von 2, 3 und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. von Anhalt, Baden, Bayern, Hamburg, Sachsen sowie der Weimarer Republik und des Dritten Reiches.

20 Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

9522



Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches und der Weimarer Republik. Dazu wenige Kleinmünzen, bitte besichtigen!

10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9523



ex 9523

Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. Bayern, Sachsen, Anhalt, Württemberg, Hamburg und Preussen. Dazu: Kleinmünzen der Weimarer Republik, des Dritten Reiches und des Kaiserreiches.

29 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9524



ex 9524

Kleine Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreiches, des 3. Reiches, der Weimarer Republik etc. Bitte besichtigen!

Ca. 360 Stück. In Album. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9525



Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. Bayern, Sachsen und Preussen. Dazu: 1 Mark 1910, 5 Mark 1969 und 10 Mark 1966 (J. 17, 1517, 1526). Bitte besichtigen!

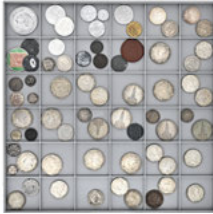
17 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

9526



ex 9526

Kleine Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreiches sowie von 2- und 5 Mark-Stücken des Dritten Reiches. Dazu einige Prägungen der Nebengebiete und Notgeld von Sachsen, Westfalen etc. Bitte besichtigen!
66 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9527



ex 9527

Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des 3. Reiches, der DDR, der Bundesrepublik Deutschland etc.

Schätzung:
100,00 €

Ca. 390 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9528



ex 9528

Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, des 3. Reiches, der Bundesrepublik Deutschland sowie Prägungen der Provinz Westfalen, Danzig, Deutsch-Ostafrika und des geplanten Königreichs Polen. Bitte besichtigen!

Schätzung:
75,00 €

48 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9529



ex 9529

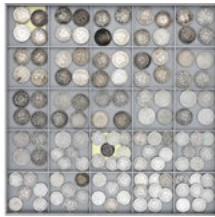
Kleine Sammlung von staatlichem Notgeld von Westfalen, Danzig sowie anderen Städten. Dazu einige Kleinmünzen des Kaiserreiches und des Dritten Reiches.
36 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSKLEINMÜNZEN

9530



ex 9530

Kleine Sammlung von 1- und 1/2 Mark-Stücken des Kaiserreichs unterschiedlicher Jahrgänge und Münzstätten, vorhanden sind die J.-Nrn.: 9, 16, 17.
Ca. 225 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
 200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9531



ex 9531

Allgemein. Kleine Sammlung von 3 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Baden, Bayern, Hamburg, Preußen, Sachsen und Württemberg. Bitte besichtigen!
94 Stück. Unterschiedlich erhalten, zum Teil mit kl. Fehlern, gehenkelt (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9532



ex 9532

Allgemein. Umfangreiche Serie von 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, darunter Prägungen aus Baden, Bayern, Hamburg, Preußen, Sachsen und Württemberg. Bitte besichtigen!
62 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
 500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9533



ex 9533

Allgemein. Kleine Sammlung von 3 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Anhalt, Baden, Bayern, Hamburg, Hessen, Preußen, Sachsen und Württemberg.
29 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9534



ex 9534

Allgemein. Kleine Sammlung von 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Baden, Bayern, Hamburg, Hessen, Preußen, Sachsen und Württemberg.

36 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9535



ex 9535

Allgemein. Kleine Sammlung von 2 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Bayern, Bremen, Hamburg, Preußen, Sachsen und Württemberg.

26 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9536



ex 9536

Allgemein. Kleine Sammlung von 2 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Baden, Bayern, Hamburg, Preußen, Sachsen und Württemberg. Dazu einige 2 Mark-Stücke des Dritten Reichs und der Weimarer Republik. Bitte besichtigen!

49 Stück. Unterschiedlich erhalten, zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9537



Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Bayern, Hamburg, Mecklenburg-Schwerin, Preußen, Sachsen und Württemberg. Dazu: Vereinstaler 1861 von Sachsen (AKS 136). Bitte besichtigen!

13 Stück. Unterschiedlich erhalten, zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

9538



Allgemein. Kleine Serie von 2- und 3 Mark-Stücken des Kaiserreiches und der Weimarer Republik, darunter J.-Nrn.: 105, 112, 330, 342, 345. Bitte besichtigen!
5 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9539



ex 9539

Preußen. Diverse 2-, 3- und 5 Mark-Stücke des Königreichs Preußen, darunter teilweise sehr gute Qualitäten. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
106 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-Stempelglanz

Schätzung:
1.500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9540



Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen. Bitte besichtigen!
10 Stück. Einige mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9541



Sachsen. Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, mit Lebensdaten (J. 127); Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904 (J. 129); Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. Universität Leipzig (J. 138).
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WEIMARER REPUBLIK

9542



ex 9542

Kleine Sammlung von 3- und 5 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik.
17 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WEIMARER REPUBLIK

9543



Kleine Sammlung von 3- und 5 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik.

12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9544



Kleine Sammlung von 3- und 5 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik (J. 321, 331, 340, 342). Dazu: 1/2 Mark 1907 D (J. 16) sowie zwei französische Ecus von Louis XV, 1737 (Dav. 1330) und 1746 (Dav. 1331).

7 Stück. Scharf gereinigt, schön (2x), sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9545



ex 9545

Posten von 3- und 5 Mark-Stücken der Weimarer Republik, die meisten Typen sind mehrfach vorhanden. Interessantes Lot mit teilweise sehr guten Qualitäten, bitte besichtigen.

71 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
2.000,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9546



3 Reichsmark 1927 A. Universität Marburg (J. 330); 3 Reichsmark 1927 A. Nordhausen (J. 327); 3 Reichsmark 1929 A. Waldeck (J. 337); 3 Reichsmark 1929 E. Meissen (J. 338).

4 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

9547



3 Reichsmark 1926 A. Lübeck (J. 323); 3 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven (J. 325). Dazu: BAYERN. Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. 90. Geburtstag (J. 49), in US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65+ (6143955-010).

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DRITTES REICH

9548



ex 9548

Umfangreicher Posten von 1-, 2- und 5- Reichsmark-Stücken des Dritten Reiches. J. 352 (24x), 353 (5x), 354 (17x), 355 (9x), 356 (6x), 357 (23x), 358 (8x), 359 (4x), 360 (35x), 366 (34x), 367 (16x). Interessantes Objekt mit teils hübschen Qualitäten.

Ca. 181 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
1.500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › STAATLICHE NOTMÜNZEN

9549



Allgemein. Kleine Serie von Böttger-Steinzeugmünzen des deutschen Reiches 1920.

7 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DANZIG

9550



Kleine Sammlung von Danziger Münzen, vom Ku.-Pfennig bis zum 2 Gulden-Stück. Sehr interessantes Objekt mit besseren Erhaltungen, bitte besichtigen!
18 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9551



Kleine Serie von Danziger Münzen, vom Ku.-Pfennig bis zum 2 Gulden-Stück. Bitte besichtigen!

19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

NOTMÜNZEN › WESTFALEN

9552



Werdohl. Medaillenförmige Notmünze in Aluminium zu 0,2 Goldmark 1923. 100 g Hüttenaluminium der Firma Colman & Co. Eine an beiden Füßen gefesselte, männliche Gestalt versucht, auf einem Amboß die Kette zu zerschlagen//Neun Zeilen Schrift, zu den Seiten je ein Halbmond.
Frenzel 644.1. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK › MÜNZBECHER › DEUTSCHLAND

9553



Gotha. Silberner Münzbecher 1900, angefertigt vom Gothaer Hofjuwelier Carl Bendleb, zur Erinnerung an das Vereinigte Deutschland. In der Wandung oben umlaufend fünf Siegestaler von Bayern, Bremen, Preußen, Sachsen und Württemberg aus dem Jahr 1871, darunter Gravuren. Im Boden beidseitig sichtbar ein Vereinstaler 1866 von Preußen. Standfuß mit reliefiertem Eichblattdekor, darauf Feingehaltspunzierung: [Halbmond] [Krone] 800 [Adler]. Höhe 11,5 mm, Bodendurchmesser 5,5 mm, Mündungsdurchmesser 7,5 mm; Gewicht ca. 220 g. Von sehr schöner Erhaltung

Schätzung:
150,00 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK › MÜNZSCHMUCK

9554



Anhänger, gefertigt aus 5.000 Dinars (5 Kran) 1902 (=1320), geprägt unter der Regentschaft von Muzzaffaredin, 1896-1907 (K./M. 976), versetzt mit einem Edelstein und weiteren iranischen Kleinmünzen (5x). Insgesamt 32,57 g. Dazu: Türkei, tragbare Messingmedaille 1933. 29,80 mm; 12,34 g.
7 Stück. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9555

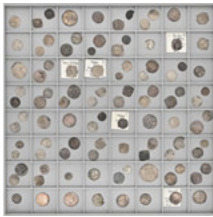


Goldene Anstecknadel, gefertigt aus 5 Mark 1877, Hessen (J. 218). Dazu: goldene Brosche, gefertigt aus 10 Mark 1879, Hamburg (J. 209). Insgesamt 9,65 g.
2 Stück. GOLD. Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9556



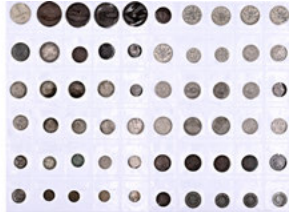
ex 9556

Kleine Sammlung von europäischen Pfennigen des Mittelalters. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 98 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
600,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9557



ex 9557

Umfangreiche Sammlung von Münzen aus aller Welt, von der Zeit der Antike bis zum 21. Jahrhundert, darunter Prägungen aus Altdeutschland, der BRD, Belgien, Frankreich, Österreich, Russland, der Schweiz, Schweden etc. Interessante Sammlung mit besseren Erhaltungen, bitte besichtigen!
Ca. 450 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9558



ex 9558

Umfangreiche Serie von Verprägungen des 20. Jahrhunderts aus unterschiedlichen europäischen Ländern, vorhanden sind verschiedene Nominale und Währungen, darunter Prägungen aus Finnland, Griechenland, den Niederlanden, Österreich, Spanien etc. Interessante Serie mit seltenen Typen und besseren Erhaltungen, bitte besichtigen!
Ca. 330 Stück. In drei Alben. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9559



Kleine Sammlung von Münzen aus Afghanistan sowie des orientalischen Raumes, des 17.-19. Jahrhunderts. Interessantes Objekt mit einigen Seltenheiten und besseren Erhaltungen, bitte besichtigen.
46 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9560



ex 9560

Kleine Sammlung von Münzen von der Antike bis zum 20. Jahrhundert, darunter Prägungen von Großbritannien, Dänemark, Österreich, Polen, Russland, Schweden etc. Bitte besichtigen!
Ca. 470 Stück. Mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
 200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9561



Kleine Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Großbritannien, Mexiko, Peru, der Schweiz etc.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9562



ex 9562

Kleine Sammlung von Münzen unterschiedlicher Nominale des 17.-20. Jahrhunderts aus aller Welt, vorhanden sind Prägungen von China, Großbritannien, Iran, Österreich, Polen, Spanien, USA etc. Bitte besichtigen!
85 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
 150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9563



ex 9563

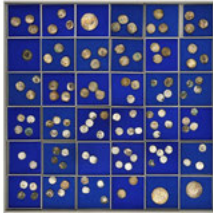
Kleine Sammlung von zumeist deutschen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts aus unterschiedlichen Gebieten, darunter Prägungen von Bayern, Hamburg, Preußen, Sachsen sowie einigen ausländischen Kleinmünzen. Bitte besichtigen!
32 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
 150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9564



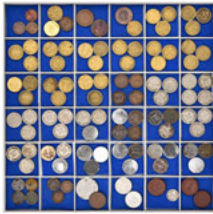
Kleine Sammlung von Brakteaten, Schüsselpfennigen und Denaren, darunter Prägungen von Böhmen, Magdeburg, Preußen, Deutschen Orden etc. Bitte besichtigen!

Ca. 150 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9565



ex 9565

Kleine Sammlung von Kleinmünzen des 17.-20. Jahrhunderts aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich, Russland, Türkei, USA.

Ca. 320 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9566



ex 9566

Kleine Sammlung von Münzen und Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Slowenien, der Tschechoslowakei, den USA etc., darunter auch: Mexiko, kleine Fantasiegoldmedaille 1865 (0,50 g).

89 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9567



Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Bulgarien, British Indien, China und den USA. Bitte besichtigen!

11 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, gelocht (1x), meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9568



ex 9568

Umfangreiche Serie von Münzen des 20. Jahrhunderts aus den Benelux-Staaten. Interessantes Objekt mit einigen Seltenheiten, bitte besichtigen.

Ca. 644 Stück. In zwei Alben. Sehr schön-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9569



Kleine Sammlung von Kleinmünzen des 13.-17. Jahrhunderts, u. a. Denar o. J. der Reichsmünzstätte Eger sowie einige 3 Kreuzer-Stücke der Grafschaft Schlick.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9570



Kleine Sammlung von mittelalterlichen Pfennigen, darunter einige Wiener Pfennige und Prägungen des süddeutschen Raumes.

19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9571



Kleine Sammlung von Münzen des 19. Jahrhunderts, bestehend aus Hessen, 5 Mark 1876, 1/2 Gulden 1846; Nassau, Vereinsthaler 1863; Schwarzburg, Vereinsthaler 1863.

4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

9572



ex 9572

Sammlung von Kleinmünzen von der Antike bis zum 20. Jahrhundert, u. a. aus Dänemark, Deutschland, Frankreich, Österreich, Russland, Schweden, den USA etc.

Ca. 550 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9573



Kleine Sammlung von Silbermünzen des 20. Jahrhunderts, darunter Prägungen aus Frankreich, Großbritannien, Deutschland und den USA. Bitte besichtigen!

8 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9574



Kleine Sammlung von Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien und der Schweiz. Bitte besichtigen!

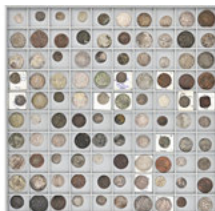
21 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9575



ex 9575

Allgemein. Sammlung von zumeist altdeutschen Münzen des 15.-18. Jahrhunderts, u. a. aus Anhalt, Augsburg, Hanau, Hessen, Lüneburg, der Pfalz, Preußen, Sachsen, Solms. Interessante Lot mit besseren Typen, bitte besichtigen.

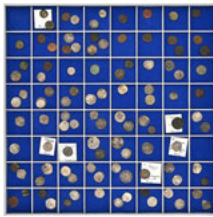
Ca. 413 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
1.000,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9576



Allgemein. Kleine Sammlung von einseitigen Pfennigen, des 16.-18. Jahrhunderts, u. a. aus Lindau, Nördlingen, Öttingen, Sachsen etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Ca. 102 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9577



ex 9577

Allgemein. Kleine Sammlung von altdeutschen Münzen des 17.-18. Jahrhunderts aus Hessen, Lübeck, Preußen, Sachsen, Württemberg etc. Interessante Serie, bitte besichtigen.

34 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9578



ex 9578

Allgemein. Kleine Sammlung von altdeutschen Talern und -teilstücken des 17.-19. Jahrhunderts aus Augsburg, Bayern, Preußen und Sachsen.

9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9579



ex 9579

Allgemein. Kleine Sammlung von altdeutschen Münzen des 18.-19. Jahrhunderts, von Ku-Pfennig bis zum Taler, vorhanden sind Prägungen von Anhalt, Braunschweig und Lüneburg, Bremen, Goslar, Hamburg, Preußen, Sachsen etc. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!

158 Stück. Einige mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9580



ex 9580

Allgemein. Kleine Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts aus Bayern, Frankfurt, Hannover und Preußen.

20 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9581



ex 9581

Allgemein. Kleine Sammlung von altdeutschen Batzen des 16. Jahrhunderts aus Nördlingen, Öttingen und Pfalz-Neuburg.

19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
175,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9582



Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, v. a. Taler aus Bayern und Preußen. Dazu: Habsburg, Taler 1713.

9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9583



Allgemein. Kleine Sammlung von deutschen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, vom 6 Groschen bis zum doppelten Vereinstaler, u. a. aus Frankfurt, Preußen, Sachsen, Württemberg. Dazu: Silbermedaille 1927, auf den 80. Geburtstag von Paul von Hindenburg (Kienast 386). Bitte besichtigen!

15 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9584



ex 9584

Allgemein. Kleine Sammlung von deutschen Münzen des 16.-20. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum Taler, u. a. aus Frankfurt, Hamburg, Hannover, Hessen, Sachsen, Preußen etc. Dazu: einige Prägungen des Kaiserreiches, des dritten Reiches und der Weimarer Republik. Bitte besichtigen!

64 Stück. Unterschiedlich erhalten, einige mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9585



Allgemein. Kleine Serie von Kleinmünzen des 11. und 17. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum 1/24 Taler, darunter Prägungen aus Hildesheim, Hohenlohe, Konstanz, Ostfriesland und Sayn.

6 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9586



Allgemein. Kleine Sammlung von Talern des 14.-17. Jahrhunderts, u. a. Preussen, Sachsen, Salzburg, Reuß. Dazu: Sachsen, 3 Pfennig 1826.

18 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern (5x Henkelspur), fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9587



ex 9587

Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum Taler, u. a. aus Bayern, Braunschweig, Mecklenburg, Sachsen etc.

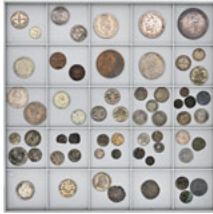
Ca. 105 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9588



ex 9588

Allgemein. Kleine Sammlung von altdeutschen Kleinmünzen des 13.-20. Jahrhunderts, vorhanden sind Prägungen von Anhalt, Braunschweig und Lüneburg, Lübeck, Hamburg, Sachsen, Stralsund, Schleswig-Holstein etc. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!
61 Stück. Einige mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9589



ex 9589

Allgemein. Kleine Sammlung von altdeutschen Kleinmünzen meist des 18.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-1/2 Stüber bis zum 16 Gute Groschen-Stück, darunter u. a. Prägungen aus Bayern, Bremen, Nassau, Preußen, Sachsen, Westfalen etc. Bitte besichtigen!
Ca. 200 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
 125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9590



Allgemein. Kleine Serie von Talern des 19. Jahrhunderts aus Lippe, Mecklenburg-Schwerin und Sachsen. Dazu: Silbermedaille o. J. (verliehen seit 1889), von E. Weigand. Gedenkmedaille, als Geschenk für Eheleute anlässlich ihres Ehejubiläums (Sommer W 82). Bitte besichtigen!

Schätzung:
 100,00 €

4 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

9591



Allgemein. Kleine Serie von altdeutschen Weißpfennigen, u. a. aus Mainz, der Pfalz, Trier etc.
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
 100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9592



Allgemein. Jülich, Weißpfennig o. J.; Pfalz, Weißpfennig o. J.; Mainz, 3 Ku.-Pfennig 1760; Sachsen, 1/12 Taler (Doppelgroschen) 1703.

Schätzung:
 75,00 €

4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9593

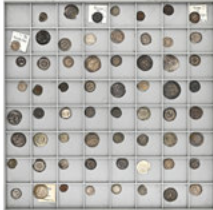


Allgemein. Kleine Sammlung von Groschen des 14.-16. Jahrhunderts, u. a. von Braunschweig und Preussen.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9594



ex 9594

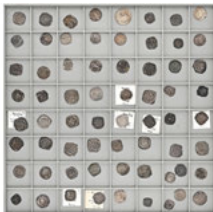
Mittelalter. Kleine Sammlung von Brakteaten, Hohlpfennigen und Hohlringhellern, u. a. aus Lüneburg, Pommern, Sachsen, Wismar, des Deutschen Ordens etc. Interessantes Lot mit selteneren Typen, bitte besichtigen.

Schätzung:
500,00 €

67 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9595



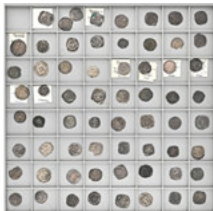
ex 9595

Mittelalter. Kleine Sammlung von Pfennigen des süddeutschen Raumes, u. a. aus Bayern, Nürnberg, Regensburg etc. Interessante Serie, bitte besichtigen.
66 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
400,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9596



Mittelalter. Kleine Sammlung von mittelalterlichen Pfennigen aus Süddeutschland, u. a. aus Franken, Nürnberg, Regensburg etc. sowie einigen Prägungen aus Habsburg. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
64 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9597



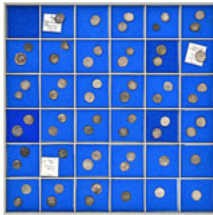
Mittelalter. Kleine Serie von Brakteaten, u. a. aus Erfurt, Magdeburg, Mühlhausen etc.

6 Stück. Zum Teil mit Fehlern (1x durchgeschnitten und hinterklebt), meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9598



Mittelalter. Kleine Sammlung von Schüsselpennigen, u. a. aus Baden, Braunschweig, Mainz etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

61 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9599



Mittelalter. Kl. Sammlung von mittelalterlichen Pfennig darunter unter anderem Prägungen aus Bonn, Herford, Mainz, Osnabrück und Waldeck.

10 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9600



Mittelalter. Kleine Serie von meist mittelalterlichen Münzen vom 8 Heller bist zum Brakteaten, darunter Prägungen aus Braunschweig, Köln und Ulm. Dazu: Ostgotische Imitation einer 1/4 Siliqua.

5 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9601



Norddeutschland. Kleine Serie von Kleinmünzen des 11.-16. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum Gulden. Darunter Prägungen aus Jever, Osnabrück und Rietberg.

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9602



Norddeutschland. Kleine Serie von Kleinmünzen des 16.-18. Jahrhunderts, vom Ku.-3 Pfennig bis zum 8 Schilling-Stück. Darunter Prägungen aus Lübeck, Rostock, Stralsund und Schleswig-Holstein.

6 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9603



ex 9603

Westfalen. Kleine Sammlung von Kleinmünzen aus der Region Westfalen, des 17.-18. Jahrhunderts, u. a. aus Coesfeld, Osnabrück, Paderborn, Lippe-Detmold etc.

39 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9604



ex 9604

19. Jahrhundert. Sammlung von Kleinmünzen des 19. Jahrhunderts, u. a. aus Baden, Bayern, Hessen, Mecklenburg, Preußen, Reuss, Rostock, Sachsen, Württemberg etc.

Ca. 174 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

9605



19. Jahrhundert. Kleine Sammlung von Vereinstalern des 19. Jahrhunderts aus Bayern, Hannover, Preußen und Sachsen.

10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › AUSLAND

9606



ex 9606

Allgemein. Kleine Sammlung von Prägungen von der Antike bis zum 20. Jahrhundert, u. a. aus Belgien, Frankreich, Großbritannien, den Niederlanden, Österreich, Portugal, Russland, Spanien, den USA etc. Bitte besichtigen!

Ca. 70 Stück. Einige mit Fehlern, schön-polierete Platte

Schätzung:
250,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9607



ex 9607

Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts aus dem asiatischen Raum, darunter u. a. Prägungen aus Korea, Laos, Macau, der Mongolei, Pakistan, Taiwan, Vietnam etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

49 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9608



ex 9608

Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen von der Antike bis zum 20. Jahrhundert, darunter Prägungen von Belgien, Frankreich, Italien, Österreich, Russland, Schweden, Schweiz, Serbien, USA etc. Dazu einige Medaillen. Bitte besichtigen!

Ca. 130 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › AUSLAND

9609



ex 9609

Allgemein. Diverse Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Großbritannien, den Niederlanden, Österreich, Portugal, Spanien, Südafrika, den USA etc. Bitte besichtigen!

43 Stück. Einige mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9610



ex 9610

Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen und Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts, darunter u. a. Prägungen aus Deutschland, Gibraltar, Italien, Japan, Mexiko, der Schweiz etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

23 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9611



Allgemein. Kleine Sammlung von ungarischen Denaren des 13.-16. Jahrhunderts. Dazu einige Prägungen aus Böhmen. Interessante Sammlung mit besseren Erhaltungen und Typen, bitte besichtigen!

13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9612



Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 11.-18. Jahrhunderts, darunter u. a. Prägungen aus Zypern und Palästina.

8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › AUSLAND

9613

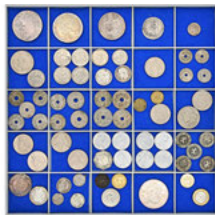


Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 18.-19. Jahrhunderts vom Ku.-Kreuzer bis zum Taler, darunter Prägungen von Frankreich, Österreich und Italien. Dazu: Silberjeton 1790, auf die Wahl Leopolds II. (1790-1792) zum römischen Kaiser in Frankfurt. Bitte besichtigen!
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9614



ex 9614

Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 16.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Belgien, Chile, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Polen etc., darunter Frankreich, Ecu aux rameaux d'olivier 1786, Pau.
Ca. 125 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9615



ex 9615

Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 13.-18. Jahrhunderts, darunter Prägungen aus Belgien, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, den USA etc.
Ca. 97 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › AUSLAND

9616



Allgemein. Kleine Sammlung von Münzsätzen des 20. Jahrhunderts, u. a. aus Bahamas, Bahrain, Bulgarien, Ceylon, Ghana, Großbritannien, Israel, Kanada, Malta, Nepal, Taiwan, Türkei, Südafrika, Vatikan, USSR, Zypern etc. Interessante Serie, bitte besichtigen.

Ca. 36 Sätze. Vorzüglich-Stempelglanz und polierte Platte

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9617



ex 9617

Allgemein. Kleine Sammlung von Silbermünzen des 18.-20. Jahrhunderts, darunter Prägungen aus Großbritannien, Mexiko, den Niederlanden, Polen, Russland, Schweden, Österreich, den USA etc. Bitte besichtigen!

21 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-polierter Platte

Schätzung:
125,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9618



Europa. Kleine Sammlung von europäischen Münzen des 14.-18. Jahrhunderts, u. a. aus Österreich, Polen, Frankreich und Belgien.

6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern (1x Henkelspur), sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9619



ex 9619

Übersee. Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Äthiopien, Chile, Iran, Marokko, Mexiko, Südafrika etc.

29 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

LOTS › diverse › AUSLAND

9620



ex 9620

Skandinavien. Kleine Sammlung von Münzen des 20.-21. Jahrhunderts aus Dänemark, Finnland und Norwegen.

34 Stück. Meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

PAPIERGELD › LOTS › DEUTSCHLAND

9621



Umfangreiche Sammlung von deutschen Geldgutscheinen unterschiedlicher Städte Deutschlands aus unterschiedlichen Jahrgängen, 1792-1923, mehrere davon doppelt vorhanden. Dazu einige französische Assignaten und ein 25 Guldenschein 1806 aus Wien. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Mehrere 100 Stück. Einige mit Fehlern, gering erhalten-kassenfrisch

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

9622



Lot von 27 diversen Geldscheinen der Notenbank bzw. Notgeldausgabestellen.

27 Stück. Einige mit Fehlern, unterschiedlich erhalten

Schätzung:
30,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

PAPIERGELD › LOTS › ALLGEMEIN

9623



Kl. Sammlung von Banknoten hauptsächlich des 19. Jahrhunderts aus aller Welt, enthalten sind Banknoten diverser Länder (Tschechien, Italien, Uganda, Tunesien, Jugoslawien, Mexiko etc.) sowie Reichsbanknoten (50 Reichsmark, 20 Reichsmark, 5 Reichsmark, Reichskassenscheine, Darlehenskassenscheine etc.).

Ca. 347 Stück. Einige mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich. Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.



Hauptsitz in Osnabrück



Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit neun eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück
Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 5527849-0, service@kuenker-numismatik.de
Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe
Roland Trampe, Tel. +49 40 22861362, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

STRASSBURG

Künker France Sarl, 4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich
Régis Poinsignon, Tel. +33 388 321050, contact@kuenker.fr

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, petr.kovaljov@kuenker.de

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Termine nach Vereinbarung, Tel. +49 541 96202 0, zuerich@kuenker.de

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émailé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколота
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuiivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
L. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержки при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	iscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione straordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorado	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrès de Rareté/Grado di Rarità/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande rarità	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima rarità	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im Online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote	Mindeststeigerungsstufe
Bis zu 50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu 200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu 500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu 1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu 2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu 5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu 10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu 20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu 50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab 50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländern ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorkasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die begedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhaftes Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung

Sarah Donner, Rebecca Hannemann M. A., Johanna Kleiner, Marc Niehsen M. A., Nadine Niermann, Dr. Niklas Nollmann, Britta Maria Schroeter M. A., Kerstin Schuster, Jens-Ulrich Thormann, Elena Tschaikowski, Petra Wedekämper, Dr. Martin Ziegert

Fotos

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG
USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück

IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00
BIC: DEUTDE33B265
BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück

IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00
BIC: DRESDEFF265
BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20
BIC: NOLADE22XXX
BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76
BIC: HAUKDEFFXXX
BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Hauck AufhäuserLampe Privatbank AG, Osnabrück

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76
BIC: LAMPDEDD
BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover

IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08
BIC: PBNKDEFF
BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

HypoVereinsbank München

IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52
BIC: HYVEDEMMXXX
BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

Oldenburgische Landesbank AG Oldenburg

IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00
BIC: OLBODEH2XXX
BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00

